

Günter Kühn, Tomas M. Mielke (Hrsg.)

Deutsch für Ausländer in der Arbeits- und Berufswelt

Eine Bibliografie berufsbezogener Lehr- und Lernmaterialien –
Print- und digitale Materialien – mit Kommentierungen

Bundesinstitut
für Berufsbildung **BiBB**

- Forschen
- Beraten
- Zukunft gestalten

Günter Kühn, Tomas M. Mielke (Hrsg.)

Deutsch für Ausländer in der Arbeits- und Berufswelt

Eine Bibliografie berufsbezogener Lehr- und Lernmaterialien –
Print- und digitale Materialien – mit Kommentierungen

Schriftenreihe
des Bundesinstituts
für Berufsbildung
Bonn

Bundesinstitut
für Berufsbildung **BiBB** ▶

- ▶ Forschen
- ▶ Beraten
- ▶ Zukunft gestalten

Bibliografische Information der Deutschen Bibliothek

Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.ddb.de> abrufbar.

ISBN 3-7639-1085-9

Vertriebsadresse:

W. Bertelsmann Verlag GmbH & Co. KG

Postfach 10 06 33

33506 Bielefeld

Telefon: (05 21) 9 11 01 11

Telefax: (05 21) 9 11 01 19

Internet: www.wbv.de

E-Mail: service@wbv.de

Bestell-Nr.: 110.478

© 2006 by Bundesinstitut für Berufsbildung, Bonn

Herausgeber: Bundesinstitut für Berufsbildung, 53142 Bonn

Umschlaggestaltung: MIC GmbH, Köln

Satz: Agentur Hoppe, Sinzig

Druck: Medienhaus Plump, Rheinbreitbach

Verlag: W. Bertelsmann Verlag, Bielefeld

ISBN 3-7639-1085-9

Gedruckt auf Recyclingpapier, hergestellt aus 100% Altpapier

Inhalt

Vorwort.....	5
--------------	---

GÜNTHER KÜHN

1. Allgemeine Einleitung in das Thema	
„Deutsch für Ausländer in der Arbeits- und Berufswelt“	9
1.1 Ausländer in Deutschland – Ursachen, Gründe und Motive für ihre Einwanderung und ihren Aufenthalt.....	9
1.2 Definition und Differenzierung des Begriffs „Deutsch für Ausländer“	12
1.3 Deutschkenntnisse bei Arbeitsimmigranten („Gastarbeitern“) und Aussiedlern	14
1.4 Zielgruppenorientierung in der beruflichen Lehrgangsgestaltung für Ausländer und Aussiedler	17
1.5 Didaktische Möglichkeiten einer Anwendung kombinierter Lehrgänge.....	19
1.6 Sprachförderung in Verbindung mit der beruflichen Bildung als ein wesentlicher Bestandteil der gegenwärtig öffentlich geförderten Integrationspolitik.....	21
1.7 Die gesetzliche Verankerung der deutschen Sprache in der Migrations- und Integrationspolitik der Bundesrepublik Deutschland	25
1.8 Zusammenfassung konzeptioneller Aspekte für eine zielgruppen- orientierte berufsbezogene Sprachvermittlung	28

TOMAS M. MIELKE

2. Printmaterialien für das allgemeine und berufsbezogene	
Deutsch als Fremdsprache.....	37
2.1 Einleitung	37
2.2 Der Gemeinsame europäische Referenzrahmen für Sprachen und seine Auswirkungen auf DaF-Lehrwerke	38

2.3 Hinweise zur Benutzung der Bibliografie	41
2.4 Printmaterialien für das allgemeine Deutschlernen (daf)	43
2.5 Printmaterialien für das arbeits- und berufsbezogene Deutschlernen (bedaf)	139
2.6 Erstautorenregister Printmaterialien (daf & bedaf)	171
2.7 Branchenregister Printmaterialien (bedaf)	189
2.8 Niveaustufenregister Printmaterialien (daf & bedaf)	193

TOMAS M. MIELKE

3 Digitale Medien für das allgemeine und berufsbezogene Deutsch als Fremdsprache.....	203
3.1 Einleitung	203
3.2 Angaben zur Benutzung der Dokumentation	204
3.3 Digitale Medien	206
3.4 Zielgruppenregister digitale Medien	243

Vorwort

In den letzten Jahren hat das Thema „Deutsch für Ausländer“ im Zusammenhang mit der Diskussion um eine Eingliederung von in die Bundesrepublik Deutschland eingewanderten Menschen in der deutschen Öffentlichkeit Interesse geweckt. Es wird mittlerweile allgemein anerkannt, dass die ausreichende Beherrschung der deutschen Sprache eine der wesentlichen Voraussetzungen für eine erfolgreiche und reibungslose gesellschaftliche Eingliederung in die Bundesrepublik Deutschland ist. Das am 1. Januar 2005 in Kraft getretene „Gesetz zur Steuerung und Begrenzung der Zuwanderung und zur Regelung des Aufenthalts und der Integration von Unionsbürgern und Ausländern“ – kurz *Zuwanderungsgesetz* genannt – unterstreicht die Notwendigkeit einer ausreichenden Beherrschung der deutschen Sprache in Wort und Schrift für ausländische Mitbürger in Deutschland.

Die deutsche Sprache ist anerkanntermaßen ebenso von zentraler Bedeutung für eine Eingliederung in die Arbeits- und Berufswelt. Das Bundesinstitut für Berufsbildung hat sich schon sehr früh nach seiner Gründung 1970 der Aufgabe angenommen, wie zugewanderte Menschen – Ausländer und Aussiedler – möglichst reibungslos beruflich und sozial in Deutschland integriert werden können. Eine umfangreiche Forschungsarbeit und die Durchführung zahlreicher Modellversuche im Verlauf der vergangenen Jahre sind Ausdruck für dieses Engagement. Die Frage der Vermittlung der deutschen Sprache spielte dabei aus der Erkenntnis heraus eine entscheidende Rolle, dass ohne ausreichende deutsche Sprachkenntnisse eine berufliche Aus- und Weiterbildung sowie eine Eingliederung in den deutschen Arbeitsmarkt für Ausländer und Aussiedler nicht möglich sind.

Es ist deshalb nahe liegend, dass sich das Bundesinstitut für Berufsbildung in einer Reihe von Publikationen auch mit der Förderung der deutschen Sprache in Verbindung mit beruflichen Bildungsmaßnahmen befasst. Zu ihnen ist die vorliegende, vom BIBB in Auftrag gegebene weitere Bibliografie zu zählen, die in einer Kontinuität zu bereits in den Vorjahren erschienenen Veröffentlichungen steht, die auf ausgesprochen gute Resonanz in Wissenschaft und Praxis stießen:

- BIBB/KÖHN, Günter (Hrsg.)
Deutsch für Ausländer
Eine Bibliographie berufsbezogener Lehrmaterialien mit Kommentierung
W. Bertelsmann Verlag, Bielefeld 1996

- BIBB/KÜHN, Günter (Hrsg.)
Computergestütztes Deutschlernen von Ausländern für die Berufs- und Arbeitswelt
Eine Materialsammlung
W. Bertelsmann Verlag, Bielefeld 1998
- BIBB/KÜHN, Günter et al. (Hrsg.)
Deutsch für Ausländer in der Arbeits- und Berufswelt
Eine Bibliographie berufsbezogener Lehrmaterialien
W. Bertelsmann Verlag, Bielefeld 2001

Für die Mitgliedsstaaten der EU hat der Europarat der Europäischen Union den Gemeinsamen europäischen Referenzrahmen für Sprachen entwickelt. Mit ihm wird für den Fremdsprachenunterricht in der Europäischen Union eine gemeinsame Basis bei der Entwicklung von zielsprachlichen Lehrplänen, curricularen Richtlinien, Prüfungen und Lehrwerken beschrieben. Im Zwischenbericht der Arbeitsgruppe „Sprachen“ im Arbeitsprogramm „Allgemeine und berufliche Bildung 2010“ vom Dezember 2004 heißt es:

„Die jüngste Erweiterung der Europäischen Union hat es gezeigt, und auch der Aktionsplan 2004–2006 der Europäischen Kommission zur Förderung des Sprachenlernens und der Sprachenvielfalt betont die Bedeutung der Sprachen im wachsenden und zunehmend vielfältigen Europa, wo mit steigender interner Mobilität und immer intensiverem Austausch sowohl innerhalb Europas als auch darüber hinaus Fremdsprachenkenntnisse zu einer Schlüsselkompetenz für alle Bürger geworden sind.“ (EUROPÄISCHE KOMMISSION, Generaldirektion Bildung und Kultur, Lebenslanges Lernen: Politik der allgemeinen und beruflichen Bildung, Politik der Sprachenvielfalt, EXP LG/13/2004).

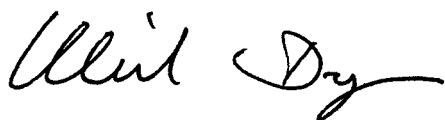
Die Entwicklung der vergangenen Jahre – u. a. der Beitritt von zehn weiteren Staaten zu einer EU mit nunmehr zwanzig Amtssprachen – hat die Bedeutung des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen unterstrichen. Dies ist von den Verlagen in Deutschland aufgegriffen worden und hat in der Folge zur Entwicklung einer Vielzahl neuer Lehrwerke für Deutsch als Fremdsprache geführt. Innerhalb der EU wird Deutsch von 32 % der Unionsbürger gesprochen und liegt damit auf Platz zwei nach Englisch; 8 % der Unionsbürger sprechen Deutsch als Fremdsprache, das damit als Fremdsprache in der EU nach Englisch und Französisch auf Platz drei liegt (vgl. EUROPÄISCHE KOMMISSION, Generaldirektorat für Ausbildung und Kultur, 2005-07-22).

Für die Arbeits- und Berufswelt ist dabei von besonderem Interesse, dass in den neuen Lehrwerken oft bereits im Unterricht für das allgemeine

Deutschlernen auch grundlegende Kommunikationsformen der Berufswelt und des Arbeitsalltags gelehrt und trainiert werden. Mit entscheidend für eine erfolgreiche, d. h. integrative Zusammenarbeit von Menschen in multinationalen und multikulturellen Zusammenhängen ist die Vermittlung von kulturellen Aspekten und Werten im Unterricht „Deutsch als Fremdsprache“ mit dem Ziel, ein Bewusstsein für interkulturelle Differenzen zu schaffen und nationale Stereotypen im sozialen Miteinander abzubauen sowie das eigene Denken, Handeln und Lernen selbstbewusst und selbstkritisch zu reflektieren. Auch dies ist eine Forderung des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens und wird in den hier beschriebenen neuen Lehrwerken für Deutsch als Fremdsprache vermittelt, wenn sie sich am Referenzrahmen orientieren.

Für die vorliegende Bibliografie konnten insgesamt 339 Titel ausgewertet werden, davon 178 neue Titel im Vergleich zur Sammlung aus dem Jahre 2001, aus deren Verzeichnis 258 Titel als mittlerweile nicht mehr lieferbar ermittelt wurden. – Besonders erfreulich ist die Tatsache, dass die aktuelle Bibliografie 75 Titel mit ausschließlichen Berufsbezug aufführt, von denen 34 Neuerscheinungen sind, darunter bereits einige Titel, die nach Angaben der Verlage im Laufe des ersten Halbjahres 2006 auf den Markt kommen.

Mit der Veröffentlichung dieser Bibliografie als praxisbezogener Beitrag für die Qualifizierung sowie soziale und berufliche Integration von Zuwanderern unterstreicht das Bundesinstitut für Berufsbildung die Bedeutung, die es dem Erlernen der deutschen Sprache im Allgemeinen und der beruflichen Fachsprache im Besonderen beimisst.

A handwritten signature in black ink, reading 'Ulrich Degen'. The signature is fluid and cursive, with the first name 'Ulrich' and the last name 'Degen' clearly distinguishable.

Ulrich Degen

Leiter Arbeitsbereich Kompetenzentwicklung

GÜNTER KÜHN

1. Allgemeine Einleitung in das Thema „Deutsch für Ausländer in der Arbeits- und Berufswelt“

1.1 Ausländer in Deutschland – Ursachen, Gründe und Motive für ihre Einwanderung und ihren Aufenthalt

„Deutsch für Ausländer“ ist in den letzten Jahren in der Bundesrepublik Deutschland zu einem der zentralen Themen in der Diskussion um eine effektive Migrations- und Integrationspolitik geworden. Ein vorläufiger Schlussstrich in dieser Debatte ist durch das Zuwanderungsgesetz von 2005 gezogen worden, in dem die deutsche Sprache als ein wichtiges Integrationselement vom Gesetzgeber ausdrücklich anerkannt worden ist.

In der deutschen auswärtigen Kulturpolitik hingegen war und ist die Vermittlung von Sprache und Kultur – etwa im Vergleich zu Frankreich – eher Nebensache. Die massiven Kürzungen der staatlichen Zuschüsse der letzten Jahre für das Goethe-Institut in München belegen dies. Ob derartige Kürzungen von politischer Seite mittel- bis langfristig das letzte Wort sein können bleibt abzuwarten, denn im Ausland ist, wenn auch mit regionalen Verschiebungen, ein reges Interesse an der deutschen Sprache und Kultur zu verzeichnen, was in Anbetracht der traditionell anerkannten politischen, wirtschaftlichen und kulturellen Bedeutung der Bundesrepublik Deutschland in Europa und in der Welt durchaus verständlich ist.

Zwar konzentriert sich generell das Interesse von ausländischen Wissenschaftlern und Studenten stark auf die USA, aber gleichwohl gibt es unverändert zahlreiche ausländische Studierende an deutschen Universitäten und Hochschulen sowie ausländische Praktikanten in deutschen Unternehmen. Diese Ausländergruppen sind daran interessiert, die deutsche Sprache systematisch zu erlernen, insbesondere, wenn sie sich mit längerfristigen Aufenthaltsabsichten tragen. Ebenso bleibt das Erlernen der deutschen Sprache beispielsweise für Personen im Ausland interessant, die längerfristige Arbeits- und Geschäftskontakte unterhalten. So handelt es sich im europäischen Bereich insbesondere um Bürger der Europäischen Union, die aufgrund der Freizügigkeitsregelung einen regelrechten Arbeitskräftetransit auf dem Ar-

beitsmarkt der EU entwickelt haben. Ein großer Teil dieser fluktuierenden Arbeitskräfte behält ihren (Haupt-) Wohnsitz in ihren angestammten Heimatländern und beabsichtigt in der Regel nicht, sich dauerhaft in Deutschland niederzulassen.

Eine andere Entwicklung nahmen Wanderbewegungen von Arbeitskräften nach Deutschland mit Beginn der 50er-Jahre des vergangenen Jahrhunderts. Seit Gründung der Bundesrepublik 1949 befand sich der Westen Deutschlands in einem gewaltigen Wiederaufbau- und wirtschaftlichen Wachstumsprozess. Das inländische Arbeitskräfte-reservoir reichte nicht mehr zur Deckung des Arbeitskräftebedarfs aus, sodass die Bundesregierungen zwischen 1955 und 1973 Anwerbeabkommen mit einer Reihe von Staaten – u. a. mit Italien 1955, Spanien und der Türkei 1961, Marokko 1963 – abschlossen, in deren Folge aus Süd- und Südwesteuropa, Nordafrika und Südostasien zahlreiche Arbeitskräfte angeworben wurden. Die politische Vorstellung war, sie als Gastarbeiter für einige Jahre in Deutschland arbeiten zu lassen, um sie dann nach dem so genannten Rotationsprinzip wieder in ihre Heimatländer zurückzuschicken. Als die Bundesregierung 1973 einen Anwerbestopp erließ, arbeiteten rund 2,6 Millionen Ausländer in Westdeutschland. Im Zuge der Familienzusammenführung zogen ihre Angehörigen nach. Die im Ausland angeworbenen Arbeitskräfte und ihre Familien wurden auf diese Art und Weise weiter in Deutschland sesshaft. Aus „Gastarbeitern“ sind schließlich Einwanderer und „ausländische Mitbürger“ geworden.

In der Deutschen Demokratischen Republik vollzog sich ein ähnlicher Prozess, wenn auch nicht in vergleichbarem Umfang und ohne die Möglichkeit, dauerhaft in der DDR leben zu können. Seit den 50er-Jahren arbeiteten dort „Vertragsarbeiter“ aus dem „sozialistischen Ausland“, d. h. Arbeitskräfte sowohl aus sozialistischen Nachbarländern wie Polen als auch aus dem fernen Vietnam. Anwerbevereinbarungen galten als Zeichen der „Völkerfreundschaft“. Im Alltag lebten die ausländischen Arbeitskräfte jedoch ghettoartig isoliert; sie unterlagen strengen behördlichen Kontrollen. Zuletzt waren es etwa 190.000 Personen – Vertragsarbeiter und Studenten – die in Ostdeutschland lebten. Nach dem Mauerfall wurde in den neuen Bundesländern lediglich den noch anwesenden Vietnamesen wegen der damaligen unsicheren politischen Situation in ihrem Heimatland eine Verlängerung ihrer Aufenthaltserlaubnis zugestanden.

Zwei weitere größere Gruppen von Zuwanderern bilden Aussiedler und Asylbewerber. Nachdem über zwölf Millionen Flüchtlinge und Vertriebene im Verlauf der Kriegs- und Nachkriegswirren des Zweiten Weltkriegs in die mittel- und westdeutschen Gebiete des ehemaligen Deutschen Reiches ver-

geschlagen worden waren, kamen seit 1950 als Aussiedler – und seit Beginn der 1990er-Jahre als „Spätaussiedler“ – bis in die Gegenwart (2003) insgesamt 4,2 Millionen Menschen nach Deutschland (RENNER 2005, S. IX–XI). Wesentliche Ursachen für diese Entwicklung waren der Zusammenbruch der Sowjetunion und die damit verbundene Lockerung der örtlichen Ausreisebestimmungen sowie zahlreiche bürgerkriegsähnliche Krisen, die zu massiven Wanderbewegungen in Richtung Deutschland führten.

Deutschstämmige Aussiedler aus Polen, in erster Linie aus den ehemaligen deutschen Ostgebieten und aus den Nachfolgestaaten der ehemaligen Sowjetunion – Ende der 80er-Jahre und Anfang der 90er-Jahre jährlich über 100.000 Personen – siedelten vor allem nach Westdeutschland um.

Gleichzeitig gelangten in großer Zahl Flüchtlinge und Asylbewerber aus verschiedenen Krisenregionen der Welt, u. a. aus dem Nahen und Mittleren Osten, dem ehemaligen Jugoslawien und aus Afrika, in die politisch, wirtschaftlich und sozial stabilen Staaten Europas. Die Bundesrepublik Deutschland war eines ihrer bevorzugten Ziele. Waren es 1989 noch rund 121.000 und 1991 256.000 Personen, so erreichte das Jahr 1993 mit 439.000 Menschen einen „historischen Höchststand“ (RENNER 2005, S. XII). 2004 und 2005 waren es nur noch 35.600 bzw. 28.900 Flüchtlinge und Asylbewerber, die nach Deutschland kamen.

Durch eine Reihe von gesetzlichen Regelungen versuchte die Bundesregierung der Lage Herr zu werden, u. a. 1993 durch die Neufassung des Bundesvertriebenengesetzes (BVFG), in dem die deutsche Abstammung bzw. „rechtliche Zuordnung“ durch den Nachweis der „familiäre(n) Vermittlung der deutschen Sprache“ geführt werden muss, sowie durch die Formulierung des Asylrechts mit der „Drittstaatenklausel“, die den Flüchtlingen die förmliche Asylanerkennung nach dem Aufenthalt oder der Durchreise durch einen sicheren Drittstaat versagt. Diese gesetzlichen Regelungen trugen in der Tat dazu bei, die Zuwanderzahlen dieser beiden Gruppen drastisch zu reduzieren. 2000 bis 2002 waren es nur noch zwischen 78.500 und 91.4400 Flüchtlinge. Trotz der Restriktionen stieg vorerst die Zahl der Ausländer in der Bundesrepublik Deutschland aufgrund steigender Geburten weiter an. Beide Gesetze, das Bundesvertriebenengesetz und das Asylverfahrensgesetz (AsylVfG) von 1993 gingen in den Rahmen des Zuwanderungsgesetzes von 2004 ein, mit dem die Bundesregierung versuchte, eine gesetzliche Grundlage für eine umfassende Ausländer- und Migrationspolitik zu schaffen.

Trotz des massiven Rückgangs der Zahl der Zuwanderer nimmt in Deutschland der Anteil der Menschen mit einem Migrationshintergrund ständig zu. Nach dem Ausländerregister lebten im Jahre 2005 rund 6,7 Millionen aus-

ländische Staatsangehörige in Deutschland. Über eine Million Ausländer haben seit der Reform des Staatsangehörigkeitsgesetzes einen deutschen Pass erhalten. Experten schätzen die Zahl der in Deutschland lebenden Menschen mit Migrationshintergrund auf mehr als 14 Millionen, einschließlich der Aussiedler. Die Gesamtbevölkerung liegt bei 82 Millionen Menschen (BECK 2005).

1.2 Definition und Differenzierung des Begriffs „Deutsch für Ausländer“

Ist von „Deutsch für Ausländer“ im Zusammenhang mit der Berufs- und Arbeitswelt die Rede, so liegt der sprachliche Schwerpunkt auf den spezifischen Anforderungen des Arbeitsplatzes, des Berufs und der Position. Unterschiede, die das Niveau der mündlichen und schriftlichen Kommunikationsfähigkeit betreffen, werden sich von Beruf und Position sowie von Branche zu Branche ergeben. So ist es durchaus möglich, dass in bestimmten beruflichen Zusammenhängen ein größeres Gewicht auf das Hörverständnis und die Sprechfähigkeit bzw. umgekehrt Wert auf die möglichst optimale Ausbildung der Lese- und Schreibfähigkeit gelegt werden muss. Z. B. werden an einen ausländischen Bauleiter in der Regel höhere deutschsprachliche Anforderungen gestellt werden müssen als an einen ausländischen Baufacharbeiter oder Hilfsarbeiter auf einer Baustelle in Deutschland; einem Ausländer als Hoteldirektor oder einer ausländischen Fachkraft an der Rezeption eines Hotels in einem deutschen Ferienort werden umfassendere Deutschkenntnisse abverlangt werden müssen als dem für die Pflege und die Reinigung des Hotels zuständigen ausländischen Personal.

Bei der Deklaration einer berufsbezogenen Sprachvermittlung bedarf es aber keines besonderen Hinweises, dass sie nur dann sinnvoll und verständlich erscheint, wenn sie im allgemein sprachlichen und sachlogischen Verwendungszusammenhang gebraucht wird:

Die berufs- und fachorientierte Sprache verfügt gegenüber dem allgemeinen Sprachgebrauch nicht über eine spezifische Syntax oder Grammatik. Ihr Spezifikum ist eine höhere Differenzierung auf der Ebene des Vokabulars sowie bei der Beschreibung von speziellen Handlungsvorgängen. Daher muss die Vermittlung elementarer Kenntnisse der deutschen Sprache ebenso Grundlage für berufs- und fachbezogenen Sprachunterricht sein.

Allein schon aus diesem Grunde bleiben die Grenzen zwischen allgemeinem sowie berufs- und fachbezogenem Sprachgebrauch fließend: Das berufs- und

fachbezogene Sprachelernen wird sich nicht nur im partiellen Erlernen von Berufs- und Fachvokabular erschöpfen können, sondern auf ausgewiesener philologischer und sprachdidaktischer Grundlage elementaren Deutschunterricht betreiben müssen mit dem Ziel, dem Ausländer an seinem Arbeitsplatz und in seinem beruflichen Umfeld zu einer situationsgemäßen Kommunikation in der deutschen Sprache zu verhelfen.

Gleichwohl ist das Bedeutungsumfeld beider Termini unterschiedlich: „Berufsbezogene Sprache“ wird oftmals synonym mit der Bezeichnung „Fachsprache“ verwendet. Unter „berufsbezogener Sprache“ ist im Allgemeinen die thematische Ausrichtung des Sprachgebrauchs auf die Arbeits- und Berufssituation, d. h. im engeren Sinne auf Personen, Gegenstände und Arbeitsvorgänge am Arbeitsplatz und bei der Berufsausübung sowie im weiteren Sinne auf das berufliche und soziale Beziehungsgeflecht des Arbeits- und Berufsumfeldes zu verstehen. „Fachsprache“ zeichnet sich demgegenüber vor allem durch ihr spezifisches Vokabular aus, das oftmals einem Außenstehenden nicht ohne weiteres verständlich ist. Sie bildet sich heraus durch die Anwendung von bestimmten Bezeichnungen für Gegenstände und Vorgänge in einem speziellen Fachbereich und durch die Anpassung des Sprachgebrauchs an die fachspezifischen Erfordernisse. Wichtig zu beachten ist dabei, dass sich Fachsprachen in ihrer geschriebenen und in ihrer gesprochenen Version erheblich voneinander unterscheiden können (KÜHN 1996).

Die Vermittlung von Fachsprache an Ausländer darf sich nicht auf ein isoliertes Einüben von Fachbegriffen und ein Vermitteln von Fachjargon beschränken. Vielmehr sollte sie in einem „ganzheitlichen“ Lernprozess vollzogen werden, d. h. in allgemein sprachlichen Strukturen erfolgen, wobei die Vermittlung thematisch an der Berufs- und Arbeitswelt orientiert sein kann, insbesondere, wenn bereits geringe deutschsprachliche Kenntnisse bei dem ausländischen Lernenden vorliegen. Es erscheint deshalb zweckmäßig, Fachsprache für Ausländer im Rahmen einer „berufsbezogenen“ Sprachvermittlung zu unterrichten.

Es wäre aber zu kurz gegriffen, das Phänomen „Sprache“ nur unter funktionalen Gesichtspunkten zu erörtern. Vielmehr sollte die Vermittlung einer Fremdsprache – und dies trifft gleichermaßen für Deutsch als Fremdsprache zu – über das formale Erlernen und den funktionalen Gebrauch hinausgehen und soziale, historische und kulturelle Dimensionen erschließen. Das Erlernen einer Fremdsprache verschafft in vielfältiger Weise einen Zugang zu Menschen mit anderer Sprache, anderer Denkweise und anderem Verhalten, kurz: zu fremden Kulturen und Lebensweisen. Sie ist letztlich ein, wenn nicht der wichtigste Schlüssel für eine „interkulturelle“ Verständigung, die

das friedliche Miteinander der Menschen unterschiedlicher soziokultureller Herkunft erst ermöglicht.

Sie ist sogar von existenzieller Bedeutung, wenn Minderheiten in anderssprachigen Gesellschaften auf Dauer leben und arbeiten, wie das für einen Großteil der sich in der Bundesrepublik Deutschland aufhaltenden Ausländer seit Jahren zutrifft. Diese Minderheiten sind darauf angewiesen, sich einen sprachlichen Zugang zur Mehrheit der Gesellschaft durch das Erlernen der „Verkehrssprache“ zu verschaffen, sofern sie nicht isoliert in ghettartigen Verhältnissen leben wollen. Das Erlernen dieser ihnen ursprünglich fremden Sprache verliert aufgrund ihrer Lebenssituation als Minderheit den ausgesprochenen Fremdbegriff und wird zum zweiten sprachlichen Verständigungsinstrument, zur „Zweitsprache“ neben der eigentlichen Herkunftssprache, der „Muttersprache“ (KÜHN 2001).

Diese sprachliche Bedeutungs differenzierung wird bei einer fortschreitenden gesellschaftlichen Integration in der Regel fließend – etwa bei den nachfolgenden Generationen. Sie kann zur Umkehrung der sprachlichen Gewichtung führen: Die Zweitsprache erhält muttersprachliche Bedeutung, die ursprüngliche Herkunftssprache wird zur Zweitsprache. Die sprachliche Situation dieser Menschen kann allerdings dann problematisch werden – vor allem für die nachfolgenden Generationen –, wenn sowohl muttersprachliche als auch zweitsprachliche Sprachkenntnisse derart reduziert sind, dass keine dieser Sprachen mehr ausreichend beherrscht wird und eine sprachliche Identifikation nicht mehr im ausreichenden Maße möglich ist. Die Folge ist dann eine doppelte Halbsprachlichkeit – möglicherweise ein Indiz dafür, dass es sich um eine „Befindlichkeit zwischen den Kulturen“ handelt: Eine vollständige Identifikation ist mit der Kultur des Herkunftslandes nicht mehr, mit der des Aufenthalts- bzw. Gastlandes noch nicht erfolgt.

1.3 Deutschkenntnisse bei Arbeitsimmigranten („Gastarbeitern“) und Aussiedlern

Seit Mitte der 1950er-Jahre wurden von der Bundesrepublik Deutschland mehr und mehr ausländische Arbeitnehmer, so genannte Gastarbeiter, angeworben. Sie wiesen bei ihrer Einreise durchweg keine deutschen Sprachkenntnisse vor. Im Verlauf der Jahre lernten sie, meist als einfache Arbeiter beschäftigt, mehr oder minder unsystematisch am Arbeitsplatz und im alltäglichen Leben so viel Deutsch, dass sie sich im deutschsprachigen Umfeld mehr oder weniger gut zurechtfinden konnten. In der Mehrzahl der aus-

ländischen Familien verständigte man sich weiterhin in der Muttersprache. Darunter litt verständlicherweise die deutschsprachliche Entwicklung ihrer Kinder. Besondere Anreize für ausländische Arbeitnehmer zum Erlernen der deutschen Sprache – etwa in Form eines beruflichen Aufstiegs – waren die Ausnahme. Eine generelle Sprachförderung seitens des Staates und der Wirtschaft wurde in aller Regel nicht angeboten, was zum Teil der Erwartung zuzuschreiben war, die ausländischen Arbeitskräfte kehrten nach wenigen Jahren in ihre Heimat zurück, zum Teil aber auch dem offiziellen politischen Credo, Deutschland sei kein Einwanderungsland.

Auch den nachwachsenden Generationen – den Kindern und Enkelkindern der ersten Gastarbeiter – ist es bisher zu einem großen Teil nicht gelungen, sich voll und ganz in die Gesellschaft der Bundesrepublik Deutschland zu integrieren. Häufige Schulabbrüche – nicht zuletzt aufgrund schlechter Deutschkenntnisse schon zum Schulanfang –, geringere Ausbildungschancen sowie höhere Arbeitslosigkeit im Vergleich zu den deutschen Altersgenossen kennzeichnen die Situation der jüngeren Jahrgänge der ausländischen Bevölkerung in Deutschland. Diese Entwicklung ist aber nicht nur auf die größtenteils schlechteren sozialen Verhältnisse von Ausländern sowie auf eine Tendenz zur Ghettobildung bei Großfamilien und auf die Entstehung von Ballungszentren ausländischer Wohnbevölkerung in Großstädten und urbanen Regionen zurückzuführen, sondern auch auf die Rahmenbedingungen, die die aufnehmende Gesellschaft ihren zugereisten Mitbürgern für eine Erfolg versprechende Integration bietet. Bis zum heutigen Tage ist beispielsweise das deutsche Bildungssystem – von regionalen Ausnahmen einmal abgesehen – konzeptionell, personell, strukturell und finanziell nicht in der Lage, die Integration junger Zuwanderer im erforderlichen Maße nachhaltig zu fördern. Die ehemalige Beauftragte für Flüchtlinge, Migration und Integration der Bundesregierung, Marieluise Beck, beurteilt diesen Tatbestand folgendermaßen: „Offenbar sind unsere Bildungseinrichtungen nicht in der Lage, soziale Unterschiede und kulturelle Differenzen auszugleichen.“ Das Bildungssystem müsse grundsätzlich lernen, mit sozialer und kultureller Heterogenität so umzugehen, dass Chancengleichheit gewährleistet werde (Cid Integration in Deutschland 4/05, S. 3).

In einer ähnlichen Situation befinden sich große Teile der Spätaussiedler. Die deutschstämmigen Aussiedler und Spätaussiedler aus den Nachfolgestaaten der Sowjetunion und anderer Staaten Osteuropas bilden zahlenmäßig die nächstgrößere Gruppe von Zuwanderern, die in den letzten Jahrzehnten nach Deutschland kamen. Sie nehmen unter den Zuwanderern allerdings einen Sonderstatus ein, da sie bei entsprechendem Nachweis ihrer deutschstämm-

migen Herkunft von vornherein als deutsche Staatsbürger anerkannt werden. Aufgrund dessen wurde und wird ihnen staatlicherseits eine Reihe beruflicher und sprachlicher Fördermaßnahmen für ihre Integration eröffnet, die den ausländischen Zuwanderern in dieser Weise nicht zur Verfügung stehen. Mit dem Zuwanderungsgesetz von 2005 sind allerdings die sprachlichen und landeskundlichen Fördermöglichkeiten auch für ausländische Zuwanderer verbessert worden.

Folgt man der gängigen Unterscheidung zwischen Aussiedlern und Spätaussiedlern, so kann man gerade im Hinblick auf die deutschen Sprachkenntnisse gravierende Unterschiede feststellen:

- Diejenigen Personen deutscher Abstammung, die in den 70er- und zahlenmäßig ansteigend in den 80er-Jahren des letzten Jahrhunderts als Aussiedler aus Polen – insbesondere aus den ehemaligen deutschen Ostgebieten – und dem Balkan – vorwiegend aus historisch bedingten Siedlungsgebieten wie Siebenbürgen und dem Banat – kamen, sprachen in ihrer Mehrheit, insbesondere die Älteren, ausreichend bis gut Deutsch.
- Demgegenüber waren deutsche Sprachkenntnisse vor allem bei jüngeren Spätaussiedlern, die aus den Nachfolgestaaten der Sowjetunion Ende der 80er- und mit Beginn der 90er-Jahre in großer Zahl nach Deutschland übersiedelten, oft gar nicht oder nur rudimentär vorhanden. Dies trifft ebenso für die sie begleitenden Familienangehörigen anderer Nationalität zu (WELT 2003).

Die Bundesregierung zog daraus die Konsequenz, von den Ausreisewilligen den Nachweis von Grundkenntnissen im Deutschen zur Erteilung einer Einreisegenehmigung zu verlangen, um so die Integration in Deutschland zu erleichtern. Diese Einreisebestimmung hat zur weiteren Abnahme der Zahl von Übersiedlungswilligen beigetragen.

Welches Ausmaß an deutschen Sprachkenntnissen ist nun erforderlich, um deutscher Staatsbürger zu werden?

Die ausreichende Beherrschung der deutschen Sprache in Wort und Schrift ist eine der Voraussetzungen für die Erlangung der deutschen Staatsangehörigkeit. Das Bundesverwaltungsgericht in Leipzig hat diese gesetzliche Aussage in zwei Urteilen konkretisiert (Urteil vom 20.10.2005, AZ: BVerwG 5 C 8/05 und 5 C 17/05). Zwei Klägern, einem Araber und einem Türken, die seit 20 bzw. 27 Jahren in Deutschland arbeiten und leben, war die deutsche Staatsbürgerschaft wegen mangelnder Beherrschung der deutschen Sprache verweigert worden. Dagegen klagten diese letztinstanzlich vor dem Bundesverwaltungsgericht mit dem Ergebnis, dass beim arabischen Antragsteller als Analphabet die Verweigerung bestätigt, beim Türken dagegen aufgehoben wurde.

Der türkische Antragsteller konnte überzeugend nachweisen, dass er seit Jahren als Gastronom sein Geschäft erfolgreich betreibt, gut Deutsch sprechen und lesen kann; gleichwohl hatte er in zwei anberaumten Sprachtests den schriftlichen Teil nicht bestanden, weshalb ihm die deutsche Staatsbürgerschaft zunächst verweigert wurde. Die Argumentation des Klägers lief darauf hinaus, dass er bisher mit Unterstützung nachweislich schriftlich geschäftlich und mit amtlichen Stellen unbeanstandet habe kommunizieren können. Ausschlaggebend für das Bundesverwaltungsgericht war letztlich der Nachweis des Klagenden, dass der im „familiär-persönlichen und im geschäftlichen Umfeld“ sowie im „Umgang mit den Behörden und Ämtern“ schriftlich verkehren könne (CiD 4/05, S. 19). Insofern hat das Bundesverwaltungsgericht die gesetzlich festgelegten Maßstäbe pragmatisch den tatsächlichen Gegebenheiten angepasst, als es feststellte, dass in dem vorliegenden Fall der Einbürgerungsbewerber zwar verständlich Deutsch sprechen und lesen, jedoch nicht unbedingt selbst fließend und fehlerfrei schreiben können müsse.

Um die gesetzliche Formulierung „in Wort und Schrift“ zu konkretisieren: Die ausreichende Beherrschung der deutschen Sprache in Wort und Schrift beinhaltet in erster Linie die Fähigkeit und das Vermögen, sich mündlich und schriftlich im Deutschen auszudrücken (Sprechvermögen und Schreibfähigkeit) sowie das gesprochene und geschriebene Wort sprachlich problemlos zu verstehen (Hörverständnis und Lesefähigkeit). Der Grad der Sprachbeherrschung sowie ihre Akzentuierung im beruflichen Gebrauch werden wiederum wesentlich von den Anforderungen des Berufs und des Arbeitsplatzes bestimmt. An dieser Stelle sei nochmals auf die bereits angeführten Praxisbeispiele im Baugewerbe und in der Hotellerie hingewiesen.

1.4 Zielgruppenorientierung in der beruflichen Lehrgangsgestaltung für Ausländer und Aussiedler

Als im Zuge der in den 80er-Jahren einsetzenden Strukturveränderungen in der deutschen Wirtschaft Entlassungen im größeren Maße, vor allem bei geringer qualifizierten Arbeitskräften, einsetzten, gehörten ausländische Arbeitskräfte zu den ersten, die davon betroffen waren. Bis heute ist der Ausländeranteil bei der Arbeitslosigkeit überdurchschnittlich hoch. So betrug 2003 die Arbeitslosenquote der Ausländer in der Bundesrepublik 15,5 % bei einer Gesamtquote von 10,8 %. Sie lag im darauf folgenden Jahr mit 20 % mehr als doppelt so hoch wie die der deutschen Bevölkerung (BECK 2005). Danach hat

sich die Schere zwischen der Arbeitslosigkeit von Deutschen und von Ausländern weiter geöffnet.

Allerdings gibt es erhebliche Unterschiede zwischen verschiedenen Ausländergruppen hinsichtlich der Arbeitslosenquoten. So sind Bürger der so genannten Kern- bzw. Gründungsstaaten der Europäischen Gemeinschaft weniger häufig arbeitslos als Deutsche, Türken und Bürger aus dem ehemaligen Jugoslawien sowie Marokkaner, aber fast doppelt so oft wie Deutsche (SACHVERSTÄNDIGENRAT FÜR ZUWANDERUNG UND INTEGRATION 2004). Ein Vergleich der Arbeitslosigkeit zwischen der Gruppe der Aussiedler und der Ausländer ist jedoch nur bedingt möglich, da Aussiedler beschäftigungsstatistisch nur in den ersten fünf Jahren gesondert erfasst und danach als Deutsche geführt werden. Tendenziell sollen sie jedoch eine geringere Arbeitslosigkeit aufweisen als die Gruppe der Ausländer (WELT 2003, S. 9).

Wie alle deutschen Arbeitnehmer, die in Deutschland sozialversichert sind, konnten und können auch Zuwanderer Maßnahmen zur Nachqualifizierung, Umschulung und Weiterbildung der Bundesagentur für Arbeit (und vormals der Bundesanstalt für Arbeit) im Rahmen der gesetzlichen Regelungen – dem Arbeitsförderungsgesetz/AFG – zur Verbesserung ihrer Arbeitsmarktchancen in Anspruch nehmen. Um diese Maßnahmen zielgruppengerecht zu gestalten, wurde vom Bundesinstitut für Berufsbildung eine Serie von Modellversuchen für unterschiedliche Adressatengruppen – u. a. auch für ausländische Jugendliche zur Förderung der Ausbildung in anerkannten Ausbildungsberufen sowie für erwachsene Ausländer und Aussiedler zur beruflichen Qualifizierung im Rahmen der beruflichen Qualifizierung von Erwachsenen, die keine abgeschlossene Berufsausbildung haben und ein besonderes Arbeitsmarktrisiko tragen – in den 80er- und beginnenden 90er-Jahren durchgeführt (u. a. BIBB 1993; KÜHN 1992; WACKER/DOBISCHAT o. J.).

Modellversuche für Ausländer und Aussiedler trugen von Anfang an der Tatsache Rechnung, dass deren Deutschkenntnisse meist nicht ausreichten, um an den üblichen beruflichen Qualifizierungsmaßnahmen mit anerkannten zertifizierten Abschlüssen erfolgreich teilzunehmen. Zu diesem Zweck wurden Modellversuche in unterschiedlicher Gruppierung zusammengestellt: Gemischte Kurse mit Deutschen und Ausländern, die in der Bildungspraxis die Regel waren, Ausländerkurse mit Teilnehmern verschiedener Nationalität, Kurse für Frauen sowie Spätaussiedlerkurse. Die erforderliche Zielgruppenanalyse bei den Lehrgangsteilnehmern ging in der Regel über die Feststellung der Deutschkenntnisse hinaus und umfasste biografische Grunddaten wie Alter, Geschlecht, Bildungsverlauf und -niveau, und – soweit vorhanden – Angaben über berufliche Qualifikationen über die ethnische Herkunft. Dazu kamen weitere Daten

wie Angaben über die persönlichen, sozialen und wirtschaftlichen Verhältnisse, die für eine zielgruppenorientierte Lehrgangsgestaltung von Bedeutung sind.

1.5 Didaktische Möglichkeiten einer Anwendung kombinierter Lehrgänge

Bei der Sprachvermittlung wurde ein „ganzheitlicher“ Ansatz gewählt mit dem Ziel, thematisch die gesamte Lebens- und Arbeitssituation der Teilnehmer anzusprechen und curricular eine Fächerverzahnung anzustreben. Dabei hat sich die Einrichtung von so genannten „Kombikursen“ als zweckmäßig erwiesen, in denen eine Verbindung von Arbeit bzw. beruflicher Qualifizierung und Sprachvermittlung in vielseitiger Form angestrebt wurde u. a.

- bei der praktischen Qualifizierung vor Ort am Arbeitsplatz bzw. im Betrieb mit der Möglichkeit, sprachliche Unterrichtssequenzen einzuschieben, Sprachzirkel einzurichten oder Mediotheken in Betrieben und Lehrwerkstätten zu installieren;
- im Bereich der Schule bzw. des Sprachunterrichts in Verbindung mit den übrigen Fächern des Lehrgangs – u. a. in enger Abstimmung von sprachlichem und fachlichem Unterrichtsstoff, in Form des „Teamteaching“, was allerdings einen personellen Doppelaufwand – einen Fach- und einen Sprachlehrer – bzw. eine Doppelqualifikation beim Einsatz nur einer Lehrkraft voraussetzte (KÜHN 1996).

In Anbetracht der bildungspolitischen Forderung nach Vermittlung fachübergreifender Kompetenzen (Schlüsselqualifikationen) ist besonders das Projektlernen mit Erfolg praktiziert worden, bei dem im Rahmen eines konkreten Projektes und in Gruppenarbeit sowohl fachliches Wissen und sprachliche Kenntnisse als auch fachübergreifende Kompetenzen – Sozialkompetenzen sowie Planungs- und Methodenkompetenzen – vermittelt wurden. Es handelt sich um Kompetenzen, die bei einer gesellschaftlichen Integration von Ausländern und Aussiedlern eine bedeutende Rolle spielen (KÜHN 2001).

Die in den Modellversuchen erzielten Ergebnisse und gemachten Erfahrungen sind – vornehmlich durch das Bundesinstitut für Berufsbildung – veröffentlicht worden. Sie sind zu einem Teil auch in Regellaßnahmen zur Eingliederung von Ausländern und Aussiedlern eingeflossen. Die Bundesanstalt für Arbeit unterstützte bereits 1989 eine zielgruppenorientierte Sprachförderung unter Berücksichtigung von Fächerkombinationen bei beruflichen Qualifizierungsmaßnahmen für Ausländer und Aussiedler (Richtlinien vom 20.10.1989).

Die anhaltende Massenarbeitslosigkeit in der Bundesrepublik Deutschland führte zu einer Mittelverknappung bei der Bundesanstalt für Arbeit und zur Effizienzüberprüfung der Förderpolitik mit der Konsequenz, dass im Rahmen der Nachqualifizierung und Umschulung von Arbeitslosen die Zahl der zeit- und kostenaufwendigen beruflichen Intensivlehrgänge mit anerkannten Berufsabschlüssen erheblich reduziert wurden. Angesichts des geringen Stellenangebots auf dem Arbeitsmarkt und angesichts der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung in der Bundesrepublik Deutschland ist es schwierig geworden, beschäftigungspolitische Prognosen im Hinblick auf einen künftigen Qualifizierungsbedarf für (Langzeit-) Arbeitslose und von Arbeitslosigkeit bedrohter Arbeitnehmer anzustellen, um entsprechende Qualifizierungsmaßnahmen einzuleiten. Dies schließt aber nicht aus, dass bei den derzeit laufenden, teilweise kurzfristigeren beruflichen Eingliederungsmaßnahmen mit begleitendem Sprachunterricht für Ausländer und Aussiedler Ergebnisse und Erfahrungen aus den genannten Modellversuchsreihen mit einbezogen werden.

Da sich die üblichen Weiterbildungs- und Umschulungsmaßnahmen mit dem Ziel eines Berufsabschlusses für junge Erwachsene ohne Berufsabschluss, deren Eingliederung auf den Arbeitsmarkt sich besonders schwierig gestaltet, zu einem großen Teil nicht den erwarteten Erfolg aufzeigten, führte das Bundesinstitut für Berufsbildung zwischen 1995 und 2001 Modellversuche für junge Erwachsene mit und ohne Migrationshintergrund in Form einer berufsbegleitenden Nachqualifizierung durch. Bei den jungen Erwachsenen mit Migrationshintergrund handelt es sich um Teilnehmer mit sehr unterschiedlichen Bildungs-, Berufs- und Lebenserfahrungen, die von diskontinuierlichen Bildungs- und Erwerbsverläufen (abgebrochene Ausbildungen, gelegentliche Beschäftigungen) sowie „Patchworkbiografien“ geprägt sind (GRANATO/GUTSCHOW 2004).

Diese berufsbegleitenden Nachqualifizierungen waren von unterschiedlicher Dauer und fanden in verschiedenen Berufsfeldern statt (DAVID 1998; GUTSCHOW 2003). Als besonders zweckmäßig hat sich dabei der modulare Aufbau der Maßnahmen erwiesen, weil er es erlaubt, theoretische wie praktische Ausbildungsinhalte, die direkt an betrieblichen Arbeitsabläufen und bestimmten Tätigkeitsbereichen orientiert sind, arbeitsmarktkonform umzusetzen. Die modulare Qualifizierung ermöglicht außerdem ein flexibles und differenziertes Eingehen auf unterschiedliche Lernvoraussetzungen und eine individuell angepasste Berücksichtigung bereits vorhandener beruflicher Erfahrungen und informell erworbener Kompetenzen bei den Teilnehmern. Deutschsprachliche Defizite können auf diese Weise ebenso individueller behoben werden.

Mit der rasanten Entwicklung und Verbreitung neuer Medien und Lerntechnologien sind auch das Interesse und das Angebot an entsprechenden Produkten und Dienstleistungen in den letzten Jahren erheblich gewachsen. Sie ermöglichen eine eigene zeitliche Disposition am selbstgewählten Lernort nach dem Prinzip des selbst organisierten Lernens, insbesondere wenn die Zeit- und Lernortkomponente sowie individuelle Faktoren wie eine bestehende Berufstätigkeit oder eine laufende berufliche Qualifizierung parallel das Erlernen bzw. Erweitern der deutschen Sprachkenntnisse erforderlich machen. Die Möglichkeiten und Grenzen des computerunterstützten Fremdsprachenlernens sind in grundsätzlicher Form auch im Bundesinstitut für Berufsbildung erörtert worden (u. a. MITSCHIAN 1998; ROSS 2001). Es wird einerseits vor allzu euphorischer Betrachtungsweise gewarnt, andererseits wird „computerunterstütztes multimediales Lernen [...] immer mehr zum unverzichtbaren Bestandteil von Aus- und Weiterbildung [...] Die neuen autonomen Lernformen erscheinen für den Problembereich des Fremdsprachenlernens in besonderer Weise geeignet“ (ROSS 2001, S. 26). Aufgrund der erforderlichen medientechnischen Ausstattung und der damit verbundenen Kosten sowie der notwendigen Fähigkeit zum selbst organisierten Lernen bleibt dieser Weg zum Erlernen der deutschen Sprache gegenwärtig jedoch vielen Ausländern ohne finanzielle und pädagogische Unterstützung verschlossen.

1.6 Sprachförderung in Verbindung mit der beruflichen Bildung als ein wesentlicher Bestandteil der gegenwärtig öffentlich geförderten Integrationspolitik

In der öffentlichen Diskussion der letzten Jahre über die möglichst schnelle und reibungslose Integration von Zuwanderern setzte sich die Erkenntnis durch, dass eine erfolgreiche Eingliederung in den Arbeitsmarkt eine der wesentlichen Voraussetzungen für den Integrationsprozess ist. Wie aber sollte dies in Anbetracht des gravierenden allgemeinen Arbeitsplatzmangels, der teilweise schwerwiegenden beruflichen Qualifikationsdefizite und der oftmals unzureichenden deutschen Sprachkenntnisse der arbeitssuchenden Zuwanderer sowie angesichts der harten Konkurrenz mit deutschen Arbeitskräften ermöglicht werden?

Die weit über dem Durchschnitt liegende Arbeitslosigkeit bei ausländischen Arbeitskräften ist ein deutliches Indiz für die überaus schwierige Situation auf dem deutschen Arbeitsmarkt. Dies trifft im besonderen Maße für die jüngeren und älteren Jahrgänge zu. Eine rasche Abhilfe ist allein schon

aufgrund fehlender Qualifikationen bei diesen Bevölkerungsjahrgängen in absehbarer Zeit nicht zu erwarten. Die Chancen für ausländische Jugendliche, einen Ausbildungsplatz im dualen System zu erhalten, haben sich in den letzten Jahren nicht verbessert: Während 2002 die Ausbildungsquote noch 28 % betrug, sank sie 2004 auf 25 %, bei deutschen Jugendlichen lag sie vergleichsweise bei 61 % bzw. 59 % (UHLY/GRANATO 2006). Junge Ausländer zwischen 20–30 Jahren – sowie ein weiterer hoher, statistisch schwer erfassbarer Anteil von jüngeren Personen mit Migrationshintergrund, u. a. Aussiedler –, stehen nicht besser da: 38 % von ihnen können 2002 keinen anerkannten Berufsabschluss vorweisen, von den gleichaltrigen Deutschen hingegen sind es nur 11 % (GRANATO 2005). Ihre Aussichten auf eine problemlose berufliche und soziale Integration sind dadurch erkennbar gesunken. In Anbetracht dessen und angesichts des demografischen Wandels, d. h. der alternden deutschen Gesellschaft inklusive des prognostizierten Qualifikationsbedarfs der deutschen Wirtschaft und des sich abzeichnenden Mangels an gut ausgebildetem Facharbeiternachwuchs auf dem Arbeitsmarkt, stellt sich die Frage, ob es sich Staat und Gesellschaft der Bundesrepublik Deutschland überhaupt leisten können, ohne massive Anstrengungen auf dem (Berufs-)Bildungssektor weiter so zu verfahren. In Fachkreisen wird in diesem Zusammenhang bereits von einer sich anbahnenden „bildungspolitischen Katastrophe“ gesprochen, wenn keine Gegensteuerung – etwa in Form einer Qualifizierungsoffensive – erfolgt (GRANATO 2005, S. 9).

Um hier gegenzusteuern, hat die Bundesregierung in ihrer Arbeitsmarktpolitik einen Schwerpunkt auf berufliche Bildungsmaßnahmen für jüngere Zuwanderer gelegt. So finanziert sie spezielle Programme für jüngere Spätaussiedler, die auch auf andere Zuwanderergruppen ausgeweitet werden können. Der Umfang der Realisierung dieser Programme hängt jedoch von den vorhandenen Finanzierungsmöglichkeiten ab. Da die öffentliche Hand auch hier an ihre Grenzen stößt, werden Überlegungen für eine Selbstbeteiligung der Teilnehmer – etwa nach dem BAföG-Modell – angestellt (WELT 2003).

Neben den traditionellen Qualifizierungs- und Nachqualifizierungsmaßnahmen – u. a. ist an dieser Stelle das bewährte Akademikerprogramm der Otto-Benecke-Stiftung für Aussiedler zu nennen (MAUR 2003) – werden immer mehr zusätzliche Wege zur Verbesserung der beruflichen Integration von der Bundesagentur für Arbeit beschritten. So werden im Rahmen eines Projektes so genannte Integrationsverträge unter dem Motto „Fördern und Fordern“ in Anlehnung an Hartz IV abgeschlossen, die die Erarbeitung eines individuellen Eingliederungsplanes vorsehen und den Vertragsteilnehmer zu einer aktiven Mitgestaltung bei seiner Eingliederung verpflichten. Bei der praktischen Er-

probung ist festgestellt worden, dass sich im Vergleich zu anderen Kontrollgruppen bei diesen Teilnehmern aufgrund größerer Aktivität und Eigeninitiative die deutschen Sprachkenntnisse stärker verbesserten und sie schneller und zahlreicher einen Arbeitsplatz fanden (WELT 2003).

Die Bundesagentur für Arbeit verfügt zwar über ein vielfältiges Angebot an berufsorientierenden und ausbildungsbegleitenden Maßnahmen für jüngere Ausländer und Aussiedler (THIEL 2003). Um individuelle Orientierungshilfen zu geben, ist in jedem Arbeitsamt mittlerweile mindestens ein Berufsberater als „Ausländerbeauftragter“ tätig. Ausbildungsbegleitende Angebote sollen die Berufsausbildung in den Betrieben unterstützen. Sofern im dualen System keine Ausbildungsplätze zur Verfügung stehen, wird seitens der Arbeitsagenturen versucht, außerbetriebliche Ausbildungsplätze zu vermitteln. Derartige Maßnahmen oder auch das finanziell aufwändige Sofortprogramm „Jump“ – 2003 mit einer Milliarde Euro ausgestattet – konnten der hohen Jugendarbeitslosigkeit jedoch nicht entgegenwirken. Deshalb besteht die Gefahr, dass Jugendarbeitslosigkeit zur Dauererscheinung wird.

Jugendarbeitslosigkeit birgt zweifelsohne erheblichen sozialen Zündstoff in sich. Es ist offenkundig, dass gerade in den Ballungszentren der Bundesrepublik Deutschland große Teile der ausländischen Jugendlichen und der jüngeren Aussiedler perspektivlos dahinleben. Perspektivlosigkeit bildet erhebliches Gefährdungspotenzial für Alkoholismus und Drogenabhängigkeit, Kriminalität und Gewaltanwendung. Deshalb ist es nur zu begrüßen, dass Anstrengungen unternommen werden, dieser Entwicklung entgegenzusteuern. So werden modellhaft Maßnahmen zur Drogenprävention für Aussiedler und andere Zuwanderergruppen erprobt (WELT 2003), in denen berufsqualifizierende und sprachliche Programmkomponenten eine stabilisierende Wirkung erzielen sollen. Ebenso werden Justizbeamte, Bewährungshelfer und Verwaltungsangestellte speziell für die Arbeit mit jugendlichen Ausländern und Aussiedlern in verschiedenen Ländern und Kommunen geschult. Dabei geht man von der Einsicht aus, dass Integration ein zweiseitiger Prozess ist: Menschen, die aufgenommen werden wollen, und Menschen, die bereit sind, sie aufzunehmen und sie dabei zu unterstützen.

Schließlich ist auf eine Reihe laufender Modellversuche hinzuweisen, die den Zweck verfolgen, unterschiedliche Fördermaßnahmen zu verzahnen. In diesem Zusammenhang sind zu nennen: Die von der Arbeitsverwaltung geförderten berufsvorbereitenden Bildungsveranstaltungen sowie die aus BMI-Mitteln geförderten gemeinwesenorientierten Integrationsmaßnahmen. Sie verfahren im Hinblick auf die Sprachförderung nach dem Grundsatz, dass die deutsche Sprache nicht nur ein wichtiger Schlüssel für einen Einstieg

in den Arbeitsmarkt, sondern auch generell von großer Bedeutung für die gesellschaftliche Integration ist. Die hier angebotene Sprachvermittlung ist konzeptionell weitgehend in Maßnahmen einer Berufsorientierung bzw. einer Berufsqualifizierung eingebunden. Der gesamte Prozess wird sozialpädagogisch begleitet, um eine psycho-soziale Stabilisierung bei den jungen Zuwanderern während des Eingliederungsprozesses zu gewährleisten. Dies wird als „ganzheitlicher“ Ansatz beruflicher Eingliederung bezeichnet (JUGEL-KOSMALLA u. a. 2003).

Die grundlegende Erfassung der vorhandenen Kenntnisse und Qualifikationen, die Aufzeichnung schulischer und anderer Bildungsgänge sind anerkanntermaßen eine der ersten Schritte und eine der wesentlichen Voraussetzungen für die Erstellung von individuellen Plänen zur beruflichen Eingliederung von Zuwanderern. Im Rahmen eines Assessment-Verfahrens in Bitterfeld/Wolfen und in Hannover ist dieses Programm mit hohem Erfolg – zahlreiche Abschlüsse von Arbeitsverträgen – angewandt worden, das auf intensiv geführten Einzelgesprächen, sechsmonatigen Sprachkursen sowie längeren Betriebspraktika unter laufender Unterstützung des Teilnehmers durch einen „Integrationslotsen“ basiert; im Anschluss erfolgt eine reguläre Nachbetreuung (GÄRTHE 2003).

In der Bundesrepublik Deutschland sind vielerorts beachtenswerte und Erfolg versprechende Initiativen zur Unterstützung der beruflichen Eingliederung von Ausländern und Aussiedlern zu beobachten. Die Transparenz der Angebote sowie die Vernetzung zwischen den Trägern lassen jedoch oft zu wünschen übrig. Wie im Zuwanderungsgesetz festgelegt, soll das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge eine Steuerungsfunktion für die geplanten Integrationskurse übernehmen. So ist beabsichtigt, dass nach Einreise der Zuwanderer ein Austausch von Informationen zwischen der zuständigen Ausländerbehörde, dem für die Organisation der Integrationskurse verantwortlichen Bundesamt für Migration und Flüchtlinge, den Trägern von Integrationskursen sowie den Arbeitsagenturen und bei jungen Zuwanderern mit dem Jugendmigrationsdienst stattfindet. Dadurch soll eine enge Abstimmung der gesetzlich vorgeschriebenen Integrationskurse mit beruflichen Eingliederungsvorhaben erreicht werden. Als Klammer für ein solches Verfahren ist eine durchgängige sozialpädagogische Begleitung der Teilnehmer vorgesehen, wie sie von verschiedenen Jugendsozialwerken für junge Zuwanderer bereits erfolgreich praktiziert wird (VON HEINZE, 2003).

1.7 Die gesetzliche Verankerung der deutschen Sprache in der Migrations- und Integrationspolitik der Bundesrepublik Deutschland

Mit dem Zuwanderungsgesetz von 2005 ist vom Gesetzgeber ein gesetzlicher Rahmen für die Aufnahme und Integration von Zuwanderern in Deutschland geschaffen worden. „Erstmals in der Geschichte der Bundesrepublik werden damit Zuwanderung und Integration in einem Gesetz geregelt“ lautet die Aussage des Sachverständigenrats für Zuwanderung und Integration in seinem Bericht von 2004 (SACHVERSTÄNDIGENRAT 2004, S. 3). Im Besonderen wird die Bedeutung und Funktion der deutschen Sprache bei der Eingliederung von Menschen aus anderen Staaten definiert und gesetzlich fixiert, die aus unterschiedlichen Gründen nach Deutschland kommen und hier längerfristig oder auf Dauer leben und arbeiten wollen.

An dieser Stelle soll nicht die Diskussion darüber fortgesetzt werden, ob die Bundesrepublik Deutschland ein „Einwandererland“ oder ein „Zuwandererland“ ist und bis zu welchem Grad eine Zäsur in der Ausländer- und Migrationspolitik der Bundesrepublik Deutschland durch dieses Gesetz erfolgt ist. Jedenfalls wird durch das Gesetz die gesellschaftspolitische Bedeutung der deutschen Sprache und ihre Funktion bei der Integration von Ausländern und Aussiedlern politisch anerkannt und gesetzlich verankert. In den Gesetzen werden die sprachlichen Voraussetzungen für eine Zuwanderung bei der Einreise und im Hinblick auf einen langfristigen Aufenthalt sowie im Falle einer Einbürgerung benannt und festgeschrieben.

In seinem Abschnitt über die Aufenthaltsregelung (§ 43 Abs. 3 S 1 AufenthG) sieht das Gesetz die ausreichende Kenntnis der deutschen Sprache in Wort und Schrift verbindlich vor. Hierzu sollen Ausländer nach der Einreise an einem Integrationskurs teilnehmen, der sich aus einem Basis- und einem Aufbaukurs zur Erlangung ausreichender Sprachkenntnisse sowie zur Vermittlung von Kenntnissen der Rechtsordnung, der Kultur und der Geschichte in Deutschland zusammensetzt. Das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge ist mit der Planung und der Durchführung bzw. Koordination dieser Kurse beauftragt. Es kann zu seiner Unterstützung öffentliche und private Träger hinzuziehen. Die Einzelheiten soll eine „Verordnung über die Durchführung von Integrationskursen für Ausländer und Spätaussiedler“ regeln, wobei allerdings die Finanzierung bislang nicht eindeutig geklärt zu sein scheint und das angestrebte Sprachniveau angesichts der vorgesehenen Dauer und des Umfangs des Sprachunterrichts in der Fachwelt noch umstritten ist (HEINOLD 2005).

Darüber hinaus hält das Gesetz die schon länger im Lande lebenden Ausländer an, ihre Deutschkenntnisse zu verbessern. Es sieht u. a. vor, ihnen freie Kapazitäten bei den Integrationskursen für Neuzuwanderer anzubieten. Allerdings war bei den bereits in Deutschland ansässigen Ausländern und Aussiedlern schon vor In-Kraft-Treten des Zuwanderungsgesetzes ein reges Interesse an den von Bund, Ländern und Kommunen geförderten Sprachkursen zu verzeichnen, wobei die Nachfrage das Angebot deutlich überstieg (BECK 2005). Diese Sprachkurse fanden

- für Asylberechtigte und Kontingentflüchtlinge einschließlich der Familienangehörigen nach dem Garantiefond (BMFSFJ),
- für Spätaussiedler und deren Ehegatten sowie für Asylberechtigte und Flüchtlinge nach dem Sozialgesetzbuch III/SGB (BfM und BA),
- für ausländische Arbeitnehmer und ihre Familienangehörigen nach den Grundsätzen des Sprachverbandes e. V. (seit 2003 BMI bzw. BAFI)

statt. Mit dem im Jahre 2000 verabschiedeten so genannten Gesamtsprachkonzept suchte die Bundesregierung die unterschiedlichen Arten der Sprachförderung sowohl in der Durchführung als auch in der Finanzierung zusammenzufassen.

Allerdings konnte dieses Konzept durch seine Einbindung in das Zuwanderungsgesetz erst mit dessen In-Kraft-Treten am 1. Januar 2005 zur Anwendung gelangen, sodass noch keine umfassenden Daten und Angaben über die praktischen Erfahrungen vorliegen. Wie das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge im Dezember 2005 aber mitteilte, sind seitdem in allen Teilen der Bundesrepublik derartige Integrationskurse für Neuzuwanderer eingerichtet worden (CiD 4/5). Bisher nahmen 105.000 Personen an 7.500 Kursen teil; 10.000 Teilnehmende haben bereits die abschließende Sprachprüfung „Zertifikat Deutsch“ abgelegt, zwei Drittel mit Erfolg. Rund 50.000 Teilnehmende waren so genannte „Bestandsausländer“, d. h. Personen, die schon in Deutschland ansässig sind. Dieser Personenkreis kann im Vergleich zu den Neuzuwanderern keinen Rechtsanspruch auf die Teilnahme an einem Integrationskurs geltend machen. Andererseits besteht für ihn auch keine Verpflichtung zur Teilnahme.

Insgesamt bleibt abzuwarten, ob die Finanzierung einer ausreichenden Anzahl von Integrationskursen gesichert ist oder ob angesichts der angespannten Haushaltslage der öffentlichen Hand Kürzungen zu erwarten sind, die in erster Linie auf Kosten der bereits im Lande lebenden Ausländer gehen würden, für die dann weniger Plätze in den Integrationskursen zur Verfügung ständen, wie dies die ehemalige Beauftragte der Bundesregierung für Migration, Flüchtlinge und Integration, Marieluise Beck, in ihrem Memorandum vom September 2005 befürchtet (BECK 2005).

Grundsätzlich stellt sich die Frage, ob die vorhandenen Kapazitäten der Integrationskurse angesichts der Gesamtzahl der ansässigen ausländischen Bevölkerung in Deutschland ausreichen, um die politische Zielsetzung einer nachhaltigen Integration größerer Zahlen von Ausländern in absehbarer Zeit zu verwirklichen. Das Erlangen von Kenntnissen der deutschen Sprache blieb bislang der Eigeninitiative jedes Einzelnen überlassen. Sofern es sich um ein systematisches Erlernen in Lehrgangsform handelte, mussten die anfallenden, teilweise beträchtlichen Kosten selbst aufgebracht werden. Ein Großteil der Ausländer in Deutschland gehört jedoch den sozial schlechter gestellten Schichten an, die in vielen Fällen unzureichende Deutschkenntnisse aufweisen (SACHVERSTÄNDIGENRAT 2004). Für diese Menschen bedarf es meist einer erheblichen Überwindung, Sprachkurse zu besuchen, verbunden mit erheblichen Anstrengungen, die erforderlichen Geldmittel aufzubringen.

In Anbetracht dieser Situation ist ein verstärktes ehrenamtliches Engagement gefragt. Der ehemalige Beauftragte der Bundesregierung für Aussiedlerfragen und nationale Minderheiten in Deutschland, Jochen Welt, wirbt deshalb bei den deutschen Bürgern um Unterstützung der Integrationsbemühungen ausländischer Mitbürger: „Jeder Bürger ist aufgefordert mitzuhelfen, sei es in der Nachbarschaft oder in seinem persönlichen Umfeld!“ (WELT 2004, S. 12). Ohne den Staat dabei aus seiner grundsätzlichen Fürsorgeverpflichtung für ausländische Bürger entlassen zu wollen, wird hier die Privatinitiative und die Solidarität der deutschen Nachbarn und Kollegen angesprochen.

Nachbarschaftshilfe, beispielsweise in Form von Patenschaften sowohl für ausländische Kinder und Jugendliche als auch für ausländische Erwachsene, insbesondere für Frauen, sowie Initiativen von Kollegen am Arbeitsplatz, u. a. durch Einrichtung von Sprachzirkeln, können unkonventionell die Sprachkenntnisse der ausländischen Mitbürger verbessern und gleichzeitig das gegenseitige Kennenlernen und Verstehen erleichtern. Derartige Initiativen gibt es bereits vielerorts in unterschiedlicher Form und von unterschiedlicher Dauer und Intensität. Das Bundesministerium des Inneren (BMI) unterstützt den Einsatz ehrenamtlicher Kräfte, indem es seit 2002 eine Reihe von Projekten zur Erprobung der Einbeziehung von ehrenamtlich tätigen Mitarbeitern finanziert (WELT 2004).

1.8 Zusammenfassung konzeptioneller Aspekte für eine zielgruppenorientierte berufsbezogene Sprachvermittlung

Fasst man die in den bisherigen Ausführungen genannten konzeptionellen Aspekte zusammen, so ergibt sich zwar auf den ersten Blick kein in sich stringentes und systemimmanentes Rahmenkonzept für eine berufsbezogene Vermittlung der deutschen Sprache; die aufgeführten Aspekte stellen aber in sich einen konzeptionellen Bezug zu didaktischen Vorgehensweisen dar, die durchweg einer bestimmten pädagogischen Intention folgen, wie sie u. a. in Modellversuchen erfolgreich angewandt wurden und eine möglichst flexible Programmgestaltung auch bei Ausländern ermöglichen sollte, beispielsweise unter Berücksichtigung der zentralen Aspekte wie der Zielgruppenorientierung, der Verbindung von Fachthematik und (Fremd-)Sprache, von Arbeit und (selbstständigem) Lernen.

In diesem Zusammenhang ist ohnehin zu fragen, ob der Versuch zur Skizzierung einer Rahmenkonzeption angesichts der Heterogenität der Zielgruppen, der Vielfalt der Programme und deren Zielsetzungen, der rechtlichen und strukturellen Unterschiedlichkeit der Berufsbildungsträger und Sprachinstitute sowie der Verschiedenartigkeit der institutionellen, personellen und finanziellen Ausstattung letztlich überhaupt sinnvoll und wünschenswert erscheint. Aus diesem Grunde sollen die nachfolgend genannten konzeptionellen Aspekte in erster Linie einfache didaktische Hinweise und Anregungen, wenn auch nur schlagwortartig, in Verbindung mit der vorliegenden Bibliografie ausgewählter Lehr-/Lernmaterialien zur praktischen Gestaltung berufsbezogenen Sprachunterrichts geben. Weiterführende Informationen sind den Literaturangaben an den entsprechenden Stellen der Einleitung zu entnehmen.

Aspekt „Zielgruppenorientierung“

In Anbetracht der großen Heterogenität der Zielgruppen ist es für die Sprachinstitute und Dozenten unumgänglich, umfassende Zielgruppenanalysen durchzuführen. Derartige Analysen werden nicht nur die engeren biografischen Grunddaten wie Alter, Geschlecht, Familienstand, Bildungsgang und vorhandene deutschsprachliche Vorkenntnisse erfassen, sondern auch Faktoren wie die soziale und wirtschaftliche Lage sowie Anlass und Beweggründe für den Spracherwerb einschließen müssen. So betrachtet ist es für die Gestaltung eines Sprachkurses nicht ohne Belang, ob ein ausländischer Kursteilnehmer nur vorübergehend in Deutschland beschäftigt ist oder ob er

längerfristig und sogar auf Dauer hier leben und arbeiten will und womöglich die Erlangung der deutschen Staatsbürgerschaft anstrebt. In beiden Fällen wird es Aufgabe einer berufsbezogenen Sprachvermittlung sein, ihre berufliche und soziale Eingliederung zu fördern, um ihnen über den Spracherwerb einen Zugang zur Gesellschaft und den Menschen zu eröffnen, die als Mehrheit das gesellschaftliche Umfeld prägen. Der Eingliederungsprozess beider Ausländergruppen wird sich aufgrund ihrer unterschiedlichen Lebensperspektiven statusrechtlich unterscheiden: hier Gast – dort integriertes Vollmitglied der Gesellschaft.

Aspekt „Berufsbezogene Sprachvermittlung“

Die Vermittlung der deutschen Sprache in einer berufsbezogenen Ausrichtung wird bei ihrer konzeptionellen Rahmengestaltung direkten Bezug auf die Berufs- und Arbeitswelt im Allgemeinen und im Besonderen auf die spezifischen Anforderungen der unterschiedlichen Tätigkeiten, d. h. des speziellen Berufes und des spezifischen Arbeitsplatzes nehmen müssen. Die Zielsetzung sprachlichen Lernens muss jedoch über das rein formale Erlernen und den funktionalen Gebrauch hinausgehen und soziokulturelle und ökopolitische Zugänge zu anderen Kulturen und Gesellschaften – in diesem Fall der deutschen – erschließen. Unter diesen Umständen wird eine beruflich akzentuierte Sprachvermittlung eine sprachliche Integrationsfunktion bei der Eingliederung von Zuwanderern in die Bundesrepublik Deutschland ausüben können.

Aspekt „Schlüsselqualifikationen“

Ferner sollte bei einem solchen Verständnis die berufsbezogene Sprachvermittlung einen konzeptionellen Ansatz verfolgen, der den anerkannten Kanon von „Schlüsselqualifikationen“ der beruflichen Bildung einbezieht. Zu ihnen gehören die so genannten Handlungs- und Methodenkompetenzen ebenso wie die Sozialkompetenz als „übergreifende Fachkompetenzen“. Bei der Vermittlung von sozialer Kompetenz im Rahmen des beruflichen Sprachlernens wird naturgemäß eine Betonung auf den kommunikativen Aspekt – d. h. auf das Sich-verständlich-Machen in der deutschen Sprache als Kontakt- und Kommunikationsmittel – liegen.

Aspekt „Handlungsorientiertes Lernen“

Als ein wesentlicher Schritt auf dem Wege zur Erlangung dieser Kompetenzen ist die Verwirklichung eines handlungsorientierten Lernens zu nennen. Dieser konzeptionelle Ansatz kann erfahrungsgemäß im direkten beruflichen Arbeitsbezug recht gut realisiert werden, indem die berufliche Tätigkeit bzw. der Arbeitsplatz weitgehend in das Lernen einbezogen werden. Vor Ort erwachsen aus der Anwendungssituation beruflicher Tätigkeit konkrete Gelegenheiten zum selbstverantwortlichen Handeln und Entscheiden.

Aspekt „Projektlernen“

In diesem Zusammenhang ist insbesondere auf das Projektlernen zu verweisen, in dem im Rahmen von geeigneten Projekten in koordinierter Gruppen- und Einzelarbeit versucht wird, sowohl fachliches Wissen und berufliche Fähigkeiten- und Fertigkeiten als auch Sprachkenntnisse zu vermitteln. Neben der Entwicklung von Handlungs- und Methodenkompetenz wird insbesondere soziales Verhalten im realen Arbeits- und Lebensvollzug eingeübt. Sofern Deutsche und Ausländer oder Ausländer unterschiedlicher Nationalität zusammenarbeiten und gemeinsam unterrichtet werden, führen die alltäglichen Begegnungen von Menschen unterschiedlichster ethnischer Herkunft am Arbeitsplatz, in der Lehrwerkstatt oder in der Berufsschule zum „interkulturellen“ Lernen – in der Regel mit einer pädagogischen Betreuung durch eine Fachkraft.

Aspekt „Kombikurse“

In der Verfolgung derartiger konzeptioneller Intentionen hat sich auch die Einrichtung von so genannten Kombikursen als zweckmäßig erwiesen, die eine Kombination von Arbeit bzw. beruflicher Qualifizierung und Sprachunterricht in variablen Formen beinhalten, u. a. am Arbeitsplatz selbst unter Einbeziehung des Arbeitsvorgangs, mit eingeschobenen sprachlichen Unterrichtssequenzen, in Sprachzirkeln, mit Sprachmediotheken, mit kombinierten bzw. integrierten Fach-/Sprachkursen. Die zentrale Absicht derartiger didaktischer Bestrebungen besteht darin, die beruflichen Fächer mit ihren Inhalten und das sprachliche Lernen aufeinander abzustimmen bzw. beides in einem Lernprozess zu integrieren.

Aspekt „Modulare Lehrgangsstrukturen“

Für die Realisierung komplexer beruflicher Lehr-/Lernvorgänge haben sich modulare Qualifizierungskonzepte als sehr erfolgreich erwiesen, da sie eine variable inhaltliche und methodische Gestaltung sowie eine flexible thematische und zeitliche Zuordnung der Module im Gesamtrahmen des Qualifizierungsprogramms ermöglichen: Ein modulares Curriculum ist derart strukturiert, dass die Summe aller Module die Lehr-/Lerninhalte und -ziele abdeckt. Jedes Modul kann in mehrere Bausteine bzw. Lerneinheiten untergliedert werden, sodass auch spezielle Qualifizierungsanforderungen berücksichtigt werden können. Auf diese Weise lassen sich auch fachliche und sprachliche Lehr-/Lernsequenzen aufeinander zuordnen. Ebenso ermöglicht das Modulkonzept ein differenziertes Eingehen auf unterschiedliche Vorkenntnisse und Lernvoraussetzungen auf Seiten der Teilnehmer. Lernfortschritte können von Modul zu Modul überprüft und zertifiziert, bei Unterbrechung bzw. Abbruch – soweit es die Umstände erlauben – wiederholt werden, ohne dass der gesamte Bildungsgang noch einmal durchlaufen werden muss.

Aspekt „Selbst organisiertes Lernen – Eigenstudium“

Einen weiteren konzeptionellen Aspekt stellt das Selbstlernen bzw. das Eigenstudium dar. Selbstlernen als Einzelperson oder in Kleingruppen wird vor allem bei der Sprachvermittlung dann didaktisch erwägenswert werden, wenn aufgrund sehr unterschiedlicher Sprach- und Bildungsniveaus der Teilnehmer eine durchgängige gemeinsame Kursarbeit nicht mehr zu vollziehen ist. Ebenso ist es vorstellbar, dass das Aneignen spezifischer sprachlicher Fachkenntnisse auf dem Wege eines selbst gesteuerten Lernens möglich ist. Diese methodische Vorgehensweise setzt allerdings schon eigene Erfahrungen des Lernenden auf diesem Gebiet oder eine intensive Einführung und pädagogische Begleitung voraus.

Aspekt „Multimediale Vermittlungsformen“

In diesem Zusammenhang ist auf den interaktiven Fernunterricht und die multimedialen Vermittlungsformen hinzuweisen. Die Kombination des Fernlernens und des multimedialen Lernens in der Verbindung von Text, Sprache (als Erläuterungsinstrument), Video und Audio ermöglicht eine Vielfalt variab-

ler Formen der didaktisch-methodischen Gestaltung von Lehr-/Lernprozessen beim Fremdsprachelernen, d. h. auch beim Erlernen der deutschen Sprache. Darüber hinaus besteht in der Form von Lernarrangements die Möglichkeit, das Fernlernen bzw. das Selbststudium und das multimediale Lernen sowohl mit dem Lernen am Arbeitsplatz als auch mit regulären Lehrgängen zu verknüpfen – je nach Zielrichtung, Zielgruppe, Inhalt und organisatorischen Rahmenbedingungen. Auf diese Weise eröffnet sich ein weites Spektrum flexiblen Spracherlernens für Berufstätige oder Auszubildende, für die das Prinzip des selbst gesteuerten und selbst organisierten Lernens mit eigener Zeit- und Lernortdisposition im Vordergrund steht.

Literaturverzeichnis

BECK, Marieluise: Integrationspolitik als Gesellschaftspolitik in der Einwanderungsgesellschaft. Memorandum der Beauftragten der Bundesregierung für Migration, Flüchtlinge und Integration. Berlin September 2005

BUNDESINSTITUT FÜR BERUFSBILDUNG BIBB (Hrsg): Modellversuche in der außerschulischen Bildung. Berlin 1993

DAVID, Sabine (Hrsg.): Modul für Modul zum Berufsabschluss. Berufsbegleitende Nachqualifizierung zwischen Flexibilität und Qualitätssicherung. Berichte zur beruflichen Bildung. Hrsg.: Bundesinstitut für Berufsbildung. 216. Bielefeld o. J.

GÄRTHE, Wolfgang in: Berufliche Qualifizierung und Eingliederung in den Arbeitsmarkt: Aufgabe der Aussiedler- und Integrationspolitik. Hrsg: Arbeitskreis Migration und Integration der Friedrich-Ebert-Stiftung. Bonn 2003

GRANATO, Mona: Junge Frauen und Männer mit Migrationshintergrund: Ausbildung ade. In: INBAS (Hrsg): Werkstattbericht 2005. Frankfurt, Berlin (im Erscheinen)

GRANATO, Mona/GUTSCHOW, Karin: Eine zweite Chance: Abschlussbezogene Nachqualifizierung für junge Erwachsene mit Migrationshintergrund. In: Informationen für die Beratungs- und Informationsdienste der Bundesagentur für Arbeit (ibv). Nürnberg. Heft 15/2004

GUTSCHOW, Karin: Die moderne Nachqualifizierung – Impulsgeber für neue Konzepte in der beruflichen Weiterbildung. In: BBJ Consult (Hrsg.): 15 Jahre Programm 501/301. Dokumentation der Fachtagung. Berlin 2003

HEINHOLD, Hubert (Hrsg.): Ausländerrecht 2005 – Einleitung. Karlsruhe 2. Auflage 2005

HEINZE, Angelika von in: Berufliche Qualifizierung und Eingliederung in den Arbeitsmarkt: Aufgaben der Aussiedler- und Integrationspolitik. Hrsg.: Arbeitskreis Migration und Integration der Friedrich-Ebert-Stiftung. Bonn 2003

ISOPLAN CONSULT (Hrsg.): Zs. Integration in Deutschland/CiD. Saarbrücken 4/05

JUGEL-KOSMALLA, Herbert u. a. in: Berufliche Qualifizierung und Eingliederung in den Arbeitsmarkt: Aufgabe der Aussiedler- und Integrationspolitik. Hrsg.: Arbeitskreis Migration und Integration der Friedrich-Ebert-Stiftung. Bonn 2003

KÜHN, Günter: Umschulung von ausländischen Arbeitnehmern – am Beispiel zweier Modellversuche zur beruflichen Qualifizierung von Ausländern. Materialien zur beruflichen Bildung Erwachsener. Hrsg.: Bundesinstitut für Berufsbildung. Heft 10. Berlin 1992

KÜHN, Günter (Hrsg.): Deutsch für Ausländer – Eine Bibliographie berufsbezogener Lehrmaterialien mit Kommentierung. Einleitung. Bielefeld 1996

KÜHN, Günter u. a. (Hrsg.): Deutsch für Ausländer – Eine Bibliographie berufsbezogener Lehrmaterialien – Printmaterialien, Computerprogramme, Lehrgänge im Fernunterricht mit Kommentierung. Einleitung. Bielefeld 2001

MAUR, Dagmar in: Berufliche Qualifizierung und Eingliederung in den Arbeitsmarkt: Aufgabe der Aussiedler- und Integrationspolitik. Hrsg.: Arbeitskreis Migration und Integration der Friedrich-Ebert-Stiftung. Bonn 2003

MITSIHAN, Haymo: Multimediales Fremdsprachenlernen am Computer – am Beispiel: Deutsch als Fremdsprache. In: Computergestütztes Deutschlernen von Ausländern für die Berufs- und Arbeitswelt. Hrsg.: Kühn, Günter. Berlin & Bonn 1998.

RENNER, Günter (Hrsg.): Deutsches Ausländerrecht – Einleitung. München 20. überarbeitete Auflage 2005

ROSS, Ernst: Sprachenlernen und neue Medien. In: Deutsch für Ausländer in der Berufs- und Arbeitswelt. Hrsg.: Kühn, Günter; Förster, Eva; Ross, Ernst. Bonn 2001

SACHVERSTÄNDIGENRAT FÜR ZUWANDERUNG UND INTEGRATION: Migration und Integration – Erfahrungen nutzen, Neues wagen. Jahresgutachten 2004. Nürnberg Oktober 2004

THIEL, Jürgen in: Berufliche Qualifizierung und Eingliederung in den Arbeitsmarkt: Aufgabe der Aussiedler- und Integrationspolitik. Hrsg.: Gesprächskreis Migration und Integration der Friedrich-Ebert-Stiftung. Bonn 2003

UHLY, Alexandra/GRANATO, Mona: Junge Menschen in der dualen Ausbildung – Analysen auf der Grundlage der Berufsbildungsstatistik. Bonn 2006 (in Vorbereitung)

ULRICH, Joachim Gerd: Ausbildungschancen von Jugendlichen mit Migrationshintergrund. Ergebnisse aus der BIBB-Berufsbildungsforschung. In: INBAS (Hrsg.): Werkstattberichte. Frankfurt/M (im Erscheinen)

WACKER, Michael/DOBISCHAT, Rolf: Modellversuch berufliche Integration erwachsener Aussiedler/-innen. Materialien zur beruflichen Bildung Erwachsener. Hrsg.: Bundesinstitut für Berufsbildung. Heft 12. Berlin o. J.

WELT, Jochen in: Berufliche Qualifizierung und Eingliederung in den Arbeitsmarkt: Aufgaben der Aussiedler- und Integrationspolitik. Hrsg.: Gesprächskreis Migration und Integration der Friedrich-Ebert-Stiftung. Bonn 2003

TOMAS M. MIELKE

2. Printmaterialien für das allgemeine und berufsbezogene Deutsch als Fremdsprache

2.1 Einleitung

Die vorliegende Bibliografie steht in der Kontinuität der 1996, 1998 und 2001 im Verlag W. Bertelsmann erschienenen kommentierten Bibliografien zum Thema Deutsch als Fremdsprache in der Berufs- und Arbeitswelt und wurde grundlegend aktualisiert und neu recherchiert.

Insgesamt stehen mit der vorliegenden Publikation Informationen zu mehr als 295 Print-Lehrwerken zur Verfügung, davon 75 für den arbeits- oder berufsspezifischen Bereich und 220 für den allgemeinen Unterricht DaF.

Im Vergleich zur Bibliografie von 2001 sind 258 Titel als nicht mehr lieferbar zu verzeichnen, davon 103 aus dem Bereich des arbeits- und berufsbezogenen Deutschlernens. Sie fanden keinen Eingang in die vorliegende Materialsammlung, da eine Weiterführung dieser Titel nicht sinnvoll erschien, selbst wenn sie noch vereinzelt in Lehrerbibliotheken verfügbar sein sollten: Sowohl die Reform der deutschen Rechtschreibung als auch die Umsetzung der Definitionen des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen standen einer Weiterführung solcher Titel entgegen. – In diesem Zusammenhang sei festgehalten, dass öffentliche Bibliotheken und Fachsammlungen zurzeit finanziell oft nicht in der Lage sind resp. nicht in die Lage versetzt werden, diese Neuerscheinungen zu erwerben und somit den Lehrkräften den aktuellen Stand der Lehrwerkentwicklung und Unterrichtsgestaltung nicht mehr nahe bringen können.

Der großen Zahl an nicht mehr lieferbaren Titeln stehen 159 Neuaufnahmen gegenüber: 34 Titel für das berufsbezogene Deutschlernen und 125 neue Lehrwerke im Bereich des allgemeinen Unterrichts Deutsch als Fremdsprache konnten für diese Bibliografie neu verzeichnet werden. An dieser Stelle sei bereits angemerkt, dass auch die neu konzipierten Lehrmaterialien für den allgemeinen DaF-Unterricht für Erwachsene nahezu durchgängig Sprachhandlungen des Arbeitslebens vermitteln, und zwar was Sprachhandlungen und Sprachszenarios betrifft wie auch den grundlegenden Wortschatz und

Standard-Redemittel des Arbeitsalltags. – Weiterhin war zu beobachten, dass es für die Print-Lehrwerke der größeren Verlage fast standardmäßig digitale Trainings- und Zusatzmaterialien gibt, teils im Lernpaket mitgeliefert, teils separat bestellbar auf digitalen Datenträgern (CD-ROM, DVD) oder aber computergestützt im Internet als, oftmals kostenloses, Zusatzangebot. Diese digitalen Medien, die Teil einer unfassenden Lehrwerk-Konzeption sind, werden hier im Abschnitt Printmedien als eine Lehrwerk-Komponente mit aufgelistet und ggf. beschrieben.

2.2 Der Gemeinsame europäische Referenzrahmen für Sprachen und seine Auswirkungen auf DaF-Lehrwerke

„Der Gemeinsame europäische Referenzrahmen stellt eine gemeinsame Basis dar für die Entwicklung von zielsprachlichen Lehrplänen, curricularen Richtlinien, Prüfungen, Lehrwerken usw. in ganz Europa. Er beschreibt umfassend, was Lernende zu tun lernen müssen, um eine Sprache für kommunikative Zwecke zu benutzen, und welche Kenntnisse und Fertigkeiten sie entwickeln müssen, um in der Lage zu sein, kommunikativ erfolgreich zu handeln. Die Beschreibung deckt auch den kulturellen Kontext ab, in den Sprache eingebettet ist. Der Referenzrahmen definiert auch Kompetenzniveaus, sodass man Lernfortschritte lebenslang und auf jeder Stufe des Lernprozesses messen kann.“ (Gemeinsamer europäischer Referenzrahmen für Sprachen: Lernen, lehren, beurteilen. Kapitel 1.1)

Der Gemeinsame europäische Referenzrahmen ermöglicht es, sprachliche, soziale und interkulturelle Qualifikationen länderübergreifend einheitlich zu vermitteln und fördert damit in erheblichem Maße die berufliche Mobilität in einem sich vereinigenden Europa mit einem gemeinsamen kulturellen, Arbeits- und Wirtschafts-Raum. Der Referenzrahmen scheint bestens dazu geeignet, Kommunikationsbarrieren, die durch die unterschiedlichen Lernsysteme innerhalb der EU auftreten können, zu beseitigen und gibt für die gegenseitige Anerkennung von Qualifikationen objektive Kriterien an die Hand. Nicht zuletzt ist interkulturelle Kompetenz eines der ausgesprochenen Ziele des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens: „In einem interkulturellen Ansatz ist es ein zentrales Ziel fremdsprachlicher Bildung, eine günstige Entwicklung der gesamten Persönlichkeit des Lernenden und seines Identitätsgefühls als Reaktion auf die bereichernde Erfahrung des Andersseins anderer Sprachen und Kulturen zu fördern.“ (Gemeinsamer europäischer Referenzrahmen für Sprachen: Lernen, lehren, beurteilen. Kapitel 1.1)

Diese verbindlichen Ziele, die mit dem Sprachenlernen vermittelt werden sollen, haben dazu geführt, dass so gut wie alle Verlage, die DaF-Lehrwerke publizieren, ihr bestehendes Programm in den vergangenen Jahren kritisch untersucht, aktualisiert oder gänzlich neu gestaltet haben, um die entsprechend definierten Qualifikationen in den folgenden sechs Niveaustufen zu trainieren:

A Elementare Sprachverwendung		B Selbständige Sprachverwendung		C Kompetente Sprachverwendung	
A1 Break-through	A2 Waystage	B1 Threshold	B2 Vantage	C1 Effective Operational Efficiency	C2 Mastery

Vorkurse und Alphabetisierung stehen vor der Niveaustufe A1.

Diese Niveaustufen des Referenzrahmens korrespondieren mit anderen Zertifikaten, sind aber nicht immer deckungsgleich, wie die folgende Übersicht zeigt (vgl. Association of Language Testers in Europe ALTE, www.alte.org):

A1	Start Deutsch 1/Start Deutsch 1 z
A2	Start Deutsch 2/Start Deutsch 2 z
A2+	Test Deutsch/Sprachstandsanalyse Deutsch/Test Arbeitsplatz Deutsch
B1	Zertifikat Deutsch (ZD)
B2	—
C1	Zentrale Mittelstufenprüfung (ZMP)
C2	Zentrale Oberstufenprüfung (ZOP)/Kleines Deutsches Sprachdiplom (KDS)

Auch die im Gemeinsamen europäischen Referenzrahmen geforderte **Qualifizierung der Lernenden hinsichtlich sozialer, selbstkritischer und interkultureller Kompetenzen** hat in den neuen oder neu aufgelegten Lehrwerken fast durchweg dazu geführt, dass entsprechende Lerneinheiten standardmäßig zur Verfügung stehen: Lernzieltransparenz, Lerntipps, Sensibilisierung für mögliche interkulturell bedingte Stolpersteine in der Kommunikation sowie Selbstevaluierung sind inzwischen fast selbstverständliche Bestandteile der

Sachverhalt	Aktivität	Umgebung/Ort	erforderliche sprachliche Fertigkeit
Berufsbezogene Dienstleistungen	1.berufsbezogene Dienstleistungen anfordern	Arbeitsplatz (Büro, Fabrik usw.)	Hörverstehen/ Sprechen, Schreiben
	2.berufsbezogene Dienstleistungen anbieten	Arbeitsplatz (Büro, Fabrik usw.), zu Hause beim Kunden	Hörverstehen/ Sprechen, Schreiben
Sitzungen und Seminare	an Sitzungen und Seminaren teilnehmen	Arbeitsplatz (Büro, Fabrik usw.), Konferenzzentrum	Hörverstehen/ Sprechen, Schreiben (Notizen)
Korrespondenz	Faxe, Briefe, Memos, E-Mail usw. verstehen und schreiben	Arbeitsplatz (Büro, Fabrik usw.)	Lesen, Schreiben
Berichte	Berichte schreiben und verstehen (von beträchtlicher Länge und hohem Grad an Formalität)	Arbeitsplatz (Büro, Fabrik usw.)	Lesen, Schreiben
Öffentlich zugängliche Information	Wichtige Information beschaffen (z.B. aus Produktbeschreibungen, Fachzeitschriften, Handelsblättern, Anzeigen, Websites usw.)	Arbeitsplatz (Büro, Fabrik usw.), zu Hause	Lesen
Anweisungen und Handreichungen	Hinweise verstehen (z.B. Sicherheit), Anleitungen verstehen und schreiben (z.B. in Handbüchern für die Installation, den Betrieb und die Wartung)	Arbeitsplatz (Büro, Fabrik usw.)	Lesen, Schreiben
Telefon	jemanden anrufen, angerufen werden (einschließlich Nachrichten festhalten/Notizen machen)	Büro, zu Hause, Hotelzimmer usw.	Hörverstehen/ Sprechen, Schreiben (Notizen)

Konzeption und des Curriculums. Grundlage dafür bieten die sprachneutralen Kann-Beschreibungen der Association of Language Testers in Europe ALTE für die vier Fertigkeiten Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben in einer Vielzahl von Kommunikationssituationen. (vgl. Gemeinsamer Europäischer Referenzrahmen, Anhang D)

Für die **berufliche Kommunikation** sollen z. B. die in der folgenden Übersicht dargestellten Sachverhalte **auf allen sechs Niveaustufen** unabhängig von der Fachrichtung vermittelt werden (vgl. Gemeinsamer europäischer Referenzrahmen für Sprachen: Lernen, lehren, beurteilen. Anhang D5) :

Erfreulicherweise konnte festgestellt werden, dass auch allgemein sprachliche DaF-Lehrwerke für Erwachsene vermehrt Kommunikationssituationen aus der Berufs- und Arbeitswelt mit in die Konzeption einbeziehen und die oben aufgeführten Fertigkeiten vermitteln und trainieren.

2.3 Hinweise zur Benutzung der Bibliografie

Die folgenden bibliografischen Angaben verzeichnen Lehrwerke, Übungsbücher (einschließlich Übungsgrammatiken) sowie Handreichungen und Anregungen für den Unterricht Deutsch als Fremdsprache. Für die Recherche wurden Informationszentren von in Berlin vertretenen Verlagen und Berliner Bibliotheken mit Standort Deutsch als Fremdsprache aufgesucht. Darüber hinaus wurden Verlagsprospekte ausgewertet und Internetpräsenzen der Verlage als Informationsquellen herangezogen sowie direkte Gespräche mit Verlagen geführt. In jedem Fall wurde die Recherche auf das Verzeichnis lieferbarer Bücher (VLB) ausgedehnt, um die Angaben zu vervollständigen und die Aktualität sowie Lieferbarkeit der recherchierten Lehrwerke zu gewährleisten. Falls dies für einen Titel nicht möglich war, wurde eine alternative Bezugsquelle angegeben. War eine Bezugsquelle nicht zu ermitteln, fand der entsprechende Titel keinen Eingang in die vorliegende Bibliografie.

- Die bibliografischen Angaben beziehen sich, soweit vorhanden bzw. ermittelbar, auf Autoren/Autorinnen, Titel, Untertitel, Herausgeber, Verlag (mit Ort), Auflage und Erscheinungsjahr, Seitenzahl, ISBN bzw. Bestellnummer sowie Komponenten und – falls vom Verlag angegeben oder zu ermitteln – Angabe der Niveaustufe im Gemeinsamen europäischen Referenzrahmen für Sprachen.
- Für den Fall, dass ein Preis angegeben wird, handelt es sich dabei um eine unverbindliche Preisangabe ohne Gewähr.
- Bei mehrkomponentigen Lehrwerken beziehen sich die Daten in aller Regel auf den ersten Band der Lehr- oder Kursbücher.

- Bei Reihen wird der Reihentitel als Nebeneintrag (in Klammern), ggf. nach dem Untertitel, genannt. Als Haupttitel steht der jeweilige Bandtitel zum besseren Auffinden.
- Auf fremdsprachliche diakritische Zeichen bei Eigennamen und Titeln musste verzichtet werden: Diese Vereinheitlichung wurde nötig, da die Verlage die Wiedergabe bzw. Nicht-Wiedergabe dieser Zeichen leider nicht konsistent handhaben und auch das Verzeichnis lieferbarer Bücher (VLB) diese Information nicht bereitstellt.
- Auf die technischen Daten folgt eine Charakterisierung der Komponenten: Die Kommentare werden bei ähnlich aufgebauten Reihentiteln nur hinsichtlich der Besonderheiten modifiziert und ansonsten übernommen. Durch diese Anpassung des Kommentars muss nicht auf eine gesonderte Reihenbeschreibung verwiesen werden.

Die aufgenommenen Titel wurden in zwei Kategorien unterteilt: allgemein sprachlich und arbeits- oder berufsbezogen.

Innerhalb dieser beiden Kategorien sind die Einträge jeweils alphabetisch nach dem ersten Wort des Haupttitels sortiert, auch wenn das erste Wort z. B. ein Artikel ist. Mit Ziffern beginnende Haupttitel sind der alphabetischen Reihenfolge vorangestellt.

Zum besseren Erschließen der Einträge stehen weiterhin drei Register zur Verfügung:

1. ein **Erstautorenregister** mit Angabe der Gruppe und des Haupttitels für alle Einträge,
2. ein **Branchenregister** mit Angabe des Haupttitels für den berufsbezogenen Teil und
3. ein **Niveaustufenregister** mit Nennung der Sprachniveaustufe(n) des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens, für die das Lehrwerk konzipiert wurde.

Im Erstautorenregister ist die Gruppe der Materialien für das allgemeine Deutschlernen mit „daf“ (Deutsch als Fremdsprache), die Gruppe der Materialien für das direkt berufsbezogene Deutschlernen mit „bedaf“ (berufs- oder arbeitsbezogenes DaF) gekennzeichnet.

Für die korrekte Verwendung geschützter Namen wird keine Haftung übernommen. Da u. U. nur Herstellerangaben vorlagen, wird keine Haftung für die in den Texten enthaltenen Aussagen über Produkte und Leistungen übernommen.

Diese Ausgabe der kommentierten Bibliografie folgt damit der allgemein als anwenderfreundlich bewerteten Konzeption der früheren Bibliografien. – Anregungen und Hinweise, die den praktischen Nutzen verbessern, sind immer willkommen, vorzugsweise per E-Mail an: daf2006@sprachdesign.de.

2.4 Printmaterialien für das allgemeine Deutschlernen (daf)

111 Kurzrezepte für den Deutschunterricht Interaktive Übungsideen für zwischendurch

Herausgegeben von: Ur, P./Wright, A.

Stuttgart: Klett Verlag für Wissen und Bildung '1999, 110 S.,
ISBN 3-12-768780-X

Niveaustufe
Komponente(n)

o. A.
Unterrichtsmaterialien

Lehrwerkbeschreibung

Das Buch enthält vorperformierte Seiten zu den Themen Buchstaben/ Wörter, Begriffe, Text, Grammatik in Aktion, Bilder, Fragen, Kommunikation. In der Einführung werden Anregungen für einen aktivierenden Unterricht kurz dargestellt, bevor die einzelnen „Unterrichtsrezepte“ ausführlicher auf konkrete Übungen eingehen. Sie werden in Form von Lernziel- und Verlaufsbeschreibung vorgestellt, wobei z. T. Varianten vorgeschlagen werden und Kopiermaterial (z. B. Zeichnungen und Fotos) zur Verfügung gestellt wird.

SCHMID, A./ PFAU, A.

Brettspiele Deutsch als Fremdsprache

Stuttgart: Klett 2000, 112 S., ISBN 3-12-768811-3

Niveaustufe
Komponente(n)

o. A.
Materialsammlung

Lehrwerkbeschreibung

Die Materialsammlung enthält Spielvorschläge (mit Kopiervorlagen) für den Einsatz im Unterricht.

30 Stunden Deutschland

Stuttgart: Klett '2005, 64 S., ISBN 3-12-675245-4

Niveaustufe
Komponente(n)

A2, B1
Materialsammlung

Lehrwerkbeschreibung

Die Materialsammlung bietet Inhalte zum offiziellen Konzept des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge BAMF und vermittelt das geforderte Basiswissen über die neuere Geschichte Deutschlands und seine politischen wie auch sozialen Strukturen. „30 Stunden Deutschland“ bietet neben Zeichnungen auch authentische Abbildungen, einfache Übungen (mit Lösungen im Anhang) und weiterführende Links in das Internet.

PRANGE, L.

44 Sprechspiele für Deutsch als Fremdsprache

Ismaning: Hueber ²2005, 104 S., ISBN 3-19-001503-1

Niveaustufe
Komponente(n)

Grundstufe
Kopiervorlagen

Lehrwerkbeschreibung

Die Sammlung von Kopiermaterial bietet Kartenspiele verschiedene Spiele wie z. B. Kombinationsspiele, Verhandlungsspiele, Würfelspiele oder Dialogspiele.

66 Grammatikspiele Deutsch als Fremdsprache

Herausgegeben von: Rinvolucris, M. / Davis, P.

Stuttgart: Klett ¹2005, 112 S., ISBN 3-12-768810-5

Niveaustufe
Komponente(n)

o. A.
Materialsammlung

Lehrwerkbeschreibung

Die Materialsammlung enthält 66 Anregungen für interaktive Übungen im Unterricht mit Erwachsenen. Die Spiele stehen zu einem großen Teil als Kopiervorlagen bereit.

SION, CH.

88 Unterrichtsrezepte

Eine Sammlung interaktiver Übungsideen

Stuttgart: Klett Verlag für Wissen und Bildung ¹1997, 128 S.,
ISBN 3-12-768790-7

Niveaustufe
Komponente(n)

o. A.
Unterrichtsrezepte

Lehrwerkbeschreibung

Das Buch enthält vorperformierte Seiten mit 88 Beispielen (z. T. mit Varianten) als Anregungen für Übungen eines lebendigen Deutschunterrichts. Die Angaben zum Niveau (vierstufig) und der Lernziele erleichtern die Auswahl der einzelnen beschriebenen Unterrichtsvorschläge, zu denen teilweise Kopiervorlagen (Zeitungstexte, Zeichnungen) gehören.

GALIART, U./ BÜCHLER, S.
ABC – Deutsch als Fremdsprache
Alphabetisierung für fremdsprachige Erwachsene
 Widnau: Büchler 2001, 109 S., ISBN 3-905374-01-3

Niveaustufe	o. A.
Komponente(n)	Lehr- und Arbeitsbuch (mit oder ohne Lehrerhandreichung), Kopiervorlagen

Lehrwerkbeschreibung

Zwei Bände zur Alphabetisierung Erwachsener (Schweizer Variante). ABC 1 ist konzipiert für fremdsprachige Erwachsene, und trainiert, Groß- und Kleinbuchstaben mit sehr einfachem deutschen Wortschatz zu lesen und schreiben. Als Lernhilfe werden Bilder angeboten.

ABC 2 ist konzipiert für Erwachsene, die die lateinischen Buchstaben bereits kennen und das Lesen und Schreiben noch weiter festigen möchten.

ZIELINSKI, W.-D.
ABC der deutschen Nebensätze
Einführungen und Übungen
 Ismaning: Hueber ¹1981, 191 S., ISBN 3-19-001340-3

Niveaustufe	o. A.
Komponente(n)	Übungsbuch

Lehrwerkbeschreibung

Ausgehend von der Bedeutung werden Varianten und Nuancen einzelner Konjunktionen dargestellt und sprachlich anspruchsvoll erklärt. Der Lernstoff kann in Einsetz- und Umformungsübungen (mit Lösungen im Anhang) trainiert werden.

BIETZ, A.
Ach so!
Deutsch als Fremdsprache für Anfängerinnen und Anfänger
oder zum Quereinstieg
 Oldenburg: IBIS 2000, 64 S., ISBN 3-934004-04-0

Niveaustufe	A1
Komponente(n)	Unterrichtsmaterialien

Alltag in Deutschland Materialien mit Übungen

Stuttgart: Klett 12005, 88 S., ISBN 3-12-675795-2

Niveaustufe	A1, A2, B1
Komponente(n)	Materialsammlung mit Übungen

Lehrwerkbeschreibung

Die landeskundliche Materialsammlung kann lehrwerkunabhängig in der Grundstufe eingesetzt werden und bietet eine Vielzahl authentischer Texte und Fotos zum Alltag in Deutschland. Abgebildet werden sowohl authentische Formulare, Gegenstände und Situationen zu den Themen Transport, Wohnen, Einkaufen, Gesundheit, Geld, Freizeit, Schule, Kommunikation und Hilfe. – Zu jedem Bereich gibt es Übungen (mit Lösungen im Anhang), Redemittel und Internet-Links zu weiterführenden Informationen. – Ein Verweisregister zeigt mögliche Verzahnungen mit dem Lehrwerk „Passwort Deutsch“ an.

SCHWAB, K./ STRICKER, K.

Alpha-Deutsch 1: Vom Laut zur Schrift

Materialien zum eigenständigen, selbst kontrollierten Lesenlernen

Aarau: Sauerländer 2001, 18 S., ISBN 3-252-09071-6

Niveaustufe	Alphabetisierung
Komponente(n)	Lehrbuch

Lehrwerkbeschreibung

Alpha-Deutsch 2: Vom Laut zum Text (2001, 66 Blätter),

Alpha-Deutsch 3: lesen spielen lernen (2003, 112 S., Verlag Bräm, ISBN 3-03715-051-3)

GÜNZEL, E.

Ankommen in Deutschland

Ismaning: Hueber 12001, 119 S., ISBN 3-19-017226-9

Niveaustufe	o. A.
Komponente(n)	Lehrbuch, Arbeitsbuch, Audio-Kassette, CD, Hörverstehen/Phonetik/Tests, Tipps für den Unterricht (kostenlos)

Lehrwerkbeschreibung

„Ankommen in Deutschland“ richtet sich an Aussiedler, Kontingentflüchtlinge und ausländische Arbeitnehmer ohne Vorkenntnisse. Ziel des Lehrwerkes ist es, Deutsch-

kennntnisse auf dem Niveau des Zertifikates Deutsch zu vermitteln. „Ankommen in Deutschland“ erscheint in drei Bänden, die den Prozess des Ankommens auf thematischer Ebene nachvollziehen: Band 1 setzt Schwerpunkte im Bereich des Alltagslebens (z.B. Einkaufen oder Arbeitsamt), Band 2 im Bereich der sozialen Lebensumwelt (z.B. Gesundheitswesen oder Berufseinstieg), Band 3 im Bereich des beruflichen Alltags (z.B. Arbeitsschutz und politisches System). – Das Lehrwerk ist progressiv konzipiert und setzt einen zeitlichen Rahmen von etwa 2 Monaten pro Band bei einer 35-stündigen Unterrichtsstunde.

Jeder Band bietet fünf Kapitel mit je vier Unterabschnitten, in denen verschiedene Textsorten in die Thematik einführen. Teilweise steht authentisches Material (in der Lehrbuchfarbe blaugrau) zur Verfügung. Anschließend Übungen, zumeist Textverständnisübungen, trainieren den Lernstoff, kommunikative Übungen festigen grammatische Strukturen. – Im Arbeitsbuch finden die Lernenden zu jedem neuen Wort Erklärungen, teils mit Anwendungsbeispielen. Die Einsetz-, Umformungs-, Übersetzungs- und anderen Übungen beziehen sich auf die jeweiligen Abschnitte des Lehrbuches. Ebenfalls abschnittsbezogen wird die Grammatik erklärt und trainiert (ohne Lösungen). – Hörverständnistexte sind auf Audio-Kassette oder -CD erhältlich, die entsprechenden Transkriptionen gibt es in einem gesonderten Band zusammen mit möglichen Tests und weiteren Kopiervorlagen.

CHIGHINI, P./ HOFFMANN, U./ KIRSCH, D.

Anna, Schmidt & Oskar in der Praxis

München: Goethe-Institut 1997, 45 Minuten S., ISBN 3-930220-86-5

Niveaustufe

o. A.

Komponente(n)

Video-Kassetten, Begleitheft

Lehrwerkbeschreibung

Die Video-Kassette liegt in den Formaten SECAM und NTSC (z.B. für den Einsatz in den USA) vor.

BROCK, U./ LOTZE, U.

Arbeitsbuch Deutsch als Fremdsprache

o. A.: Brock und Lotze 2000, 104 S., ISBN 3-935930-32-1

Niveaustufe

o. A.

Komponente(n)

Lehrbücher, Testbuch, Wortschatzbuch, Unterrichtsmaterialien

WILLKOP, E. M./WIEMER, C./MÜLLER-KÜPPERS, E. /
EGGERS, D./ZÖLLNER, I.

Auf neuen Wegen

Deutsch als Fremdsprache für die Mittelstufe und Oberstufe

Ismaning: Hueber 12004, 280 S., ISBN 3-19-001640-2

Niveaustufe

B2 (Ende), C1, C2

Komponente(n)

Lehrbuch, CDs, Audio-Kassetten,
Lehrerhandbuch

Lehrwerkbeschreibung

Das Lehrwerk ist für Lernende im In- und Ausland konzipiert, die sich z.B. auf ein Studium an einer deutschsprachigen Universität vorbereiten. Es setzt den Abschluss der Grundstufe mit einem sehr guten Zertifikat Deutsch voraus und hilft bei der Vorbereitung auf wichtige Prüfungen der Mittel- und Oberstufe (ab der Stufe B2 des Europäischen Referenzrahmens, wie z.B. auf die Zentrale Mittelstufenprüfung (ZMP) und die Zentrale Oberstufenprüfung (ZOP), die Deutsche Sprachprüfung für den Hochschulzugang ausländischer Studienbewerber (DSH) oder den TestDaF.

Das Lehrbuch umfasst acht Lektionen mit Übungen (Lösungen im Anhang) und einem so genannten Strategieanhang. Jede Lektion ist in Module gegliedert: drei thematische Teile, einen Vertiefungsteil und einen Grammatikteil. – Die thematischen Teile behandeln verschiedene Aspekte eines Themas. Lektionsthemen sind z.B. „Menschen in Deutschland“, „Arbeit und Beruf“, „Emotionen“, „D A CH in Europa“ oder „Universität und Weiterbildung“. Den Auftakt jeder Lektion bildet eine Seite mit Fotos (Schwarz-Weiß-Druck mit der Zusatzfarbe Orange), die folgenden Texte sind lang und authentisch. Die sich jeweils anschließenden Übungen werden von weiteren Original-Abbildungen und -Materialien (in Schwarz-Weiß) begleitet. Die Grammatik wird nicht explizit eingeübt. – Das Sprechtempo und der Sprachfluss der Hörtexte ist authentisch, z. T. sind Äußerungen auch von nicht-deutschen Muttersprachlern mit Akzent oder kleineren grammatischen Fehlern zu hören.

Der Vertiefungsteil bietet weiterführende Informationen zum Thema, z.B. über die Gestaltung eines Lebenslaufes, sowie Anregungen für Projektarbeiten, in denen der Lernstoff in quasi-realen Situationen angewandt werden soll.

Der Grammatikteil liefert Regelübersichten und Aufgaben zu den Grammatikschwerpunkten der Lektion.

Im „Strategieanhang“ stehen Informationen zu Lese- und Hörstrategien, zur Sprachproduktion und zum Selbststudium. Diese Strategien werden in den Lektionen beispielhaft eingeführt, trainiert und wiederholt.

Im Internet stehen Lernenden und Lehrenden weitere Materialien kostenlos zum Download zur Verfügung.

LODEWICK, K.

**Barthel 1 – Deutsch für Fortgeschrittene
Kursbuch**

Hardeggen: Fabouda 2004, 128 S., ISBN 3-930861-70-4

Niveaustufe

B2, C1

Komponente(n)

Lehrbuch, Übungsbuch, Audio-CD, Tests und
Spiele, Onlinematerial

Lehrwerkbeschreibung

Das zweibändige Lehrwerk ist sowohl für den Gruppenunterricht als auch für Selbstlernende geeignet und bietet Material für 160 bis 200 Unterrichtsstunden. Die Themen der Lektionen sind z. T. emotional brisant und umfassen Themen wie Humor, Schönheitsideale, interkulturelle Liebesbeziehungen oder kulturell unterschiedlicher Umgang mit Emotionalem. So wird in Lektion 4 mit dem Titel „Nur Mut“ die „Gesellschaft der Gaffer“ vorgestellt und thematisiert, dass in Großstädten viele Menschen bei Übergriffen weder einschreiten noch Hilfe holen. Ein Foto sowie ein Text über die Problematik bilden den Einstieg in die Lektion, die nachfolgenden Übungen (Sprechansätze, Zuordnungen, Hörverständnis mit Multiple-Choice) und authentischen Texte zielen auf den Erfahrungshorizont der Kursteilnehmer und regen zu interkulturellem Vergleich an. Das Übungsbuch vertieft den Lernstoff mit Lückentexten, Multiple-Choice-Aufgaben, Zuordnungsübungen, Wortfamilien, Kreuzworträtsel, Schreibübungen u. Ä. und leitet auch zur Gruppenarbeit an.

GRIESBACH, H.

Bauplan Deutsch

**Eine Übungsgrammatik für fortgeschrittene Deutschlernende
im Selbststudium**

Dr. Heinz Griesbach: Books on Demand 12000, 288 S.,
ISBN 3-8311-0436-0

Niveaustufe

o. A.

Komponente(n)

Übungsgrammatik, Lösungsschlüssel

Lehrwerkbeschreibung

Die Übungsgrammatik enthält Kapitel zu den Themen deutscher Sprachbau, Prädikat, Satzglieder, Satz, Funktionskennzeichen, Worttypen, Wortbildung und Äußerungsformen, deren Untergliederung über das Inhaltsverzeichnis oder den Wegweiser erschlossen werden können. Das erste Kapitel führt in den Aufbau der Übungsgrammatik so ein, dass gleichzeitig charakteristische Merkmale des Deutschen deutlich werden. Zu den folgenden grammatischen Abschnitten in Form von Paradigmen, Regeln und Beispielsätzen gibt es Übungen zum Trainieren des Lernstoffs. Im Anhang ist eine Art Satzformel zur Verdeutlichung der Satzbaustruktur des Deutschen angeführt.

FISCHER, P.

Begleitübungen zur Grundstufe 1 und 2**Übungen zu Grammatik und Textzusammenhang**Ismaning: Hueber ¹1988 ff., 96 S., ISBN 3-19-001469-8

Niveaustufe

o. A.

Komponente(n)

Übungsbücher, Lösungshefte

Lehrwerkbeschreibung

Die Begleitübungen helfen beim Trainieren bestimmter grammatischer Probleme, ohne die grammatischen Inhalte selbst zu erklären. Als Übungsformen werden Einsetzungsübungen und Textrekonstruktionen angeboten. Die Übungsbücher sind am Aufbau des Lehrwerkes „Lernziel Deutsch“ orientiert.

Behördenkorrespondenz für RussischsprachigeHamburg: Jourist ³2000, 215 S., ISBN 3-932864-00-X

Niveaustufe

o. A.

Komponente(n)

Lehrbuch

LEMCKE, CHR./ ROHRMANN, L./SCHERLING, TH./KÖKER, A. /

PUSCH, P./SONNTAG, R.

Berliner Platz**Deutsch im Alltag für Erwachsene**

München: Langenscheidt 2003, 272 S., ISBN 3-468-47831-3

Niveaustufe

A1, A2, B1

Komponente(n)

Lehr- und Arbeitsbücher, CD-ROMs, Audio-CDs, Audio-Kassetten, Lehrerhandreichungen, Zusatzmaterial, Glossare, Onlinematerial

Lehrwerkbeschreibung

Das dreibändige Lehrwerk führt zum Zertifikat Deutsch und ist für lernungewohnte Erwachsene konzipiert, die eine flache Progression bevorzugen. – Ein optionaler Einstiegskurs (vor dem dreibändigen Kurswerk einzusetzen) steht für besonders lernungewohnte Erwachsene oder zur Alphabetisierung zur Verfügung und setzt Schwerpunkte in den Bereichen „Lernen lernen“, Aussprache und Sozialformen.

Das Kursbuch ist ein kombiniertes Lehr- und Arbeitsbuch (mit Lösungen im Anhang) mit thematischem Schwerpunkt auf Alltagssituationen. Themen in Band 1 sind z.B. Kennenlernen, Einkaufen, Verabredungen treffen, Arbeitsplatz benennen oder Woh-

nungssuche. Band 2 befasst sich u. a. mit dem Familienleben, Festtagen in Deutschland, Schulbesuch der Kinder, Politik und kulturellen Unterschieden. In Band 3 werden verstärkt landes- und kulturkundliche Aspekte der deutschsprachigen Länder vermittelt.

Am Anfang der Lektionen wird mit vielen Bildern und teils mit authentischen Fotos in die Lektionsthematik visuell eingeführt. Die Konzeption starker Bebilderung wird im Laufe der Lektion weitergeführt und zunehmend durch authentische Fotos und Texte (z. B. Zeitungsinserate) fortgeführt. Die Übungen sind deutlich strukturiert. Am Ende einer Lektion findet sich die vermittelte Grammatik in Übersichten.

Das Arbeitsbuch im Schwarz-Weiß-Druck mit einer Zusatzfarbe greift den Lektionsstoff thematisch auf und trainiert ihn in komplexeren Übungen, wobei ein leichter Schwerpunkt auf dem Aussprachetraining zu liegen scheint. – Die Hörtexte des Lehrbuchs erscheinen im Sprechtempo leicht didaktisiert und akustisch klar verständlich. Die Hörtexte des Übungsbuches werden teils mit normalem Sprechtempo eingesetzt, teilweise werden leichte regionale Aussprache-Varietäten verwendet (z. B. freie Variante des Zungenspitzen-R wie im Süddeutschen oder leichte Diphthonguierung des o wie im Westfälischen).

Die Lehrwerkkomponente „Intensivtrainer“ ist ein Buch mit ergänzenden Übungen zu Grammatik und Wortschatz, die Differenzierungsmöglichkeiten in heterogenen Lerngruppen bieten sollen. – Die CD-ROM enthält weitere Übungen und ist insbesondere für das ergänzende Selbststudium konzipiert. – Im Internet steht sowohl für Lehrende als auch für Lernende eine Vielzahl von zusätzlichem Material zum Download zur Verfügung.

Die Bände 1 und 2 stehen auch als Halbbände zur Verfügung.

MACAIRE, D./ HOSCH, W.

Bilder in der Landeskunde

**(Fernstudieneinheit 11 des Projekts zur Fort- und Weiterbildung
im Bereich Germanistik und DaF)**

Herausgegeben von: Hosch, W./Lehners, U.

München: Langenscheidt 1996, 192 S., ISBN 3-468-49660-5

Niveaustufe

o. A.

Komponente(n)

Arbeitsbuch

Lehrwerkbeschreibung

Das Arbeitsbuch stellt dar, welche Funktionen Bilder im Landeskundeunterricht haben und gibt Tipps für die Auswahl und den Einsatz geeigneten Materials für unterschiedliche Altersgruppen von Lernenden. In zahlreichen Übungen können Lehrende ihre Kriterien bei der Bildauswahl abchecken.

EICHHEIM, H./ BOVERMANN, M./TESAROVÁ, L./HOLLERUNG, M.

Blaue Blume

Ismaning: Hueber 2004, 344 S., ISBN 3-19-101620-1

Niveaustufe

A1, A2, B1

Komponente(n)

Kursbuch, Handbuch, Audio-Kassetten,
Audio-CDs

Lehrwerkbeschreibung

Das Lehrwerk in einem Band richtet sich an ausgangssprachlich homogene Lerngruppen und erscheint zweisprachig deutsch-englisch, -griechisch, -italienisch, -polnisch, -spanisch und -ungarisch. Es führt in einem Band zum Abschluss der Niveaustufe B1 (Zertifikat Deutsch) und ist für ca. 300 bis 400 Unterrichtsstunden konzipiert. Angesprochen werden sollen vor allem Lernende mit Interesse an den Menschen und der Kultur in Deutschland. Zum Tragen kommen dabei eine Vielzahl authentischer deutschsprachiger Texte (auch Hörtexte), Erläuterungen und Arbeitsanweisungen stehen in der Ausgangssprache der Lernenden. Am Anfang jeder der 54 Lektionen steht eine ausgangssprachliche Einführung in das kulturelle und sprachliche Lernangebot der Lektion. Übungen erscheinen ebenfalls im Kursbuch, beziehen sich direkt auf die verwendeten Originaltexte und sind linear durchzuarbeiten. Die Grammatik wird in der Ausgangssprache der Lernenden erläutert. Auf ein Lehrerhandbuch wurde bewusst verzichtet zugunsten eines Handbuchs für die Lernenden, in dem sich ein Glossar (alphabetische Wortschatzliste), die Lösungen, Transkripte der Hörtexte und eine Grammatikübersicht befinden. Das Handbuch erscheint ebenfalls in allen oben genannten Sprachen.

FISCHER-MITZIVIRIS, A./ JANKE-PAPANIKOLAOU, S.

Blick

Mittelstufe Deutsch für Jugendliche und junge Erwachsene

Ismaning: Hueber ³2005, 128 S., ISBN 3-19-001573-2

Niveaustufe

Mittelstufe bis ZMP/C1

Komponente(n)

Lehrbuch, Arbeitsbuch, Lehrerhandbuch, CDs

Lehrwerkbeschreibung

Das Lehrbuch führt in drei Bänden zur Zentralen Mittelstufenprüfung des Goethe-Instituts und greift die Lebenswirklichkeit von Jugendlichen thematisch auf (z. B. Beziehungen, Schule, Mode, Sport), wobei Statements von Jugendlichen über sich selbst und ihren Lebensbezug im Vordergrund stehen und in die Aufgabenstellungen einbezogen werden. Die Aufmerksamkeit wird vor allem auf die Vermittlung idiomatischer Redewendungen gerichtet. Die Grammatik orientiert sich an den Inhalten und ermöglicht einen differenzierten Ausdruck. Der Anhang enthält Hör- und Sprechübungen zur Phonetik und setzt die Benutzung der Audio-Kassette voraus.

KIRCHMEYER, S./ VORDERWÜLBECKE, K.

Blick auf Deutschland

Stuttgart: Klett '1998, 151 S., ISBN 3-12-675242-X

Niveaustufe

B1, B2, C1

Komponente(n)

Lehr- und Arbeitsbuch

Lehrwerkbeschreibung

„Blick auf Deutschland“ richtet sich an Lernende, die insbesondere ihr Lesevermögen in Hinblick auf die neue Zentrale Mittelstufenprüfung (ZMP) schulen möchten. – Zur Orientierung über landeskundliche (d. h. geografische und gesellschaftliche) Themen zum Leben in der Bundesrepublik Deutschland nach dem Fall der Berliner Mauer bietet das Arbeitsbuch reich bebilderte Texte und authentisches Material sowie Übungen zum Textverständnis und zur Wortschatzarbeit. Themen sind z.B. unterschiedliches Denken in Ost- und Westdeutschland, Liebe zum Auto sowie Sorgen und Hoffnungen zum Thema Europa.

DIENST, L./ KOLL, R./RABOFSKI, B.

DaF in zwei Bänden

Ismaning: Hueber '2001, 296 S., ISBN 3-19-007224-8

Niveaustufe

o. A.

Komponente(n)

Lehr- und Arbeitsbücher, Audio-Kassetten,
CDs, Lehrerhandbücher, Wortschatzübungsheft

Lehrwerkbeschreibung

Das Lehrwerk für die Grundstufe richtet sich an Lernende ab 16 Jahren ohne Vorkenntnisse und bietet in zwei Bänden Material für ca. 360 bis 400 Unterrichtsstunden in Vorbereitung auf das Zertifikat Deutsch.

Jeder Band beinhaltet 10 Lektionen, die in der Regel eines der deutschen Bundesländer zum Thema haben. Die didaktische Idee ist, auf diese Weise landeskundliche und, durch Anregung zum Vergleich, auch interkulturelle Aspekte zu thematisieren. Dazu dienen auch in die Lektionen eingestreute Sprechanlässe mit dem Titel „Typisch Deutsch“, in denen Stereotype und soziale Übereinkünfte in Deutschland zur Auseinandersetzung im Kurs anregen sollen. Österreich und die Schweiz werden ebenfalls zum Lektionsthema. – Übungen sind fortlaufend in die Lektion integriert, es gibt also keinen gesonderten Übungsteil. Auch die Grammatikvermittlung folgt diesem Ansatz und bringt das für die dargestellten Situationen und Szenarien Notwendige, ist also pragmatisch angelegt; die Regeln der Grammatik sollen von den Lernenden in den Lektionsabschnitten „Abenteuer Grammatik“ selbst entdeckt und durch Eigenformulierungen systematisiert werden. In den Lehrbuch- und Hörtexten werden Schreiben, Sprechen, Grammatik und Wortschatz trainiert, dabei dient auch authentisches Material (in den Druckfarben des Buches) als Übungsgegenstand. Der Lösungsschlüssel

findet sich im Lehrerhandbuch. – Das Inhaltsverzeichnis gibt Aufschluss darüber, welche Themen/Inhalte, welche Sprechabsichten/Aussagen und welche Grammatik in den Lektionen gelernt werden.

Im Lehrerhandbuch finden sich, neben den Lösungen der Übungen, Hinweise und weitere Übungen zur Phonetik, Unterrichtshinweise für die einzelnen Lektionen sowie eine Darstellung des beabsichtigten Lernfortschritts.

BRANDT, E./ BRANDT, K.-H./FROHN, B.

Das Alpha-Buch

Ein Alphabetisierungskurs

Ismaning: Hueber ¹2004, 128 S., ISBN 3-19-001524-4

Niveaustufe

o. A.

Komponente(n)

Arbeitsbuch, Lehrerfaltblatt

Lehrwerkbeschreibung

Das Arbeitsbuch nimmt in sechs Lektionen Nahrungsmittel, Haushaltswaren und Kleidung zum Anlass für die Einführung in die Schreibweise lateinischer Druckbuchstaben und arabischer Ziffern. Nach Darstellung der Schreiblinienführung folgen Schreibübungen (einzelne Buchstaben/ Buchstabenverbindungen, Silben, Wörter).

BUSCH, A./ LINTHOUT, G.

Das Mittelstufenbuch Deutsch als Fremdsprache

Ein Lehr- und Übungsbuch

Leipzig: Schubert ¹2002, 232 S., ISBN 3-929526-67-0

Niveaustufe

B1, B2

Komponente(n)

Lehr- und Übungsbuch, CD-ROMs

Lehrwerkbeschreibung

Das zweibändige Lehrwerk ist für erwachsene Lernende mit guten Vorkenntnissen konzipiert und führt zum Niveau B2 (Zentrale Mittelstufenprüfung, Test DaF). Im Lernmittelpunkt stehen die Verbesserung des mündlichen und schriftlichen Ausdrucksvermögens sowie die für die genannten Zertifikate erforderlichen grammatischen Strukturen. Thematisch werden Alltagsthemen, aber auch z. B. die Bewerbung um ein Stipendium oder kulturelle Unterschiede behandelt. Schriftliche Kommunikation wird anhand von Briefen und E-Mails eingeübt. Das Lehrwerk kann sowohl im Gruppenunterricht als auch für das Selbstlernen eingesetzt werden. Mit den CD-ROMs (mit Begleitheft) soll das Hörverständnis trainiert werden.

BUSCH, A./ LINTHOUT, G.
Das Oberstufensbuch Deutsch als Fremdsprache
Ein Lehr- und Übungsbuch für fortgeschrittene Lerner
 Leipzig: Schubert ³2005, 240 S., ISBN 3-929526-81-6

Niveaustufe	C1, C2
Komponente(n)	Lehrbuch, Onlinematerialien

Lehrwerkbeschreibung

Das Lehrwerk wendet sich an fortgeschrittene Lernende mit dem Ziel der Vervollkommenung des mündlichen und schriftlichen Ausdrucksvermögens. Es kann sowohl in Gruppen als auch im Selbstunterricht eingesetzt werden. Jedes der acht Kapitel ist in die folgenden Abschnitte gegliedert: Texte und Textarbeit, Hinweise zu Grammatik und Prüfungsaufgaben, Übungen (mit Lösungen im Anhang), Themen für Vortrag und Aufsatz.

Die Themen der Kapitel haben ihren Schwerpunkt im (Inter-)Kulturellen.

Im Anhang finden sich Hinweise zur Zentralen Oberstufenprüfung bzw. zur Prüfung für das Kleine Deutsche Sprachdiplom.

AUFDERSTRASSE, H./ MÜLLER, J./STORZ, TH.
Delfin
 Ismaning: Hueber 2002, 256 S., ISBN 3-19-001601-1

Niveaustufe	A1, A2, B1
Komponente(n)	Kursbuch, Arbeitsbuch, Lösungsbuch, Lehrerhandbuch, Audio-CDs, Audio-Kassetten, Glossare, CD-ROM, Onlinematerial

Lehrwerkbeschreibung

Das Lehrwerk gibt es wahlweise als einbändige, zweibändige oder dreibändige Ausgabe. Alle Ausgaben sind inhaltsgleich für ca. 200 bis 250 Unterrichtsstunden konzipiert und können auch nebeneinander im Kurs verwendet werden. – Die dreibändige Ausgabe orientiert sich direkt am gemeinsamen europäischen Referenzrahmen und den Richtlinien des Bundesamtes für die Anerkennung ausländischer Flüchtlinge; so führt Band 1 auf dem Niveau A1 zur Prüfung „Start Deutsch 1 (z)“, Band 2 auf dem Niveau A2 zur Prüfung „Start Deutsch 2 (z)“ und Band 3 auf dem Niveau B1 zur Prüfung „Zertifikat Deutsch“.

Das Konzept von „Delfin“ zielt nicht direkt auf kommunikative oder interkulturelle Kompetenzen, sondern konzentriert sich auf die Sprache, was eher lerngewohnte Lernende oder intensive Anleitung voraussetzt.

Die zwanzig Lektionen befassen sich u. a. mit Wohnen, Orientierung, Alltagsleben, Festen, Mode und dem Berufs- und Arbeitsleben. – Die Lektionen bestehen aus je fünf Doppelseiten mit den Modulen „Eintauchen“, „Lesen“, „Hören“, „Sprechen“, „Schrei-

ben“. – Das Modul „Eintauchen“ bietet authentische Fotos oder farbige Zeichnungen als Sprechanlässe für das Lektionsthema mit Übungen. Arbeitsanleitungen für die Übungen werden nicht geliefert, sondern müssten wohl von den Lehrenden gegeben werden. – Die Hörverständnisübungen sind didaktisiert und als Motivation konzipiert. – Der Grammatikteil stellt Übersichten mit Verweis auf die entsprechende Seite im Lektionsteil zur Verfügung. – Im alphabetischen Wörterverzeichnis mit Fundstellenangabe erscheint der prüfungsrelevante Wortschatz in Fettdruck.

Im Arbeitsbuch (Lösungsheft ist gesondert lieferbar) stehen vertiefende Übungen auch für das Selbststudium zur Verfügung. Z. T. verweisen die Arbeitsbuchübungen entweder auf eine Übung im Lehrbuch, die zuerst gelöst werden sollte, oder auf einen bestimmten Abschnitt im Lehrbuch, dessen Verständnis für das erfolgreiche Bearbeiten der Arbeitsbuchübung vorausgesetzt wird.

Glossare stehen in den Ausgaben deutsch-arabisch, -chinesisch und -russisch zur Verfügung.

Das Lehrerhandbuch bezieht sich auf alle Band-Versionen des Lehrwerks und stellt methodisch-didaktische Hilfen, Arbeitsblätter, weiterführende Aufgaben, Lösungen der Kursbuchübungen und Transkriptionen der Hörtexte zur Verfügung.

Die CD-ROM ist ein interaktives Übungsprogramm, das die Übungen des Kursbuchs direkt aufgreift und in interaktiver, digitaler Form anbietet.

ENZENSBERGER, H. M./ EISMANN, V.

Der Auftrag

Hörspiel und Textbuch

München: Langenscheidt 2004, 128 S., ISBN 3-468-49810-1

Niveaustufe
Komponente(n)

A2
Textbuch, Audio-CDs

Lehrwerkbeschreibung

Detektivgeschichte (vormals: Die Suche) in 28 Folgen für Lerner, die so genannte „unechte Anfänger“ sind bzw. wieder in den DaF-Unterricht auf dem Niveau A2 einsteigen und vor allem ihr Hörverstehen trainieren möchten. Auf der DS stehen Nachsprech- und andere Übungen zur Verfügung.

BASTANI, A./ RAGG, CH.

Der Vorkurs

Stuttgart: Klett '2005, 88 S., ISBN 3-12-675790-1

Niveaustufe
Komponente(n)

Vorkurs
Kursbuch

Lehrwerkbeschreibung

Der Vorkurs im DaZ-Unterricht ist für etwa 100 Unterrichtseinheiten konzipiert und kann unabhängig vom später ausgewählten Grundstufenlehrwerk verwendet werden. Es richtet sich an lernungsgewohnte Lernende mit geringen Schreib- und Lesefertigkeiten, führt kurz die lateinischen Buchstaben ein und bereitet auf das Lernen mit den üblichen Übungstypologien sowie mit Wörterbüchern vor. – Die Inhalte beziehen sich auf das tägliche Leben.

TRIADAFILLU, D.

Deutsch – Anfängerschnellkurs für Griechen

München: Triadafillu 1997, 48 S., ISBN 3-9804379-8-1

Niveaustufe
Komponente(n)

Grundstufe
Lehrbuch

NEUNER, G./ SCHERLING, TH./SCHMIDT, R./WILMS, H.

Deutsch aktiv Neu

Ein Lehrwerk für Erwachsene

München: Langenscheidt 1986, 144 S., ISBN 3-468-49100-X

Niveaustufe
Komponente(n)

A1, A2, B1
Lehrbücher, Arbeitsbücher, Audio-Kassetten

Lehrwerkbeschreibung

Das Lehrwerk „Deutsch aktiv Neu“ ist ein Lehrwerk für Erwachsene und führt zum Zertifikat Deutsch. Es erscheint in einer zweibändigen und in einer inhaltsgleichen dreibändigen Ausgabe.

Das Lehrbuch bietet Sprechanlässe und authentische Text- sowie Bildmaterialien zu Themen des sozialen Umgangs, wobei vorwiegend literarische Texte aufgenommen worden sind. Die dazu notwendigen Sprechakte werden dabei mit den dazu erforderlichen grammatischen Strukturen eng verknüpft. Dem Druck von 1990 wurde das Heft „info D“, das Aspekte der deutschen Vereinigung anhand von Fotos, Zeitungsheadlines und einer Übersicht über die deutsche Frage dokumentiert, beigeheftet.

Im Arbeitsbuch finden sich zusätzliche Materialien zur Vertiefung der jeweiligen Themen sowie Übungen zur Anwendung der grammatischen Themen mit Lösungsschlüssel im Anhang.

Das Testbuch enthält einen Einstufungstest (Einsetzen nach Auswahlantworten) sowie Test zu den Kapiteln der Lehrbücher (Lückentext, Einsetzen nach Auswahlantworten, freies Schreiben) und vorgegebene Situationen für mündliche Prüfungsaufgaben. Dem Testbuch sind z. T. Zusatzmaterialien beigelegt (Werbeanzeigen, Schautafeln). Im Anhang sind die Lösungen zu den Tests, Prüfungssätze zum Zertifikat Deutsch als Fremdsprache (mit Lösungen) und eine Übersicht über die Sprachprüfungen des Goethe-Instituts beigelegt.

In der Lehrerhandreichung werden umfangreiche Hinweise zur inhaltlichen Aufbereitung der Lerninhalte, landeskundliche Hintergrundinformationen, Vorschläge für Aufgabenstellungen, Hinweise für die Arbeit mit Hörtexten und für die lernerorientierte Vermittlung von Grammatik gegeben.

Die Audiokassetten bieten Sprechübungen und Hörtexte.

KLINGMANN, U.

Deutsch als Fremdsprache. Ein Lehrbuch für Anfänger

Frankfurt am Main: R. G. Fischer 1995, 212 S., ISBN 3-89501-010-3

Niveaustufe
Komponente(n)

Grundstufe
Lehrbuch

KEHR, CHR./MEYERHOFF, M.

Deutsch Eins für Ausländer

Ein Grundkurs zum Reden und Verstehen

Berlin: Rowohlt 2002, 336 S., ISBN 3-499-61412-X

Niveaustufe
Komponente(n)

A1?/o. A.
Lehrbuch- und Arbeitsbuch, Audio-CD

Lehrwerkbeschreibung

Der Grundkurs ist für den Einsatz in Gruppen und als Lehrwerk für Selbstlernende konzipiert. Sprachlich und thematisch orientiert es sich an der Umgangssprache des Alltags und enthält auch Übungen (mit Lösungen) sowie ein Glossar (Englisch, Französisch, Italienisch, Spanisch, Arabisch, Persisch, Türkisch und Russisch).

Der Titel wird nach Verlagsangaben aus dem Programm genommen.

Deutsch für Ausländer (= Eurostix Basis-Set)
Mit Erklärungen in Englisch
o. A.: eurostix 2001, ISBN 3-935554-14-1

Niveaustufe	A1, Grundstufe
Komponente(n)	Aufkleber

Lehrwerkbeschreibung

235 Aufkleber mit Bezeichnungen für Nomen sowie für einfache Adjektive können in der Wohnung, dem Arbeitsplatz etc. an die entsprechenden Stellen geklebt werden und sollen ein intuitives Erinnern des Lernwortschatzes fördern. Deutsche Vokabeln mit Erklärungen in Englisch.

Deutsch für Ausländer (= Eurostix Basis-Set)
Mit Erklärungen in Türkisch
Berlin: eurostix 2001, ISBN 3-935554-17-6

Niveaustufe	Grundstufe
Komponente(n)	Aufkleber

Lehrwerkbeschreibung

235 Aufkleber mit Bezeichnungen für Nomen sowie für einfache Adjektive können in der Wohnung, dem Arbeitsplatz etc. an die entsprechenden Stellen geklebt werden und sollen ein intuitives Erinnern des Lernwortschatzes fördern. Deutsche Vokabeln mit Erklärungen in Türkisch.

SCHULZ, A.
Deutsch für Esten – Lehrbuch für Anfänger
Saksa keele opik algajale
Wettenberg-Wissmar: VVB Laufersweiler 1998, 248 S.,
ISBN 3-89687-150-1

Niveaustufe	A1
Komponente(n)	Lehrbuch, Arbeitsbuch, Audio-Kassetten

SIMANJUNTAK, H.

Deutsch für Indonesier

Percakapan Dan Tata Bahasa Jerman

Wettenberg-Wissmar: VVB Laufersweiler 1996, 115 S.,

ISBN 3-930954-65-6

Niveaustufe
Komponente(n)

o. A.
Lehrbuch

KOTRABANTAU, S.

Deutsch für Thai – Grundkurs

Wettenberg-Wissmar: VVB Laufersweiler 1998, 213 S.,

ISBN 3-930954-31-1

Niveaustufe
Komponente(n)

o. A. (A1 ?)
Lehrbuch

Lehrwerkbeschreibung

Vierbändiges Lehrwerk für Thai Muttersprachler.

Deutsch für Thailänder 1-5

Hochstadt: Haus Santisuk 12003, 112 S., ISBN 3-937682-01-5

Niveaustufe
Komponente(n)

A1
Lehrbuch, Audio-CD

Lehrwerkbeschreibung

Das Lehrbuch in Ringbindung mit 15 Schwarz-Weiß-Abbildungen richtet sich an Thai Muttersprachlerinnen und ist wahlweise mit fünf Audio-Kassetten oder CDs erhältlich (Spieldauer insgesamt 360 Minuten). Zielgruppe sind Frauen ohne Vorkenntnisse in Deutsch. Nach Verlagsangaben werden Themen für Anfänger und Fortgeschrittene (u. a. Besuch beim Kinderarzt, „Gespräche mit meinem Mann“) behandelt. Auf den ersten beiden Kassetten/CDs wird der Text ins Thailändische übersetzt; auf den weiteren Kassetten/CDs werden die Überschriften, Seitenangaben und Anweisungen in thailändisch gesprochen. Nach den einzelnen Sätzen bieten Sprechpausen den Lernenden die Möglichkeit, den Text nachzusprechen.

Die dargebotenen Dialoge erscheinen zweisprachig Deutsch und Thai.

Der Verlag wird teils als „Haus Santisuk“, teils als „Haus Santisuk“ gelistet. Im Internet unter www.haus-santisuk.de.

TITJEN, W.

Deutsch für Thailänder in 33 Stunden

Deutsch für Thailänder. Mit vielen praktischen Dialogen und Redewendungen. Lautschrift der deutschen Texte in Thai-Schrift

Wettenberg: VVB Laufersweiler 2004, 133 S., ISBN 3-930954-33-8

Niveaustufe

o. A.

Komponente(n)

Lehrbuch, Audio-CD, Audio-Kassette

BACHMANN, B./ SCHÜRMANN, K.

Deutsch für Thais

o. A.: Bernhard Bachmann/Books on Demand 2002, 232 S.,
ISBN 3-0344-0019-5

Niveaustufe

o. A.

Komponente(n)

Lehrbuch

KHURSIHID, A./ GESSLER, T.

Deutsch für Urdu-Sprechende

Wettenberg-Wissmar: VVB Laufersweiler 2001, 250 S.,
ISBN 3-89687-181-1

Niveaustufe

o. A.

Komponente(n)

Kursbuch, Arbeits- und Übungsbuch,
Audio-Kassette, Audio-CD

BAUMANN, E.

Deutsch für viele Gelegenheiten

Sprachführer in Dialogen für Aussiedler

o. A.: Baumann, Evgenija 1997, 201 S., ISBN 3-929285-12-6

Niveaustufe

o. A.

Komponente(n)

Lehrbuch

QUANG, N.

Deutsch für Vietnamesen – Sprachbuch

Wettenberg-Wissmar: VVB Laufersweiler 1999, 310 S.,

ISBN 3-89687-140-4

Niveaustufe

o. A.

Komponente(n)

Lehrbuch

BAUMANN, E.

Deutsch im alltäglichen Gebrauch

Deutsch-Russisch. Sprachführer für Russischsprechende /

Aussiedler. Deutschlehrbücher für Aussiedler

o. A.: Baumann, Evgenija 1996, 106 S., ISBN 3-929285-08-8

Niveaustufe

o. A.

Komponente(n)

Lehrbuch

BAUMANN, E.

Deutsch in 10 Tagen

**Ein Lehrbuch für Russischsprechende, für Selbststudium
und Gruppenunterricht**

o. A.: Baumann, Evgenija 1996, 192 S., ISBN 3-929285-00-2

Niveaustufe

o. A.

Komponente(n)

Lehrbuch, Lehrerhandbuch, Audio-Kassetten

BAUMANN, E.

Deutsch in 10 Tagen für Türkisch-Sprechende

**Deutsch-Türkisch. Deutschlehrbuch für Selbststudium
und Gruppenunterricht**

o. A.: Baumann, Evgenija 2002, 144 S., ISBN 3-929285-97-5

Niveaustufe

o. A.

Komponente(n)

Lehrbuch

YE, B.**Deutsch in 300 Stunden**

Rödermark: CBT China Book Trading 2000, 535 S., ISBN 7-5600-0290-0

Niveaustufe

o. A.

Komponente(n)

Lehrbuch, Audio-Kassetten

ANDRÉE, B./ RIETH-WINTERHERBST, G./GENUNEIT, J.**Deutsch Klasse****Intensivkurs Deutsch als Fremdsprache**

Stuttgart: Klett '2004, 144 S., ISBN 3-12-501509-X

Niveaustufe

A2, B1

Komponente(n)

Kurs- und Übungsbücher, Audio-CDs, DVDs mit dem Video (nur für Institutionen erhältlich)

Lehrwerkbeschreibung

Der zweibändige Kurs begleitet die gleichnamige Fernsehserie des Bildungskanals des Bayerischen Rundfunks „BR alpha“ und ist für Lernende konzipiert, die bereits längere Zeit in Deutschland leben. Das Training der Sprachkenntnisse zielt darauf ab, die Integrationsmöglichkeiten der Lernergruppe zu erhöhen und vermittelt auch Kenntnisse sowohl über die kulturelle Seite Deutschlands als auch über gesetzliche Bestimmungen.

Der Kurs umfasst zwölf Lektionen, wobei je zwei Lektionen auf eine Fernsehfolge Bezug nehmen. Jede Lektion enthält einen Textteil mit Übungen, Grammatikvermittlung und Übungen zur Grammatik.

Thematisch stehen typische Situationen aus Alltag und Beruf zur Verfügung wie auch Einblicke in gesellschaftliche und wirtschaftliche Gegebenheiten Deutschlands, begleitet von authentischen Fotos auch als Redeanlässe. – Grammatik wird eher deduktiv präsentiert.

Informationen zur Fernsehserie stehen im Internet unter www.br-alpha.de/deutsch-klasse zur Verfügung.

EPPERT, F.

Deutsch mit Vater und Sohn
Zehn Bildgeschichten von E. O. Plauen für den Unterricht Deutsch
als Fremdsprache

Ismaning: Hueber 2004, 96 S., ISBN 3-19-001636-4

Niveaustufe
 Komponente(n)

B1
 Übungsbuch

Lehrwerkbeschreibung

Mit jeder der zehn Geschichten können Wortschatz, Strukturen und Redemittel trainiert und in Rollenspielen sowie Gruppenarbeit gefestigt werden.

LUSCHER, R.

deutsch rapid
(zweisprachige Ausgaben)

Ismaning: Hueber ¹2001, 120 Minuten; 113 S., ISBN 3-19-007463-1

Niveaustufe
 Komponente(n)

Grundstufe
 Lehr- und Übungsbuch (zweisprachige
 Ausgaben), Audio-Kassetten, CDs,

Lehrwerkbeschreibung

„deutsch rapid“ ist ein Selbstlernkurs für Anfänger ohne Vorkenntnisse, der Basiskenntnisse für den Alltag und Beruf vermitteln soll. In 15 Lektionen werden grundlegende Kenntnisse für die mündliche und schriftliche Sprachproduktion in Dialogen vermittelt. Thematisch werden Situationen wie Familie, Urlaub, Einkaufen, Beruf u. a. angesprochen. Das Lehrbuch erscheint in den zweisprachigen Ausgaben Deutsch-Chinesisch, -Englisch, -Französisch, -Italienisch, -Polnisch, -Russisch, -Spanisch und -Türkisch.

ARNSDORF, D./ EISENBERG, U.

Deutsch Sprechen – Deutsch Verstehen
Ein Lernprogramm für Fortgeschrittene

Heidelberg: Groos ⁵1993, 128 S., ISBN 3-87276-691-0

Niveaustufe
 Komponente(n)

o. A.
 Lehrbuch, Textbuch, Audio-Kassetten

BUSSE, J./ WESTERMANN, A.

Deutsch üben 1

„mir“ oder „mich“? Übungen zur Formenlehre

Ismaning: Hueber ²2001, 108 S., ISBN 3-19-007449-6

Niveaustufe

o. A.

Komponente(n)

Übungsbuch

Lehrwerkbeschreibung

Das Übungsbuch ist nach grammatischen Problembereichen (Verben, Substantive und Artikel, Pronomen, Adjektive, Präpositionen, Adverbien, Syntax) zu einzelnen Wortarten und zur Syntax aufgebaut. Die ihnen zugeordneten Übungen können über das Inhaltsverzeichnis erschlossen werden. Übungsformen sind Einsetz- und Umformungsübungen. Die Übungsinhalte werden durch Mustervorgaben eingeführt. Im Anhang ist der Lösungsschlüssel angegeben.

LÜBKE, D.

Deutsch üben 10

Übungen zur neuen Rechtschreibung

Ismaning: Hueber 2000, 56 S., ISBN 3-19-007458-5

Niveaustufe

o. A.

Komponente(n)

Übungsbuch

Lehrwerkbeschreibung

Nach einer Einführung in die wichtigsten Grundstrukturen der neuen deutschen Rechtschreibung folgen Erklärungen mit Übungen zu jedem der angesprochenen Bereiche. Ein kurzer Abschlusstest vereint Übungen zu allen Bereichen. Die Lösungen zu diesem Test und allen Übungen sind im Anhang aufgeführt.

FÖLDEAK, H.

Deutsch üben 11

Wörter und Sätze – Satzgerüst für Fortgeschrittene

Ismaning: Hueber 2001, 216 S., ISBN 3-19-007459-3

Niveaustufe

o. A.

Komponente(n)

Übungsbuch

Lehrwerkbeschreibung

Die Autoren des Übungsbuches haben sich als Ziel gesteckt, grundlegende Kenntnisse in den Bereichen Wortschatz und Grammatik zu festigen. Alltagssprachliche Redewendungen und typische Sätze aus dem persönlichen Lebensbereich, aus Bildung/Ausbildung, Staat und Gesellschaft, Kultur und Natur werden trainiert. Die Übungsform ist im ganzen Buch die gleiche: Auf der linken Hälfte einer Doppelseite steht das vorgegebene Satzmuster mit unflektierten/unkonjugierten Formen („Bundespräsident sein (Präs.) Staatsoberhaupt* (Bundesrepublik)“). Die korrekte Lösung („Der Bundespräsident ist das Staatsoberhaupt der Bundesrepublik.“) steht auf der rechten Hälfte der Doppelseite. – Am Ende jedes Bereiches stehen Worterklärungen.

HEIDERMANN, W.

Deutsch üben 12

Diktate hören – schreiben – korrigieren

Ismaning: Hueber 2002, 80 S., ISBN 3-19-007460-7

Niveaustufe

o. A.

Komponente(n)

Übungsbuch, CDs

REIMANN, M.

Deutsch üben 13

**Starke Verben. Unregelmäßige Verben des Deutschen
zum Üben & Nachschlagen**

Ismaning: Hueber 2003, 168 S., ISBN 3-19-007488-7

Niveaustufe

o. A.

Komponente(n)

Übungsbuch

DINSEL, S.
Deutsch üben 14
Schwache Verben

Ismaning: Hueber 12004, 264 S., ISBN 3-19-007489-5

Niveaustufe	o. A.
Komponente(n)	Übungsbuch

SPIEGELBERG, G.
Deutsch üben 2

Groß oder klein? Übungen und Diktate zur Rechtschreibung

Ismaning: Hueber 12001, 152 S., ISBN 3-19-007450-X

Niveaustufe	o. A.
Komponente(n)	Übungsbuch

Lehrwerkbeschreibung

Zu den Problembereichen Groß-/Kleinbuchstaben, lange/kurze Vokale/Umlaute sowie Diphthonge, Konsonanten (mit besonderer Berücksichtigung der s-Laute), Silbentrennung und Interpunktion bietet das Übungsbuch kurze grammatische Hinweise und Regeln sowie zahlreiche Übungen zum Umformen, Lückenfüllen, Raten, Diktieren und Sprechen. Die Lösungen sind im Anhang verzeichnet.

SCHMITT, R.
Deutsch üben 3–4

Weg mit den typischen Fehlern!

Ismaning: Hueber 2001, 128 S., ISBN 3-19-007451-8

Niveaustufe	o. A.
Komponente(n)	Übungsbücher

Lehrwerkbeschreibung

Die beiden Übungsbücher enthalten grammatische Hinweise und Regeln sowie Übungen zu den Bereichen Präpositionen, Formenlehre, Kongruenzfehler, Rektionsfehler (Band 1), Artikel/unbestimmtes Pronomen, Maß-/Mengenangaben/Komparativ, Negation, verwechselte/falsch gebrauchte Begriffe und Rechtschreibung/Zeichensetzung (Band 2). Als Übungsformen wurden Lückentexte und Umformungen gewählt (Lösungen jeweils im Anhang). Die einzelnen Lernbereiche können mithilfe eines die Probleme noch einmal aufgreifenden Tests abgeschlossen werden. Der Anhang von Band 1 enthält Übersichten zur Kasusrektion von Präpositionen, oft gebrauchter Substantive der (e)n-Deklination, zur Adjektivdeklinaton und eine Liste der Formen starker/schwacher Verben. Der Anhang von Band 2 enthält ein Register von Wörtern und grammatischen Begriffen beider Bände mit Fundstellenangabe.

FÖLDEAK, H.

Deutsch üben 5–6

Sag's besser! Arbeitsbuch für Fortgeschrittene

Ismaning: Hueber 2001, 128 S., ISBN 3-19-007453-4

Niveaustufe

o. A.

Komponente(n)

Übungsbücher, Lösungsheft

Lehrwerkbeschreibung

Die Übungsbücher enthalten Übungen zum Trainieren der Morphologie von Verb, Nomen, Negationspartikel und Präpositionen sowie Aufgaben zum Üben syntaktischer Strukturen (Band 1) und zum Vertiefen dieser Bereiche durch Bedeutungspräzisierungen mit verbalen Strukturen und Ausdrucksvarianten mittels Satzverbindungen (Band 2). Die Übungsformen sind Lückentexte, Verbinden vorgegebener Wörter zu einer Phrase oder einem Satz sowie Umformungen. Im Anhang finden sich Textgerüste (Wortfolgen, die nach Vorgaben zu einem Fließtext umgeformt werden sollen), Rätsel und ein Verzeichnis verwendeter Vornamen sowie im zweiten Band zusätzlich Hinweise zu Konjunktionen und Modalverben sowie eine Liste seltener Präpositionen.

SCHUMANN, J.

Deutsch üben 7

Schwierige Wörter. Übungen zu Verben, Nomen und Adjektiven

Ismaning: Hueber 2001, 224 S., ISBN 3-19-007455-0

Niveaustufe

o. A.

Komponente(n)

Übungsbuch

Lehrwerkbeschreibung

Das Übungsbuch enthält zu den Hauptwortarten je nach alphabetischer Reihenfolge sortierte Verben, Substantive und Adjektive, zu denen Lückentextübungen zum Trainieren der Kasusreaktionen bzw. der Anwendung richtiger Präpositionen angeboten werden. Die Verb-, Substantiv- und Adjektivlisten (alphabetisch sortiert mit Angabe von Präposition und Kasus sowie jeweils eines Beispiels, bei den Verben zusätzlich auch nach Kasus bzw. Präpositionen sortiert) helfen bei der selbstständigen Bearbeitung der Übungen, deren Lösungen im Anhang angegeben sind.

BUSSE, J.

Deutsch üben 8

„der“, „die“ oder „das“? Übungen zum Artikel

Ismaning: Hueber 2001, 160 S., ISBN 3-88532-659-0

Niveaustufe

o. A.

Komponente(n)

Übungsbuch

Lehrwerkbeschreibung

Nach einer Einführung in die Bestimmung des Genus von Substantiven anhand morphologischer oder semantischer Kriterien und Paradigmen zur Deklination folgen thematisch und semantisch geordnete Übungen zum Einsetzen fehlender Artikel bzw. Artikelwörter, die auch als Übersichten benutzt werden können. Die Lösungen sind im Anhang angegeben.

APELT, M. J.

Deutsch üben 9

Wortschatz und mehr. Übungen für die Mittel- und Oberstufe

Ismaning: Hueber 2001, 160 S., ISBN 3-19-007457-7

Niveaustufe

Mittel- und Oberstufe

Komponente(n)

Übungsbuch

Lehrwerkbeschreibung

Das Übungsbuch bietet zu alphabetisch angeordneten Themen verschiedene Übungen zum Bestimmen von Wortbedeutungen (Definitionen, Lückentexte und Zuordnungen). Außerdem werden landeskundlich-kulturelle Fragen gestellt. Im Anhang sind die Lösungen angeführt.

KELZ, H. P.

Deutsche Aussprache

**Praktisches Lehrbuch zur Ausspracheschulung für den Unterricht
in Deutsch als Fremdsprache**

Sankt Augustin: asgard ²1998, 160 S., ISBN 3-537-81222-1

Niveaustufe

o. A.

Komponente(n)

Lehrbuch, Audio-Kassetten

SCHULZ, D./ GRIESBACH, H.
Deutsche Sprachlehre für Ausländer
Grundstufe in einem Band

Ismaning: Hueber ¹³2000, 256 S., ISBN 3-19-001006-4

Niveaustufe
Komponente(n)

o. A.
Lehrbuch, Audio-Kassetten, Schülerheft, Glossare, Lehrerheft, Sprechübungen, Diktattexte

Lehrwerkbeschreibung

Das Lehrbuch ist inhaltsgleich mit dem zweibändigen Sprachkurs „Deutsch Sprachlehre für Ausländer 1-2“ und führt in die deutsche Sprache durch Betonung grammatischer Inhalte ein. Die Lektionstexte (Texte und Dialoge) behandeln verschiedene Themen des Alltags. Die Grammatik wird in Übersichten vorgestellt und erklärt und kann anschließend vorwiegend durch Einsetzübungen eingeübt werden.

SCHULZ, D./ GRIESBACH, H.
Deutsche Sprachlehre für Ausländer 1-2
Grundstufe in zwei Bänden

Ismaning: Hueber ³1999, 176 S., ISBN 3-19-001004-8

Niveaustufe
Komponente(n)

o. A.
Lehrbücher, Audio-Kassetten, Glossare, Sprechübungen, Lehrerhefte

Lehrwerkbeschreibung

Der Sprachkurs (Grundstufe, Mittelstufe) führt in die deutsche Sprache durch Betonung grammatischer Inhalte ein. Die Lektionstexte (Texte und Dialoge) behandeln verschiedene Themen des Alltags. Die Grammatik wird in Übersichten vorgestellt und erklärt und kann anschließend vorwiegend durch Einsetzübungen eingeübt werden. Im Lehrerheft werden die einzelnen Abschnitte des Lehrwerks hinsichtlich der behandelten Grammatik erläutert und die wichtigsten Inhalte zusammengefasst.

SCHULZ, H./ SUNDERMEYER, W.
Deutsche Sprachlehre für Ausländer
Grammatik und Übungsbuch

Ismaning: Hueber ³⁶1978, 304 S., ISBN 3-19-001012-9

Niveaustufe
Komponente(n)

o. A.
Übungsgrammatik

Lehrwerkbeschreibung

Die Übungsgrammatik behandelt nach den wichtigsten Wortarten syntaktische Strukturen des Deutschen. Nach Darstellungen in Form von Paradigmen und Übersichten werden Erklärungen zu Formenbildung bzw. Gebrauch gegeben. Danach folgen Übungen zum Anwenden des Lernstoffs. Im Anhang finden sich eine lat.-dt. Liste grammatischer Grundbegriffe, eine Übersicht über starke/unregelmäßige Verben, Angaben zu deutschen Einheiten (Geld, Maß, Gewicht), Abkürzungen sowie eine alphabetische Wortliste mit Fundstellenangabe.

DORER, E.
Deutsche Sprachschule
Ausgabe B

Oberentfelden: Sauerländer Aarau ⁵2003, 112 S., ISBN 3-0345-0048-3

Niveaustufe
Komponente(n)

o. A.
Lehrbuch, Lehrerhandreichung

BEHME-GISSEL, H.
Deutsche Wortbetonung

München: Iudicium 2005, 104 S., ISBN 3-89129-178-7

Niveaustufe
Komponente(n)

Fortgeschrittene
Lehrbuch

Lehrwerkbeschreibung

Das Lehrbuch ist sowohl zum Selbststudium als auch lehrwerkbegleitend für den Unterricht einsetzbar und enthält 35 Themeneinheiten wie z.B. „Zweisilbige Wörter“, „Abgeleitete Wörter“, „Vorsilben, die ein -e- enthalten“ oder „Zahlwörter“. Übungsaufgaben (mit Lösungen im Anhang) stehen ebenfalls zur Verfügung.

XIAO, P./ZHANG, R./YIN, S.

Deutsch-Express I-II

Rödermark: CBT China Book Trading, Verlag Waiyu Jiaoyan ³1997,
724 S., ISBN 7-5600-0751-1

Niveaustufe

o. A.

Komponente(n)

Lehrbücher, Audio-Kassetten

Lehrwerkbeschreibung

Zweibändiges Lehrwerk für Chinesisch Sprechende.

MAMIGONOWA, T. A.

Deutschsprachkurs für Russisch-Sprechende

Lehrbuch für Selbstunterricht und Sprachkurse

Wettenberg: VVB Lauferweiler 2000, 300 S., ISBN 3-89687-250-8

Niveaustufe

o. A.

Komponente(n)

Lehrbuch

PLASSGER, U.

Die Fälle des Kommissar Wagner

Fünf Krimi-Kurzhörspiele zum Mitraten

München: Langenscheidt 1998, 48 S., ISBN 3-468-49488-2

Niveaustufe

o. A.

Komponente(n)

Audio-CD, Audio-Kassette, Begleitheft

Lehrwerkbeschreibung

Die Hör-Krimis trainieren das Hörverständnis auf spielerische Art: Durch intensives Zuhören können die Kriminalgeschichten von den Lernenden gelöst werden. Im Begleitheft finden sich alle Transkriptionen der Hörspiele, Vokabelhilfen, Hörverständnisübungen sowie Zusatzübungen zum Festigen des mündlichen und schriftlichen Ausdrucksvermögens.

BRAND, L. M./ KRESIN-MURAKAMI, J./PECHATSCHEN, K.

Die Schöne ist angekommen

Ein Grammatikkrimi

München: Klett Edition Deutsch ¹1998, 80 S., ISBN 3-12-675318-3

Niveaustufe

B1, B2

Komponente(n)

Übungsgrammatik

Lehrwerkbeschreibung

Die Übungsgrammatik für die Grundstufe basiert auf Kapiteln eines Fortsetzungskrimis, die für grammatikorientierte Fragestellungen geschrieben worden sind. Zu diesen Abschnitten gibt es Arbeitsanweisungen und Übungen zum Suchen oder Zusammenstellen von bestimmten Formen und Wörtern sowie Einsetz- und Umformungsübungen. Übersichten helfen, den Überblick über grammatische Sachverhalte zu bekommen. Im Anhang gibt es einen (Ankreuz-)Test mit Lösungen zum Überprüfen des Lernerfolgs.

JENKINS, E. M./ FISCHER, R./HIRSCHFELD, U./HIRTENLEHNER,

M./CLALÜNA, M.

Dimensionen

Lehrwerk Deutsch als Fremdsprache

Ismaning: Hueber ¹2002, 232 S., ISBN 3-19-001681-2

Niveaustufe

A1, A2, B1

Komponente(n)

Kursbücher, Magazine, Audio-CDs

Lehrwerkbeschreibung

Das Lehrwerk ist für lerngewohnte Lernende konzipiert, die bereits eine Fremdsprache erlernt haben. Die sprachlichen, phonetischen und landeskundlich-interkulturellen Themenschwerpunkte liegen im Bereich der Kultur der deutschsprachigen Länder Deutschland, Österreich und Schweiz (D-A-CH). „Dimensionen“ lehrt mit einem durchgängigen Phonetiktraining, die Normvariante der deutschen Standardsprache. Zusätzlich werden Sprachvarianten (aber nicht die Dialekte) vermittelt, wie sie in deutschsprachigen Ländern zu hören sind.

Das Kursbuch wird „Lernstationen“ genannt. Lernzieltransparenz wird erreicht, indem jede Lernstation mit einer Übersicht (mit Seitenangabe) über die Inhalte und Lernziele der folgenden Lektion beginnt. Es folgen Übungen und (auch längere) authentische Texte, die von authentischem Fotomaterial und Zeichnungen begleitet werden. Am Ende jeder Lektion steht ein Test, mit dem das Gelernte überprüft werden kann (mit Lösungen im Anhang). Den Abschluss jeder Lektion bilden eine Seite mit Möglichkeiten zur Selbstreflexion („Das habe ich gelernt“, „Das war neu für mich“, „Lieblingswörter“ u. Ä.) sowie eine Übersicht über die erarbeiteten Lernkategorien der Lektion.

Im Anhang des Kursbuchs findet sich, neben dem Lösungsschlüssel, eine detaillierte Grammatikübersicht (nach Kategorien geordnet und mit Verweisen auf die entsprechen-

den Lektionsteile) und eine alphabetische Wortliste (inkl. Fundstellenangabe) mit grafischer Markierung des prüfungsrelevanten Wortschatzes der Niveaus A1, A2 und B1. Die Audio-CDs bringen Hörbeispiele von Wörtern und Redemitteln in deutscher Hochlautung.

Die so genannten „Magazine“ bieten authentische Bilder und Texte (auch literarisch), die als Kommunikationsanlässe im Unterricht oder zu Hause genutzt werden können.

BURGER, E./ LEMCKE, CH./ROHRMANN, L./SCHERLING, TH.

Einstiegskurs

Ausgabe für Österreich und die Schweiz

München: Langenscheidt o. A., 48 S., ISBN 3-468-47898-4

Niveaustufe

A1, Alphabetisierung, Vorkurse

Komponente(n)

Buch, Audio(?) - CD

Lehrwerkbeschreibung

Der Vorkurs ist für besonders lernungsgewohnte Erwachsene oder für die Alphabetisierung konzipiert und setzt Schwerpunkte in den Bereichen „Lernen lernen“, Aussprache und Sozialformen. Er kann unabhängig vom danach verwendeten Lehrwerk eingesetzt werden.

PERLMANN-BALME, M./ SCHWALB, S./WEERS, D./ORTH-CHAMBAH, J.

em

Das Lehrwerk im Baukastensystem

Ismaning: Hueber 1997, 168 S., ISBN 3-19-0016003

Niveaustufe

B1, B2, C1

Komponente(n)

Kursbuch, Arbeitsbuch, Audio-Kassetten, CDs, Glossar, Lehrerhandbuch

Lehrwerkbeschreibung

„em“ richtet sich an Erwachsene und erscheint in drei Bänden, die sich am Mittelstufencurriculum des Goethe-Instituts orientieren: Der Brückenkurs dient als Übergangshilfe zwischen Grund- und Mittelstufe, der Hauptkurs ist für Lernende gedacht, die die Grundstufe erfolgreich abgeschlossen haben und der Abschlusskurs bereitet auf die neue Zentrale Mittelstufenprüfung vor. – Das Lehrwerk kann lektionsweise durchgearbeitet werden, aber auch ein Einsatz mit kursspezifischen Schwerpunkten ist möglich. – Die einzelnen Lektionen trainieren die Fertigkeiten Lesen, Hören, Schreiben, Sprechen und Wortschatz ebenso wie Grammatik und geben Hinweise zu Lern-techniken. – Im Inhaltsverzeichnis des Kursbuches werden diese Fertigkeiten farblich durchgängig gekennzeichnet; in einem zweiten Teil des Inhaltsverzeichnisses werden

die Inhalte der einzelnen Fertigkeiten noch einmal lektionsbezogen aufgelistet. Dies dient der Lernzieltransparenz ebenso wie der „Navigation“ im Kursbuch. Das Lehrwerk „em neu“ folgt der gleichen Konzeption, nimmt aber stärker auf die Erfordernisse des gemeinsamen europäischen Referenzrahmens Bezug.

SCHWALB, S./ PERLMANN-BALME, M.

em neu

Deutsch als Fremdsprache für die Mittelstufe

Ismaning: Hueber 12005, 160 S., ISBN 3-19-001695-X

Niveaustufe

B1, B2, C1

Komponente(n)

Kursbücher, Arbeitsbücher, Audio-CDs,
Audio-Kassetten, Lehrerhandbücher

Lehrwerkbeschreibung

„em neu“ folgt in der Konzeption dem Lehrwerk „em“, ist aber stärker auf den gemeinsamen europäischen Referenzrahmen zugeschnitten. Ca. 25 Prozent der Lese- und Hörtexte wurden nach Verlagsangaben dafür thematisch aktualisiert (z.B. „Gesund leben“) und mit neuen Fotos und Abbildungen versehen. Auch wird die induktive Grammatikvermittlung teilweise verstärkt angeboten. Außerdem finden sich in „em neu“ die vom Referenzrahmen geforderten „Kann-Beschreibungen“ sowie Bereiche zur Selbstevaluation.

ORTH-CHAMBAH, J./ WEERS, D./ ZSCHÄRLICH, R.

Erste Schritte

Vorkurs

Ismaning: Hueber 2004, 32 S., ISBN 3-19-001686-0

Niveaustufe

Vorkurs

Komponente(n)

Kursbuch, Audio-CD

Lehrwerkbeschreibung

Der Vorkurs „Erste Schritte“ richtet sich an lernungewohnte Lernende, die die lateinische Schrift bereits beherrschen. Er kann unabhängig vom für die Folgezeit ausgewählten Grundstufenlehrwerk eingesetzt werden und ist für etwa 30 Unterrichtsstunden konzipiert. Die Vermittlung einfacher Sprachstrukturen des Alltags werden mithilfe von authentischen Fotos und Bildern in vier Lektionen vermittelt, auf Fachterminologie wird verzichtet. Themen für die kurzen Dialoge sind z. B. Begrüßungen, einfache Aussagen über die eigene Herkunft und Tätigkeit sowie Vorlieben beim Essen. Die Übungen sind zielgruppengerecht einfach und kurz, schulen alle vier Fertigkeiten, wobei der Schwerpunkt auf der gesprochenen Sprache liegt; die Übungen bereiten auf

entsprechende Übungstypen in weiterführenden Lehrwerken vor. Eine Übersicht über grundlegende Redemittel steht am Ende jeder Lektion zur Verfügung.

Für Lehrende stehen im Internet Zusatzmaterialien, Transkriptionen der Hörtexte sowie Hinweise zur Konzeption und zum Einsatz des Vorkurses kostenlos zur Verfügung.

GRIESBACH, H.

Etappen

Der sichere Weg zu gutem Deutsch

München: Goethe-Verlag 2005, 130 S., ISBN 3-932747-60-7

Niveaustufe

A1

Komponente(n)

Lehrbuch

Lehrwerkbeschreibung

Zweibändiges Lehrwerk mit Abbildungen in Schwarz-Weiß.

EISOLD, K./ KOITHAN, U./SEIFFERT, CH.

Eurolingua Deutsch

Neue Ausgabe

Herausgegeben von: Funk, H./Koenig, M.

Berlin: Cornelsen 2005, 264 S., ISBN 3-464-21099-5

Niveaustufe

A1, A2, B1

Komponente(n)

Kurs- und Arbeitsbücher, Vokabelheft, Glossare, Audio-CDs, Audio-Kassetten, Lehrerhandbuch, Lernerhandbuch

Lehrwerkbeschreibung

Das Lehrwerk erscheint inhaltsgleich sowohl in drei als auch in fünf Bänden, orientiert sich am gemeinsamen europäischen Referenzrahmen und führt zum Zertifikat Deutsch als Fremdsprache. Die Übungen trainieren die geforderten Fähigkeiten; Zeichnungen und Fotos dienen als Arbeitsanlässe. Die an den Sprechsituationen orientierte Grammatik soll zum Teil von den Lernenden selbst erarbeitet und erschlossen werden. So genannte „Optionen“ bieten die Möglichkeit, in weiteren Übungen den Lernstoff der vorangegangenen Lektionen zu wiederholen und ihren Lernfortschritt selbst einzuschätzen. Im Anhang befinden sich eine Grammatikübersicht (mit Verweisen auf das Lehrbuch), eine Wortliste (mit Fundstellenangabe), Transkriptionen der Hörtexte sowie der Lösungsschlüssel zu den Übungen.

Das Lerner-Handbuch gibt sowohl Hinweise in die Konzeption des Lehrwerkes als auch Tipps für Lernstrategien. Außerdem finden die Lernenden hier für das Zertifikat

relevante Redemittel sowie Grammatikinhalt in Übersichten. – Der Anhang listet Verben mit Rektionen auf. – Das Lernerhandbuch erscheint in Deutsch, Englisch, Polnisch, Spanisch und Türkisch.

Das Kursleiterhandbuch gibt Aufschluss über die Lernziele der einzelnen Lektionen, beschreibt eine mögliche Gestaltung des Unterrichts mit den Lektionen und gibt weitere Übungsanregungen sowie Kopiervorlagen.

Das dreispaltige Vokabelheft listet die Vokabeln der jeweiligen Lektion auf und gibt in einer zweiten Spalte Anwendungsbeispiele dafür. Die dritte Spalte gibt den Lernenden die Möglichkeit, die entsprechende Übersetzung in die Ausgangssprache zu notieren. Die Glossare erscheinen in den Versionen Deutsch-Arabisch, -Englisch, -Französisch, -Italienisch, -Russisch, -Spanisch und -Türkisch. – Ein Einstufungstest ist in Vorbereitung und für das 2. Halbjahr 2006 avisiert.

FLUCK, H. R.

**Fachdeutsch in Naturwissenschaft und Technik
Einführung in die Fachsprachen und die Didaktik/ Methodik
des fachorientierten Fremdsprachenunterrichts
(Deutsch als Fremdsprache)**

Heidelberg: Groos ²1997, 352 S., ISBN 3-87276-798-4

Niveaustufe
Komponente(n)

o. A.
Lehrbuch

KLEPPIN, K.

**Fehler und Fehlerkorrektur
(= Fernstudieneinheit 19 des Projekts zur Fort- und Weiterbildung
im Bereich Germanistik und DaF)**

Herausgegeben von: Lehnert, U.

München: Langenscheidt ¹1998, 152 S., ISBN 3-468-49656-7

Niveaustufe
Komponente(n)

o. A.
Arbeitsbuch

Lehrwerksbeschreibung

Das Arbeitsbuch gibt Hilfestellungen und Anregungen zum Umgang mit Fehlern von Lernenden und zur mündlichen wie auch schriftlichen Fehlerkorrektur. Insbesondere wird Wert darauf gelegt, zu verstehen, wie Fehler bei Lernenden entstehen, wie auf sie reagiert werden kann und soll. Im Vordergrund steht das Ziel, dass Fehlerkorrekturen sich auf das weitere Lernverhalten positiv auswirken und zu besseren Lernerfolgen führen. In vielfältigen Aufgaben können Lehrende mit diesem Arbeitsbuch ihr eigenes Korrekturverhalten analysieren und verbessern.

MUCKENHAUPT, M.

Fernsehnachrichten gestern und heute

Tübingen: Narr 2000, 200 S., ISBN 3-8233-5214-8

Niveaustufe
Komponente(n)

o. A.
Lehrbuch, Audio-Kassetten

DAHLHAUS, B.

Fertigkeit Hören

**(Fernstudieneinheit 5 des Projekts zur Fort- und Weiterbildung
im Bereich Germanistik und DaF)**

Herausgegeben von: Lehnert, U./Panes, P.

München: Langenscheidt 1994, 200 S., ISBN 3-468-49675-3

Niveaustufe
Komponente(n)

o. A.
Lehrbuch, Audio-Kassetten

Lehrwerkbeschreibung

Das Lehrbuch führt Lehrende in den Bereich Hörverstehen ein. Dazu werden Erfahrungen zum Hörverstehen behandelt und eine Typologie von Hörverstehensübungen gegeben. Die Aufgaben regen zur kritischen Auseinandersetzung an; Antworten sind z. T. im Anhang angeführt. Im Anhang stehen die Transkriptionen der Hörtexte, Literaturhinweise zu Theorie, Lehrwerke/Materialien, Quellen) und ein Glossar der Fachausdrücke mit Erklärungen.

WESTHOFF, G.

Fertigkeit Lesen

**(= Fernstudieneinheit 17 des Projekts zur Fort- und Weiterbildung
im Bereich Germanistik und DaF)**

Herausgegeben von: Lehnert, U./Panes, P.

München: Langenscheidt 1997, 176 S., ISBN 3-468-49663-X

Niveaustufe
Komponente(n)

o. A.
Arbeitsbuch

Lehrwerkbeschreibung

Das Arbeitsbuch sensibilisiert Lehrende dafür herauszufinden, was Lernende im Unterricht beim Lesen überhaupt lernen sollen, und gibt Hilfestellungen, wie auf spezifisches Leseverhalten eingegangen werden kann. In Übungen des Arbeitsbuches bekommen Lehrende Tipps, wie sie (auch längere authentische) Texte in den Unterricht einbringen können.

CAST, B.
Fertigkeit Schreiben
 (= Fernstudieneinheit 12 des Projekts zur Fort- und Weiterbildung
 im Bereich Germanistik und DaF)

München: Langenscheidt 1996, 232 S., ISBN 3-468-49666-4

Niveaustufe	o. A.
Komponente(n)	Lehrbuch

Lehrwerkbeschreibung

Die Fernstudieneinheit „Fertigkeit Schreiben“ erläutert für Lehrende zu Beginn die Unterschiede in den Fertigkeiten Sprechen und Schreiben und gibt dann Beispiele für unterschiedliche Schreibübungen (vorbereitend, heuristisch/kreativ, kommunikativ u. a.) sowie für das Schreiben am Computer und in E-Mail-Kommunikation.

DINSEL, S./ REIMANN, M.
Fit fürs Zertifikat Deutsch
Tipps und Übungen

Ismaning: Hueber 2004, 120 S., ISBN 3-19-001651-8

Niveaustufe	B1
Komponente(n)	Übungsbuch, Audio-CD, Audio-Kassette

Lehrwerkbeschreibung

Der Band bereitet Lernende (auch Selbstlernende) mit Lerntipps und Übungen für alle vier Fertigkeiten auf die Erfordernisse der Prüfung für das Zertifikat Deutsch vor. Dabei stehen Erläuterungen der Prüfungsbedingungen sowie Testaufgaben zur Verfügung. Die Lerneinheiten schließen mit Übungen ab, die dem Testformat entsprechen. Das Übungsbuch schließt mit einem Mustertest ab.

Im Lösungsteil stehen zusätzlich Erklärungen zur Korrektheit der Lösungen bereit.

Fremde Sprache Deutsch
Grundkurs Deutsch als Fremdsprache

Herausgegeben von: Nebe-Rikabi, U.

Leipzig: Schubert ³2000, 216 S., ISBN 3-929526-50-6

Niveaustufe	B1?
Komponente(n)	Lehrbücher, Arbeitsbücher, Lehrerbeihft, Audio-Kassetten, Online-Materialien

Lehrwerkbeschreibung

Das Lehrwerk richtet sich an junge Erwachsene, die das Zertifikat Deutsch abschließen möchten und sich in einer Ausbildung in Deutschland befinden. Das Lehrwerk besteht aus drei Teilen mit je einem Kursbuch und Arbeitsbuch sowie einer Hörkassette. Inhaltlich werden typische Alltagsthemen, aber auch Literarisches, Historisches, (Inter-)Kulturelles oder z. B. Jobben im Studium und die Hannover-Messe behandelt.

LODEWICK, K.

Gegensätze neu**Ein Programm für die Mittelstufe Deutsch als Fremdsprache**

Hardeggen: Fabouda 1999, 128 S., ISBN 3-930861-30-5

Niveaustufe
Komponente(n)

Mittelstufe
Textbuch, Kursbuch, Lehrerhandreichung, Hörtexte auf Audio-Kassetten, Online-Materialien

MEMO, A.

German – No Problem**The Memo Method Basic Level**

München: Goethe-Verlag 1999, 192 S., ISBN 3-932747-12-7

Niveaustufe
Komponente(n)

Grundstufe
Lehrbuch, Audio-Kassetten

CHRISTENSEN, P./ FOX, A.

German for Dummies

Herausgegeben von: Lorenz, J.

Weinheim: Wiley 2000, 384 S., ISBN 0-7645-5195-7

Niveaustufe
Komponente(n)

A1
Lehrbuch

WISWAKORANANT, K.

**Glossar Deutsch für Thai zum Deutschsprachunterricht
des Goethe-Instituts**

Für das Zertifikat „Deutsch als Fremdsprache“

Wettenberg-Wissmar: VVB Lauferweiler 2000, 114 S.,

ISBN 3-89687-169-2

Niveaustufe
Komponente(n)

Zertifikat „Deutsch als Fremdsprache“
Glossar

Lehrwerkbeschreibung

Grundwortschatz Deutsch mit Thai Übersetzung als Begleitmaterial zu Vorbereitungskursen für das Zertifikat „Deutsch als Fremdsprache“.

SWERLOWA, O.

Grammatik & Konversation**Arbeitsblätter für den Deutschunterricht**

München: Langenscheidt 2002, 128 S., ISBN 3-468-49477-7

Niveaustufe

A1-B2

Komponente(n)

Arbeitsblätter

Lehrwerkbeschreibung

Band 1 enthält 105 Arbeitsblätter zum Kopieren zur Wiederholungsarbeit grammatischer Themen und ist für die Niveaustufen A1-B1 konzipiert. Band 2 bezieht sich auf die Niveaustufen B1-B2.

APELT, M. L./ APELT, H.-P./WAGNER, M.

Grammatik à la carte!**Bd 1: Grundstufe, Bd 2: Mittelstufe – Ausgabe in neuer Rechtschreibung**

Frankfurt am Main; Aarau: Diesterweg; Sauerländer ¹1997, 192 S., ISBN 3-425-25991-1

Niveaustufe

Grundstufe

Komponente(n)

Übungsbücher, Lösungshefte

Lehrwerkbeschreibung

Zur Ergänzung des Grammatikunterrichts bietet das Übungsbuch zu üblichen Grammatikproblemen Übungsmöglichkeiten in Form von Lückentexten und spielerischen Arbeitsanweisungen an. Dabei werden auch authentische und literarische Texte herangezogen sowie grammatische Inhalte durch Cartoons eingeführt. Die Übungen verstehen sich als Material zum Grammatiktraining, ohne Erklärungen zur Grammatik zu liefern. Ausgabe in neuer Rechtschreibung.

FUNK, H./ KOENIG, M.
Grammatik lehren und lernen
(= Fernstudieneinheit 1 des Projekts zur Fort- und Weiterbildung
im Bereich Germanistik und DaF)

Herausgegeben von: Lehnert, U./Panes, P./Goethe-Institut München
München: Langenscheidt '1991, 160 S., ISBN 3-468-49679-6

Niveaustufe	o. A.
Komponente(n)	Arbeitsbuch

Lehrwerkbeschreibung

Das Arbeitsbuch führt Unterrichtende in die Vermittlung von Grammatik ein. Dazu werden Lehrwerksanalysen vorgenommen und in Lehrwerken übliche Symbole und Strukturen problematisiert. Neben Sachinformationen zur Grammatikvermittlung finden sich zahlreiche Übungsvorschläge als Illustration des Dargestellten. Eine teilweise kommentierte Auswahlbibliografie dient zur Orientierung.

RUG, W./ TOMASZEWSKI, A.
Grammatik mit Sinn und Verstand – Neufassung
20 Kapitel deutsche Grammatik für Fortgeschrittene
Stuttgart: Klett '2001, 256 S., ISBN 3-12-675424-4

Niveaustufe	B1, B2, C1
Komponente(n)	Übungsgrammatik, Lösungsheft

Lehrwerkbeschreibung

In 19 Kapiteln zu ausgewählten Themen der Grammatik werden den Lernenden in der Mittelstufe Regeln und Übungen angeboten. Nach Hinweisen zur Benutzung der Übungsgrammatik werden die einzelnen Kapitel durch überwiegend literarische Texte, die zum Lesen einladen wollen, eingeleitet. Daran schließen sich grammatische Erläuterungen in Form von Übersichten, Paradigmen und z. T. Hinweise auf statistisch-qualitative Beschreibungen von Merkmalen des Deutschen an. Dazu gibt es einen Übungs- und Regelteil mit relativ ausführlichen Hinweisen zur Bearbeitung der Aufgaben, die sich häufig auf vorgegebenes Sprachmaterial (meistens Sätze) beziehen. Im Anhang gibt es eine Liste mit grammatischen Begriffen und mit Wörtern sowie Wortbildungselementen, jeweils mit Fundstellenangabe. Das Lösungsheft listet die Lösungen zu den Übungen der Übungsgrammatik auf.

BRINITZER, M./ DAMM, V.

Grammatik sehen

Ismaning: Hueber '1999, 119 S., ISBN 3-19001604-6

Niveaustufe

o. A.

Komponente(n)

Arbeitsbuch

Lehrwerkbeschreibung

Erklärtes Ziel des Arbeitsbuches ist es, Erwachsenen und Jugendlichen, die Deutsch ungesteuert gelernt haben und bereits über einen guten Wortschatz verfügen, die Grammatik des Deutschen näher zu bringen und begreifbar zu machen. Es ist in der Grund- und Mittelsstufe auch kurstragend in 80 bis 100 Unterrichtsstunden einsetzbar. Inhaltlich wird u. a. eingegangen auf Verben, Präpositionen, Adjektivdeklinaton, Satzbau, Tempus, Modus, Reflexivität von Verben.

In den Übungen (keine Lösungen) und Erklärungen herrschen Strichzeichnungen vor, aber es gibt auch Zuordnungs-, Umstell- und Einsetzübungen sowie selbst zu ergänzende Regeln, deren sprachliches Niveau nicht unterschätzt werden sollte.

HEIDERMANN, W.

Grammatik üben

Grammatiktraining Grundstufe/Mittelstufe

Ismaning: Hueber '2001, 146 S., ISBN 3-19-007260-4

Niveaustufe

Grundstufe, Mittelstufe

Komponente(n)

Arbeitsbuch

Lehrwerkbeschreibung

In der Reihe „Grammatik üben“ sind bislang vier Übungsbücher erschienen: Band 1 bietet „Grammatiktraining Grundstufe“, Band 2 „Grammatiktraining Mittelstufe“, Band 3 „Diese verflixten Artikel“ und Band 4 „Keine Angst vor den Präpositionen“.

Die Übungen sind den Wortgruppen zugeordnet und in den Formen sehr vielfältig, die Texte sind teilweise authentisch. Lösungen finden sich im Anhang. Außerdem gibt es Hinweise auf Redewendungen und paradigmatische Übersichten zur Grammatik.

EUNEN, K. v./ MOREAU, J./ NYS, F. DE/ STENZEL, B./ WILDENBEEST, M.
Grammatikbogen

**Fiktionale Texte mit Aufgaben und Lösungsschlüsseln
für den Unterricht Deutsch als Fremdsprache**

München: Langenscheidt 1994, 192 S., ISBN 3-468-49478-5

Niveaustufe
Komponente(n)

o. A.
Arbeitsmappe

Lehrwerkbeschreibung

Die Arbeitsmappe bietet Zusatzmaterialien für den DaF-Unterricht, die zum lehrerunabhängigen Lernen entworfen worden sind. Die nach der Anzahl bereits absolvierter Deutschstunden eingeordneten Arbeitsblätter umfassen Materialien (Texte mit kurzen Hinweisen zu den Autoren und Autorinnen mit Fotos), Aufgaben und Übungen (Zuordnungen, Lücken, freies Schreiben) mit Lösungen sowie Grammatik-Übersichten und -erklärungen. (Ähnliche Ausstattung: siehe „Lesebogen“)

LÜBKE, D.

**Groß- und Kleinschreibung – Neubearbeitung
(= Lernen und Üben)**

Frankfurt am Main: Diesterweg 1983, 47 S., ISBN 3-425-01287-8

Niveaustufe
Komponente(n)

o. A.
Übungsbuch

Lehrwerkbeschreibung

Das Übungsbuch nennt eingangs die Regeln und stellt das in den Regeln Genannte anhand zahlreicher Beispielwörter ab. In sich anschließenden Übungen zu Einzelphänomenen oder Oppositionen wie auch zum gesamten Übungsthema kann der Lernstoff in Varianten (Einsetzen, Umformen, Ergänzen, Erkennen und Dokumentieren) trainiert werden. Die Lösungen werden im Anhang aufgeführt. Als Übungsmaterial dienen kurze adaptierte Texte aus Literatur sowie authentisches Material aus Publizistik und Werbung.

SCHÄPERS, R./ LUSCHER, R./GLÜCK, M.

Großer Selbstunterrichtskurs

Ismaning: Hueber '2001, o. A. S., ISBN 3-19-007418-6

Niveaustufe
Komponente(n)

Grundstufe
Lehrbuch, zweisprachige Arbeitsbücher,
6 Audio-Kassetten

Lehrwerkbeschreibung

Für Anfänger ohne Vorkenntnisse. Das Lehrwerk erscheint in den zweisprachigen Ausgaben Deutsch-Albanisch, -Englisch, -Französisch, -Italienisch, -Kroatisch, -Niederländisch, -Spanisch und -Ungarisch. – Zur Konzeption siehe „Grundkurs Deutsch“.

SCHÄPERS, R./ LUSCHER, R./GLÜCK, M.

Grundkurs Deutsch

Ismaning: Hueber 2001, 208 S., ISBN 3-19-007233-7

Niveaustufe
Komponente(n)

o. A.
Lehrbuch, Grammatisches Arbeitsbuch (mehrspr.
Ausgaben), Audio-Kassetten, Lehrerhandbuch,
Folien, Dias

Lehrwerkbeschreibung

Für die Grundstufe behandelt das Lehrbuch in dreißig Lektionen Alltagsthemen mit dem Lernziel der mündlichen und schriftlichen Kompetenz auf dem Niveau des Zertifikates Deutsch. Die Lektionen werden durch kurze Texte oder Dialoge (mit Kassettenaufnahmen) eingeleitet. Anschließend werden grammatische und thematische Fragestellungen aufgegriffen, in Schemata dargestellt oder als Übungen behandelt. Das grammatische Arbeitsbuch greift die in den Lektionen des Arbeitsbuches eingeführten grammatischen Inhalte auf und zeigt ihre Systematik in Übersichten und Paradigmen auf. Außerdem wird der neu eingeführte Wortschatz, ggf. zweisprachig, aufgelistet. Zusätzliche Übungen (mit Lösungen im Anhang) trainieren den grammatischen Lernstoff. Das Lehrerhandbuch bietet didaktische Hinweise, Tafelbilder, Übungsvorschläge, Tests und die Transkriptionen der Hörtexte. Ebenfalls erhältlich sind Glossare in verschiedenen Sprachen.

Der „Kompaktkurs Deutsch“ beinhaltet das Lehrbuch „Grundkurs Deutsch“, zweisprachige Arbeitsmaterialien (Glossar und Arbeitsanweisungen in der Ausgangssprache) sowie 2 Audio-Kassetten mit den Lehrbuchtexten.

Der „Große Selbstunterrichtskurs“ das Lehrbuch „Grundkurs Deutsch“, zweisprachige Arbeitsmaterialien (Glossar und Arbeitsanweisungen in der Ausgangssprache), 6 Audio-Kassetten mit den Lehrbuchtexten, Übungen und Hörverständnistexten.

APELTHAUER, E.

**Grundlagen des Erst- und Fremdsprachenerwerbs
(= Fernstudieneinheit 15 des Projekts zur Fort- und Weiterbildung
im Bereich Germanistik und DaF)**

Herausgegeben von: Kilian, V./Ehlers, S.

München: Langenscheidt 1997, 176 S., ISBN 3-468-49658-3

Niveaustufe

o. A.

Komponente(n)

Arbeitsbuch

Lehrwerkbeschreibung

Das Arbeitsbuch gibt einen Überblick über Prozesse, die beim Erlernen von Sprachen generell ablaufen und erläutert, welche biologischen, psychischen und sozialen Bedingungen Sprachlernprozesse beeinflussen. Übungen vertiefen das Dargestellte.

REIMANN, M.

**Grundstufen-Grammatik für Deutsch als Fremdsprache
Erklärungen und Übungen**

Ismaning: Hueber 1997, 237 S., ISBN 3-19001575-9

Niveaustufe

o. A.

Komponente(n)

Übungsgrammatik, Schlüssel

Lehrwerkbeschreibung

Diese Grammatik kann lehrwerkunabhängig zur Wiederholung und Prüfungsvorbereitung im Unterricht oder als Selbstlernmaterial in der Grundstufe bis zum Zertifikat Deutsch als Fremdsprache eingesetzt werden.

Die Übungsthemen sind nach Wortarten geordnet; paradigmatische Erklärungen zur Grammatik sind den Übungen vorangestellt. Übungsformen sind Einsetzübungen, Wortergänzungen, Definitionen, Lückentexte, Zuordnungen u. a. – Die Lösungen erscheinen gesondert in einem Schlüssel.

Die Übungsgrammatik erscheint sowohl einsprachig deutsch als auch zweisprachig deutsch-englisch, -französisch, -griechisch, -italienisch, -polnisch, -spanisch, -russisch und -türkisch.

TENBERG, R./ STARKBAUM, T.
Gründung einer Tochterfirma in Großbritannien
(= Videomaterial für Wirtschaftsdeutsch)

Herausgegeben von: Arnsdorf, D./Wille, K.
München: Goethe-Institut 1991, 75 S., ISBN 419118

Niveaustufe
Komponente(n)

o. A.
Video, Arbeitsbuch

Lehrwerkbeschreibung

Das 35-minütige Video stellt in längeren Sequenzen Dialog- und Verhandlungssituationen mit Themen wie Niederlassung in Großbritannien, Vertragsgestaltung und Erste Schritte in der Praxis dar. Die sprachlich anspruchsvollen Szenen entsprechen realem Kommunikationsverhalten (z. B. Dazwischenreden) und realistischen Handlungsorten. Das Arbeitsbuch gibt einführend kurze Hinweise zum Unterrichten und Lernen. Jede Lektion hat einen die Rezeption vorbereitenden Teil, bestehend aus fachlichen Übungen zum dargestellten Sachverhalt sowie Übersetzungen von Fachwörtern in die Muttersprache. Anschließend folgen Transkriptionen der Dialoge mit Hörverständnisübungen sowie Strukturübungen (z. B. Komposita von Autosemantika). Im Anhang stehen Sachinformationen mit z. T. authentischem Material sowie Aufgaben zum Textverständnis und Lösungen zu den Übungen.

WICKE, R. E.
Handeln und Sprechen im Deutschunterricht
Spielerische Sprachaktivitäten
Ismaning: Hueber 2004, 88 S., ISBN 3-19-007339-2

Niveaustufe
Komponente(n)

o. A.
Lehrerhandreichung

Lehrwerkbeschreibung

Diese Sammlung ist für den Einsatz durch Lehrende konzipiert, die den Unterricht mit spielerischen Übungen und lernerzentrierten Aktivitäten auflockern möchten. Übungsformen sind z. B. Interaktivitäten, szenisches Spiel, Erzählen, in Themenbereichen wie z. B. Zahlen, Buchstaben, Wörter und Sätze sowie Kontakt mit Medien.

SCHIAMANN, E./ BÖLCK, M.
hören – sprechen – richtig schreiben
Ein kombiniertes Übungsprogramm zur Phonetik und
Rechtschreibung für den Unterricht Deutsch als Fremdsprache
 Stuttgart: Schmetterling 2003, 186 S., ISBN 3-89657-800-6

Niveaustufe
 Komponente(n)

o. A.
 Übungsbuch, Audio-CDs

Lehrwerkbeschreibung

Die Audio-CDs enthalten Übungen zu Vokalen sowie Diktate.

HÜMMLER-HILLE, C./ JAN, E. V.
Hören Sie mal!
Themen 1 – Übungen zum Hörverständnis
 Ismaning: Hueber ¹1988, 92 S., ISBN 3-19-141371-5

Niveaustufe
 Komponente(n)

o. A.
 Kassetten, Begleitbücher

Lehrwerkbeschreibung

Das Übungsbuch setzt die Benutzung der Audio-Kassetten voraus und beinhaltet Übungen zur Überprüfung des Hörverständnisses von „Alltagssprache in natürlichem Sprachtempo“. Als Übungsformen gibt es u. a. Auswahlantworten, z. T. visuell unterstützte Zuordnungsübungen und Lückentexte. Der Lösungsschlüssel und die transkribierten Hörtexte stehen im Anhang.

HEGYES, K./ SCHMIDT, R./ SZALAY, G.
Hörfelder
Hörverstehensprogramm für die Mittelstufe
 Ismaning: Hueber ¹1997, 175 S., ISBN 3-19-007237-X

Niveaustufe
 Komponente(n)

Mittelstufe
 Übungsbuch mit Kopiervorlagen, Audio-Kassetten, CDs

Lehrwerkbeschreibung

„Hörfelder“ wird auf der Leseverstehens-Ebene durch das Lehrbuch „Leselandschaft“ ergänzt und bietet 22 Hörtexte mit Transkriptionen, deren Verständnis in Übungen

(Lösungen im Anhang) geprüft wird. Verschiedene Hörstrategien – kursorisches, selektives und detailliertes Hören – werden trainiert. Die drei Audio-Kassetten haben eine Gesamtlaufzeit von 244 Minuten.

WIEMER, C./ EGGERS, D./ NEUF, G.

Hörverstehen

18 Vorträge mit Übungen und methodischen Hinweisen.

(= DaF für das Studium)

Herausgegeben von: Eggers, D.

Ismaning: Hueber ²2005, 112 S., ISBN 3-19-011605-9

Niveaustufe

o. A.

Komponente(n)

Übungsbuch, Audio-Kassetten

Lehrwerkbeschreibung

Die 18 Vorträge wurden von Fachleuten so ausgewählt und gesprochen, dass sie die Bedürfnisse von Studierenden mit Deutschkenntnissen der oberen Mittelstufe und Oberstufe erfüllen. Einige der jeweils ca. acht Minuten langen Vorträge sind speziell studienrelevant und können auch zur teilweisen Vorbereitung auf die Deutsche Sprachprüfung für den Hochschulzugang (DSH) eingesetzt werden. Die Bandbreite der Themen reicht von „Interkulturellem Lernen“ bis zu Fragestellungen wie „Kann der Anstieg von CO₂ durch die Weltmeere reduziert werden?“. Das Ziel der Übungen, die Verbesserung des Hörverständnisses, wird mit unterschiedlichen Übungsformen trainiert: Verlaufzuordnungen der gegebenen Informationen, Definitionen, Informations-exzerpt u. a. Am Ende jeder Lektion steht eine Wortliste mit den für das Verständnis wichtigen Wörtern und Phrasen. Transkriptionen der Texte im Anhang.

FANDRYCH, CH./ TALLOWITZ, U.

Klipp und klar

Übungsgrammatik Grundstufe Deutsch in 99 Schritten

Stuttgart: Klett 1999, 248 S., ISBN 3-12-675326-4

Niveaustufe

A1, A2, B1

Komponente(n)

Übungsbuch

Lehrwerkbeschreibung

Die Übungsgrammatik bietet auf 99 Doppelseiten die wichtigsten für die Prüfung Zertifikat Deutsch relevanten Grammatikthemen. Auf der linken Hälfte jeder Doppelseite wird das grammatische Phänomen dargestellt, auf der rechten werden dazu Übungen in verschiedenen Übungsformen angeboten. Schwerpunkt wird dabei auf die Syntax

gelegt. Darüber hinaus stehen Lerntipps, Grammatikübersichten und ein Grammatikregister im Anhang zur Verfügung. – Die Übungsgrammatik ist wahlweise auch ohne Lösungsteil erhältlich.

LÜBKE, D.

**Kommaregeln – Neubearbeitung
(= Lernen und Üben)**

Frankfurt am Main: Diesterweg 1995, 48 S., ISBN 3-425-01285-1

Niveaustufe
Komponente(n)

o. A.
Übungsbuch

Lehrwerkbeschreibung

Das Übungsbuch nennt eingangs die sieben wichtigsten Kommaregeln und stellt das in den Regeln Genannte in Beispielsätzen dar. In sich anschließenden Übungen (Auffinden und Regelformulieren, Umformen zweier Sätze zu einem Satz mit Komma, Einfügen von Kommas in „komma-lose“ Sätze) kann das Gelernte trainiert werden. Die Lösungen werden im Anhang aufgeführt und mit einer stichwortartigen Kurzerklärung (mit Bezug auf die erstgenannten sieben Kommaregeln) ergänzt. Als Übungsmaterial dienen kurze adaptierte Texte aus Literatur sowie authentisches Material aus Publizistik und Werbung.

LÜBKE, D.

**Kommaregeln aufgefrischt
(= Lernen und Üben)**

Frankfurt am Main: Diesterweg 1997, 48 S., ISBN 3-425-01286-X

Niveaustufe
Komponente(n)

o. A.
Übungsbuch

Lehrwerkbeschreibung

Das Übungsbuch nennt eingangs die Regeln und stellt das in den Regeln Genannte anhand zahlreicher Beispielwörter dar. In Übungen zu Einzelphänomenen oder Oppositionen wie auch zum gesamten Übungsthema kann der Lernstoff in Varianten (Einsetzen, Umformen, Ergänzen, Erkennen und Dokumentieren) trainiert werden. Die Lösungen werden im Anhang aufgeführt. Als Übungsmaterial dienen kurze adaptierte Texte aus der Literatur sowie authentisches Material aus Publizistik und Werbung.

ENGEL, U./ TERTEL, R. K.
Kommunikative Grammatik Deutsch als Fremdsprache
Die Regeln der deutschen Gebrauchssprache
in 30 gemeinverständlichen Kapiteln-mit Texten u. Aufgaben
 München: Iudicium 1993, 343 S., ISBN 3-89129-253-8

Niveaustufe
 Komponente(n)

o. A.
 Übungsgrammatik

LUSCHER, R./ SCHÄPERS, R./ GLÜCK, M.
Kompaktkurs Deutsch
Für den Selbstunterricht
 Ismaning: Hueber ¹2001, o. A. S., ISBN 3-19-007361-9

Niveaustufe
 Komponente(n)

o. A.
 Lehrbuch (zweisprachige Ausgaben), Arbeits-
 buch, Glossar, Leitfaden, Audio-Kassetten

Lehrwerkbeschreibung

Für Anfänger ohne Vorkenntnisse. Das Lehrwerk erscheint in den zweisprachigen Ausgaben Deutsch-Albanisch, -Englisch, -Französisch, -Griechisch, -Italienisch, -Kroatisch, -Niederländisch, -Polnisch, -Portugiesisch, -Russisch-, -Spanisch, -Tschechisch, -Türkisch und -Ungarisch. – Zur Konzeption siehe „Grundkurs Deutsch“.

WICKE, R. E.
Kontakte knüpfen
(Fernstudieneinheit 9 des Projekts zur Fort- und Weiterbildung
im Bereich Germanistik und DaF)
 Herausgegeben von: Winck, M./Lehners, U.
 München: Langenscheidt ¹1995, 168 S., ISBN 3-468-49668-0

Niveaustufe
 Komponente(n)

o. A.
 Lehrbuch, Audio-Kassette

Lehrwerkbeschreibung

Das Lehrbuch führt Lehrende in Grundprinzipien der Vermittlung von Landeskunde ein und stellt Formen interkulturellen Lernens (direkte Kontakte, Korrespondenz, Rundfunkkontakte, im eigenen Land) unter Einbeziehung von Beispielen aus verschiedenen Lehrwerken und Materialien aus Unterrichtseinheiten vor. Die Aufgaben regen zum Mitarbeiten an (teilweise mit Lösungsvorschlägen im Anhang). Im Anhang stehen

außerdem die Transkriptionen der Hörtexte, eine exemplarische Dokumentation eines sog. Audio-Kassettenbriefes, eine Bildungswegübersicht, Hinweise zur Materialbeschaffung (insbesondere Adressen), ein Glossar von Fachbegriffen mit Erklärungen und eine Bibliografie.

BIELER, K.-H./ WEIGMANN, J.

Konzepte Deutsch

Deutsch als Fremdsprache für Fortgeschrittene. Band 1: Mittelstufe

Berlin: Cornelsen 1994, 128 S., ISBN 3-464-20800-1

Niveaustufe

o. A.

Komponente(n)

Textbuch, Arbeitsbuch, Audio-Kassette,
Lehrerhandbuch

Lehrwerkbeschreibung

Das Textbuch ist eine illustrierte Anthologie überwiegend authentischer Texte vor allem aus dem Bereich Literatur. Die zu den einzelnen Themen aus dem Lebensumfeld von Jugendlichen gesammelten Texte (Schule, Beruf, Reise, Natur, Lebensläufe, Liebe, Begegnungen, Sport und Sprachspiele) können mithilfe der im Arbeitsbuch stehenden Arbeitsanweisungen erschlossen werden, wobei Fragen zum Inhalt bzw. zur Gliederung im Vordergrund stehen und weiterführende Aufgaben gestellt werden. Neben weiteren (Kurz-)Texten finden sich Grammatikübungen und Übungen zur Wortschatzarbeit (vor allem Zuordnungen und Zusammensetzungen von Wörtern oder Ausdrücken).

BAUMANN, E.

Kurs modernes Deutsch

**Deutschlehrbücher für Aussiedler. Deutsch-russisch,
mit vielen Informationen über Deutschland**

o. A.: Baumann, Evgenija 1997, 250 S., ISBN 3-929285-18-5

Niveaustufe

o. a.

Komponente(n)

Lehrbücher

FREY, E.

**Kursbuch Phonetik
Lehr- und Übungsbuch**

Ismaning: Hueber ¹2000, 80 S., ISBN 3-19-001572-4

Niveaustufe
Komponente(n)

o. A.
Übungsbuch, CDs oder Audio-Kassetten

Lehrwerkbeschreibung

Das Übungsbuch enthält eine Einführung in die phonetische Transkription deutscher Laute nach API, Hinweise zum Laut-Graphem-Verhältnis und verschiedene Übungsformen u. a. zum Kennenlernen deutscher Laute, zum Sensibilisieren diskriminierenden Hörens. Im Anhang finden sich weitere Übungsvorschläge in spielerischer Form, Hinweise zur Zielsetzung der Lektionen, Lösungen zu den Übungen, eine Liste zum Verhältnis von Laut/Graphem(e), eine Übersicht der Artikulationsstellen und eine Auflistung der verwendeten phonetischen Fachbegriffe mit Erklärungen.

AUFDERSTRASSE, H./ MÜLLER, J./STORZ, TH.

Lagune

Ismaning: Hueber 2006, 192 S., ISBN 3-19-001624-0

Niveaustufe
Komponente(n)

A1, A2, B1
Kursbücher, Arbeitsbücher, Audio-CDs,
Lehrerhandbücher, Onlinematerial

Lehrwerkbeschreibung

In 30 Lerneinheiten zu den Oberthemen Menschen und Reisen, Personen und Aktivitäten, Wohnen und Leben, Wollen und sollen, Bewegung und Orientierung, Alltag und Träume werden alle vier Fähigkeitsbereiche trainiert. Am Anfang jedes Oberthemas wird mit authentischen Fotos in das Themengebiet eingeführt. Im Weiteren sind alle Themen in die Untereinheiten „Strukturen“, „Lesen“, „Hören“, „Sprechen“ und „Schreiben“ untergliedert. Die Übungen im Kursbuch werden teils von Fotos, teils von Bildern begleitet. Ein so genannter „Anker“ am Ende der Lektion ist eine authentische Foto-Doppelseite als Sprechanlass, der von einer Übersicht über die Lernziele der Lektion begleitet wird („Das können Sie jetzt“). Die Abschlusseite „Augenzwinkern“ greift das Oberthema nochmals mit humorigen Dialogen auf.

Am Ende des Kursbuches stehen ein Modelltest Start Deutsch 1 (mit Lösungen im Anhang) zur Verfügung sowie eine Grammatikübersicht (ohne Verweis auf die entsprechende Lektion) und eine alphabetische Wortliste mit Heraushebung des prüfungsrelevanten Wortschatzes.

Die dem Kursbuch beiliegende Audio-CD enthält Hörtexte zu den Sprechtrainings der Lerneinheiten sowie die Hörverständnistexte des Übungstests.

Die Audio-CDs stellen Hörverstehensübungen, Sprechübungen und Diktate zur Verfügung (mit Transkriptionen im Booklet). Die Hörtexte sind sprachlich leicht didaktisiert, aber mit authentischen Hintergrundgeräuschen unterlegt.

(Zum Zeitpunkt der Drucklegung lag von dem Lehrwerk bislang nur Band 1 des Kursbuches auf dem Niveau A1 vor.)

DROCHNER, K. H./ FÖHR, D.

Land in Sicht!

Textarbeit Deutsch als Fremdsprache

Ismaning: Hueber 2001, 224 S., ISBN 3-19-001588-0

Niveaustufe

o. A.

Komponente(n)

BISCHOF, M./ KESSLING, V./ KRECHEL, R.

Landeskunde und Literaturdidaktik

**(= Fernstudieneinheit 3 des Projekts zur Fort- und Weiterbildung
im Bereich Germanistik und DaF)**

München: Langenscheidt 1997, 184 S., ISBN 3-468-49677-X

Niveaustufe

o. A.

Komponente(n)

Arbeitsbuch

Lehrwerkbeschreibung

Mit dieser Fernstudieneinheit erhalten Lehrende praktische Unterrichtsvorschläge für den Einsatz von literarischen Texten im integrierten Landeskundeunterricht.

DATT, I.

Learn German in a Month – Deutsch-Sprachkurs für Hindi Sprechende (in Englisch mit Hindi-Übersetzungen)

Wettenberg: VVB Laufersweiler 2005, 239 S., ISBN 3-89687-189-7

Niveaustufe

o. A.

Komponente(n)

Lehrbuch

ROHN ADAMO, U./ ZUMSTEIN REGOLO, CHR.
Leben in der Schweiz
Deutsch-Lernbuch für die Basisstufe
 Bern: h.e.p. 12002, 144 S., ISBN 3-905905-66-3

Niveaustufe
 Komponente(n)

A1
 Lehrbuch, Übungsbuch

Lehrwerkbeschreibung

Das Lehrwerk richtet sich an Lernende, die den Abschluss Deutsch „Standard Schweiz“ anstreben und u. U. auch lernungewohnt sind. Der zu lernende Basiswortschatz wird in Zeichnungen eingeführt, die Vermittlung der Strukturen und Grammatik folgt einem pragmatischen Ansatz. Die Kapitel tragen die Titel „Wir lernen zusammen Deutsch“, „Wir wohnen in der Schweiz“, „Meine Familie“ und „Unser Alltag in der Schweiz“. Übungsformen sind z. B. schriftliches Antworten, Einsetzübungen sowie Umformungen.

Das separate Übungsbuch ergänzt die Lehrbücher „Leben in der Schweiz“ und „Arbeiten in der Schweiz“ mit Übungen zu Verben, Nomen, Präpositionen und Satzbau (Lösungen in einem Beiheft).

DREYER, H./ SCHMITT, R.
Lehr- und Übungsbuch der deutschen Grammatik –
Neubearbeitung
 Ismaning: Hueber 12001, 359 S., ISBN 3-19-007255-8

Niveaustufe
 Komponente(n)

o. A.
 Lehr- und Übungsbuch (auch zweisprachige Ausgaben), Lösungsschlüssel, Testheft, Audio-Kassetten, CDs

Lehrwerkbeschreibung

Die Übungsgrammatik behandelt in fünf Teilen Fragen zu den Wortarten und zur Syntax mit besonderer Berücksichtigung von Problembereichen wie Konjunktiv und Präpositionen. Zu den einzelnen Abschnitten gibt es eine grammatische Einführung mit Paradigmen, Übersichten und Regeln. Hierzu folgen Übungen (Einsetzen, Umformen) zur Anwendung des Lernstoffs (Lösungen im Lösungsheft). Im Anhang stehen Kommaeregeln, Verblisten, eine Liste der grammatischen Begriffe mit Beispielen sowie ein Register der verwendeten Wörter und grammatischen Fachbegriffe (mit Fundstellenangabe).

Zusätzlich zur einsprachig deutschen Ausgabe liegen zweisprachige Ausgaben vor: deutsch-englisch, -französisch, -italienisch, -polnisch, -russisch, -chinesisch und -spanisch.

LÜBKE, D.

Lernwortschatz Deutsch**Learning German Words**Ismaning: Hueber ¹2003, 244 S., ISBN 3-19-006400-8

Niveaustufe

Grund- und Mittelstufe

Komponente(n)

Lernwörterbuch

Lehrwerkbeschreibung

Für Lernende in der Grund- und Mittelstufe bietet das Lernwörterbuch ca. 3500 Einträge des Wortschatzes, der für das Zertifikat Deutsch als Fremdsprache verlangt wird. Der Wortschatz ist nach Sachgruppen geordnet, die wiederum in Untergruppen eingeteilt sind (z.B. die Sachgruppe „Wohnen“ in die Untergruppen „Wohnort“, „Haus“, „Wohnen“ u. a.). In den Untergruppen ist der Wortschatz nicht alphabetisch sortiert und gibt in drei Spalten das deutsche Einzelwort, die Übersetzung in die jeweilige Ausgangssprache und in der dritten Spalte Anwendungsbeispiele oder Redemittel. Am Ende jeder Sachgruppe kann das Gelernte in einem Test mit mehreren Aufgabenstellungen überprüft werden (ohne Lösungsschlüssel). – Im Anhang listen zwei Register, in Deutsch sowie in der Ausgangssprache, den Wortschatz auf (mit Angabe der Sach-Untergruppe).

„Wortschatz Deutsch“ erscheint in den Ausgaben Chinesisch, Englisch, Französisch, Italienisch und Spanisch.

HIEBER, W.

Lernziel Deutsch**Deutsch als Fremdsprache**Ismaning: Hueber ²1999, 224 S., ISBN 3-19-001361-6

Niveaustufe

o. A.

Komponente(n)

Lehrbücher, Audio-Kassetten, Glossare,
Lehrerhandbücher, Begleitübungen, Lösungen*Lehrwerkbeschreibung*

Im ersten Band werden Elemente der Basisgrammatik eingeführt. Die Figuren des Lehrwerks begleiten die Lernenden durch die einzelnen Lektionen. Dabei steht die Darstellung ihrer Herkunft und ihres Lebens in Bonn und Tokio im Vordergrund. Am Anfang der themenbezogenen Lektionen werden die grammatischen Strukturen in einfachen Sätzen mit Informationen zu den Personen eingeführt. In den Dialogen kommen die Merkmale der gesprochenen Sprache und wichtige Redemittel vor. Die Grammatik wird anschließend in Schautafeln dargestellt. Übungen zum Gebrauch der Redemittel und zu den grammatischen Inhalten sowie nach Wortarten geordnete Vokabellisten schließen eine Lektion ab. Im zweiten Band werden komplexere grammatische Struk-

turen behandelt. In den Lektionen werden in längeren Texten gesellschaftspolitische Themen vorgestellt, um landeskundliche Informationen und Sprechanlässe zu geben. Grammatik und Übungen folgen der Konzeption des ersten Teils. Eine Gliederungsmöglichkeit von Unterrichtseinheiten (mit Phasenverläufen) und Vorschläge für Übungen sind im Lehrerhandbuch angeführt. Die Glossare orientieren sich am Aufbau der Lektionen.

EUNEN, K. V./ MOREAU, J./NYS, F. D./WILDENBEEST, M.

Lesebogen

Fiktionale Texte mit Aufgaben, Antwortblättern und Lösungsschlüsseln für den Unterricht D.a.F.

München: Langenscheidt 1990, 192 S., ISBN 3-468-49476-9

Niveaustufe
Komponente(n)

o. A.
Arbeitsmappe

Lehrwerkbeschreibung

Die Arbeitsmappe enthält Materialien zur Ergänzung des DaF-Unterrichtes. Nach einer Einführung in die Idee der Arbeitsmappe folgen niveaugruppierte Materialien (authentische Texte aus Literatur sowie Lieder), die durch Übungen zum Wortschatz (etwa Bilder-Wort-Entsprechungen finden), freies Ergänzen von vorgegebenen Schemata, Zuordnen sowie Aufgaben zum Textverständnis erschlossen bzw. vertieft werden können (mit Lösungen).

KESSLER, K.

Lesefibel für Thais – Deutsch lesen und schreiben

Lese- und Arbeitsbuch zur Alphabetisierung in der lateinischen Schrift für Thais

Hochstadt: Haus Santisuk ²2005, 264 S., ISBN 3-937682-12-0

Niveaustufe
Komponente(n)

Alphabetisierung

Lehrwerkbeschreibung

Zielgruppe der Fibel im Ringbuchformat sind Thailänderinnen ohne Vorkenntnisse der lateinischen Schrift. Nicht zum Selbststudium geeignet.

Der Verlag wird teils als „Hasu Santisuk“, teils als „Haus Santisuk“ gelistet. Im Internet unter www.haus-santisuk.de.

HASENKAMP, G.

Leselandschaft

Unterrichtswerk für die Mittelstufe

Ismaning: Hueber 2001, 161 S., ISBN 3-19-007235-3

Niveaustufe

B2

Komponente(n)

Lehrbücher, Grammatische Arbeitsbücher,
Lehrerhandbuch

Lehrwerkbeschreibung

„Leselandschaft“ setzt Deutschkenntnisse auf dem Niveau des Zertifikates Deutsch voraus und führt zur revidierten Zentralen Mittelstufenprüfung (ZMP).

Das Lehrbuch ist in Form eines Lehrgangs – in den Lernbereichen Leseverstehen, Wortschatz, Redemittel, Bildbeschreibung, Schreib- und Sprechtraining – angelegt, die in jedem Kapitel behandelt werden. Zu authentischen, überwiegend journalistischen Texten und Bildmaterial werden Aufgaben und Übungen (freie Antworten und Schreibaufgaben, Zuordnungen, Worterkennung) gestellt, die die Lesekompetenz anhand verschiedener Textsorten schulen sollen. Im Anhang sind die Lösungen (mit Hinweisen) angeführt.

Die grammatischen Arbeitsbücher beziehen sich in ihren Aufgabenstellungen auf die Texte der Kursbücher und bieten weitergehende Erläuterungen. Zu den Übungen werden sowohl die Lösungen als auch Erklärungen dazu gegeben.

Das Lehrerhandbuch stellt die Konzeption des Lehrwerkes dar und gibt Hilfestellungen für die Unterrichtsarbeit.

„Leselandschaft“ wird auf der Hörverstehens-Ebene durch das Lehrbuch „Hörfelder“ ergänzt.

EHLERS, S.

**Lesen als Verstehen. Zum Verstehen fremdsprachlicher
literarischer Texte und zu ihrer Didaktik**

**(= Fernstudieneinheit 2 des Projekts zur Fort- und Weiterbildung
im Bereich Germanistik und DaF)**

Herausgegeben von: Neuner, G.

München: Langenscheidt 1998, 112 S., ISBN 3-468-49678-8

Niveaustufe

o. A.

Komponente(n)

Arbeitsbuch

Lehrwerkbeschreibung

Nach einer theoretischen Einführung in das LesermodeLL werden Angaben zur Lese-didaktik gemacht. Dabei werden wiederholt die besonderen Rezeptionsbedingungen fremdsprachlicher literarischer Texte dargestellt. Die Aufgaben sensibilisieren für das Formulieren von Arbeitsanweisungen im Unterricht.

LONNECKER, G./ SCHÖDDER, B.

Lesen und Schreiben

Ismaning: Hueber o. A., 196 S., ISBN 3-19-007230-2

Niveaustufe
Komponente(n)

Alphabetisierung
Lehrbücher, Lehrerhandbücher, Schreibmappen

Lehrwerkbeschreibung

Der Alphabetisierungskurs führt mit Schreib-, Lese- und Hörübungen (Diktat) in die lateinische Druckschrift ein. Lehrbuch 1 enthält 15 Lektionen und eine alphabetische Wortliste am Ende. Die Schreibmappe bietet Linien zum Nachschreiben der präsentierten Buchstaben (mit Angabe der Schreibrichtung). Im Lehrerhandbuch finden sich Hinweise zur Konzeption des Lehrbuchs sowie methodische Hinweise zu den einzelnen Lektionen.

GEORGIAKAKI, M.

Lesetraining

Für Jugendliche und junge Erwachsene in der Grundstufe

Ismaning: Hueber ²2005, 112 S., ISBN 3-19-001619-4

Niveaustufe
Komponente(n)

Grundstufe
Übungsbuch

Lehrwerkbeschreibung

Das Übungsbuch macht Lernende mit dem Lesen von Texten vertraut, indem es Lesestrategien vermittelt und dabei gleichzeitig den Wortschatz erweitert. Das Lehrbuch ist in die Niveaustufen „einfach“, „mittel“ und „fortgeschritten“ unterteilt, was sich auf Art, Länge und Didaktisierung der Texte auswirkt. Themen sind z. B. „Typisch deutsch“, „Lotto“, „Sprachreisen“, „Mobbing in der Schule“ oder „Bungee“. Im „einfachen Niveau“ wird am Lektionsanfang in der Überschrift das grammatische Thema genannt, z. B. „Zusammengesetzte Nomen“ oder „Adversative und konzessive Verbindungswörter“.

MÜLLER-KÜPPERS, E./ ZÖLLNER, I.

Leseverstehen

Fachtexte mit Übungen und methodischen Hinweisen.

(= DaF für das Studium)

Herausgegeben von: Eggers, D.

Ismaning: Hueber ²2002, 112 S., ISBN 3-19-001606-2

Niveaustufe
Komponente(n)

o. A.
Übungsbuch

Lehrwerkbeschreibung

Das Leseverstehen wird anhand von Fachtexten aus unterschiedlichen Wissensgebieten (Psychologie, Soziologie, Biologie, Physik u. a.) trainiert. Die Übungen entsprechen in wesentlichen Aufgabenbereichen den Aufgabenstellungen des DSH.

HÄUBLEIN, G./MÜLLER, M./RUSCH, P./SCHERLING, TH./
WERTENSCHLAG, L.

MEMO

**Wortschatz- und Fertigkeitstraining für das Zertifikat Deutsch
als Fremdsprache**

München: Langenscheidt 1995, 200 S., ISBN 3-468-49791-1

Niveaustufe

o. A.

Komponente(n)

Arbeitsbuch, Lernwortschatz, Audio-Kassetten

Lehrwerkbeschreibung

Das Arbeitsbuch gibt eine Übersicht über Themen und Aufbau sowie allgemeine Lerntipps. In 18 Kapiteln zu Themen aus Alltag, Beruf (Arbeit, Wirtschaft), Gesellschaftspolitik, Kulturkontakt und Reisen werden nach Nennung der Lernziele wortschatz- und grammatikorientierte Übungsaufgaben, z. T. auf Grundlage von Materialien aus Literatur, Zeitschriften und Alltag (z.B. Ausweis, Veranstaltungshinweise, Schilder) gestellt. Im Vordergrund steht die Differenzierung des Ausdrucks. Als weitere Übungsformen kommen freie Formen des Antwortens und des Erstellens von Assoziogrammen und Tabellen vor, die auch für die Kontrollaufgaben typisch sind. Der Lernwortschatz bietet weitere Übungen mit dem Aufbau vorgegebener Wörter, Raum für ihre Übersetzung, Lückentext zum Eintragen der Wörter. Im Anhang stehen eine Wortliste mit Fundstellenangabe sowie eine Liste der Formen unregelmäßiger Verben. Der Lernwortschatz erscheint Deutsch-Deutsch, -Englisch, -Französisch, -Italienisch und -Spanisch.

Menschen in Deutschland**Ein Lesebuch für Deutsch als Fremdsprache**

Herausgegeben von: Borbein, V.

München: Langenscheidt 1995, 136 S., ISBN 3-468-49475-0

Niveaustufe

o. A.

Komponente(n)

Textbuch

Lehrwerkbeschreibung

Das Textbuch richtet sich an Fortgeschrittene. Die Anthologie von Texten über Themen wie Familie, Beziehungen, Übergänge, Arbeit, Freizeit/ Urlaub, In einem anderen Land und Typisch Deutsch. Die Texte können z. T. mit Fragen vor- bzw. nachbereitet werden. Besondere Wörter werden im Anhang textweise erklärt.

NEUNER, G./ HUNFELD, H.
Methoden des fremdsprachlichen Deutschunterrichts –
Eine Einführung
(= Fernstudieneinheit 4 des Projekts zur Fort- und Weiterbildung
im Bereich Germanistik und DaF)
Herausgegeben von: Ehlers, S.
München: Langenscheidt ⁴1998, 184 S., ISBN 3-468-49676-1

Niveaustufe	o. A.
Komponente(n)	Arbeitsbuch

Lehrwerkbeschreibung

Das Arbeitsbuch informiert über den historischen Hintergrund und die Methoden verschiedener Konzeptionen des fremdsprachlichen Deutschunterrichts. Dabei werden Beispiele aus Lehrwerken, die in Aufgaben analysiert werden sollen, angeführt.

SCHERLING, TH./ SCHUCKALL, H.-F.
Mit Bildern lernen
Handbuch für den Fremdsprachenunterricht
München: Langenscheidt 1992, 191 S., ISBN 3-468-49995-7

Niveaustufe	o. A.
Komponente(n)	Arbeitsbuch

Lehrwerkbeschreibung

Das Arbeitsbuch für Lehrende führt in den Gebrauch von Bildern im Fremdsprachenunterricht ein (sog. Zeichenkurs für Lehrende) und gibt dazu zahlreiche Anregungen zum Selbstgestalten von Bildern sowie Beispiele aus Lehrwerken (z.B. Landeskunde und Grammatik).

HANTSCHER, H.-J./ KLOTZ, V./ KRIEGER, P.
Mit Erfolg zu Start Deutsch
Prüfungsvorbereitung Start Deutsch
Stuttgart: Klett ¹2005, ISBN 3-12-675395-7

Niveaustufe	A1, A2
Komponente(n)	Übungsbuch, Testbuch, Audio-CDs, Audio-Kassette

Lehrwerkbeschreibung

Das Übungsbuch ist in die Module Wortschatz, Grammatik und Prüfungsteile gegliedert. Es trainiert die prüfungsrelevanten Inhalte aus den Bereichen Wortschatz, Grammatik und allen Fertigkeiten. – Im Anhang finden sich die Transkriptionen der Hörtexte, eine Liste mit unregelmäßigen und gemischten Verben, eine Liste mit wichtigen Verben und ihren Rektionen sowie eine Liste mit wichtigen Verben und ihren Präpositionen.

Das Testbuch gibt eine Beschreibung des Aufbaus und Ablaufs der Prüfung und stellt je einen didaktisierten Modelltest sowie vier Mustertests (zwei Tests zu A1, zwei Tests zu A2) mit kommentierten Lösungen zur Verfügung.

EICHENHEIM, H./ STORCH, G.

Mit Erfolg zum Zertifikat Deutsch

Stuttgart: Klett 12004, 176 S., ISBN 3-264-83520-7

Niveaustufe

B1

Komponente(n)

Übungsbuch, Testbuch, Audio-CDs,
Audio-Kassetten

Lehrwerkbeschreibung

Das Übungsbuch trainiert die für die Prüfung relevanten Kenntnisse der Grammatik und des Wortschatzes sowie sämtliche geforderten Fertigkeiten. Dabei bezieht es auch Varianten aus Österreich und der Schweiz mit ein.

Das Testbuch enthält zwei Modell- und vier Kurztests und zeigt mögliche Inhalte und Ablauf einer mündlichen Prüfung auf. Im Anhang finden sich die Transkriptionen der Hörtexte und der Lösungsschlüssel zu den Aufgaben sowohl des Übungs- als auch des Testbuchs.

HANTSCH, H. J./ KLOTZ, V./ KRIEGER, P.

Mit Erfolg zum Zertifikat Deutsch Plus

Stuttgart: Klett 12005, 191 S., ISBN 3-12-675417-1

Niveaustufe

B2

Komponente(n)

Übungsbuch, Testbuch, Audio-CD

Lehrwerkbeschreibung

Das Übungsbuch ist in die Module Wortschatz, Grammatik und Prüfungsteile gegliedert.

Das Modul Wortschatz bietet diverse Themen, die den Prüfungsthemen entsprechen (Arbeitsmarkt, Stellensuche, Bewerbung, Wohnen, Regenbogenpresse u. a.). Jedes Thema wird auf einer Doppelseite präsentiert, die eine Text- und eine Übungsseite

umfasst. Die Texte sind auf der linken Seite abgedruckt und weitgehend authentisch; die Übungen dazu stehen auf der rechten Hälfte der Doppelseite.

Die Grammatik bietet eine Auswahl wichtiger prüfungsrelevanter Themen in Übersichten (links) mit Übungen dazu (rechts).

Die Prüfungsteile Leseverstehen, Hörverstehen sowie schriftlicher und mündlicher Ausdruck werden erläutert und trainiert; darüber hinaus stehen strategische Tipps für die Prüfungssituation zur Verfügung.

Das Testbuch umfasst eine Testbeschreibung über Aufbau und Ablauf der Prüfung und bietet drei Modelltests.

HANTSCHEL, H.-J./KRIEGER, P.

Mit Erfolg zur Mittelstufenprüfung

Stuttgart: Klett ¹1998, 184 S., ISBN 3-12-675389-2

Niveaustufe

C1

Komponente(n)

Übungsbuch, Testbuch, Audio-CD, Audio-Kassette

Lehrwerkbeschreibung

Zur Vorbereitung auf die Zentrale Mittelstufenprüfung des Goethe-Instituts werden die Verständnisbereiche Leseverstehen, Hörverstehen, schriftlicher und mündlicher Ausdruck, Wortschatz und schwerpunktmäßig Grammatik trainiert. In den Einleitungen zu den einzelnen Verständnisbereichen werden Hinweise gegeben, worauf es in der Prüfung ankommt. Die Übungen entsprechen denen in der angestrebten Prüfung gestellten. – Im Anhang finden sich Lösungen (teils mit Erklärungen), Fachausdrücke sowie ein kurzes Register.

Im Testheft stehen nach einer Erläuterung der Prüfungsziele und -inhalte vier Mustertests (mit Lösungen im Anhang) zur Verfügung.

Das Testbuch gibt eine Beschreibung des Aufbaus und Ablaufs der Prüfung und stellt vier Mustertests mit kommentierten Lösungen zur Verfügung. Im Anhang finden sich die Lösungen sowie die Transkriptionen der Hörtexte.

SPIER, A.

**Mit Spielen Deutsch lernen. Spiele und spielerische Übungsformen
für den Unterricht mit ausländischen Kindern, Jugendlichen
und Erwachsenen**

Berlin: Cornelsen Scriptor ¹⁰1999, 150 S., ISBN 3-589-21341-8

Niveaustufe

o. A.

Komponente(n)

Spielmaterialien

Lehrwerkbeschreibung

Nach methodisch-didaktischen Vorbemerkungen zum Einsatz von Spielen im Unterricht hinsichtlich Motivation, Spielregeln sowie (sprachlichen) Leistungsstand und Gruppenzusammensetzung werden zahlreiche Spiele vorgestellt, die nach Kriterien wie Sprech-, Pantomime- oder Bewegungsspiele bzw. Brett- oder Kartenspiele angeordnet sind. Die Hinweise zu den einzelnen Spielen beziehen sich auf Zielsetzung, Material, Vorbereitung, Verlauf und ggf. Varianten. Im Anhang ist eine kommentierte Auswahlbibliografie zum Themenbereich Spiel und Anschriften von Lehrmittelverlagen angeführt. Außerdem werden Anregungen zum Zusammenstellen kostenlosen Unterrichtsmaterials gemacht. Register zu Spielthemen und zur Grammatik sowie eine chronologische Liste der vorgestellten Einzelspiele helfen bei der Auswahl.

ARNSDORF, D./BAIER, G./BUCHHOLZ, CH./OST, G./WEISS, P.

Mit uns leben – Neubearbeitung

Ein Lehrwerk für Deutsch als Zweitsprache

Stuttgart: Klett '2003, 152 S., ISBN 3-12-676150-X

Niveaustufe

A1, A2, B1

Komponente(n)

Kursbücher, Arbeitsbücher, Lehrerhandbücher,
Audio-CDs

Lehrwerkbeschreibung

Die illustrierten Kursbücher für die Grundstufe behandeln alltagsbezogene Standardsituationen und umfassen jeweils 10 Lektionen. Dabei wird Wert gelegt auf die Verwendung authentischer Formulare und Brieftexte in flacher Progression. Didaktisch aufbereitete Dialoge führen zu grammatischen Strukturen, die in einfachen Übungen (mit Lösungen im Anhang) angewendet werden können. Am Ende jeder Lektion steht eine Grammatikübersicht zur Verfügung.

Die Hörverständnisübungen präsentieren Alltagsgespräche einmal in authentischem Tempo und noch einmal im Tempo didaktisiert.

Im Arbeitsbuch werden im Übungsteil Aufgaben zu den einzelnen Einheiten gestellt. Die Grammatikübersicht informiert über Wortformen (Paradigmen), Verblisten (mit Rektionen) und Satzmuster.

Das Lehrerhandbuch gibt Hinweise auf die Konzeption des Lehrwerks, Anregungen für einen möglichen Ablauf des Unterrichts sowie Zusatzmaterial auch als Kopiervorlagen.

MITTELSTUFE DE
Deutsch als Fremdsprache

München: Goethe-Verlag 2005, 110 S., ISBN 3-932747-62-3

Niveaustufe B1, B2
 Komponente(n)

Lehrwerkbeschreibung

Lehrwerk in vier Bänden für die Niveaustufen B1-B2.

SCHUMANN, J.

Mittelstufe Deutsch – Neubearbeitung
Kommunikatives Lehrwerk für Fortgeschrittene

Ismaning: Hueber ²2003, 320 S., ISBN 3-19-007240-X

Niveaustufe o. A.
 Komponente(n) Lehrbuch, Arbeitsbuch, Lösungen, Glossare,
 Lehrerhandbuch, Audio-Kassetten, Dias, Folien

Lehrwerkbeschreibung

Zur Vorbereitung auf die Zentrale Mittelstufenprüfung bietet das Lehrwerk zahlreiche, nach Themen geordnete Übungen (Textverständnis, Lückentexte, Wortbildung, freie Textproduktion) an. Als Ausgangstexte dienen publizistische und literarische Texte sowie Tabellen und Cartoons. – Zwischen- und Abschlusstests dienen der Lernkontrolle. Das Lehrerhandbuch gibt die Lösungen zu den Übungen im Lehrbuch an und beschreibt die Dias und ihre Einsatzmöglichkeit im Unterricht.

„Mittelstufe Deutsch“ erscheint auch mit Lösungsschlüssel und Audio-Kassetten (Lehrbuchtexte und ausgewählte Übungen) zum Selbstlernen.

Für die Neubearbeitung wurden die Texte aktualisiert und der neuen deutschen Rechtschreibung angepasst.

LEMKE, CHR./ MÜLLER, M./RUSCH, P./SCHERLING, TH./SCHMIDT, R./
 WERTENSCHLAG, L./WILMS, H./GICK, C.

Moment mal!

München: Langenscheidt ¹1996, 127 S., ISBN 3-468-47751-1

Niveaustufe A1, A2, B1
 Komponente(n) Lehrbücher (auch zweisprachig), Arbeitsbücher,
 Lehrerhandbücher, Audio-Kassetten, CDs, Test-
 hefte, Glossare, Lernsoftware, Onlinematerial

Lehrwerkbeschreibung

„Moment mal!“ ist ein Grundstufenlehrwerk für Jugendliche ab 16 Jahren und Erwachsene. Die jeweils 15 Lektionen eines Lehrbuches sind für ca. 120 bis 150 Unterrichtsstunden konzipiert, sind reichlich mit Originalfotos bebildert und führen durch die deutsche Alltagsrealität. Dabei wird auf Themen wie „Eine fremde Stadt“, „Zeit“, „Essen und Trinken“, „Eine Radiosendung“, „Soziale Sicherheit“ und „Politik“ eingegangen. Neben didaktisierten Texten finden sich auch authentische Zeitungsartikel. – Grammatische Inhalte werden nicht pragmatisch motiviert und sind jeweils am Ende einer Lektion in vielfarbigen Paradigmata dargestellt. – Wörterverzeichnis (mit Fundstellenangabe) im Anhang.

Die Arbeitsbücher vertiefen in Übungen das in den Lektionen Gelernte und liefern teilweise weitere neue Texte. Als Übungsformen wurden u. a. Einsetzübungen, Multiple-Choice, Zuordnungen, Silbenrätsel und Textverständnisübungen gewählt. Ebenso finden die Lernenden in den Arbeitsbüchern Lerntipps.

Die Lehrerhandbücher führen in die Konzeption des Lehrwerkes ein, geben zu jeder Lektion einen Überblick über die Lernziele (auch Grammatik) und Besonderheiten der Unterrichtseinheit. Weiterhin finden sich hier Hinweise auf passendes Zusatzmaterial sowie Weiterführendes im thematischen Rahmen der Lektion.

Die Testhefte bringen überdies zu jeder Lektion einen dreiseitigen Test (mit Lösungen und Punkteskala), der im Unterricht eingesetzt werden kann. Der zeitliche Rahmen hierfür liegt zwischen 20 und 45 Minuten. – Außerdem ist ein separater Einstufungstest erhältlich.

Die Lernsoftware auf CD-ROM liegt für jeden Band des Lehrwerks vor. CD1 (für Windows®) bietet weitere Übungen für alle vier Fertigkeiten, alternativ einen Übungs- oder Testmodus (mit Zeitbegrenzung), sowie einen Lösungsschlüssel. CD2 (für Windows®) bietet zusätzlich einen so genannten Wortschatztrainer zum Einüben des Zertifikatswortschatzes, und CD3 (für Windows® und Macintosh®) stellt 10 Übungen pro Einheit zur Verfügung, wobei der Schwerpunkt auf der Vorbereitung zur Zertifikatsprüfung liegt. – Ob eine Übung richtig gelöst wurde, erfahren die Lernenden teils erst, nachdem sie die gesamte Übung gelöst haben; die Lösung kann jedoch temporär per Mausklick angezeigt werden.

Text- und Arbeitsbücher erscheinen auch auf Englisch und Italienisch, Glossare stehen in Deutsch-Englisch, -Französisch, Griechisch, Italienisch, Koreanisch, Polnisch, Russisch, Spanisch und Türkisch zur Verfügung. – Im Internet werden vom Verlag zusätzliche Übungen, Informationen etc. zur Verfügung gestellt.

KNECHTEL, I.

Mosaik

Berlin: Cornelsen 2004, 128 S., ISBN 3-464-20949-0

Niveaustufe
Komponente(n)

Alphabetisierung
Kursbuch, Lehrerhandreichung

Lehrwerkbeschreibung

Der Alphabetisierungskurs führt in die Schreibung der Druckbuchstaben ein (mit Angabe der Linienführung). Dazu werden sowohl die Einzelbuchstaben als auch kurze Wörter und Endungen präsentiert. Authentische Fotos von einigen der als Übungswort gegebenen Substantive und Verben begleiten die Übungen. Ebenfalls eingeübt wird die deutsche Schreibung der Ziffern.

Im Übungsteil stehen zusätzlich linierte Seiten für freies Schreiben zur Verfügung sowie Übungen zum Lesen längerer Worte (mit Training des Wort-Akzents) und Diktate kurzer Sätze.

Im Anhang finden sich Kopiervorlagen für Klein- und Großbuchstaben sowie Bildkarten. Die Lehrerhandreichung stellt Informationen zur Konzeption des Lehrwerks, zur Einstufung der Lernenden und zum Hintergrund von Migrantinnen und Migranten ohne Schriftsprachkenntnisse des Deutschen zur Verfügung.

NEBE-RIKABI, U./ PETRI, C./AREND, H.

Nur Mut

Kleiner Sprachführer für Russlanddeutsche

Herausgegeben von: Bundesverwaltungsamt Köln

Ismaning: Hueber 1997, 160 S., ISBN 3-19-007229-9

Niveaustufe

o. A.

Komponente(n)

Sprachführer

Lehrwerkbeschreibung

Der Sprachführer führt in die Aussprache und Schreibweise der deutschen Buchstaben und Laute ein und bietet Wortschatz sowie Redemittel zu typischen Alltagssituationen. Das Dargestellte kann in einigen Übungen angewandt werden. Darüber hinaus findet sich ein Kapitel mit Informationen zu Deutschland und Europa sowie im Anhang eine Darstellung der Grundzüge der grundlegenden deutschen Grammatik auf sieben Seiten.

HEINE, C./ KOITHAN, U./KUHN, CHR./NEUNER, G./NEUNER, S.

Ohrwurm

München: Goethe-Institut 2001, 121 S., ISBN 3-935618-15-8

Niveaustufe

o. A.

Komponente(n)

Textbuch, Audio-Kassetten

MÜLLER, M./RÜSCH, P./SCHERLING, TH./SCHMIDT, R./
WERTENSCHLAG, L./LEMCKE, CHR./SCHMITZ, H.

Optimal

Lehrwerk für Deutsch als Fremdsprache

München: Langenscheidt o. A., 112 S., ISBN 3-468-47001-0

Niveaustufe

A1, A2, B1

Komponente(n)

Lehrbücher, Arbeitsbücher, Audio-CDs,
Audio-Kassetten, CD-ROMs, Lehrerhand-
reichungen, Testhefte, Zusatzmaterial,
fremdsprachiges Arbeitsbuch, Glossare

Lehrwerkbeschreibung

Das Lehrwerk für junge Erwachsene ab 16 Jahren besteht aus drei Bänden, wobei Band 1 zum Zertifikat „Start Deutsch 1“ führt, Band 2 zum Zertifikat „Start Deutsch 2“ und Band 3 zum „Zertifikat Deutsch“. Neben der Sprachvermittlung richtet sich der Fokus des Lehrwerks auch auf Lerntechniken, Selbstevaluierung und interkulturelle Differenzen.

Das Konzept gibt zu jeder Lehrbuchseite eine Seite im Übungsbuch, die Lektionsthemen orientieren sich an der Lebenswirklichkeit der Zielgruppe, authentische Fotos und Materialien begleiten die Themen. Nach der Themensequenz folgen im Lehrbuch Trainingssequenzen zu Redemitteln, Wortschatz, Aussprache und Grammatik. Jeder Seite entsprechend liegen im schwarz-weißen Arbeitsbuch passende Übungen vor. – Die Sprache der Hörtexte ist didaktisiert, die Kommunikationssituationen enthalten auch abgedämpfte authentische Hintergrundgeräusche.

Glossare sind als Print-Ausgaben zurzeit für die Sprachen Englisch, Französisch, Italienisch und Spanisch lieferbar. Darüber hinaus stehen im Internet die Glossare Deutsch-Arabisch und Deutsch-Griechisch (beide für A1) sowie für A2 Deutsch-Griechisch zum Download zur Verfügung. Weitere Downloadmaterialien sind ebenfalls verfügbar.

KAUFMANN, S./ ROHRMANN, L./SZABLEWSKI-CAVUS, P.

Orientierungskurs

München: Langenscheidt 2006, 48 S., ISBN 3-468-49168-9

Niveaustufe

nach Abschluss der Sprachförderungskurse

Komponente(n)

Lehrbuch, CD

Lehrwerkbeschreibung

Das Lehrwerk ist für ca. 30 Stunden konzipiert und für den Unterricht an Zuwanderer gedacht, die nach Abschluss der Sprachförderungskurse den gesetzlichen Vorgaben folgend einen Orientierungskurs besuchen mit dem Ziel, grundlegendes Wissen über die deutsche Gesellschaft und Kulturen in Deutschland sowie der EU zu vermitteln,

also Landeskunde im weiteren Sinne. Themen sind u. a. die Geschichte und politische Struktur der Bundesrepublik Deutschland, Arbeitszeiten und soziale Sicherungssysteme, Bürgerpflichten, Freiheit der Meinung und des Glaubens, Der „Orientierungskurs“ vermittelt alle gesetzlich vorgeschriebenen Themenbereiche wie z. B. Förderung interkultureller Kompetenz und Einbeziehung der Biografie der Lernenden.

Im Internet stehen Lehrerhandreichungen, Kopiervorlagen und ein Modelltest zum kostenlosen Download zur Verfügung.

ALBRECHT, U./DANE, D./FANDRYCH, CHR./GRÜSSHABER, G./
HENNINGSEN, U./KILIMAN, A./KÖHL-KUHN, R.

Passwort Deutsch

Ausgabe in drei Bänden

Stuttgart: Klett 12005, 176 S., ISBN 3-12-675910-6

Niveaustufe

A1, A2, B1

Komponente(n)

Kursbücher, Übungsbücher, Lehrerhandbücher,
Wörterhefte, Audio-CDs, Onlinematerialien

Lehrwerkbeschreibung

Das Lehrwerk erscheint inhaltsgleich mit fünf oder drei Bänden und orientiert sich direkt am gemeinsamen europäischen Referenzrahmen. Es führt zur Prüfung Zertifikat Deutsch. In flacher Progression und mit Themen des Alltags in Deutschland werden sprachhandlungsorientiert grammatische Strukturen vermittelt.

Den Einstieg in jede Lektion des Kursbuchs vermittelt eine Foto-Doppelseite mit Übungen zum Lektionsthema. Es folgen diverse Übungen mit unterschiedlichen Übungsformen, begleitet von farbigen Zeichnungen und authentischen Fotos. Den Lektionsabschluss bietet eine Grammatikübersicht mit Verweisen auf die entsprechenden Lektionsteile. – Den Anhang bilden nach Kategorien gegliedert Grammatikübersicht sowie ein alphabetisches Wörterverzeichnis mit Fundstellenangabe.

Das Übungsbuch im Schwarz-Weiß-Druck bietet die Möglichkeit, den Lektionsstoff vertiefend einzuüben (mit Lösungen im Anhang). Verweise auf das Kursbuch geben an, zu welchem Zeitpunkt eine Übung bearbeitet werden kann.

Die Hörtexte geben auch Sprecher aus der Schweiz und aus Österreich wieder, das Wörterheft ist einsprachig und lektionsbegleitend.

Das Lehrerhandbuch gibt Hinweise auf die Konzeption des Lehrwerks sowie detaillierte Vorschläge zum Ablauf einer Unterrichtseinheit. Im Anhang finden sich die Lösungen zu den Übungen des Kursbuchs sowie die Transkriptionen der Hörtexte und Kopiervorlagen.

DIELING, H./ HIRSCHFELD, U.

Phonetik lehren und lernen

**(= Fernstudieneinheit 21 des Projekts zur Fort- und Weiterbildung
im Bereich Germanistik und DaF)**

München: Langenscheidt 12000, 200 S., ISBN 3-468-49654-0

Niveaustufe

o. A.

Komponente(n)

Arbeitsbuch, Audio-Kassetten

Lehrwerkbeschreibung

Diese Fernstudieneinheit wurde konzipiert, um Lehrende in die Übungstypologie für Phonetik im DaF-Unterricht einzuführen. Dabei stehen beispielhafte Übungen zum Hörverständnis und zur Sprechfertigkeit im Vordergrund sowie Hinweise auf den Einsatz unterschiedlicher Unterrichtsmittel (Gegenstände, Bilder, Ton u. a.).

HIRSCHFELD, U./ REINKE, K.

Phonetik Simsalabim

Ein Übungskurs für Deutschlernende

München: Langenscheidt 1998, 128 S., ISBN 3-468-90540-8

Niveaustufe

ab Grundstufe

Komponente(n)

Arbeitsbuch, Audio-Kassette, Video-Kassette

Lehrwerkbeschreibung

Der spielerisch gestaltete Phonetikkurs ist als Unterrichtsergänzung oder zum Selbstlernen für Deutschlernende aller Altersstufen konzipiert und trainiert Satzmelodie, Wort- und Satzakzent sowie Laute. Außerdem stehen methodische Empfehlungen, Transkripte und Arbeitsblätter zur Verfügung. Die Video-Kassetten liegen im Format PAL vor.

PFEIFER, CHR.

Phonetisches Arbeitsbuch Deutsch

Übungsmaterial für Muttersprachler und Ausländer

o. A.: multicon multimedia consulting 2000, 194 S.,

ISBN 3-930736-00-4

Niveaustufe

o. A.

Komponente(n)

Übungsbuch

DIELING, H./ FREDRICH, R./HIRSCHFELD, U.

Phonothek

Lehr und Übungsbuch

München: Langenscheidt 1996, 208 S., ISBN 3-468-49456-4

Niveaustufe

B2, C1

Komponente(n)

Lehr- und Übungsbuch, Lehrerhandreichung,
Audio-Kassetten

Lehrwerkbeschreibung

400 Übungen zum Training der Aussprache. Vgl. auch „Phonothek interaktiv“ im Abschnitt „Digitale Medien“.

APELT, H. P./ APELT, M. L.

plus deutsch

Ismaning: Hueber 12000, 160 S., ISBN 3-19-007221-3

Niveaustufe

o. A.

Komponente(n)

Lehr- und Arbeitsbuch, Audio-Kassetten, CDs,
Lehrerhandbuch, Glossare

Lehrwerkbeschreibung

Das Lehrwerk für die Grundstufe richtet sich an Lernende ab 16 Jahren ohne Vorkenntnisse und bietet in drei Bänden Material für ca. 330 bis 360 Unterrichtsstunden auf dem Niveau des Zertifikats Deutsch. Ein vierter Band als Training für das Zertifikat DaF ist in Planung.

Das Lehrwerk legt seinen Schwerpunkt auf die Vermittlung von Grammatik und folgt einer traditionellen linearen Grammatikprogression (gemäßigte Dependenzgrammatik). Es richtet sich an Lernende, die gern mit Grammatikübersichten und Paradigmata arbeiten. Auch im Anhang sind die behandelten Grammatikthemen noch einmal in Übersichten zusammenfassend dargestellt.

Die Kapitel von „plus deutsch“ sind kurz gehalten und sprechen Themen an, die auf das von den Lernenden mitgebrachte Weltwissen abzielen und anhand von authentischem Material aus dem deutschsprachigen Raum trainiert werden. In den Lektionen geht es um das Einkaufen, um Geschichte und Kultur und um globale Themen wie Beziehungen, Ängste und Wünsche.

Die Übungen sind sämtlich in die Lektionen integriert, und auch die Phonetik ist integrativer Bestandteil.

Im Lehrerhandbuch werden die Lösungen zu den Übungen, Tests (nach jeweils zwei Lektionen), Transkriptionen der didaktisierten Hörtexte, landeskundliche Informationen, Unterrichtshinweise sowie ein Abschlusstest zur Verfügung gestellt.

KRÜGER, G./ MERKELBACH, M./SCHOTE, J.

Pluspunkt Deutsch

Integrationskurs Deutsch als Zweitsprache

Berlin: Cornelsen 2003, 2003 S., ISBN 3-464-20929-6

Niveaustufe

A1, A2, B1

Komponente(n)

Kursbücher (auch zweisprachig), Arbeitsbücher,
CDs, Glossare, Onlinematerial

Lehrwerkbeschreibung

Zielgruppe des Lehrwerks sind Migrantinnen und Migranten in Deutschland ohne Vorkenntnisse der deutschen Sprache.

Themen des Lehrwerks sind Alltagsthemen wie z. B. Wohnsituation, Ämter und Behörden, Essen und Trinken, Krankheit, Reisen oder interkulturell Sensibilisierendes wie „Alte Heimat – Neue Heimat“.

Alle Lektionen beginnen mit einer Bilder-Doppelseite zum Einstieg in das Lektionsthema (mit Übungen). Im weiteren Verlauf wechseln sich bunte Zeichnungen und authentisches Foto-Material ab. Die Grammatikvermittlung folgt den Sprachhandlungen. Am Ende jeder Lektion wird mit der Doppelseite „Alles klar?“ der Lernstoff in komprimierter Form wiederholt. – Der Anhang bietet jeweils lektionsbezogenen Übungen zur Phonetik und eine sprachhandlungsorientierte Grammatikübersicht, eine alphabetische Wortliste mit Fundstellenangabe, eine Liste der unregelmäßigen Verben sowie die Transkriptionen der Hörtexte.

Mit dem schwarz-weiß gedruckten Arbeitsbuch stehen weitere Übungen, lektionsbezogene Vokabellisten und Transkriptionen der Hörverständnisübungen zur Verfügung. Das Arbeitsbuch ist lt. Verlagsangaben auch „für jüdische Einwanderer“ erhältlich.

Das Vokabelheft erscheint in den Ausgaben Deutsch-Arabisch, -Englisch, -Russisch und -Türkisch und folgt dem dreispaltigen Konzept Vokabel – Übersetzung – deutscher Beispielsatz. Die Vokabeln werden lektionsbezogen und in der Reihenfolge ihres Erscheinens angeboten.

Als Band 2b steht ein Orientierungskurs (plus Arbeitsheft) mit den vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge BAMF geforderten Lerninhalten zur Verfügung.

Die Lehrerhandreichungen mit Kopiervorlagen geben Hinweise zur Konzeption des Lehrwerks und Gestaltungsvorschläge für den Unterricht sowie die Lösungen zu den Übungen.

BOLTON, S.

Probleme der Leistungsmessung

**(= Fernstudieneinheit 10 des Projekts zur Fort- und Weiterbildung
im Bereich Germanistik und DaF)**

München: Langenscheidt 1995, 200 S., ISBN 3-468-49670-2

Niveaustufe

o. A.

Komponente(n)

Arbeitsbuch, Audio-Kassette

Lehrwerkbeschreibung

Die Fernstudieneinheit 10 gibt Lehrenden Anleitung zum Erstellen von Tests zur Überprüfung des Lernerfolgs in den einzelnen Fertigkeitsbereichen.

BOHN, R.

**Probleme der Wortschatzarbeit
(=Fernstudieneinheit 22 des Projekts zur Fort- und Weiterbildung
im Bereich Germanistik und DaF)**

München: Langenscheidt 2000, ca. 188 S., ISBN 3-468-49652-4

Niveaustufe

o. A.

Komponente(n)

Lehrbuch

Lehrwerkbeschreibung

In Ergänzung zur Fernstudieneinheit 8 (Wortschatzarbeit und Bedeutungsvermittlung) soll diese in Vorbereitung befindliche Fernstudieneinheit 22 den Schwerpunkt auf Methodik und Didaktik bei der Wortschatzvermittlung legen und Hinweise auf Verständniskontrollen beim Wortschatzlernen und -üben geben.

VOLKMAR-CLARK, C.

**Projekt Alphabet Neu
Ein Vorkurs zum Anfangsunterricht Deutsch als Fremdsprache**

München: Langenscheidt 2004, 264 S., ISBN 3-468-49895-0

Niveaustufe

Alphabetisierung

Komponente(n)

Arbeitsbuch, Audio-CD, Audio-Kassette

Lehrwerkbeschreibung

Zum Erlernen der lateinischen Schrift bietet das Arbeitsbuch in 18 Lektionen (für bis zu 120 Unterrichtsstunden) zahlreiche Übungen, die zum einen das Wahrnehmungsvermögen schulen und zum anderen das Schreiben der (Druck-)Buchstaben trainieren helfen. Hinweise zu Lautwert und orthografischer Umsetzung ergänzen die Lektionen. Parallel zur Aneignung des Schriftsystems dienen Sprechanlässe zum Lernen von grundlegenden Redemitteln.

Im ersten Teil des Lehrbuchs werden Informationen über Lernervoraussetzungen, Konzeption des Arbeitsbuches sowie didaktische Erläuterungen zu den Lektionen gegeben.

EGGERS, D./ MÜLLER-KÜPPERS, E./WIEMER, C./ZÖLLNER, I.

**Prüfungskurs DSH
(= DaF für das Studium)**

Herausgegeben von: Eggers, D.

Ismaning: Hueber ²2005, 96 S., ISBN 3-19-011608-3

Niveaustufe

o. A.

Komponente(n)

Übungsbuch, Audio-Kassette

Lehrwerkbeschreibung

Zur Vorbereitung auf die DSH-Prüfung werden im ersten Teil die Prüfungsbereiche des Tests mit typischen Aufgaben vorgestellt. Im zweiten Teil finden sich Musterprüfungen zu allen Prüfungsteilen. Lösungen sowie Transkriptionen der Hörtexte stehen im Anhang. Auch für Selbstlernende geeignet.

MEESE, H.

Radio D

Sprachkurs mit Hörtexten für Anfänger

München: Langenscheidt o. A., 192 S., ISBN 3-468-49510-2

Niveaustufe

A1

Komponente(n)

Lehrbuch, Audio-CDs, Beiheft

Lehrwerkbeschreibung

Der Sprachkurs für Anfänger wurde im Auftrag des Goethe-Instituts konzipiert und von der Deutschen Welle produziert. Er beinhaltet didaktisierte Hörmaterialien (sowohl Hörspielszenen als auch einzelne Sätze) für den Einsatz im Unterricht.

Akteure der Hör szenen sind zwei Redakteure, die durch Deutschland reisen, um über rätselhafte Fälle zu berichten. Im Laufe ihrer Recherchen besuchen sie eine Vielzahl von deutschen Städten und Touristenmagneten wie z. B. Schloss Neuschwanstein.

Das Beiheft enthält einen Überblick über die Lektionen, Übungsanweisungen, Grammatikinformationen sowie einen Grammatiküberblick auf Englisch.

LÜGER, H.-H.

**Routinen und Rituale in der Alltagskommunikation
(= Fernstudieneinheit 6 des Projekts zur Fort- und Weiterbildung
im Bereich Germanistik und DaF)**

Herausgegeben von: Hosch, W.

München: Langenscheidt 1993, 112 S., ISBN 3-468-49674-5

Niveaustufe

o. A.

Komponente(n)

Arbeitsbuch

Lehrwerkbeschreibung

Für Unterrichtende informiert das Arbeitsbuch über Kommunikationsformen des deutschsprachigen Raums durch ausführliche Erläuterungen zu bestimmten Gesprächssituationen. Nach einer theoretischen Einführung folgen teils authentische Redetexte, teils schematische Übersichten zu Redemitteln der Alltags- und formalen Kommunikation. Dabei wird gelegentlich auch auf ältere Sprachmuster hingewiesen. Außerdem werden Arbeitsvorschläge zur eigenen Sensibilisierung sowie für die Unterrichtsgestaltung gemacht.

FANDRYCH, CHR./TALLOWITZ, U.

Sage und Schreibe

Übungswortschatz Grundstufe Deutsch in 99 Kapiteln

Stuttgart: Klett 2002, 256 S., ISBN 3-12-675345-0

Niveaustufe

A1, A2, B1

Komponente(n)

Übungsbuch

Lehrwerkbeschreibung

Das Übungsbuch zur Wortschatzarbeit kann im Gruppenunterricht und im Selbststudium eingesetzt werden. Es gibt Übungen auf 99 Doppelseiten (mit Lösungen im Anhang) z.B. zu den Oberthemen Personen, Alltag und Freizeit, Reisen, Unterricht, Körper, Ausbildung und Beruf, Absichten, Administratives, Redestrategien, Gesellschaft sowie grammatischen Themen wie Wortbildung oder Logische Verbindungen. Die Übungen werden von Fotos und Zeichnungen im Graustufendruck begleitet. – Im Anhang steht eine alphabetische Wortliste mit Seitenangaben zur Verfügung.

LÜBKE, D.

Satzglieder, Sätze

(= Lernen und Üben)

Frankfurt am Main: Diesterweg 1995, 64 S., ISBN 3-425-01283-5

Niveaustufe

o. A.

Komponente(n)

Übungsbuch

Lehrwerkbeschreibung

Das Übungsbuch nennt eingangs die Regeln und stellt das in den Regeln Genannte anhand zahlreicher Beispielwörter ab. In sich anschließenden Übungen zu Einzelphänomenen oder Oppositionen wie auch zum gesamten Übungsthema kann der Lernstoff in Varianten (Einsetzen, Umformen, Ergänzen, Erkennen und Dokumentieren) trainiert werden. Die Lösungen werden im Anhang aufgeführt. Als Übungsmaterial dienen kurze adaptierte Texte aus Literatur sowie authentisches Material aus Publizistik und Werbung.

BOVERMANN, M./ PENNING-HIEMSTRA, S./SPECHT, F./WAGNER, D.

Schritte

Ismaning: Hueber ¹2003, 132 S., ISBN 3-19-001704-2

Niveaustufe

A1, A2, B1

Komponente(n)

Kurs- und Arbeitsbücher, Audio-CDs, CD-ROM
(in Vorbereitung), Lehrerhandbücher, Glossare
(zweisprachig), Onlinematerial

Lehrwerkbeschreibung

Das sechsbändige Lehrwerk folgt dem Gemeinsamen europäischen Referenzrahmen von A1 bis zum Abschluss von B2. Es bereitet auf das Zertifikat Deutsch vor.

Jeder Band enthält sieben Lektionen à acht Seiten, ein integriertes Arbeitsbuch sowie eine alphabetische Wortliste, in der die Lexik, die für die Zertifikate „Start Deutsch 1z/2z“ und „Zertifikat Deutsch“ erforderlich ist, grafisch von der optionalen Zusatzlexik unterschieden wird. In den Lektionen werden persönliche Lebensumfelder wie, Wohnungssuche, Freizeitverhalten, Ausbildungssystem, Berufsleben und Administratives thematisiert.

Jede Lektion beginnt mit einer Foto-Hörgeschichte plus Verständnisfragen. Die jeweils folgenden Seiten A, B und C stehen als abgeschlossene Lernkomplexe (teils mit authentischem Material) zur Einführung von Lexik, Strukturen und Redemitteln; die Seiten D und E sind als Vertiefung und Erweiterung des Gelernten konzipiert. Jede Lektion schließt im Kursbuchteil mit einer Übersicht über die Grammatik des Lernstoffs sowie über die verwendeten Redemittel. – Im Arbeitsbuchteil stehen vielfältige Übungen zur Verfügung und nehmen direkten Bezug auf die Lernkomplexe A bis E des Kursbuchteils. Neben Umformungsübungen, Lückentexten, Schreib- und Leseaufgaben werden auch Phonetik- und Sprechübungen sowie Anregungen zur Selbstevaluation angeboten.

Die Lehrerhandbücher geben Hinweise zur Unterrichtsplanung, methodische Tipps und Anleitungen zur Binnendifferenzierung. Darüber hinaus stehen hier vielfältige Kopiervorlagen, die Transkriptionen sämtlicher Hörtexte und Zusatzübungen für den Unterricht zur Verfügung.

Vergleiche auch „Schritte International“.

NIEBISCH, D./PENNING-HIEMSTRA, S./
SPECHT, F./BOVERMANN, M./REIMANN, M.

Schritte International

Ismaning: Hueber 2006, 168 S., ISBN 3-19-001851-0

Niveaustufe
Komponente(n)

A1, A2, B1
Lehr- und Arbeitsbücher, Audio-CDs, Audio-
Kassetten, Lehrerhandbücher, Zusatzmaterial,
Onlinematerial

Lehrwerkbeschreibung

Das Lehrwerk „Schritte International“ folgt in Didaktik und Konzeption dem Lehrwerk „Schritte“ (s. dort), weist aber einige Unterschiede auf, die dem Einsatz in unterschiedlichen Kulturkreisen Rechnung tragen. Auf Fotos werden z. B. Situationen vermieden, die unter Umständen das Schamgefühl bestimmter Kulturträger verletzen könnten. Frauen werden stärker und nicht zu leger bekleidet abgebildet: Entfernt wurden z. B. das Bild einer Frau beim Aufstehen im Schlafanzug oder das eines kleinen Mädchens im Hausanzug beim Spielen durch Fotos ersetzt, die neutraler wirken. An anderen Stellen werden für gleiche Realien eher international wirkende Beispiele gegeben; so wird die Übung zu Öffnungszeiten nicht anhand des Arbeitsamtes trainiert, sondern anhand der Öffnungszeiten eines Generalkonsulats.

Im Vergleich zu „Schritte“ bietet „Schritte International“ mehr Landeskunde an sowie Selbstevaluationen im Grammatikbereich. Das Arbeitsbuch wurde um Wortlisten ergänzt.

BACHMANN, S./GERHOLD, S./MÜLLER, B.-D./WESSLING, G.

Sichtwechsel Neu

Mittelstufe Deutsch als Fremdsprache

München: Klett Edition Deutsch ¹1996, 175 S., ISBN 3-12-675020-6

Niveaustufe
Komponente(n)

B1, B2, C1
Text- und Arbeitsbücher, Audio-Kassetten

Lehrwerkbeschreibung

Die Neubearbeitung von „Sichtwechsel“ erscheint in drei Bänden für die Mittelstufe; jeder Band ist für etwa 120 Unterrichtsstunden konzipiert. Der erste Band thematisiert die Bereiche Wahrnehmung und Bedeutung mit Betonung eines stark visuell ausgerichteten Layouts. Im ersten Teil (Textbuch) finden sich Fotos, authentische Lesetexte und Hörtexte. Der zweite Teil ist als Arbeitsbuch konzipiert und enthält neben weiteren Materialien einschließlich Cartoons kurz gehaltene Orientierungsregeln, Paradigmen sowie Redemittel. Der Anhang gibt eine Aussicht auf die Themenbereiche der beiden Folgebände. Der „Unterrichtsbegleiter“ führt in kurzen Darstellungen in das Thema der Abschnitte des Lehrbuches ein, macht Vorschläge für die Unterrichtsgestaltung und stellt die Transkriptionen der Hörtexte zur Verfügung.

KOUKI, E.

So geht's

Fertigkeitentraining Grundstufe Deutsch

Stuttgart: Klett 1996, 88 S., ISBN 3-12-675575-5

Niveaustufe

A2, B1

Komponente(n)

Übungsbuch

Lehrwerkbeschreibung

Die Aufgabensammlung trainiert mit authentischen Fotos das Hör- und Leseverstehen (global, selektiv, detailliert) und den Wortschatz sowie das mündliche und schriftliche Ausdrucksvermögen. – Themen sind u. a. Tägliches Leben, Mode und Einkaufen, Feste, Tiere, Essen, Reisen, Arbeit und Beruf und vermitteln so mit dem sprachlichen Lernstoff auch landeskundliche Aspekte. Jede Lektion trainiert alle vier Fähigkeiten. Die 15 Lektionen sind in drei Stufen gegliedert, wobei die Übungen der letzten Stufe dem Schwierigkeitsgrad des Zertifikats Deutsch entsprechen. Die Lösungen stehen im Anhang zur Verfügung.

Das separat erhältliche Testbuch „So geht's zum ZD“ bietet 10 Modelltests ZD und gibt Hinweise zum Aufbau der Prüfung sowie einige Tipps zum Vorgehen in der realen Testsituation. Lösungen und Transkriptionen der Hörtexte finden sich im Anhang zum Testbuch.

SCHÄFERMEIER, I.

So klingt Deutsch

**Übungen zur deutschen Standardaussprache im Bereich
als Fremdsprache**

Münster: LIT 1998, 160 S., ISBN 3-8258-3744-0

Niveaustufe

o. A.

Komponente(n)

Übungsbuch

SIRI, H.

Sprachkurs Deutsch für Thailänder

Eine Einführung in die deutsche Grammatik.

Allgemeine Redewendungen

o. A.: Cockatoo Press Schweiz 1997, 164 S., ISBN 3-905302-30-6

Niveaustufe

o. A.

Komponente(n)

Lehrbuch, Audio-Kassetten

**GRUBER, S./ WÄGLER, H. H. U. A.
Sprachkurs Deutsch Neufassung –
Ausgabe in neuer Rechtschreibung
Unterrichtswerk für Erwachsene**

Frankfurt am Main/Wien/Aarau: Diesterweg 1997, 296 S.,
ISBN 3-425-25901-6

Niveaustufe
Komponente(n)

o. A.
Lehrbücher, Audio-Kassetten, Glossare

Lehrwerkbeschreibung

Die mehrbändigen, reich illustrierten Lehrbücher für Erwachsene nehmen verschiedene Themen und Sprechakte aus dem alltäglichen Leben und gesellschaftlichen Umfeld zum Anlass, um grammatische Inhalte und Redemittel zu behandeln. Dabei stehen variierbare Sprachmuster (zur Wort- und Satzbildung) im Vordergrund; grammatische Gesetzmäßigkeiten werden in Form von Paradigmen und tabellarischen Übersichten dargestellt. Die Übungen dienen der Festigung grammatischer Formen und beziehen auch phonetische Fragen ein. Die Lehrerhefte geben einen Überblick über Methodik und Konzeption der Lehrbücher. Zu den Lektionen gibt es eine Übersicht über die thematischen und sprachlichen Inhalte, eine Erläuterung der Grammatik, Hinweise zur Einbettung der Lektionen in den Gesamtzusammenhang des Unterrichts, Übungen, eine Transkription der Hörtexte sowie Tests. Die Glossare sind nach Lektionen geordnet und führen die verwendeten Wörter und Redewendungen alphabetisch auf. Im Anhang befindet sich eine Vokabelliste mit Fundstellenangabe.

**GRIESBACH, H./ GRIESBACH, R./UHLIG, G.
Sprachlehre Deutsch als Fremdsprache
Grundstufe**

Ismaning: Hueber ¹1996, 295 S., ISBN 3-19-001576-7

Niveaustufe
Komponente(n)

o. A.
Lehr- und Übungsbuch, Glossar, Lehrerhandbuch,
Lösungsschlüssel

Lehrwerkbeschreibung

Der Sprachkurs ist eine Weiterentwicklung der „Deutschen Sprachlehre für Ausländer“ und führt wie diese in die deutsche Sprache durch Betonung grammatischer Inhalte ein. – Die Lektionstexte (Texte und Dialoge) behandeln verschiedene Themen des Alltags. – Die Grammatik wird in Übersichten vorgestellt und erklärt und kann anschließend vorwiegend durch Einsetzübungen eingeübt werden. – Im Lehrerhandbuch werden die einzelnen Abschnitte des Lehrwerks hinsichtlich der behandelten Grammatik erläutert und die wichtigsten Inhalte zusammengefasst. Das französische Glossar listet zum einen den Wortschatz der Lektionen mit Übersetzung in die jeweilige Ausgangssprache auf, zum anderen erläutern sie die entsprechende Grammatik in der Ausgangssprache.

PERLMANN-BALME, M./ KIEFER P.

Start Deutsch z

Modelltest, Prüfungsziele, Testbeschreibung

München: Goethe-Institut 2002, 240 S., ISBN 3-935618-64-6

Niveaustufe

A1, A2

Komponente(n)

Textbuch, Modelltests

Lehrwerkbeschreibung

Der Modelltest besteht aus je einer Komponente für die Prüfungen Start Deutsch z1 und Start Deutsch z2 sowie einem Begleitbuch.

DEMME, S./ FUNK, H./ KUHN, CHR.

studio d

Herausgegeben von: Funk, H.

Berlin: Cornelsen '2005, 271 S., ISBN 3-464-20707-2

Niveaustufe

A1, A2, B1

Komponente(n)

Kurs- und Arbeitsbücher, Vokabelbücher, CD-ROMs, Übungshefte, Glossare, Audio-CDs, Audio-Kassetten, Video-Kassetten, Lehrerhandreichungen, Onlinemat.

Lehrwerkbeschreibung

Das Lehrwerk steht in drei oder fünf Bänden inhaltsgleich zur Verfügung. In zwölf Lektionen wird Deutsch in Alltag und Beruf mithilfe von Sprachhandlungen vermittelt. Nach jeweils vier Lektionen stehen so genannte Stationen zur Verfügung, in denen der Lernstoff der vorausgegangenen Einheiten vertieft trainiert werden kann. Verstärktes Augenmerk wird bei der Themenauswahl auf das berufliche Umfeld in Deutschland gelegt. Die Vermittlung der Grammatik folgt den Sprachhandlungen und ist größtenteils induktiv konzipiert.

Lernzieltransparenz wird durch die jede Lektion abschließende Seite „Das kann ich auf Deutsch“ geschaffen. Am Ende aller Lektionen steht ein Modelltest für die entsprechende Prüfung auf dem vermittelten Sprachniveau A1, A oder B1 zur Verfügung.

Das Lehrerhandbuch (auch als CD-ROM verfügbar) gibt Hinweise auf die Konzeption des Lehrwerks, Gestaltungsmöglichkeiten des Unterrichts und weiterführende Übungen (mit Lösungen) auch als Kopiervorlage.

Die Grammatikübersicht im Anhang ist lektionsbezogen aufgebaut und orientiert sich wiederum an den vermittelten Sprechhandlungen.

Im Anhang steht ein alphabetisches Wörterverzeichnis mit Fundstellenangabe und grafischer Markierung des nicht-prüfungsrelevanten Wortschatzes zur Verfügung. Außerdem werden hier die Transkriptionen der Hörtexte sowie die Lösungen zu den Übungen gegeben.

Das „Sprachtrainer“ genannte Arbeitsheft bietet zusätzliche Übungen für das weiterführende Selbststudium.

Die Hörtexte sind in Sprechtempo und Artikulation didaktisiert und ohne Hintergrundgeräusche eingespielt.

Das Vokabelbuch ist sowohl einsprachig in Deutsch als auch Deutsch-Arabisch, -Englisch, -Französisch, -Italienisch, -Russisch, -Spanisch und -Türkisch lieferbar. Es bietet den Wortschatz lektionsbezogen in der Reihenfolge der ersten Nennung und in der Konzeption Deutsch – Übersetzung – deutscher Beispielsatz. Ein Vokabeltaschenbuch bietet anstelle der vorgegebenen Übersetzung die Möglichkeit, eigene Übersetzungen einzutragen.

Im Video (als Kassette und DVD erhältlich) werden in der Art eines Dokumentar-Spielfilms alltägliche und wirklichkeitsnahe berufsbezogene Themen dargestellt. Die verwendete Sprache ist authentisch und nicht auffällig didaktisiert, die Kameraführung und der Einsatz von Musik entspricht dem Medium und den Sehgewohnheiten der Zielgruppe. Übungen zum Video stehen in den Printmaterialien und im Internet zur Verfügung.

VORDERWÜLBECKE, A./ VORDERWÜLBECKE, K.

Stufen International

Stuttgart: Klett 1999, 183 S., ISBN 3-12-675280-2

Niveaustufe

A1, A2, B1

Komponente(n)

Lehr- und Arbeitsbücher, Lehrerhandbücher,
Audio-CDs, Audio-Kassetten, Wörterhefte,
Zusatzübungen, Onlinematerialien

Lehrwerkbeschreibung

„Stufen International“ ist die Weiterführung des Lehrwerkes „Stufen“ für die Grundstufe. „Stufen International“ erscheint in drei Bänden mit jeweils zehn Lektionen für ca. 120 Unterrichtsstunden. – Die Lektionen folgen der Struktur, dass Situationen, Texte und Redemittel in die Lektionsthematik einführen und gefolgt werden von zahlreichen Übungen zu Phonetik und Grammatik. Den Abschluss der Lektion bildet ein Unterabschnitt „Aktivitäten“, in dem weiterführende Arbeitsaufgaben aber auch Lerntipps zu finden sind. – Die spielerischen Übungen vermitteln mit teilweise authentischem Material u. a. landeskundliche Informationen auch zu Österreich und der Schweiz. Im Anhang stehen weitere Phonetikübungen sowie die Lösungen der Übungen zur Verfügung. – In den Zusatzübungen kann das in den Lektionen Gelernte weiter trainiert werden (mit Lösungen im Anhang).

Das Lehrerhandbuch liefert allgemeine Hinweise auf die Konzeption des Lehrwerkes und die Arbeit mit ihm. Außerdem werden mögliche Arbeitsabläufe in der Unterrichtsarbeit vorgeschlagen.

Die Arbeitsbücher erscheinen auch auf Spanisch, Italienisch und Ungarisch.

„Das Grammatikheft“ liefert auf 48 Seiten einen Überblick über die in den drei Lehrbuchbänden vermittelte Grammatik und ist separat erhältlich (ISBN 3-12-675271-3).

Das „Phonetik Fitness Center“ (ISBN 3-12-675295-0) ist ein separat erhältliches und auf die Arbeit mit „Stufen international“ abgestimmtes Trainingsprogramm für die Aussprache, bestehend aus drei Audio-CDs à 78 Minuten (mit Begleitheft).

Das Hörprogramm „Gespräche mit Lunija“ bezieht sich ebenfalls auf „Stufen international“ und folgt dem Konzept der Suggestopädie; die zwei Audio-Kassetten mit insgesamt 130 Minuten Spielzeit sind separat erhältlich (ISBN 3-12-675296-9)

DALLAPIAZZA, R.-M./ JAN, E. v./SCHÖNHERR, T.

Tangram

Ismaning: Hueber ¹1998, 216 S., ISBN 3-19-001613-5

Niveaustufe

A1, A2, B1

Komponente(n)

Kurs- und Arbeitsbuch, Audio-Kassetten, CDs,
Glossare, Vokabelheft, Lehrerbuch, verschieden-
sprachige Arbeitsbücher

Lehrwerkbeschreibung

„Tangram“ ist ein Lehrwerk für die Grundstufe und führt in drei Bänden (bzw. in sechs Halbbänden) zum neuen Zertifikat Deutsch. Bei der sechsbändigen Ausgabe ist das Arbeitsbuch in das Kursbuch integriert. – Die Themen der Lektionen bilden den Alltag ab (Sich Begegnen, Im Supermarkt, Arbeit und Freizeit u. a.) und beziehen auch soziokulturelle Aspekte mit ein (z. B. Bedeutung von Gesten).

Die Grammatik orientiert sich an den Sprechanlässen der Lektionen und soll von den Lernenden selbst erarbeitet werden. Zu Beginn der Lektionen wird mit Bildern, die als Sprechanlässe dienen, in das Lektionsthema eingeführt. Das Bild- und Textmaterial ist teils didaktisiert, teils authentisch. Daran schließen sich verschiedene Übungen an, in denen Wortschatz, Grammatik, Aussprache Satzbau etc. geübt werden. Als Übungsformen stehen im Lehrbuchteil Multiple-Choice, Einsetz-, und Zuordnungsübungen u. a. zur Verfügung. Dabei stehen Textverständnisfragen auch vor dem Text, um so das Lesen der Lernenden bereits zu steuern. In den Lehrmaterialien werden Realien des deutschen Alltagslebens vermittelt. Dies geschieht auch in den Hörtexten und Liedern, die sich teilweise an der Jugendkultur (z. B. Rapmusik) orientieren. Jedes Kapitel beinhaltet einen Abschnitt zu Grammatik, Wortbildung und Phonetik ebenso wie Hinweise zu Lerntechniken. Der Lernstoff einer Lektion wird am Ende im Abschnitt „kurz und bündig“ nochmals wiederholt.

Das Arbeitsbuch greift das Thema der Lektion auf und bietet eine Vielzahl von Übungen dazu, wiederum mit authentischem Material.

In einem so genannten „Zwischenspiel“ wird der Lernstoff der zuletzt bearbeiteten fünf Lektionen spielerisch mit dem Ziel wiederholt, das Gelernte zu festigen. Darüber hinaus stehen hier weitere Übungen, teils mit Bildmaterial, zur Verfügung.

Im Anhang des Kursbuches finden die Lernenden Übersichten, Erklärungen und Regeln zur Grammatik des Lernstoffs.

Die Vokabelhefte beziehen sich auf die Kursbuchlektionen und sind dreispaltig so kon-

zipiert, dass in der ersten Spalte die deutsche Vokabel gedruckt steht und in der zweiten Spalte typische Anwendungsbeispiele des betreffenden Wortes in Redewendungen genannt werden. In die dritte Spalte sollen die Lernenden die richtige Übersetzung in ihrer Ausgangssprache schreiben.

Das Lehrerbuch führt in die Konzeption des Lehrwerkes ein und vereint in sich das Schüler-Kursbuch und Schüler-Arbeitsbuch, wobei zwischen den Schülerseiten jeweils eine Seite mit methodischen Hinweisen, Anregungen und zusätzlichem, auch landeskundlichen, Material eingeschoben ist. Jede Schülerseite wird also durch eine Lehrerseite ergänzt. – Im Anhang stehen Kopiervorlagen sowie die Transkriptionen der Hörtexte zur Verfügung.

„Tangram“ wird nach Verlagsangaben langfristig durch „Tangram aktuell“ ersetzt.

DALLAPIAZZA, R. M./ JAN, E. v./ ORTH-CHAMBAH, J./ SCHÖNHERR, T.

Tangram aktuell

Deutsch als Fremdsprache

Ismaning: Hueber 12004, 152 S., ISBN 3-19-001801-4

Niveaustufe

A1, A2, B1

Komponente(n)

Kurs- und Arbeitsbücher, Audio-CDs,
Audio-Kassetten, Glossare, Lehrerhandbücher

Lehrwerkbeschreibung

Die thematische und didaktische Konzeption des Lehrwerks „Tangram aktuell“ folgt der von „Tangram“ (s. dort); allerdings erscheint „Tangram aktuell“ in sechs Bänden, um Kursen zu folgen, die sich am Gemeinsamen europäischen Referenzrahmen orientieren. Je zwei Bände führen zum Abschluss einer Niveaustufe, am Abschluss jeder Niveaustufe steht eine prüfungsnahe Vorbereitung auf das jeweilige Zertifikat: A1 = Start Deutsch 1(z), A2 = Start Deutsch 2(z), B1 = Zertifikat Deutsch.

Zur gezielten Vorbereitung auf das Zertifikat Deutsch steht der Band Tangram Z zur Verfügung, in dem die prüfungsrelevanten Aspekte der Grammatik und Lexik gezielt behandelt werden (mit Prüfungs-Modellsatz und Tipps im Anhang).

GLIENICKE, S./ KATTHAGEN, K. M.

TestDaF

Oberstufenkurs mit Prüfungsvorbereitung

Ismaning: Hueber 12004, 144 S., ISBN 3-19-001700-X

Niveaustufe

C1, C2

Komponente(n)

Lehrbuch, Audio-Kassetten

LODEWICK, K.
TestDaf-Training

Vorbereitung auf den Test Deutsch als Fremdsprache
Hardeggen: Fabouda ²2005, 144 S., ISBN 3-930861-50-X

Niveaustufe
Komponente(n)

Vorbereitung auf Test Daf, A2+
Text- und Übungsbuch; Tipps und Lösungen;
Hörtexte auf CDs; Folien

Lehrwerkbeschreibung

Das Lehrbuch ist sowohl für den Gruppenunterricht als auch zum Selbststudium geeignet und bietet für den Test typisches Übungsmaterial sowie Hilfestellungen für die Bearbeitung der zu erwartenden Aufgabentypen.

ALBERS, H.-G./ BOLTON, S.
**Testen und Prüfen in der Grundstufe. Einstufungstests
und Sprachstandsprüfungen**
**(Fernstudieneinheit 7 des Projekts zur Fort- und Weiterbildung
im Bereich Germanistik und DaF)**

Herausgegeben von: Ehlers, S./Lehners, U.
München: Langenscheidt ¹1995, 200 S., ISBN 3-468-49673-7

Niveaustufe
Komponente(n)

o. A.
Lehrbuch

Lehrwerkbeschreibung

Das Lehrbuch sensibilisiert Lehrende für den Umgang mit Tests im DaF-Unterricht. Nach einer Darstellung der Verwendungsweise von Tests werden Verfahren der Leistungsmessung vorgestellt und Grundstufentests-/prüfungen analysiert. Die Darstellung wird fortlaufend von Aufgabenstellungen zur Reflexion des Lernstoffs unterbrochen (Lösungen sind im Anhang angeführt). Der Anhang verzeichnet die Abschlussprüfung Grundstufe für Jugendliche und eine Bewertungsanleitung des schriftlichen Ausdrucks im Zertifikat Deutsch als Fremdsprache. Außerdem stehen hier ein Glossar der Fachbegriffe mit Erklärungen und Literaturhinweise zur Verfügung.

LODEWICK, K.

**Text- und Übungsbuch zur Vorbereitung auf das Studium
und die DSH**

(= DSH- und Studienvorbereitung)

Hardeggen: Fabouda 2003, ISBN 3-930861-40-2

Niveaustufe

DSH-Vorbereitung (nach Mittelstufe)

Komponente(n)

Text- und Übungsbuch, Lösungsbuch mit
Lerntipps, Hörtexte auf CDs

Lehrwerkbeschreibung

Das Lehrwerk bietet in 19 Kapiteln Lesetexte sowie Hörtexte mit DSH-typischen Aufgaben (Grammatik, Schreibaufgaben), zu denen Anleitungen und Lösungswege gegeben werden. Außerdem werden Tipps zu Aufgabentypen und zum Ablauf der DSH-Prüfung gegeben. Das Lösungsbuch enthält auch die Transkriptionen der Hörtexte. Die Online-materialien umfassen z.B. zusätzliche Übungen, Wortschatzlisten, Hintergrundtexte und Folien.

AUFDERSTRASSE, H./BOCK, H./GERDES, M./MÜLLER, J./MÜLLER, H.

Themen aktuell – dreibändige Ausgabe

Ismaning: Hueber 2005, 160 S., ISBN 3-19-001690-9

Niveaustufe

A1, A2, B1

Komponente(n)

Kursbücher, Arbeitsbücher (auch fremdsprachig),
Audio-CDs, Audio-Kassetten, Lehrerhandbücher,
Glossare, Zusatzmaterial, Onlinematerial

Lehrwerkbeschreibung

„Themen aktuell“ folgt in Didaktik und Konzeption dem Lehrwerk „Themen neu“ (s. dort), orientiert sich aber stärker an den Erfordernissen des gemeinsamen europäischen Referenzrahmens. „Themen aktuell“ wird nach Verlagsangaben „Themen neu“ langfristig ablösen.

AUFDERSTRASSE, H./BOCK, H./GERDES, M./MÜLLER, J./MÜLLER, H.

Themen neu

Ausgabe in zwei Bänden

Ismaning: Hueber ²1998, 240 S., ISBN 3-19-001566-X

Niveaustufe

o. A.

Komponente(n)

Kurs-, Arbeitsbuch, Lehrerhandbuch,
Audio-Kassetten, CDs, Glossare, Hör- und
Sprechübungen

Lehrwerkbeschreibung

Im Kursbuch werden alltagsbezogene Themen wie Begrüßen, Essen und Trinken, Konsum, Wohnen sowie Themen zu Ausbildung und Arbeit behandelt. Dabei werden landeskundliche Informationen stark berücksichtigt und in Verbindung mit Sprechanlässen und Grammatik gebracht.

In den Übungen der Arbeitsbücher (es gibt eine Ausgabe für englischsprachige Lerner) wird großer Wert auf die Verwendung des neuen Wortschatzes, der zu Beginn jeder Lektion nach Wortarten aufgelistet wird, gelegt. Das Vokabular wird in Schautafeln mit grammatischen Fragestellungen verbunden. Im Anhang ist der Lösungsschlüssel zu den Übungen angeführt.

Das Lehrerhandbuch dokumentiert ausführlich die Konzeption der einzelnen Lektionen. Dazu gehören Vorschläge für die Motivation der Themen, die Angabe der Lernziele, aufgeschlüsselt nach verschiedenen Bereichen der Sprachkompetenz (z. B. Sprechintention, Situation, grammatische Strukturen, Wortschatz) sowie didaktische Hinweise. Zu „Themen neu“ sind in gleicher Konzeption und in ähnlicher Gestaltung „Themen neu (in drei Bänden)“ erschienen. Zu dieser Variante sind zusätzliche Glossare, Wiederholungsbücher mit zusätzlichen Übungen sowie Arbeitsbücher zu diversen Ausgangssprachen verfügbar.

Im Internet stehen auf der Homepage von Themen neu für Lehrer (geschützt durch kostenlos zu erhaltendes Passwort) weitere Materialien zum Download bereit.

„Themen neu“ wird nach Verlagsangaben langfristig durch „Themen aktuell“ abgelöst.

DITTRICH, R./ FREY, E.

Training Kleines deutsches Sprachdiplom

Ismaning: Hueber 12001, 76 S., ISBN 3-19-007302-3

Niveaustufe
Komponente(n)

C1, C2
Bücher, Audio-Kassetten

Lehrwerkbeschreibung

Die Trainingsbücher erscheinen in zwei Bänden, die auf die Prüfungsteile „Mündliche Prüfung und Diktat“ sowie „Ausdrucksfähigkeit und Texterklärung“ vorbereiten. Dabei werden sowohl die sprachlichen Anforderungen eingeübt als auch Tipps zum Lernen und Trainingsstrategien gegeben. Die Übungen führen zur Zertifikatsprüfung, Lösungen finden sich im Anhang.

KNIFFKA, G./ GUTZAT, B.

Training TestDaF

Material zur Prüfungsvorbereitung

München: Langenscheidt 2006, 128 S., ISBN 3-468-47636-1

Niveaustufe
Komponente(n)

B2, C1
Trainingsbuch, Audio-CDs

Lehrwerkbeschreibung

Das Trainingsmaterial richtet sich an ausländische Studierende und bezieht sich auf die im Jahre 2005 veränderten Prüfungsanforderungen und bietet die Möglichkeit, sich mit dem Testformat vertraut zu machen (mit Lösungen). Es trainiert das Leseverstehen (wissenschaftliche und andere Texte im akademischen Umfeld), Hörverstehen (universitärer Alltag, Vorlesungen), Sprechfertigkeit (im universitären Umfeld) und Schreibvermögen.

BEHAL-THOMSEN, H./ LUNDQUIST-MOG, A./MOG, P.

Typisch deutsch?

Arbeitsbuch zu Aspekten deutscher Mentalität

München: Langenscheidt 1992, 144 S., ISBN 3-468-49446-7

Niveaustufe
Komponente(n)

A2-B1
Arbeitsbuch

Lehrwerkbeschreibung

Zum Kennenlernen des Lebens in Deutschland werden zu den Themen deutsch-amerikanische Beziehungen und „Wahrnehmungsmuster“, „Privat-Öffentlich“ und „Raum“ Aufgaben zur Bewusstmachung von Erfahrungen und zur Sensibilisierung verdeckter Urteile gestellt. Außerdem werden landeskundliche Informationen durch authentische Texte (Zeitungsartikel, Foto, Formular, Amtsbrief, Schautafel) vermittelt. Im Anhang sind Lösungen zu den Übungen aufgeführt.

SCHMITZ, W.

Übungen zu Präpositionen und synonymen Verben – Neubearbeitung

Ismaning: Hueber ⁸1995, 84 S., ISBN 3-19-001094-3

Niveaustufe
Komponente(n)

o. A.
Übungsbuch

Lehrwerkbeschreibung

Das Übungsbuch enthält im ersten Teil kurze Hinweise zur Verwendung von Präpositionen und im zweiten Teil z. T. ausführliche Erklärungen (mit Beispielen) zu synonymen Verben. In beiden Teilen kann der Lernstoff in Einsetzübungen geübt werden. Im Anhang sind die Lösungen und eine Liste der in den Übungen verwendeten Verben (mit Fundstellenangabe) angeführt.

CLAMER, F./ HEILMANN, E. G./RÖLLER, H.

**Übungsgrammatik für die Mittelstufe – Erweiterte Fassung
Regeln – Listen – Übungen**

Meckenheim: Liebaug-Dartmann 2002, 160 S., ISBN 3-922989-51-9

Niveaustufe
Komponente(n)

Mittelstufe, zur Vorbereitung auf DSH
Lehr- und Übungsbuch, Lösungsheft

Lehrwerkbeschreibung

Das Lehrbuch schließt an die „Übungsgrammatik für die Grundstufe an. Es bietet – wie die Kurzfassung – zu grammatischen Themenfeldern wie „Ergänzungen“ (z. B. Verbraktionen, Objektsätze), „Angaben“ (z. B. Temporalsätze, Konsekutivsätze), „Attribute“, „Konjunktiv I und II“ etc. Erklärungen (auf Deutsch) und diverse Übungen mit unterschiedlichen Übungsformen.

Die erweiterte Fassung folgt noch stärker als die Kurzfassung der Valenzgrammatik, gibt einen erweiterten Wortschatz an die Hand sowie komplexere Übungssätze. Ein zusätzliches Kapitel mit Kurztexten soll den Lernenden die Möglichkeit bieten, das Gelernte zu vertiefen.

CLAMER, F./ RÖLLER, H./ WELTER, W.

**Übungsgrammatik für die Mittelstufe (Kurzfassung)
Regeln – Listen – Übungen**

Wiesbaum: Liebaug-Dartmann 1999, 96 S., ISBN 3-922989-17-9

Niveaustufe
Komponente(n)

Mittelstufe, Vorbereitung auf DSH
Lehr- und Übungsbuch, Lösungsheft

Lehrwerkbeschreibung

Das Lehrbuch orientiert sich an der Valenzgrammatik und schließt an die „Übungsgrammatik für die Grundstufe an. Es bietet zu grammatischen Themenfeldern wie „Ergänzungen“ (z. B. Verbraktionen, Objektsätze), „Angaben“ (z. B. Temporalsätze, Konsekutivsätze), „Attribute“, „Konjunktiv I und II“ etc. Erklärungen (auf Deutsch) und diverse Übungen mit unterschiedlichen Übungsformen.

BAHLMANN, C./ BREINDL-HILLER, E./DRÄXLER, H. D./ENDE, K./STORCH, G.

Unterwegs

Lehrwerk für die Mittelstufe

München: Langenscheidt 1998, 200 S., ISBN 3-468-47641-8

Niveaustufe

ca. B2-C1

Komponente(n)

Materialienbuch, Kursbuch, Audio-Kassetten,
CDs, Lehrerhandreichung

Lehrwerkbeschreibung

Das Lehrwerk für die Mittelstufe wurde auf der Grundlage der Rahmenrichtlinien für den Mittelstufenunterricht am Goethe-Institut entwickelt. Der Titel „unterwegs“ kann im Sinne von „unterwegs zur Zentralen Mittelstufenprüfung“ verstanden werden. – Ausgehend vom Materialbuch sollen Lernende autonom in 16 Kapiteln den Lernstoff erarbeiten können. Die Sprachvermittlung verfolgt durchweg einen pragmatischen Ansatz: Die 16 Kapitel folgen Sprachhandlungen wie z. B. Argumentieren (Kapitel 2, 4, 9, 10, 12 und 13) oder Kontaktpflege (Kapitel 6 und 8) und sind bereits im Inhaltsverzeichnis so gekennzeichnet. Die Angabe der entsprechenden Seitenzahl des Materialienbuches wird durch die Angabe der korrespondierenden Seitenzahl des Kursbuches ergänzt. Ebenfalls im Inhaltsverzeichnis gibt eine Grammatikübersicht Aufschluss darüber, welches grammatische Wissen für welche Sprechabsicht nötig ist und wo innerhalb des Lehrwerkes dieses Wissen vermittelt wird. – Zu Beginn jeder Lektion stehen auf das Lektionsthema bezogene, authentische Fotos oder Bilder als Sprechanlässe zur Verfügung, im weiteren Lektionsverlauf wird das Thema mit ausschließlich authentischem Material in Form von Zeitungsmeldungen, Rundfunkinterviews, Sachtexten, Kommentaren, Radiofeatures u. a. vertieft. – Im Anhang des Materialienbuches stehen Übersichten über die lektionsbezogene, also für die Sprachhandlungen notwendige, Grammatik.

Das Kursbuch nimmt Bezug auf die Texte etc. des Materialienbuches und bietet die Möglichkeit, in unterschiedlichen Übungen und Übungsformen, teils auch in Rollen- und Gruppenspielen, den Lernstoff zu trainieren. Darüber hinaus stehen weiteres Material sowie Lerntipps zur Verfügung. Die Nennung der Lernziele zu Beginn jeder Lektion im Kursbuch dient der Lernzieltransparenz.

Auf den Audio-Kassetten sind authentische Radiosendungen, Lieder u. Ä. zu hören.

Das Lehrerhandbuch führt in die Konzeption und Ziele des Lehrwerkes ein und gibt methodische Hinweise sowie Übungsvorschläge zur Gestaltung der Unterrichtsstunden. Darüber hinaus werden hier Kopiervorlagen zur Verfügung gestellt.

BRAUN, A./ DINSEL, S./ ENDE, K.
Unterwegs zur Vorbereitung auf die Zentrale Mittelstufenprüfung
Deutsch als Fremdsprache
Trainingsbuch zur ZMP

München: Langenscheidt 2000, 144 S., ISBN 3-468-47646-9

Niveaustufe
 Komponente(n)

B2-C1
 Trainingsbuch, Audio-CDs, Audio-Kassetten

Lehrwerkbeschreibung

Das Trainingsmaterial (mit kommentierten Lösungen) kann ergänzend zu jedem Mittelstufenlehrwerk im Gruppenunterricht oder Selbststudium eingesetzt werden. Mit einem Eingangstest wird der individuelle Lernbedarf ermittelt und mit testspezifischen Aufgaben trainiert. Darüber hinaus werden Tipps gegeben und Strategien zum Durchlaufen des Tests vermittelt. Die Audio-Kassette enthält alle Hörtexte, die Audio-CD bietet zusätzlich weiteres Trainingsmaterial.

PLAUN, E. O./ EPPERT, F.
Vater und Sohn
Bildgeschichten für den Konversations- und Aufsatzunterricht

Ismaning: Hueber 2001, 60 S., ISBN 3-19-001636-4

Niveaustufe
 Komponente(n)

o. A.
 Übungsbuch

Lehrwerkbeschreibung

Die beiden Übungsbücher enthalten eine Auswahl der Bildgeschichten „Vater und Sohn“ von Plauen, die zum Nacherzählen anregen sollen. Als Formulierungshilfen hat Eppert zu den einzelnen Bildern Wörter (mit Anwendungsbeispiel) und Wendungen zusammengestellt. Im Anhang finden sich außerdem Leitfragen zum Erschließen der Bildgeschichte sowie weiterführende Fragen (z. B. Interpretation der Darstellungsmittel oder der Handlungen der Figuren der Bildgeschichten).

KRIEGER, P./ HANTSCH, H. J.
Versprechen Sie Deutsch?
Fehlerverlernbuch für Ausländer
 o. A.: p+b 1997, 183 S., ISBN 3-927684-08-2

Niveaustufe
 Komponente(n)

o. A.
 Lehrbuch

BRANDI, M.-L.

**Video im Deutschunterricht
(= Fernstudieneinheit 13 des Projekts zur Fort- und Weiterbildung
im Bereich Germanistik und DaF)**

Herausgegeben von: Lehnert, U.

München: Langenscheidt 1996, 189 S., ISBN 3-468-49664-8

Niveaustufe
Komponente(n)

o. A.
Arbeitsbuch, Video-Kassetten

Lehrwerkbeschreibung

Das Arbeitsbuch stellt vor, wie Videos im Deutschunterricht didaktisch sinnvoll eingesetzt werden können. Dabei wird in erster Linie darauf eingegangen, welche Arbeitsaufgaben im Anschluss an eine Videovorführung möglich sind. Zahlreiche Übungen im Arbeitsbuch veranschaulichen dies exemplarisch.

GALIART, U./ BÜCHLER, S.

**Vorstufe – Deutsch als Fremdsprache
Deutsch für fremdsprachige Erwachsene**

Widnau: Böhler 2001, 106 S., ISBN 3-905374-07-2

Niveaustufe
Komponente(n)

A1
Lehr- und Arbeitsbuch (mit oder ohne Lehrerhandreichung), Kopiervorlagen, Glossare

Lehrwerkbeschreibung

Das zweibändige, bebilderte Lehrwerk richtet sich an lernungsgewohnte Lernerinnen des Deutschen, die Grundwortschatz und Basisstrukturen des Deutschen (Schweizer Variante) lernen möchten. Die Glossare liegen in den Ausgaben Deutsch/Albanisch/Kroatisch/Tamil vor.

BÜCHLER-DRESZIG, S./WILLI-WIDRIG, P./HELBLING-LOHER, G.

Vorstufe Deutsch

Widnau: Böhler 2006, ISBN 3-905374-16-1

Niveaustufe
Komponente(n)

A1
Lehr- und Arbeitsbuch, CD, Lehrerhandreichung, Kopiervorlagen

Lehrwerkbeschreibung

Das zweibändige Lehrwerk ist für lernungsgewohnte Lernende konzipiert und führt zum Zertifikat „Start Deutsch 1“. Schrift und Schriftgröße wurden den Erfordernissen der Zielgruppe angepasst. Die Zusatzmaterialien sollen einen wiederholungsintensiven Unter-

richt abwechslungsreich gestalten helfen. Die Lehrerhandreichungen geben ausführliche methodisch-didaktische Hinweise und stellen zusätzliche Arbeitsblätter sowie Tests bereit.

DREKE, M./ LIND, W.

Wechselspiel

Interaktive Arbeitsblätter für die Partnerarbeit im Deutschunterricht. Arbeitsblätter für Anfänger und Fortgeschrittene

München: Langenscheidt 1986, 160 S., ISBN 3-468-49994-9

Niveaustufe

A2, B1

Komponente(n)

Übungsbuch

Lehrwerkbeschreibung

Das Übungsbuch für Anfänger und Fortgeschrittene orientiert sich an Sprechintentionen, zu denen es zahlreiche Materialien für Sprechanlässe in Partnerarbeit gibt (teils als Kopiervorlagen geeignet). Die Themen werden mit grammatischen Inhalten verbunden, ohne dass diese explizit dargestellt werden. Für die Übungen stehen die Informationen vor allem in Form von Tabellen, Bildern und vorgegebenen Kommunikationssituationen zur Verfügung.

WAGNER, S./ HEULER, N.

Wipa lernt Deutsch

Hochstadt: Haus Santisuk ¹2003, 93 S., ISBN 3-937682-03-1

Niveaustufe

A1

Komponente(n)

Lehrbuch, Audio-Kassetten

Lehrwerkbeschreibung

Das Lehrbuch im Ringbuchformat mit vier Audio-Kassetten richtet sich an thailändische Frauen mit Kenntnissen der lateinischen Schrift. Das Textbuch ist z. T. ins Thailändische übersetzt und bietet nach Verlagsinformationen auch etwas Grammatik sowie schriftliche Übungen. Die erste Kassette bringt die Dialoge, die drei anderen Kassetten enthalten die Übungen des Textbuchs. Themen des Lehrbuchs sind u. a. Kennenlernen, Zahlen, im Hotelzimmer/Restaurant, eine neue Wohnung, Arbeitssuche, beim Frauenarzt und „Wipa reist zum ersten Mal allein“.

Der Verlag wird teils als „Hasu Santisuk“, teils als „Haus Santisuk“ gelistet. Im Internet unter www.haus-santisuk.de.

LÜBKE, D.

Wortarten (= Lernen und Üben)

Frankfurt am Main: Diesterweg 1995, 78 S., ISBN 3-425-01281-9

Niveaustufe
Komponente(n)

o. A.
Übungsbuch

Lehrwerksbeschreibung

Das Übungsbuch nennt eingangs die Regeln und stellt das in den Regeln Genannte anhand zahlreicher Beispielwörter dar. In sich anschließenden Übungen zu Einzelphänomenen oder Oppositionen wie auch zum gesamten Übungsthema kann der Lernstoff in Varianten (Einsetzen, Umformen, Ergänzen, Erkennen und Dokumentieren) trainiert werden. Die Lösungen werden im Anhang aufgeführt. Als Übungsmaterial dienen kurze adaptierte Texte aus Literatur sowie authentisches Material aus Publizistik und Werbung.

LOHFERT, W./ SCHERLING, TH.

Wörter – Bilder – Situationen

Zu 20 Sachfeldern für die Grundstufe Deutsch als Fremdsprache

München: Langenscheidt 1986, 48 S., ISBN 3-468-49993-0

Niveaustufe
Komponente(n)

Grundstufe
Bilderbuch

Lehrwerksbeschreibung

Detailreiche Zeichnungen regen zum Beschreiben der abgebildeten Gegenstände und Situationen an, wobei die Bezeichnungen der wichtigsten Dinge auf den Bildseiten zunächst für Zuordnungsübungen (Bild – Wort) genannt und für die Bildbeschreibung zur Verfügung gestellt werden. Im Anhang werden in alphabetischer Reihenfolge die Wörter der Sachgruppen wiederholt und auf das alte „Zertifikat Deutsch als Fremdsprache“ bezogen. Das Wörterverzeichnis wird durch einen Zusatzwortschatz für eine genauere Beschreibung der Bilder mit Substantiven und Verben ergänzt.

FERENBACH, M./ SCHÜSSLER, I.

Wörter zur Wahl

Stuttgart: Klett 1998, 158 S., ISBN 3-12-558200-8

Niveaustufe
Komponente(n)

Mittelstufe, Oberstufe
Übungsbuch

Lehrwerkbeschreibung

Das Übungsbuch bietet eine Vielzahl von Übungen für Lernende in der Mittel- und Oberstufe. Die gesteuerten Einsetzübungen sind nach Wortarten geordnet und trainieren den Wortschatz in Bezug auf synonyme und antonyme Präfixe, Wortfamilien, Wortfelder, nominale Fügungen und Redewendungen (mit Lösungen).

REMANOFSKY, U.

Wortschatz (= Zertifikatstraining Deutsch)

Ismaning: Hueber 12004, 156 S., ISBN 3-19-001652-6

Niveaustufe

o. A.

Komponente(n)

Übungsbuch

Lehrwerkbeschreibung

Als Vorbereitung auf das neue „Zertifikat Deutsch“ werden Übungen zu den drei Niveaustufen angeboten. Die z. T. spielerischen Übungen (mit Lösungen im Anhang) dienen dem Wortschatztraining in Form von Zuordnungen (von einzelnen Buchstaben über Wortlisten bis zu Antonymen). Ebenfalls trainiert werden, wie für das Zertifikat gefordert, österreichische und schweizerische Varianten.

MÜLLER, B.-D.

Wortschatzarbeit und Bedeutungsvermittlung

**(= Fernstudieneinheit 8 des Projekts zur Fort- und Weiterbildung
im Bereich Germanistik und DaF)**

Herausgegeben von: Hosch, W.

München: Langenscheidt 1994, 119 S., ISBN 3-468-49672-9

Niveaustufe

o. A.

Komponente(n)

Arbeitsbuch

Lehrwerkbeschreibung

Für Unterrichtende führt das Arbeitsbuch in die Wortschatzarbeit ein. Dafür werden theoretische Vorgehensweisen diskutiert und mit Beispielen illustriert. Kulturelle Gegebenheiten erfahren dabei besondere Berücksichtigung. In Übungen können Darstellungsweisen und das Entwerfen von Wortfeldern trainiert werden.

WERNER, G.

Wortschatzübungen

Grundstufe Deutsch als Fremdsprache

Leipzig: Schubert ²2002, 110 S., ISBN 3-929526-66-2

Niveaustufe
Komponente(n)

Grundstufe
Übungsbuch

Lehrwerkbeschreibung

Übungen (mit Lösungen) zum Festigen des Grundwortschatzes.

PANTIS, B./ KÜSTER, J.

Wortwörtlich

Deutsch für die Mittelstufe

Frankfurt am Main: Diesterweg ¹1995, 192 S., ISBN 3-425-05871-1

Niveaustufe
Komponente(n)

o. A.
Lehrbuch, Lehrerband (i. V.: Audio-Kassette)

Lehrwerkbeschreibung

Das Lehrbuch bietet acht Lerneinheiten zu gesellschaftspolitischen Themen (wie Urteile/Vorurteile, Geschichte, Lebens- und Zeitläufe, Partner und Rolle, Umdenken, Medien und Werbung, Handel und Wandel, Träume und Alpträume) an. Den Lerneinheiten vorangestellt sind Sensibilisierungsübungen auf das jeweilige Thema. Die Themen selbst werden in z. T. auch längeren authentischen Texten aus Publizistik, Literatur und Werbung aufgegriffen, in Originaldiagrammen oder in didaktisierten (auch handschriftlichen) Texten dargestellt. Zu den Hörtexten der Audio-Kassette finden sich Hörverständnisübungen. Das Textverständnis kann mit Antworten auf Verständnisfragen, in Einsetzübungen oder im freien Formulieren überprüft werden. Anschließende Fragen dienen als Gesprächsanlässe. Die Grammatik richtet sich nach den Bedürfnissen fortgeschrittener Lerner (Syntaxfragen, Konjunktive, Modalpartikeln, Nominalkomposita) und wird sprachlich anspruchsvoll auf das authentische Material bezogen; sie kann vorwiegend in Umformungsübungen geübt werden. Die prüfungsorientierten Schreibaufgaben haben stets einen Bezug zu realen Schreibanlässen (persönlicher/halbformaler/formaler Brief, Bewerbung/Lebenslauf, Protestbrief, Vortrag/Referat, Zeitungsbericht/Freies Schreiben).

PERLMANN-BALME, M.
Zentrale Mittelstufenprüfung

München: Goethe-Institut 1997, 39 S., ISBN 3-933115-00-0

Niveaustufe	C1
Komponente(n)	Testbeschreibung, Prüferhandreichungen, Video-Kassetten

Lehrwerkbeschreibung

Die Video-Kassetten liegen in den Formaten VHS, SECAM, PAL und NTSC (z. B. für den Einsatz in den USA) vor.

PERLMANN-BALME, M.
Zentrale Oberstufenprüfung

München: Goethe-Institut 1997, ISBN 3-930220-25-3

Niveaustufe	C2
Komponente(n)	Testbeschreibung, Prüferhandreichungen, Video-Kassetten

Lehrwerkbeschreibung

Die Video-Kassetten liegen in den Formaten VHS, SECAM, PAL und NTSC (z. B. für den Einsatz in den USA) vor.

REIMANN, M./ PERLMANN-BALME, M.
Zertifikat Deutsch

München: Goethe-Institut 1999, 40 S., ISBN 3-933115-48-5

Niveaustufe	B1
Komponente(n)	Prüferhandreichung

GICK, C./SCHMID, R.
Zertifikat Deutsch – Der schnelle Weg
Das Programm für die Prüfungsvorbereitung
München: Langenscheidt 2000, 80 S., ISBN 3-468-49517-X

Niveaustufe	B1
Komponente(n)	Testheft, Audio-CD, Audio-Kassette

Lehrwerkbeschreibung

Das Programm bietet Trainingsaufgaben zu den Teilbereichen der Prüfung, Grammatikwiederholung, österreichische und schweizerische Wortschatzvarianten sowie einen Test-Mustersatz. Im Anhang hilft eine Tabelle bei der Eigen-Auswertung der Tests (mit Lösungen) und Transkripte der Hörtexte.

DINSEL, S./ PERLMAN-BALME, M.

**Zertifikat Deutsch – Trainingsmaterial für Prüfer
zur mündlichen Prüfung**

München: Goethe-Institut 1999, 64 S., ISBN 3-933115-49-3

Niveaustufe
Komponente(n)

B1
Buch, Video-Kassetten

Lehrwerkbeschreibung

Die Video-Kassetten liegen in den Formaten PAL, SECAM und NTSC (z. B. für den Einsatz in den USA) vor und haben eine Laufzeit von ca. 90 Minuten.

Zertifikat Deutsch für den Beruf

**Übungsmaterialien zur Vorbereitung auf die Prüfung
Herausgegeben von: Schmitz, W./Stricker, H.**

München: Goethe-Institut 1996, 114 S., ISBN 3-930220-24-5

Niveaustufe
Komponente(n)

B2
Übungsbuch, Audio-Kassetten, Video-Kassetten

Lehrwerkbeschreibung

Die Video-Kassetten liegen in den Formaten PAL, SECAM und NTSC (z. B. für den Einsatz in den USA) vor.

GAIDOSCH-NWANKWO, U./ MÜLLER, CH.

**Zur Orientierung
Deutschland in 30 Stunden**

Ismaning: Hueber 2006, 64 S., ISBN 3-19-001499-X

Niveaustufe
Komponente(n)

o. A.
Kursbuch, Audio-CD

Lehrwerkbeschreibung

Das Lehrbuch erscheint voraussichtlich im Mai 2006 und soll in Integrationskursen eingesetzt werden.

LÜBKE, D.

Zusammen- und Getrenntschreibung

Frankfurt am Main: Diesterweg 1997, 48 S., ISBN 3-425-01288-6

Niveaustufe
Komponente(n)

o. A.
Übungsbuch

Lehrwerkbeschreibung

Das Übungsbuch nennt eingangs die Regeln und stellt das in den Regeln Genannte anhand zahlreicher Beispielwörter dar. In sich anschließenden Übungen zu Einzelphänomenen oder Oppositionen wie auch zum gesamten Übungsthema kann der Lernstoff in Varianten (Einsetzen, Umformen, Ergänzen, Erkennen und Dokumentieren) trainiert werden. Die Lösungen werden im Anhang aufgeführt. Als Übungsmaterial dienen kurze adaptierte Texte aus der Literatur sowie authentisches Material aus Publizistik und Werbung.

Zwischen den Pausen

Herausgegeben von: Schmidt, R./Hasenkamp, G.
Ismaning: Hueber 2001, 208 S., ISBN 3-19-027239-5

Niveaustufe
Komponente(n)

Mittelstufe

Lehrwerkbeschreibung

Das Lehrbuch ist in Kooperation mit dem Goethe-Institut entstanden und wendet sich an Lernende mit guten Deutschkenntnissen etwa auf Abiturniveau DaF. Es bereitet in zwei Bänden auf die ZMP bzw. ZOP vor.

Im Vordergrund steht bei „Zwischen den Pausen“ die Textarbeit, bei der auch Lese-, Hör- und Diskussionsstrategien entwickelt werden können. Diverse Textverständnisübungen dienen der schriftlichen und mündlichen Sprachproduktion nach gelesenen oder gehörten Texten. – Grammatik wird nicht explizit in den Lektionen trainiert, in Band 1 gibt es einen Grammatikteil zum Konjunktiv II und zum Passiv. – Die Themen der insgesamt 22 Lektionen reichen von Fastfood über Lesegewohnheiten bis zu politischer und moderner Kunst.

Das Übungsbuch zum Hörverstehen vereint in einem Buch Übungen und Lehrerhandbuch mit Texttranskriptionen und Kopiervorlagen. Es richtet sich damit sowohl an Unterrichtende als auch an Selbstlernende. Die Übungen ermöglichen die Überprüfung des Hörverständnisses zu den Texten auf Kassette/CD; Übungsformen sind Wortfeldarbeit, Multiple-Choice, Einsetzübungen u. a. (Lösungen im Anhang).

Der Titel wird nach Verlagsangaben aus dem Programm genommen.

2.5 Printmaterialien für das arbeits- und berufsbezogene Deutschlernen (bedaf)

ROHN ADAMO, U./ ZUMSTEIN REGOLO, CHR.
Arbeiten in der Schweiz
Deutsch-Lernbuch für die Basisstufe
 Bern: h.e.p. ¹2003, 152 S., ISBN 3-905905-71-X

Branche(n)	Arbeitswelt
Niveaustufe	A1
Komponente(n)	Lehrbuch, Übungsbuch

Lehrwerkbeschreibung

Das Lehrbuch ist für Deutschlernende konzipiert, die auf dem schweizerischen Arbeitsmarkt eine Stelle suchen und eventuell auch lernungewohnt sind. Es vermittelt den Wortschatz, der für das Verständnis von Stellenanzeigen, Bewerbungen und erste Vorstellungsgespräche benötigt wird. Die vier Kapitel haben die Titel „Ich lerne Deutsch“, „Ich melde mich an“, „Ich suche eine Stelle“ und „Ich bewerbe mich“. Die Übungen trainieren überwiegend den Wortschatz und einfache Strukturen.

Im Anhang finden sich u. a. Redemittel, Musterbriefe und -Lebensläufe, Karten (Schweiz und Erde) sowie ausgewählte Grammatik in Übersichten.

Das separate Übungsbuch ergänzt die Lehrbücher „Arbeiten in der Schweiz“ und „Leben in der Schweiz“ mit Übungen zu Verben, Nomen, Präpositionen und Satzbau (Lösungen in einem Beiheft).

ZETTL, E./ JANSSEN, J./MÜLLER, H./MOSER, B.
Aus moderner Technik und Naturwissenschaft – Neubearbeitung
Ein Lese- und Übungsbuch für Deutsch als Fremdsprache
 Ismaning: Hueber ¹1998, 168 S., ISBN 3-19-001629-1

Branche(n)	Ingenieurswesen
Niveaustufe	B2, Vorbereitung auf DSH
Komponente(n)	Lehrbuch

Lehrwerkbeschreibung

Das Lehrbuch enthält zu sieben Themen aus Forschung und Technik jeweils vier adaptierte Beispieltex te, deren Inhalte in Textverständnisübungen abgefragt werden. Daran schließen sich fachliche Fragen und grammatische Übungen (Lückentext, Wortschatzdifferenzierung) an. Im Anhang stehen eine alphabetische Liste von Fachwörtern mit Erklärungen, einige grammatische Anmerkungen sowie die Lösungen zu den Übungen.

**Ausländer + Deutsche in Beruflichen Schulen
Informationen, Beiträge, Materialien**

Herausgegeben von: Materialentwicklung Berufliche Schulen (MEB)
(Heßlerstr. 208-210, 45329 Essen)
o. A.: o. A. 1985, 78 S., ISBN o. A.

Branche(n)	verschiedene
Niveaustufe	o. A.
Komponente(n)	Materialbücher

Lehrwerkbeschreibung

In den Bänden der Reihe finden sich Berichte und Unterrichtsmaterialien für den berufsbezogenen Unterricht. Dabei führen die aus verschiedenen Berufsrichtungen stammenden Darstellungen in den Verwendungszusammenhang des Materials im berufsbildenden Unterricht ein.

**Basiswissen Wirtschaftsdeutsch
Stoffgebiete und Fachwortschatz**

Herg. von: Desinger, B./Frischkopf, H. W./Scheck, U./Seliger, H. W.
München: Iudicium 1999, 278 S., ISBN 3-89129-615-0

Branche(n)	Wirtschaft
Niveaustufe	B2?, C1?
Komponente(n)	Lehrbuch

Lehrwerkbeschreibung

Das Lehrbuch hat zum Ziel, zur Prüfung Wirtschaftsdeutsch International (PWD) zu führen und ist in zwei Teile gegliedert. Teil A umfasst Stoffgebiete wie z. B. Wirtschaftssysteme, Soziale Sicherheit, Konjunkturindikatoren, Marketing, Bank- und Börsenwesen, die EU, Unternehmensformen und -zusammenschlüsse, Tarifparteien, Nationale und internationale Organisationen, Kommunikationswesen, Versicherungswesen, Abgaben und Steuern. Teil B liefert den Fachwortschatz.

JAEHRLING, G.

**Baustein Betriebswirtschaft
(= Bausteine Fachdeutsch für Wissenschaftler)**

Herausgegeben von: Fuhr, G.
Heidelberg: Groos 1992, 148 S., ISBN 3-87276-656-2

Branche(n)	Wirtschaft
Niveaustufe	o. A.
Komponente(n)	Lehrbuch

Lehrwerksbeschreibung

Das Lehrbuch enthält authentische Texte und Schaubilder zum Thema Betriebswirtschaftslehre aus Vorlesungsverzeichnissen, Lexika und Publizistik und vermittelt Informationen über wichtige grammatische Strukturen. Darüber hinaus werden relevante Lesetechniken zum orientierenden, selektierenden, kursorischen, totalen u. a. Lesen vermittelt. Die Übungen beziehen sich auf Textverständnis und Wortschatz. Begriffe werden durch Originalzitate aus Wirtschaftslexika erklärt.

DEPPNER, J.

Baustein Biologie

(= Bausteine Fachdeutsch für Wissenschaftler)

Heidelberg: Groos 1992, 102 S., ISBN 3-87276-658-9

Branche(n)

Biologie

Niveaustufe

o. A.

Komponente(n)

Lehrbuch

BRUSS, J.

Baustein Elektrotechnik

(= Bausteine Fachdeutsch für Wissenschaftler)

Herausgegeben von: Fuhr, G./u. a.

Heidelberg: Groos 1989, 140 S., ISBN 3-87276-619-8

Branche(n)

Elektrotechnik/ Mechanik

Niveaustufe

o. A.

Komponente(n)

Lehrbuch, Glossare

RIEGER, M. A.

Baustein Geschichte

(= Bausteine Fachdeutsch für Wissenschaftler)

Heidelberg: Groos 1997, 136 S., ISBN 3-87276-799-2

Branche(n)

Historiker

Niveaustufe

o. A.

Komponente(n)

Lehrbuch

HALLER, J.

Baustein Informatik

(= Bausteine Fachdeutsch für Wissenschaftler)

Herausgegeben von: Tallowitz, U.

Heidelberg: Groos 1991, 136 S., ISBN 3-87276-647-3

Branche(n)	Informatik
Niveaustufe	o. A.
Komponente(n)	Lehrbuch

KÜHN, P.

Baustein Jura

(= Bausteine Fachdeutsch für Wissenschaftler)

Heidelberg: Groos 1992, 164 S., ISBN 3-87276-682-1

Branche(n)	Jura
Niveaustufe	o. A.
Komponente(n)	Lehrbuch

TALLOWITZ, U.

Baustein Linguistik

(= Bausteine Fachdeutsch für Wissenschaftler)

Heidelberg: Groos 1989, 114 S., ISBN 3-87276-620-1

Branche(n)	Linguisten
Niveaustufe	o. A.
Komponente(n)	Lehrbuch

HONNEF-BECKER, I./ BECKER, K.

Baustein Mathematik für Naturwissenschaftler und Ingenieure

(= Bausteine Fachdeutsch für Wissenschaftler)

Herausgegeben von: Fuhr, G./u. a.

Heidelberg: Groos 1992, 92 S., ISBN 3-87276-655-4

Branche(n)	Mathematik
Niveaustufe	o. A.
Komponente(n)	Lehrbuch

HAMM, CHR.
Baustein Philosophie
(= Bausteine Fachdeutsch für Wissenschaftler)
 Heidelberg: Groos 1989, 158 S., ISBN 3-87276-618-X

Branche(n)	Geisteswissenschaftler (Fachrichtung Philosophie)
Niveaustufe	o. A.
Komponente(n)	Lehrbuch

STALB, H.
Brücken zum Studium
 Meckenheim: Liebaug-Dartmann 12005, 224 S., ISBN 3-922989-58-6

Branche(n)	Wissenschaft
Niveaustufe	zur Vorbereitung auf DSH
Komponente(n)	Lehrbuch, Lösungsbuch, Lehrerhandbuch, Audio-CD

Lehrwerkbeschreibung

Das Lehrwerk richtet sich an ausländische Studierende, die sich auf DSH vorbereiten möchten mit dem Ziel, in Deutschland eine Universität zu besuchen. Sechs Themenfelder stehen zur Verfügung: Fremde Sprachen, Die Universität, Wirtschaft und Beruf, Technik bestimmt das Leben, Gesundheit, Medien und Geschichte.

**Bürokommunikation Deutsch – Sicher formulieren in Briefen,
 E-Mails und am Telefon**
(= Pons im Griff)

Stuttgart: Klett 2005, 207 S., ISBN 3-12-561161-X

Branche(n)	Bürokaufleute
Niveaustufe	o. A.
Komponente(n)	Übungsbuch

Lehrwerkbeschreibung

Das Übungsbuch gibt Hilfestellungen und trainiert in Übungen gebräuchliche Kommunikationstypen des Büroalltags. Themen sind dabei z. B. Terminvereinbarungen, Anfragen und Bestellungen (sowohl einholen als auch abgeben), Angebote, Mahnungen, Reservierungen, E-Mails und konventioneller Schriftverkehr. Lösungen stehen im Anhang zur Verfügung. Außerdem werden Textbausteine und Redemittel für die Kommunikation zur Verfügung gestellt. Das Glossar umfasst die Sprachen Deutsch, Englisch, Französisch, Spanisch und Russisch).

RIEGLER-POYET, M./ BOELCKE, J./ STRAUB, B./ THIELE, P.

Das Testbuch Wirtschaftsdeutsch

Training WiDaF – Deutsch als Fremdsprache in der Wirtschaft

München: Langenscheidt 1999, 160 S., ISBN 3-468-49846-2

Branche(n)	Wirtschaft
Niveaustufe	B1-B2
Komponente(n)	Testbuch, Audio-CD, Audio-Kassette

Lehrwerkbeschreibung

Das Testbuch bietet Modelltests, die auf den Test „Deutsch als Fremdsprache in der Wirtschaft“ (WiDaF) der CDC vorbereiten. Die Tests prüfen die fachsprachlichen Fähigkeiten in den Bereichen Lexik, schriftlicher Ausdruck, Grammatik, Lese- und Hörverstehen.

Das Testbuch kann lehrwerkunabhängig eingesetzt werden und ist auch für Selbstlernende geeignet.

HARTWICH, W./ KLEIN, F.-J.

Deutsch – Grundkenntnisse

Übungs- und Arbeitsbuch für berufliche Schulen

Berlin: Cornelsen 1996, 103 S., ISBN 3-464-61817-X

Branche(n)	allgemein
Niveaustufe	o. A.
Komponente(n)	Arbeitsbuch

Lehrwerkbeschreibung

Das Übungs- und Arbeitsbuch gibt Trainingsmaterial in sechs Kapiteln zu den Bereichen Schrift, Wortlehre, Satzlehre, Rechtschreibung, Zeichensetzung und Bewerbung. Die Auswahl der Grammatik orientiert sich an den in der täglichen Berufsschulpraxis schwerpunktmäßig auftretenden Lerndefiziten und bietet eine Vielzahl von Übungen (ohne Lösungen). Im Anhang finden sich Erklärungen der im Buch verwendeten grammatischen Termini.

LEINHOS-HEINKE, U. M./ PFITZNER-GÖBEL, M.
Deutsch für die berufliche Praxis
Übungsbuch für Arzt- und Zahnarzthelferinnen
Berlin: Cornelsen ¹1998, 96 S., ISBN 3-464-41041-2

Branche(n)	Medizin
Niveaustufe	o. A.
Komponente(n)	Übungsbuch

Lehrwerkbeschreibung

Typische Alltagssituationen aus Arzt- und Zahnarztpraxen dienen als Anlass zum Training der dort geforderten schriftlichen und mündlichen Deutschkenntnisse bei der Organisation von Arbeitsabläufen und für den Umgang mit Patienten. Im Anhang finden Lernende die Lösungen der Übungen sowie Merksätze für Arbeitsorganisation und Kommunikation.

BARBERIS, P./ BRUNO, E./WEIS, B.
Deutsch im Hotel
Kommunikatives Lehrwerk für Deutschlerner im Fach Hotelgewerbe /
Gastronomie

Ismaning: Hueber ¹1987, 120 S., ISBN 3-19-001424-8

Branche(n)	Gastronomie / Tourismus
Niveaustufe	o. A.
Komponente(n)	Lehrbücher, Lehrerhandreichungen, Audio-Kassette, CD

Lehrwerkbeschreibung

Im ersten Teil werden Situationen im Hotelalltag aus der Sicht von Hotelangestellten behandelt. Im Vordergrund stehen dabei Hörverständnisübungen. Der zweite Teil gibt eine Übersicht über Schreibroutinen unterschiedlicher Textsorten in variantenreichen Beispielen und Gestalten. Jeder Lektion ist in beiden Teilen eine Übersicht über die jeweils erforderlichen Redemittel resp. Textbausteine beigelegt. Außerdem werden im Anhang grammatische Inhalte (mit Übungen) systematisch aufgeführt. Die Lösungen zu den Aufgaben im fachsprachlichen und grammatischen Teil stehen im Anhang. Die Lehrerhandreichungen machen Vorschläge zu Arbeitsformen sowie Unterrichtsablauf und liefern Übersichten zu Wortfeldern sowie Tests zu den einzelnen Einheiten.

FIRNHABER-SENSEN, U./ SCHMIDT, G.

Deutsch im Krankenhaus

Berufssprache für ausländische Pflegekräfte

München: Langenscheidt ¹1993, 168 S., ISBN 3-468-49426-2

Branche(n)	Gesundheitswesen
Niveaustufe	A2
Komponente(n)	Lehr- und Arbeitsbuch, Audio-Kassette, Lehrerhandreichung

Lehrwerkbeschreibung

Wichtige Stationen des Berufslebens im Krankenhaus werden in zwölf Lektionen inhaltlich eingeführt, wobei allgemeinsprachlicher und fachsprachlicher Wortschatz behandelt und grammatische Formen und Strukturen situationsbezogen (in Paradigmen und Regeln) eingeführt werden. Großer Wert wird auf Orientierungs- und Zuordnungsübungen gelegt, die mit Wortfeldübungen und Rollenspielen die wichtigsten Übungsformen bilden. Authentische Materialien (vorwiegend Formulare) werden vorgestellt und zum Gegenstand weiterer Aufgabenstellungen gemacht. Im Anhang befindet sich ein Register fachsprachlicher Ausdrücke mit Fundstellenangabe. Die Lehrerhandreichung führt in die Konzeption des Lehrwerks ein und gibt zu den Abschnitten und Übungen des Lehrbuchs kurze didaktische Hinweise. Das Lehrwerk kann kurstragend oder kursbegleitend eingesetzt werden.

EPPERT, F.

Deutsch in Küche und Restaurant

Eine Einführung in die Fachsprache der Gastronomie

Ismaning: Hueber ¹1994, 112 S., ISBN 3-19-001501-5

Branche(n)	Gastronomie/ Tourismus
Niveaustufe	o. A.
Komponente(n)	Lehrbuch

Lehrwerkbeschreibung

Das Lehrbuch ist eine Überarbeitung von „Lukullisches und Sprachliches“ und führt in den Fachwortschatz der Küche ein. Die Kapitel führen Wortfelder zu Nahrungsmitteln und ihrer Zubereitung mit Sacherklärungen an. Dabei spielen Rezepte eine große Rolle. In den Übungen (Ankreuztest, Lückentext) wird der Lernstoff sprachlich und inhaltlich behandelt. Im Anhang sind die Lösungen angeführt.

HÖFFGEN, A.

**Deutsch lernen für den Beruf
Kommunikation am Arbeitsplatz**

Ismaning: Hueber 12001, 264 S., ISBN 3-19-007245-0

Branche(n)	Wirtschaft
Niveaustufe	B2
Komponente(n)	Lehrbuch, Arbeitsbücher, Audio-Kassette

Lehrwerkbeschreibung

Das einbändige Lehrbuch setzt Deutschkenntnisse auf dem Niveau des Zertifikates Deutsch voraus und hat zum Ziel, in ca. 100-120 Unterrichtseinheiten zum Zertifikat Deutsch für den Beruf zu führen. Die Themen der zehn Lektionen halten sich an die Anforderungen des angestrebten Zertifikates (das Unternehmen, Produktentwicklung, Marktplatzierung, Logistik u. a.), zwei Testkapitel geben Aufschluss über den bisherigen Lernerfolg. Den Lektionstexten schließen sich Übungen an (mit Lösungsvorschlägen im Anhang), die in ihrer Form den Anforderungen des Zertifikates entsprechen. – Durch den Druck mit nur einer Zusatzfarbe (rosa) sind Lektionen oder Didaktisches farblich nicht voneinander abgesetzt.

Die Arbeitsbücher sind teilweise in Zusammenarbeit mit dem Goethe-Institut entstanden und tragen Titel wie „Gesprächstraining“ oder „Telefonieren im Beruf“. Neben den Übungen finden sich auch Hilfestellungen wie Redemittel, die zum Lösen der Aufgaben gebraucht werden können (Lösungen im Anhang). Die Übungen sind pragmatisch orientiert und bilden typische Kommunikationssituationen ab.

SACHS, R.

**Deutsche Handelskorrespondenz – Neu
Der Schriftwechsel in Export und Import**

Ismaning: Hueber 2001, 200 S., ISBN 3-19-001662-3

Branche(n)	kaufmännischer Bereich
Niveaustufe	o. A.
Komponente(n)	Lehrbuch

Lehrwerkbeschreibung

Das Lehrbuch führt mit 17 Lektionen in verschiedene Schreibenanlässe des Geschäftsalltags ein und bietet Musterbriefe und Textbausteine an. In Übungen können anhand von Fallbeispielen eigene Briefentwürfe geschrieben werden. Im Anhang stehen ein Fachwörterlexikon sowie ein mehrsprachiges alphabetisches Wörterverzeichnis (Deutsch, Englisch, Französisch, Italienisch, Spanisch).

TRIADAFILLU, D.

Deutsche Handelskorrespondenz für Griechen

München: Triadafillu 1997, 78 S., ISBN 3-9804379-9-X

Branche(n)	Wirtschaft
Niveaustufe	o. A.
Komponente(n)	Lehrbuch

BECKER, N./ BRAUNERT, J./EISFELD, H.

Dialog Beruf

Ismaning: Hueber ¹1997, 160 S., ISBN 3-19-001590-2

Branche(n)	Wirtschaft
Niveaustufe	A1, A2, B1, B2
Komponente(n)	Lehrbücher, Arbeitsbücher, Lehrerhandbücher, Audio-Kassetten, CDs

Lehrwerkbeschreibung

„Dialog Beruf Starter“ richtet sich an Lernende ohne Vorkenntnisse (Niveau A1), „Dialog Beruf 1“ richtet sich an Lernende der Grundstufe 2, also nach ca. 150 Stunden Deutschunterricht (Niveau A2). Daran an schließen sich zwei weitere Lehrbücher der Reihe: „Dialog Beruf 2“ führt in der Grundstufe (Niveau B1) zum Zertifikat Deutsch, „Dialog Beruf 3“ zum Abschluss der Niveaustufe B2.

Jedes Lehrbuch umfasst 10 Lektionen, die für etwa 150 Unterrichtsstunden konzipiert sind und sich thematisch an der mittleren Unternehmenshierarchie orientieren: Büro-kommunikation, Termine vereinbaren, Umgang mit dem Kopierer, Auslandsauftrag, Messebeteiligung u. a. Den Beginn (wie auch das Ende) jeder Lektion bildet jeweils eine Seite mit authentischen Fotos und Texten als Sprechanlässe, gefolgt von jeweils sechs weiteren Untereinheiten, in denen themenrelevante Texte und Übungen die Fertigkeiten der Lernenden trainieren. Am Ende jeder Lektion wird die Grammatik erklärt, die für den thematischen Rahmen der Lektion von Belang ist (z.B. Lektionsthema „Mit Geräten arbeiten“, Grammatik: Infinitiv mit/ohne zu bei „brauchen“, Nebensätze mit „damit“ und „indem“). Im Anhang des Lehrbuches findet sich ein Glossar (mit Fundstellenangabe).

In den Arbeitsbüchern nehmen die Übungen direkten Bezug auf Übungen des Lehrbuches. Übungsformen sind Lückentexte, Multiple-Choice, freies schriftliches Formulieren, freies Sprechen und Kreuzworträtsel (Lösungen im Anhang).

Am Beginn jeder Übungslektion steht eine Wortschatzliste mit dem Wichtigsten der Lektion (nach Wortklassen geordnet und mit Fundstellenangabe) sowie Erklärungen zur Grammatik, die für die Sprechabsichten der Lektion relevant ist.

Die Lehrerhandbücher führen in die Konzeption des Lehrwerkes ein und informieren über den Aufbau der Lektionen und einzelner Lektionsabschnitte. Darüber hinaus finden Lehrende hier Unterrichtspläne für die Arbeit mit den einzelnen Lektionen. Dabei

wird auf die Felder „Themen“, „Hören“, „Sprechen“, „Lesen“, „Schreiben“ und „Grammatik“ Bezug genommen, Lernziele formuliert und mögliche Arbeitsanweisungen vorgestellt. – Im Anhang der Lehrerhandbücher sind die Hörtexte transkribiert.

SCHADE, G.

**Einführung in die deutsche Sprache der Wissenschaften
Ein Lehrbuch für Ausländer**

Berlin: Schmidt ¹²2002, 319 S., ISBN 3-503-06136-3

Branche(n)	Wissenschaft
Niveaustufe	zur Vorbereitung auf DSH
Komponente(n)	Lehrbuch

Lehrwerkbeschreibung

Das Lehrbuch präsentiert in einzelnen Kapiteln ohne festgelegte Progression Strukturen der akademischen deutschen Wissenschaftssprache. Die Übungen und Texte orientieren sich an DSH.

BUHLMANN, R./ FEARNs, A.

**Einführung in die Fachsprache der Betriebswirtschaft:
Lehrerheft zu Band I, II, III**

München: Goethe-Institut ¹1991, 52 S., ISBN 3-930220-18-0

Branche(n)	Wirtschaft
Niveaustufe	o. A.
Komponente(n)	Lehrerhandbuch

BUHLMANN, R./ FEARNs, A.

**Einführung in die Fachsprache der Betriebswirtschaft: Band I
Betriebliche Grundsatzentscheidungen**

München: Goethe-Institut ¹1989, 209 S., ISBN 3-930220-11-3

Branche(n)	Wirtschaft
Niveaustufe	o. A.
Komponente(n)	Lehrbuch, Lösungsheft

Lehrwerkbeschreibung

Auf der Grundlage von auch authentischen Texten und Schautafeln, die zum großen Teil mit Lücken versehen sind, werden Textverständnisübungen und Wortschatzübungen zu fachsprachlichen Begriffen angeboten sowie freie, fachgebundene Fragen zu inhaltlichen Aspekten gestellt. Die Lösungsbücher sind identische Ausgaben wie die Lehrbücher, jedoch mit ausgefüllten Lücken und Lösungsvorschlägen bei freien Aufgabenstellungen.

BUHLMANN, R./ FEARNs, A.

**Einführung in die Fachsprache der Betriebswirtschaft: Band II
Produktions- und Absatzwirtschaft**

München: Goethe-Institut ¹1989, 261 S., ISBN 3-930220-13-X

Branche(n)
Niveaustufe
Komponente(n)

Wirtschaft
o. A.
Lehrbuch, Lösungsheft

Lehrwerkbeschreibung

Zur Konzeption s. Band I.

BUHLMANN, R./ FEARNs, A.

**Einführung in die Fachsprache der Betriebswirtschaft: Band III
Investition und Finanzierung**

München: Goethe-Institut ¹1995, 144 S., ISBN 3-930220-15-6

Branche(n)
Niveaustufe
Komponente(n)

Wirtschaft
o. A.
Lehrbuch, Lösungsheft

Lehrwerkbeschreibung

Zur Konzeption s. Band I.

Abrahamova, L./ Buhlmann, R./ Jamschanova, V.
Einführung in die Fachsprache der Betriebswirtschaft: Band IV
Außenhandel

Herausgegeben von: Buhlmann, R.
München: Goethe-Institut 2001, 180 S., ISBN 3-933115-71-X

Branche(n)	Wirtschaft
Niveaustufe	o. A.
Komponente(n)	Lehrbuch

Lehrwerkbeschreibung
Zur Konzeption s. Band I.

BINKOWSKA, A./ BUHLMANN, R./ LEVY-HILLERICH, D.
Einführung in die Fachsprache der Betriebswirtschaft: Band V
Bank- und Geldwesen

Herausgegeben von: Buhlmann, R.
München: Goethe-Institut 2000, 411 S., ISBN 3-933115-72-8

Branche(n)	Wirtschaft
Niveaustufe	o. A.
Komponente(n)	Lehrbuch

Lehrwerkbeschreibung
Zur Konzeption s. Band I.

EISMANN, V.
Erfolgreich am Telefon und bei Gesprächen im Büro
(= Training Berufliche Kommunikation)

Berlin: Cornelsen 2006, 96 S., ISBN 3-06-020265-6

Branche(n)	allgemein
Niveaustufe	B2, C1
Komponente(n)	Kursbuch, CD

Lehrwerkbeschreibung

Das Kursbuch für 16 bis 26 Unterrichtseinheiten ist für nicht-deutschsprachige Berufstätige und Studierende konzipiert, die sich aus professionellen Gründen für die Kommunikation in und mit deutschen Unternehmen interessieren. Das Konzept umfasst nach Verlagsangaben die Sprache in Fachliteratur und Fachpresse sowie Audio-

material von Fachgesprächen. Vermittelt werden sollen Strategien und Techniken für die Gesprächsführung auch im Hinblick auf interkulturelle Aspekte. Praxisbezogene Fallbeispiele und Szenarios bereiten auf Routinesituationen des beruflichen Alltags vor. Dazu bietet das Material Redemittel und Textbausteine.

Das Lehrwerk erscheint nach Verlagsangaben im 1. Halbjahr 2006.

EISMANN, V.

**Erfolgreich bei der Präsentation auf Messen: Unternehmen,
Produkte (= Training Berufliche Kommunikation)**

Berlin: Cornelsen 2006, 96 S., ISBN 3-06-020263-X

Branche(n)	allgemein
Niveaustufe	B2, C1
Komponente(n)	Kursbuch, CD

Lehrwerkbeschreibung

Das Kursbuch für 16 bis 26 Unterrichtseinheiten ist für nicht-deutschsprachige Berufstätige und Studierende konzipiert, die sich aus professionellen Gründen für die Kommunikation in und mit deutschen Unternehmen interessieren. Das Konzept umfasst nach Verlagsangaben die Sprache in Fachliteratur und Fachpresse sowie Audio-material von Fachgesprächen. Vermittelt werden sollen Strategien und Techniken für die Gesprächsführung auch im Hinblick auf interkulturelle Aspekte. Praxisbezogene Fallbeispiele und Szenarios bereiten auf Routinesituationen des beruflichen Alltags vor. Dazu bietet das Material Redemittel und Textbausteine.

Das Lehrwerk erscheint nach Verlagsangaben in 2006.

EISMANN, V.

**Erfolgreich in Besprechungen
(= Training Berufliche Kommunikation)**

Berlin: Cornelsen 2006, 96 S., ISBN 3-06-020264-8

Branche(n)	allgemein
Niveaustufe	B2, C1
Komponente(n)	Kursbuch, CD

Lehrwerkbeschreibung

Das Kursbuch für 16 bis 26 Unterrichtseinheiten ist für nicht-deutschsprachige Berufstätige und Studierende konzipiert, die sich aus professionellen Gründen für die Kommunikation in und mit deutschen Unternehmen interessieren. Das Konzept umfasst nach Verlagsangaben die Sprache in Fachliteratur und Fachpresse sowie Audio-

material von Fachgesprächen. Vermittelt werden sollen Strategien und Techniken für die Gesprächsführung auch im Hinblick auf interkulturelle Aspekte. Praxisbezogene Fallbeispiele und Szenarios bereiten auf Routinesituationen des beruflichen Alltags vor. Dazu bietet das Material Redemittel und Textbausteine.

Das Lehrwerk erscheint nach Verlagsangaben im 1. Halbjahr 2006.

MÜLLER-JACQUIER, B.
Erfolgreich in der interkulturellen Kommunikation
(= Training Berufliche Kommunikation)
Berlin: Cornelsen 12006, 96 S., ISBN 3-06-020266-4

Branche(n)	allgemein
Niveaustufe	B2, C1
Komponente(n)	Kursbuch, CD

Lehrwerkbeschreibung

Das Kursbuch für 16 bis 26 Unterrichtseinheiten ist für nicht-deutschsprachige Berufstätige und Studierende konzipiert, die sich aus professionellen Gründen für die Kommunikation in und mit deutschen Unternehmen interessieren. Das Konzept umfasst nach Verlagsangaben die Sprache in Fachliteratur und Fachpresse sowie Audiomaterial von Fachgesprächen. Vermittelt werden sollen Strategien und Techniken für die Gesprächsführung auch im Hinblick auf interkulturelle Aspekte. Praxisbezogene Fallbeispiele und Szenarios bereiten auf Routinesituationen des beruflichen Alltags vor. Dazu bietet das Material Redemittel und Textbausteine.

Das Lehrwerk erscheint nach Verlagsangaben im 2. Halbjahr 2006.

EISMANN, V.
Erfolgreich in Verhandlungen
(= Training Berufliche Kommunikation)
Berlin: Cornelsen 2006, 96 S., ISBN 3-06-020262-1

Branche(n)	allgemein
Niveaustufe	B2, C1
Komponente(n)	Kursbuch, CD

Lehrwerkbeschreibung

Das Kursbuch für 16 bis 26 Unterrichtseinheiten ist für nicht-deutschsprachige Berufstätige und Studierende konzipiert, die sich aus professionellen Gründen für die Kommunikation in und mit deutschen Unternehmen interessieren. Das Konzept umfasst nach Verlagsangaben die Sprache in Fachliteratur und Fachpresse sowie Audio-

material von Fachgesprächen. Vermittelt werden sollen Strategien und Techniken für die Gesprächsführung auch im Hinblick auf interkulturelle Aspekte. Praxisbezogene Fallbeispiele und Szenarios bereiten auf Routinesituationen des beruflichen Alltags vor. Dazu bietet das Material Redemittel und Textbausteine.

Das Lehrwerk erscheint nach Verlagsangaben im 1. Halbjahr 2006.

HEYD, G.

Fachsprache Börse

Meckenheim: Liebaug-Dartmann 2000, 128 S., ISBN 3-922989-276

Branche(n)	Wirtschaftswissenschaften
Niveaustufe	studienbegleitend
Komponente(n)	Lehrbuch, Arbeitsbuch, Lehrerhandbuch

Lehrwerkbeschreibung

Das Lehrbuch soll auf rezeptive und kommunikative Tätigkeiten vorbereiten sowie helfen, studienrelevante Textsorten zu verstehen, zu analysieren und zu kommunizieren. Die einzelnen Kapitel umfassen die Großthemen Börse, Aktien, Terminkontrakte/Derivate, Financial Futures, Festverzinsliche Wertpapiere, Risiken/Vermögensaufbau.

LIEBAUG, B./ NEUF-MÜNKEL, G.

Fachsprache Physik

Begleitband zu Kapitel 1 des Lehrbuches „Mechanik“ mit Lösungen

Wiesbaden: Liebaug-Dartmann 1988, 90 S., ISBN 3-922989-31-4

Branche(n)	Physik
Niveaustufe	o. A.
Komponente(n)	Buch, Vokabelverzeichnisse

HEYD, G.

Fachsprache Wirtschaftswissenschaften

Meckenheim: Liebaug-Dartmann 1998, 116 S., ISBN 3-922989-411

Branche(n)	Wirtschaftswissenschaften
Niveaustufe	ab der 2. Hälfte der Vorbereitung auf DSH
Komponente(n)	Lehrbücher, Arbeitsbücher, Audio-Kassetten

Lehrwerkbeschreibung

Das dreibändige Lehrwerk behandelt den Fachwortschatz des Studienfaches Wirtschaftswissenschaften sowie die typischen Strukturen der entsprechenden deutsch-

sprachigen Fachtexte. Trainiert werden dabei sowohl rezeptive als auch kommunikative und studienrelevante Fähigkeiten. Der Fokus liegt bei den vielfältigen Übungen auf studienspezifischen Fachinhalten (z. B. Produktionsprozesse, Tabellendiskussion, Außenhandelstheorie). Darüber hinaus werden generelle akademische Fähigkeiten (z. B. Literatúrauswahl) sowie das Bewusstsein für interkulturelle Differenzen thematisiert (z. B. Arbeitszeit international, Berufsausbildung in Deutschland).

Geschäftsbriebe für Russischsprachige

Hamburg: Jourist 1998, 240 S., ISBN 3-932864-01-8

Branche(n)	Wirtschaft
Niveaustufe	o. A.
Komponente(n)	Lehrbuch

HERING, A./ MATUSSEK, M.

Geschäftskommunikation – Schreiben und Telefonieren

Ismaning: Hueber 2005, 168 S., ISBN 3-19-001587-2

Branche(n)	Wirtschaft
Niveaustufe	Mittelstufe
Komponente(n)	Lehrbuch, Audio-CD, Audio-Kassette

Lehrwerkbeschreibung

Die 15 Lektionen des Lehrbuches behandeln für den Geschäftsalltag typische Vorgänge, z. B. Firmennachweis, Werbebrief, Wareneingang, Zahlung. Der Aufbau der Lektionen ist in jeweils sechs Abschnitte gegliedert: Einleitend wird der Geschäftsvorgang auf einer Seite erläutert, gefolgt von der Darstellung eines entsprechenden Musterbriefes in didaktisierter Gestalt. Hieran schließen sich Übungen zum Formulieren (mit Varianten) an, die Übungsformen sind z. B. Multiple-Choice und Einsetzübungen (Lösungen im Anhang). Im grammatischen Übungsteil stehen auch Erklärungen (metasprachlich und paradigmatisch) sowie stilistische Hinweise. Das anschließende Brieftraining gibt Schreibaufgaben für zwei Briefe mit dem Schema „Sie sind: ...“, „Sie schreiben an: ...“, „Sie wollen: ...“ – Den Abschluss der Lektionen bildet immer das Hörtraining, in dem Verständnisfragen zum Hörtext der Lektion gestellt werden.

BUSCHA, A./ LINTHOUT, G.

Geschäftskommunikation – Verhandlungssprache

Ismaning: Hueber 1997, 120 S., ISBN 3-19-011598-2

Branche(n)	Wirtschaft
Niveaustufe	o. A.
Komponente(n)	Kursbuch, Audio-Kassette, Audio-CD

Lehrwerksbeschreibung

Ziel des Lehrbuches ist es, die Kommunikationsfähigkeit im Beruf in unterschiedlichen Situationen zu verbessern. In sieben Lektionen wird trainiert, eine Besprechung zu eröffnen, Informationen zu geben, das Unternehmen zu beschreiben etc. Zu Beginn einer Lektion werden die Sprechhandlung und -absicht dargestellt, es folgen Übungen, die auch Textarbeit und Schaubild-Diskussion mit einschließen (Lösungen und Modell-dialoge im Anhang).

NAMUTH, K.

**Gesprächstraining für den Beruf
Deutsch für den Beruf)**

Ismaning: Hueber 2004, ISBN 3-19-007246-9

Branche(n)	allgemein
Niveaustufe	B1
Komponente(n)	Kopiervorlagen

Lehrwerksbeschreibung

Mit den Unterrichtsmaterialien Redemittel-Listen und Rollenkarten wird trainiert, Kommunikationssituationen des beruflichen Alltags zu bewältigen. Inhaltlich geht es um Themen wie Smalltalk, Selbstdarstellung, Pannen vermeiden und peinliche Situationen entschärfen, eigene Meinungen vertreten, einlenken, etwas klären und Feedback im Gespräch geben.

BRAUN, C.

Guten Tag! Sie wünschen bitte?

München: Goethe-Institut 1994, Bestellnummer 429301 V

Branche(n)	Gastronomie/ Tourismus
Niveaustufe	o. A.
Komponente(n)	Video, Arbeitsbuch

Lehrwerksbeschreibung

In vier Filmen von insgesamt 20 Minuten Länge werden berufstypische Situationen an einer Hotelrezeption, in einer Bar, einem Restaurant und einem Reisebüro dargestellt. – Nach einer methodischen Einleitung gibt das Arbeitsbuch didaktische Vorentlastungen, Inhaltsfragen und praktische Anwendungsübungen. Transkriptionen der Dialoge befinden sich im Anhang. – Eine Überprüfung der Bild- und Tonqualität wird empfohlen.

Handreichung Fachsprache in der Berufsausbildung Zur sprachlichen Förderung von jungen Ausländern und Aussiedlern

Herausgegeben von: Bundesministerium für Bildung und Wissenschaft

o. A.: o. A. 1991, 236 S., ISBN o. A.

Branche(n)	verschiedene
Niveaustufe	o. A.
Komponente(n)	Materialien

Lehrwerkbeschreibung

Die Handreichung bietet Anregungen zur Vermittlung von Fachsprache anhand zahlreicher Beispiele aus verschiedenen Berufsfeldern für die Unterrichtsplanung und Lernerarbeitsblätter. Im ersten und zweiten Teil werden Hinweise auf Arbeitstechniken zur (selbstständigen) Erschließung von fachtexttypischen Strukturen sowie zur Didaktik und Methodik gegeben. Der dritte Teil ist den fachsprachlich relevanten Sprachstrukturen und Wortbildungsprinzipien gewidmet, wobei diese stets in Bezug zu konkreten Beispielen gesetzt werden. Im Anhang sind eine Liste mit grammatischen Fachausdrücken sowie Literaturangaben zu Fachbüchern und Sprachlehrwerken angeführt.

COHEN, U./ GRANDI, N./ LEMCKE, CHR.

Herzlich willkommen Neu

Deutsch in Restaurant und Tourismus

München: Langenscheidt 2001, 104 S., ISBN 3-468-49542-0

Branche(n)	Gastronomie/Tourismus
Niveaustufe	A2
Komponente(n)	Lehrbuch, Arbeitsbuch, Lehrerhandreichung, Audio-CDs, Audio-Kassette

Lehrwerkbeschreibung

Das Lehrbuch baut auf „Zimmer frei Neu“ auf, kann aber auch unabhängig davon eingesetzt werden. Es zeichnet den Weg des Gastes von Empfang, Zimmerzeigen, Veranstaltungshinweise erfragen, Restaurantbesuch, bis hin zu Beschwerden, Fund-sachenauskunft und Abrechnung im Hotel nach. Die dazu entworfenen Situationen sind mit einfachen Sätzen und Wortfeldübersichten dargestellt. Das z. T. authentische Material (Preisliste, Speisekarte, Reisekatalogartikel) wird um Redemittel und Paradigmen/Übersichten zur Grammatik ergänzt. Die Übungsformen sind Umformung und Zuordnung. Das Arbeitsheft enthält weitere Aufgaben (überwiegend Zusammenstellen von Dialogen, Zuordnungen und Formulieren von Erklärungen) sowie Zuordnungs-/Einsetz- und Ergänzungsübungen. Im Vergleich zur Vorversion wird dem Faktum Rechnung getragen, dass im Servicebereich verstärktes Augenmerk auf Höflichkeitswendungen gelegt wird.

CLALÜNA-HOPF, M./ PLETTENBERG, M.

Hotellerie und Gastronomie

(= Deutsch im Beruf)

Troisdorf: Bildungsverlag EINS ²1992, 112 S., ISBN 3-8018-5010-2

Branche(n)	Gastronomie/ Tourismus
Niveaustufe	o. A.
Komponente(n)	Lehrbücher, Audio-Kassetten, Glossar (dt.-franz./griech./ital.)

Lehrwerkbeschreibung

Das zweiteilige Lehrwerk führt in die fachspezifischen Inhalte und Sprachstrukturen des Hotelgewerbes ein. Dazu werden Hörverständnis- und Wahrnehmungsübungen sowie Übungen zur Auswertung und Verarbeitung von Informationen aus Plänen und Tabellen angeboten. Die grammatischen Inhalte werden lektionsbezogen in Form von Paradigmen und Satzstrukturen aufgeführt. Die Glossare verzeichnen jeweils in vier Sprachen (dt./engl./span./türk., dt./franz./griech./ital.) in alphanumerischer Reihenfolge das im Lehrwerk verwendete Vokabular. Die Lehrerkommentare geben einen Überblick über Themen und Grammatik sowie fachliche Fertigkeiten der einzelnen Lektionen. Nach einer Einführung in die Konzeption des Lehrwerks werden zu den einzelnen Lektionen kurze Hinweise zur Behandlung des Lernstoffs gegeben. Die Transkriptionen der Hörtexte befinden sich im Anhang.

LÉVY-HILLERICH, D.

Kommunikation im Tourismus

(= Kommunikation im Beruf)

Berlin: Cornelsen 2005, 152 S., ISBN 3-464-21233-5

Branche(n)	Tourismus
Niveaustufe	B1, B2
Komponente(n)	Kursbuch, CD-ROM (Einzelplatz-Lizenz), Audio-CD, Lehrerhandbuch, Glossare

Lehrwerkbeschreibung

Das Lehrwerk für die berufliche Bildung richtet sich an Lernende mit Grundkenntnissen in Grammatik und Wortschatz, die einen spezifischen Fachwortschatz und Handlungskompetenz in ihrem Berufsfeld auf Deutsch erhalten möchten. Für lernungsgewohnte Lernende steht eine Vorlektion zur Verfügung mit Lerntipps zum Hören, Lesen, Schreiben sowie Grammatiklernen und -behalten. – Darüber hinaus wird im Lehrwerk zu selbstständigem Lernen angeleitet und Hilfestellung bei der Suche und Auswertung berufsrelevanter Informationen gegeben; dazu werden z. B. diverse Lese-strategien präsentiert und eingeübt.

Das Lehrwerk erscheint im Schwarz-Weiß-Druck mit einer Zusatzfarbe. Es vermittelt den entsprechenden Wortschatz anhand von typischen Texten, bringt berufsrelevante Kommunikationssituationen und bietet dialogische Übungen sowie Spiele und Projektarbeit für den kommunikativ ausgerichteten Unterricht mit dem Ziel, die berufssprachliche Kompetenz zu trainieren. Das Lehrwerk verfolgt keine lineare Progression und die Lektionen sind beliebig auswählbar.

Die Lehrerhandreichung stellt Zusatzaufgaben für den Unterricht bereit.

Das Lehrwerk erscheint einsprachig deutsch, mehrsprachige Glossare zur Wortschatzarbeit stehen mit der CD-ROM auf Englisch, Französisch, Italienisch, Niederländisch, Polnisch, Portugiesisch, Russisch, Slowakisch, Spanisch, Tschechisch, Türkisch und Ungarisch zur Verfügung.

LÉVY-HILLERICH, D.

**Kommunikation in der Landwirtschaft
(= Kommunikation im Beruf)**

Herausgegeben von: Lévy-Hillerich, D.

Berlin: Cornelsen 2005, 152 S., ISBN 3-464-21234-3

Branche(n)	Landwirtschaft
Niveaustufe	B1, B2
Komponente(n)	Kursbuch, CD-ROM (Einzelplatz-Lizenz), Audio-CD, Lehrerhandbuch, Glossare

Lehrwerkbeschreibung

Das Lehrwerk für die berufliche Bildung richtet sich an Lernende mit Grundkenntnissen in Grammatik und Wortschatz, die einen spezifischen Fachwortschatz und Handlungskompetenz in ihrem Berufsfeld auf Deutsch erhalten möchten. Für lernungsgewohnte Lernende steht eine Vorlektion zur Verfügung mit Lerntipps zum Hören, Lesen, Schreiben sowie Grammatiklernen und -behalten. – Darüber hinaus wird im Lehrwerk zu selbstständigem Lernen angeleitet und Hilfestellung bei der Suche und Auswertung berufsrelevanter Informationen gegeben; dazu werden z. B. diverse Lese-strategien präsentiert und eingeübt.

Das Lehrwerk erscheint im Schwarz-Weiß-Druck mit einer Zusatzfarbe. Es vermittelt den entsprechenden Wortschatz anhand von typischen Texten, bringt berufsrelevante Kommunikationssituationen und bietet dialogische Übungen sowie Spiele und Projektarbeit für den kommunikativ ausgerichteten Unterricht mit dem Ziel, die berufssprachliche Kompetenz zu trainieren. Das Lehrwerk verfolgt keine lineare Progression und die Lektionen sind beliebig auswählbar.

Die Lehrerhandreichung stellt Zusatzaufgaben für den Unterricht bereit.

Das Lehrwerk erscheint einsprachig deutsch, mehrsprachige Glossare zur Wortschatzarbeit stehen mit der CD-ROM auf Englisch, Französisch, Italienisch, Niederländisch, Russisch, Slowakisch, Tschechisch, Türkisch und Ungarisch zur Verfügung.

LÉVY-HILLERICH, D.

**Kommunikation in der Metall- und Elektrotechnik
(= Kommunikation im Beruf)**

Herausgegeben von: Lévy-Hillerich, D.

Berlin: Cornelsen i. V., 152 S., ISBN 3-464-21235-1

Branche(n)	Metalltechnik, Elektrotechnik
Niveaustufe	B1, B2
Komponente(n)	Kursbuch, CD-ROM (Einzelplatz-Lizenz), Audio-CD, Lehrerhandbuch, Glossare

Lehrwerksbeschreibung

Das Lehrwerk für die berufliche Bildung richtet sich an Lernende mit Grundkenntnissen in Grammatik und Wortschatz, die einen spezifischen Fachwortschatz und Handlungskompetenz in ihrem Berufsfeld auf Deutsch erhalten möchten. Für lernungsgewohnte Lernende steht eine Vorlektion zur Verfügung mit Lerntipps zum Hören, Lesen, Schreiben sowie Grammatiklernen und -behalten. – Darüber hinaus wird im Lehrwerk zu selbstständigem Lernen angeleitet und Hilfestellung bei der Suche und Auswertung berufsrelevanter Informationen gegeben; dazu werden z.B. diverse Lese-strategien präsentiert und eingeübt.

Das Lehrwerk erscheint im Schwarz-Weiß-Druck mit einer Zusatzfarbe. Es vermittelt den entsprechenden Wortschatz anhand von typischen Texten, bringt berufsrelevante Kommunikationssituationen und bietet dialogische Übungen sowie Spiele und Projektarbeit für den kommunikativ ausgerichteten Unterricht mit dem Ziel, die berufssprachliche Kompetenz zu trainieren. Das Lehrwerk verfolgt keine lineare Progression und die Lektionen sind beliebig auswählbar.

Die Lehrerhandreichung stellt Zusatzaufgaben für den Unterricht bereit.

Das Lehrwerk erscheint einsprachig deutsch, mehrsprachige Glossare zur Wortschatzarbeit stehen mit der CD-ROM auf Englisch, Französisch, Italienisch, Niederländisch, Russisch, Slowakisch, Tschechisch, Türkisch und Ungarisch zur Verfügung.

JARMUZEK, E./KRÓL, E./LÉVY-HILLERICH, D./MALINOW, ANNA/
PIOSIK, MARIA T./ROZWALKA, J./TWOREK, U.

**Kommunikation in sozialen und medizinischen Berufen
(= Kommunikation im Beruf)**

Herausgegeben von: Lévy-Hillerich, D.

Berlin: Cornelsen o. A., 152 S., ISBN 3-464-21232-7

Branche(n)	Soziale Berufe, Medizinische Berufe
Niveaustufe	B1, B2
Komponente(n)	Kursbuch, CD-ROM (Einzelplatz-Lizenz), Audio-CD, Lehrerhandbuch, Glossare

Lehrwerkbeschreibung

Das Lehrwerk für die berufliche Bildung richtet sich an Lernende mit Grundkenntnissen in Grammatik und Wortschatz, die einen spezifischen Fachwortschatz und Handlungskompetenz in ihrem Berufsfeld auf Deutsch erhalten möchten. Für lernungsgewohnte Lernende steht eine Vorlektion zur Verfügung mit Lerntipps zum Hören, Lesen, Schreiben sowie Grammatiklernen und -behalten. – Darüber hinaus wird im Lehrwerk zu selbstständigem Lernen angeleitet und Hilfestellung bei der Suche und Auswertung berufsrelevanter Informationen gegeben; dazu werden z. B. diverse Lese-strategien präsentiert und eingeübt.

Das Lehrwerk erscheint im Schwarz-Weiß-Druck mit einer Zusatzfarbe. Es vermittelt den entsprechenden Wortschatz anhand von typischen Texten, bringt berufsrelevante Kommunikationssituationen und bietet dialogische Übungen sowie Spiele und Projektarbeit für den kommunikativ ausgerichteten Unterricht mit dem Ziel, die berufssprachliche Kompetenz zu trainieren. Das Lehrwerk verfolgt keine lineare Progression und die Lektionen sind beliebig auswählbar.

Die Lehrerhandreichung stellt Zusatzaufgaben für den Unterricht bereit.

Das Lehrwerk erscheint einsprachig deutsch, mehrsprachige Glossare zur Wortschatzarbeit stehen mit der CD-ROM auf Englisch, Französisch, Italienisch, Niederländisch, Polnisch, Portugiesisch, Russisch, Slowakisch, Spanisch, Tschechisch, Türkisch und Ungarisch zur Verfügung.

LÉVY-HILLERICH, D.

**Kommunikation in Wirtschaft und Verwaltung
(= Kommunikation im Beruf)**

Herausgegeben von: Lévy-Hillerich, D.

Berlin: Cornelsen o. A., 152 S., ISBN 3-464-21236-X

Branche(n)	Wirtschaft, Verwaltung
Niveaustufe	B1, B2
Komponente(n)	Kursbuch, CD-ROM (Einzelplatz-Lizenz), Audio-CD, Lehrerhandbuch, Glossare

Lehrwerkbeschreibung

Das Lehrwerk für die berufliche Bildung richtet sich an Lernende mit Grundkenntnissen in Grammatik und Wortschatz, die einen spezifischen Fachwortschatz und Handlungskompetenz in ihrem Berufsfeld auf Deutsch erhalten möchten. Für lernungsgewohnte Lernende steht eine Vorlektion zur Verfügung mit Lerntipps zum Hören, Lesen, Schreiben sowie Grammatiklernen und -behalten. – Darüber hinaus wird im Lehrwerk zu selbstständigem Lernen angeleitet und Hilfestellung bei der Suche und Auswertung berufsrelevanter Informationen gegeben; dazu werden z. B. diverse Lese-strategien präsentiert und eingeübt.

Das Lehrwerk erscheint im Schwarz-Weiß-Druck mit einer Zusatzfarbe. Es vermittelt den entsprechenden Wortschatz anhand von typischen Texten, bringt berufsrelevante Kommunikationssituationen und bietet dialogische Übungen sowie Spiele und Projekt-

arbeit für den kommunikativ ausgerichteten Unterricht mit dem Ziel, die berufssprachliche Kompetenz zu trainieren. Das Lehrwerk verfolgt keine lineare Progression und die Lektionen sind beliebig auswählbar.

Die Lehrerhandreichung stellt Zusatzaufgaben für den Unterricht bereit.

Das Lehrwerk erscheint einsprachig deutsch, mehrsprachige Glossare zur Wortschatzarbeit stehen mit der CD-ROM auf Englisch, Französisch, Italienisch, Niederländisch, Russisch, Slowakisch, Tschechisch, Türkisch und Ungarisch zur Verfügung.

MIEBS, U./ VEHOVIRTA, L.

Kontakt Deutsch – Redemittelbuch

Deutsch für berufliche Situationen

München: Langenscheidt 1997, 208 S., ISBN 3-468-90521-1

Branche(n)	Wirtschaft
Niveaustufe	o. A.
Komponente(n)	Kursbuch, Redemittelbuch, Audio-Kassette, Video-Kassette, CD-ROM

Lehrwerkbeschreibung

Dieser Videokurs setzt Kenntnisse auf dem Niveau des Zertifikates Deutsch voraus und dient dem Sprechfertigkeitstraining. Anhand von zehn Videofilmen können Redemittel für berufstypische Situationen wie z.B. Geschäftsessen oder Besprechung erworben werden. – Auf der Audio-Kassette stehen die Dialoge sowie weitere Hörverständnissübungen zur Verfügung. – Die Grammatik/Glossare erscheinen auch auf Englisch und Spanisch, die Video-Kassetten sind in den Systemen PAL, SECAM und NTSC (z.B. für den Einsatz in den USA) erhältlich. – Die ebenfalls erhältliche CD-ROM ist sowohl für Macintosh®-Systeme als auch für PCs geeignet.

KLEIN, A.

Kurz und bündig

Arbeitsmaterialien Deutsch als Fremdsprache

Meckenheim: Liebaug-Dartmann 1999, 96 S., ISBN 3-922989-284

Branche(n)	Wissenschaft
Niveaustufe	zur Vorbereitung auf DSH oder Studienkolleg
Komponente(n)	Übungsbuch, Lösungsheft

Lehrwerkbeschreibung

In 38 Texten mit insgesamt ca. 200 Übungen sollen Leseverständnis, Lexik und Grammatik trainiert werden. Dabei stehen Themen aus den Bereichen Ausbildung, Gesellschaft, Welt der Arbeit, Freizeit, Verkehr, Medien, Gesundheit, Energie, Umwelt

sowie Dritte Welt zur Verfügung. Übungsformen sind z. B. Lückentexte, Frage-Antwort-Übungen, Umformen, freies Formulieren und Ersetzungsübungen. Zum Selbstlernen geeignet.

Made in Germany
Videounterrichtseinheiten zur Vorbereitung
auf die Prüfung Wirtschaftsdeutsch International
 München: Goethe-Institut 1996, 162 S., ISBN 3-930220-29-6

Branche(n)	Wirtschaft
Niveaustufe	Vorbereitung auf PWD, B2-C1
Komponente(n)	Lehrbuch, Video-Kassetten

Lehrwerkbeschreibung

Die Video-Kassetten liegen im Format SECAM, MESECAM und PAL vor.

FRIEDERICH, A./ LIEBAUG, B./BECHTEL, C./BOPP, R.
Mechanik
(= Physik plus Deutsch 1)
 Wiesbaum: Liebaug-Dartmann ²1989, 315 S., ISBN 3-922989-30-6

Branche(n)	Elektrotechnik/Mechanik
Niveaustufe	o. A.
Komponente(n)	Lehrbuch

Lehrwerkbeschreibung

Der Titel (in alter Rechtschreibung) wird nach Verlagsangaben aus dem Programm genommen.

WIESER, J.
Ökologie
(= Deutsche Sachtexte für die Mittelstufe/
Fachtexte für die Oberstufe 5)
 Herausgegeben von: Birkenfeld, H.
 Wiesbaum: Liebaug-Dartmann 1987, 96 S., ISBN 3-922989-06-3

Branche(n)	Ökologie
Niveaustufe	o. A.
Komponente(n)	Heft

HUNGER, H./ MÜLLER, D.

Physik

**(= Deutsche Sachtexte für die Mittelstufe/
Fachtexte für die Oberstufe 4)**

Herausgegeben von: Birkenfeld, H.

Wiesbaum: Liebaug-Dartmann 1984, 48 S., ISBN 3-922989-05-5

Branche(n)	Physik
Niveaustufe	o. A.
Komponente(n)	Heft

BUHLMANN, R./ FEARN, A./ GASPARD, N.

Präsentieren und Verhandeln

Herausgegeben von: Buhlmann, R.

München: Goethe-Institut 2001, 280 S., ISBN 3-933115-73-6

Branche(n)	Wirtschaft
Niveaustufe	o. A.
Komponente(n)	Lehrbuch, Video-Kassetten

DINSEL, S./ PERLMAN-BALME, M.

**Prüfung Wirtschaftsdeutsch International –
Trainingsmaterial für Prüfer**

München: Goethe-Institut 2000, 72 S., ISBN 3-933115-67-1

Branche(n)	Wirtschaft
Niveaustufe	Vorbereitung auf PWD, B2-C1
Komponente(n)	Übungsmaterial

PERLMANN-BALME, M.

**Prüfung Wirtschaftsdeutsch International
Modellsatz 0.1**

München: Goethe-Institut 2000, 36 S., ISBN 3-933115-64-7

Branche(n)	Wirtschaft
Niveaustufe	Vorbereitung auf PWD, B2-C1
Komponente(n)	Mustersatz, Prüfungsziele und Testbeschreibung, Audio-Kassette

WALLNIG, G./ FERUSZEWSKI, A./NOWAK, Z.
So spricht man am Bau
Text- und Wörterbuch. Deutsch/Englisch/Polnisch
o. A.: Bau + Technik 1991, 128 S., ISBN 3-7640-0292-1

Branche(n)	Bauwesen
Niveaustufe	o. A.
Komponente(n)	Lehrbuch

BUTZPHAL, G./ RIORDAN, C.
Studium Wirtschaftsdeutsch
Frankfurt am Main: Diesterweg 1991, 144 S., ISBN 3-425-05995-5

Branche(n)	Wirtschaft
Niveaustufe	o. A.
Komponente(n)	Lehrbuch

Lehrwerkbeschreibung

Nach einführenden Hinweisen zur methodischen Behandlung der einzelnen Themen des Lehrbuchs folgten authentische Texte (Artikel, Tabellen, Schaubilder), die mithilfe von Vokabeltipps und Textverständnisaufgaben erschlossen werden können. Außerdem leiten Fachfragen zur Erarbeitung des inhaltlichen Lernstoffs an.

FOLZ, F.-J./ MÜLLER, D.
Technik
**(= Deutsche Sachtexte für die Mittelstufe/
Fachtexte für die Oberstufe 3)**

Herausgegeben von: Birkenfeld, H.
Wiesbaum: Liebaug-Dartmann 1984, 48 S., ISBN 3-922989-04-7

Branche(n)	Technik
Niveaustufe	Mittel- und Oberstufe
Komponente(n)	Heft, Folien

KELLER, A./ ROY, CH./SCHLÜTER, M.

**Telefonieren im Beruf
(= Deutsch für den Beruf)**

Ismaning: Hueber 2005, 112 S., ISBN 3-19-007247-7

Branche(n)	allgemein
Niveaustufe	B1
Komponente(n)	Lehrbuch, Audio-Kassetten

Lehrwerkbeschreibung

Das Lehrwerk trainiert berufliche Kommunikationssituationen wie sie beim Telefonieren auftreten können anhand von Standardsituationen und spezifischen Problemen, wobei besonderer Wert auf die Sensibilisierung für mögliche interkulturelle Schwierigkeiten gelegt wird. Die Übungen (mit Lösungen im Anhang) trainieren das Hörverständnis, Nachfragen sowie Anfertigen von Telefonnotizen. Im Anhang finden sich die Transkriptionen der Hörtexte.

RAAB, O./ SEIBEL, H. G.

**Texte aus den Wissenschaften
Ein Übungsbuch für Ausländer**

Berlin: Schmidt ²1990, 165 S., ISBN 3-503-03008-5

Branche(n)	Wissenschaft
Niveaustufe	o. A.
Komponente(n)	Übungsbuch

DIENST, E./ ROTRAUT, E./RABOWSKI, B.

Training Deutsch für den Beruf

Ismaning: Hueber '2001, 171 S., ISBN 3-19-007298-1

Branche(n)	Wirtschaft
Niveaustufe	B2
Komponente(n)	Arbeitsbuch, Audio-Kassetten

Lehrwerkbeschreibung

„Training Deutsch für den Beruf“ ist Teil der Reihe „Training DaF“ und dient der Testvorbereitung zum Zertifikat Deutsch für den Beruf. Es kann als Übungsmaterial unterrichtsbegleitend eingesetzt werden.

In 5 Kapiteln werden die für die einzelnen Prüfungsteile relevanten Fertigkeiten trainiert: Strukturen und Wortschatz, Leseverstehen, Hörverstehen, Korrespondenz und Anregungen für die mündliche Prüfung. Jedes Kapitel ist in fünf Übungseinheiten mit

je drei Aufgaben gegliedert, in denen für den beruflichen Alltag typische Themen behandelt werden: Bewerbungsschreiben, Reklamation, Unterschriftenregelung, Marketing, Lebensmittelmarkt, Werksbesichtigung, Hotelreservierung, Terminänderung u. a. Jedem Kapitel vorangestellt sind lernzieltransparente Hinweise, damit Lernende wissen, worauf es in der realen Prüfung ankommt. Die Texte sind z. T. authentischen Modelltests entnommen, im Anhang finden sich Lösungen zu den Übungen sowie die Transkriptionen der Hörtexte.

CONLIN, C./ WISEMANN, CHR.

Unternehmen Deutsch

Neubearbeitung

Stuttgart: Klett 12000, 216 S., ISBN 3-12-675668

Branche(n)

Wirtschaft

Niveaustufe

A1, A2, B1, B2

Komponente(n)

Lehrbücher, Arbeitsbücher, Audio-CDs,
Wörterhefte, Lehrerhandbücher

Lehrwerkbeschreibung

„Unternehmen Deutsch“ hat als Zielgruppe Berufstätige, die über Deutschkenntnisse auf dem Niveau der mittleren Grundstufe (ca. 200 Stunden) verfügen und trainiert in weiteren 100 Stunden vor allem die mündliche Sprachkompetenz für berufliche Alltagssituationen. Dazu werden Szenarien wie „Rund um die Firma“, „Am Telefon“, „Unterwegs in Deutschland“ mit einer Vielzahl authentischen Materials vorgestellt. Die Grammatik folgt diesem Ansatz und wird in den Lese- und Hörverständnisübungen sowie Partner-Dialogaufgaben mit trainiert. – Die Hörtexte sind im Anhang transkribiert. Dort finden sich ebenfalls eine Grammatikübersicht und eine Wortliste mit Angabe der Fundstelle.

Im Arbeitsheft stehen zusätzliche lektionsbezogene Übungen zur Verfügung (mit Lösungen im Anhang) sowie nach jeweils zwei oder drei Lektionen Tests und ein Abschlusstest.

Das einsprachig deutsche Wörterheft listet den Wortschatz lektionsbegleitend mit Kontexten.

In der Lehrerhandreichung finden Lehrende Hinweise zu den methodischen Grundlagen, zum Aufbau einer Unterrichtseinheit und Hinweise für den Unterricht. Ebenfalls hier abgedruckt sind die Lösungen zu den Tests aus dem Arbeitsbuch.

Der Aufbaukurs behandelt z.B. die Themen Auftragsabwicklung, Beschwerdenmanagement, Messegespräche, Mitarbeitergespräche, Restaurantbesuch, Verkaufsverhandlungen, Unternehmensstrukturen und Zielvereinbarungen. Die Materialien und Abbildungen sind teils didaktisiert, teils authentisch. Im Anhang steht ein Wörterverzeichnis mit Angabe der Fundstelle zur Verfügung.

KELZ, H. P./ NEUF, G.

Wirtschaft

(= Deutsch im Beruf)

Herausgegeben von: Kelz, H.

Rheinbreitbach: Bildungsverlag EINS ²1993, 142 S.,

ISBN 3-8018-5060-9

Branche(n)

Kaufmännischer Bereich

Niveaustufe

o. A.

Komponente(n)

Lehrbücher, Arbeitsbücher, Audio-Kassetten,
Lehrerhandbücher, Kompendien mit Glossar
(engl., franz., russ.)

Lehrwerkbeschreibung

Das Lehrbuch behandelt verschiedene grundlegende Themen, die im Geschäftsalltag aus der Perspektive des Sekretariats relevant sind. Die Lektionen bieten für Anfänger vor allem Hinweise zu Intonation und Grammatik. Im Anhang steht eine alphabetische Wortliste mit Fundstellenangabe. Die Benutzung der Audio-Kassetten wird vorausgesetzt. Im Arbeitsbuch werden die im Lehrbuch behandelten Strukturen geübt (Zuordnungs-, fachbezogene Wortfeldübungen sowie Übungen zur Wortbildung und Syntax).

MACAIRE, D./ NICOLAS, G.

Wirtschaftsdeutsch für Anfänger

Neue Ausgabe

München: Klett Edition Deutsch ²2005, 225 S., ISBN 3-12-675128-8

Branche(n)

Wirtschaft

Niveaustufe

A1, A2, B1

Komponente(n)

Lehr- und Arbeitsbücher, Audio-CDs,
Audio-Kassetten, Lehrerhandbücher,

Lehrwerkbeschreibung

Das Lehrbuch richtet sich in der Grundstufe an Anfänger mit geringen oder ohne Vorkenntnisse und ist für insgesamt ca. 240 Unterrichtsstunden konzipiert. Es kann sowohl im Gruppenunterricht als auch im Selbststudium eingesetzt werden und führt mit den Themen Kontakt aufnehmen, Messen, Unternehmen, Branchen/Anbieter/Abnehmer, Produkte und Werbung in das Wirtschaftsdeutsch ein. – Nach einer kurzen Einführung in die Konzeption des Lehrbuchs folgen auf der Grundlage von Hörtexten und authentischen Materialien wie Werbeanzeige, Gebrauchsanweisung, Piktogramm und Fotos Übungen zum Hörverständnis und Anregungen für Gruppenübungen. Redewendungen werden in Minidialogen eingeführt, Hinweise auf Intonationsverläufe gegeben sowie mit Beispielen illustrierte grammatische Übersichten angeboten. – Mit den zur Verfügung stehenden Tests können die Lernenden ihren Lernfortschritt prüfen.

Das Lehrerhandbuch führt in die Konzeption des Lehrwerks ein und gibt methodisch-didaktische Hinweise zum möglichen Einsatz der Lektionen im Unterricht.

BUHLMANN, R./ FEARNs, A./LEIMBACHER, E.

Wirtschaftsdeutsch von A-Z

Kommunikation und Fachwortschatz in der Wirtschaft

München: Langenscheidt 1997, 192 S., ISBN 3-468-49849-7

Branche(n)	Wirtschaft
Niveaustufe	o. A.
Komponente(n)	Lehrbuch

Lehrwerkbeschreibung

450 Begriffe aus dem Bereich des Wirtschaftsdeutschen können anhand von typischen Situationen kennen gelernt und eingeübt werden. Dabei sollen die Lernenden auch Einblick in die Handlungsabläufe deutscher Unternehmen gewinnen können und so landeskundliches Wissen erwerben.

EISMANN, V.

Wirtschaftskommunikation Deutsch

München: Langenscheidt 1999, 192 S., ISBN 3-468-90471-1

Branche(n)	Wirtschaft
Niveaustufe	Vorbereitung auf PWD, B2-C1
Komponente(n)	Lehrbücher, CDs, Video-Kassetten, Lehrerhandreichungen

Lehrwerkbeschreibung

Das Lehrwerk bereitet auf die „Prüfung Wirtschaftsdeutsch International“ (PWD) vor und trainiert in zwei Bänden mit jeweils 15 Lektionen sprachliches Handeln im Kontext internationaler Wirtschaftskommunikation. Es setzt Kenntnisse des Deutschen auf dem Niveau des „Zertifikats Deutsch“ voraus.

An authentischen betrieblichen Abläufen werden berufsrelevante Kommunikationsformen sowie der Fachwortschatz eingeübt, wobei z. T. auch landeskundliches Wissen vermittelt wird mit dem Ziel, Sensibilität für interkulturelle Schwierigkeiten zu schaffen. Themen des Lehrwerkes sind in Band 1 Berufsprofile, Unternehmensprofile, Messen, Aufträge und Vertrieb und in Band 2 Verkaufsförderung, Messestrategien, Logistik, Produktinnovation, Change-Management und Mitarbeiterführung.

Die Vermittlung der Fertigkeiten in den Einzelthemen folgt dem realen Szenario. So werden im Großthema „Messe“ alle Kommunikations-Stationen aufbereitet: von der Entscheidung, die Messe zu besuchen und sich darauf vorzubereiten über den Besuch

der Messe selbst mit Messegesprächen bis hin zum abschließenden Bericht und die Pflege der neu aufgenommenen Kontakte.

Die Gespräche der Hörtexte folgen einem konzentrierten Sprechtempo, die Gesprächssituation wird leicht mit authentischen Geräuschen unterlegt. In den Dialogen verwendete Preisangaben sind DM-Preise.

Beide Bände enthalten je einen Muster-Prüfungssatz der „Prüfung Wirtschaftsdeutsch International“ (PWD).

Die Video-Kassetten enthalten Ausschnitte aus Firmenvideos; die Videoformate sind für die Systeme PAL und NTSC (z. B. für den Einsatz in den USA) geeignet.

HERRMANN, K.

Wirtschaftstexte im Unterricht

München: Goethe-Institut 1990, 205 S., ISBN 419424B

Branche(n)	Wirtschaft
Niveaustufe	o. A.
Komponente(n)	Buch

COHEN, U./ GRANDI, N./ LEMCKE, CHR.

Zimmer frei Neu

Deutsch im Hotel

München: Langenscheidt 2000, 96 S., ISBN 3-468-49412-2

Branche(n)	Gastronomie/ Tourismus
Niveaustufe	A1
Komponente(n)	Lehrbuch, Arbeitsbuch, Lehrerhandreichung, Audio-CDs, Audio-Kassetten, CDs

Lehrwerkbeschreibung

Das Lehrbuch behandelt Situationen im Hotelbetrieb vom Empfang, Zimmerbestellung, Anmeldung (Daten aufnehmen, Rückfragen), Vermitteln von Telefongesprächen, Restaurant (Annahme von Bestellungen und Reklamationen), Erteilen von Auskünften. Dazu gibt es kurze Dialoge (mit Kassettenaufnahme) und sich anschließende Übungen zur Anwendung der Redemittel, die in Rollenspielen trainiert werden sollen. Das Anschauungsmaterial umfasst auch authentische Texte. Im Anhang steht eine Wortschatzliste mit Artikelangabe bei Substantiven und Angabe der 3. Person Singular Präsens/Perfekt bei Verben. Das Arbeitsheft enthält Aufgaben zum Entwerfen oder Vervollständigen von Dialogen, zum Finden der Situation angemessener Begrüßungsfloskeln und erwartbarer Antworten sowie zum Beantworten von Briefen. – Das Lehrbuch kann kurstragend oder ergänzend eingesetzt werden. Es wird weitergeführt mit dem Lehrbuch „Herzlich willkommen Neu“.

2.6 Erstautorenregister Printmaterialien (daf & bedaf)

Abrahamova, L.

bedaf: Einführung in die Fachsprache der Betriebswirtschaft: Band IV

Albers, H.-G.

daf: Testen und Prüfen in der Grundstufe. Einstufungstests und Sprachstandsprüfungen

Albrecht, U.

daf: Passwort Deutsch

Andrée, B.

daf: Deutsch Klasse

Apelt, H. P.

daf: plus deutsch

Apelt, M. J.

daf: deutsch üben 9

Apelt, M. L.

daf: Grammatik à la carte!

Apelthauer, E.

daf: Deutsch Sprechen – Deutsch Verstehen

daf: Grundlagen des Erst- und Fremdsprachenerwerbs

daf: Mit uns leben – Neubearbeitung

Aufderstraße, H.

daf: Delfin

daf: Lagune

daf: Themen aktuell – dreibändige Ausgabe

daf: Themen neu

Bachmann, B.

daf: Deutsch für Thais

Bachmann, S.

daf: Sichtwechsel Neu

Bahlmann, C.

daf: Unterwegs

Barberis, P.

bedaf: Deutsch im Hotel

Bastani, A.

daf: Der Vorkurs

Baumann, E.

daf: Deutsch für viele Gelegenheiten

daf: Deutsch im alltäglichen Gebrauch

daf: Deutsch in 10 Tagen

daf: Deutsch in 10 Tagen für Türkisch-Sprechende

daf: Kurs modernes Deutsch

Becker, N.

bedaf: Dialog Beruf

Behal-Thomsen, H.

daf: Typisch deutsch?

Behme-Gissel, H.

daf: Deutsche Wortbetonung

Bieler, K.-H.

daf: Konzepte Deutsch

Bietz, A.

daf: Ach so!

Binkowska, A.

bedaf: Einführung in die Fachsprache der Betriebswirtschaft: Band V

Bischof, M.

daf: Landeskunde und Literaturdidaktik

Bohn, R.

daf: Probleme der Wortschatzarbeit

Bolton, S.

daf: Probleme der Leistungsmessung

Bovermann, M.

daf: Schritte

Brand, L. M.

daf: Die Schöne ist angekommen

Brandi, M.-L.

daf: Video im Deutschunterricht

Brandt, E.

daf: Das Alpha-Buch

Braun, A.

daf: Unterwegs zur Vorbereitung auf die Zentrale Mittelstufenprüfung
Deutsch als Fremdsprache

Braun, C.

bedaf: Guten Tag! Sie wünschen bitte?

Brinitzer, M.

daf: Grammatik sehen

Brock, U.

daf: Arbeitsbuch Deutsch als Fremdsprache

Bruss, J.

bedaf: Baustein Elektrotechnik

Büchler-Dreszig, S.

daf: Vorstufe Deutsch

Buhlmann, R.

bedaf: Einführung in die Fachsprache der Betriebswirtschaft:

bedaf: Einführung in die Fachsprache der Betriebswirtschaft: Band I

bedaf: Einführung in die Fachsprache der Betriebswirtschaft: Band II

bedaf: Einführung in die Fachsprache der Betriebswirtschaft: Band III

bedaf: Präsentieren und Verhandeln

bedaf: Wirtschaftsdeutsch von A-Z

Burger, E.

daf: Einstiegskurs

Busch, A.

daf: Das Mittelstufenbuch Deutsch als Fremdsprache

daf: Das Oberstufenbuch Deutsch als Fremdsprache

bedaf: Geschäftskommunikation. Verhandlungssprache

Busse, J.

daf: deutsch üben

Butzphal, G.

bedaf: Studium Wirtschaftsdeutsch

Chighini, P.

daf: Anna, Schmidt & Oskar in der Praxis

Christensen, P.

daf: German for Dummies

Clalüna-Hopf, M.

bedaf: Hotellerie und Gastronomie

Clamer, F.

daf: Übungsgrammatik für die Mittelstufe – Erweiterte Fassung

daf: Übungsgrammatik für die Mittelstufe (Kurzfassung)

Cohen, U.

bedaf: Herzlich willkommen Neu

bedaf: Zimmer frei Neu

Conlin, C.

bedaf: Unternehmen Deutsch

Dahlhaus, B.

daf: Fertigkeit Hören

Dallapiazza, R. M

daf: Tangram

daf: Tangram aktuell

Datt, I.daf: Learn German in a Month – Deutsch-Sprachkurs
für Hindi Sprechende (in Englisch mit Hindi-Übersetzungen)**Demme, S.**

daf: studio d

Deppner, J.

bedaf: Baustein Biologie

Dieling, H.

daf: Phonetik lehren und lernen

daf: Phonotheke

Dienst, E.

bedaf: Training Deutsch für den Beruf

Dienst, L.

daf: DaF in zwei Bänden

Dinsel, S.bedaf: Prüfung Wirtschaftsdeutsch International – Trainingsmaterial für
Prüfer

daf: Deutsch üben 14

daf: Fit fürs Zertifikat Deutsch

daf: Zertifikat Deutsch – Trainingsmaterial für Prüfer zur mündlichen
Prüfung**Dittrich, R.**

daf: Training Kleines deutsches Sprachdiplom

Dorer, E.

daf: Deutsche Sprachschule

Dreke, M.

daf: Wechselspiel

Dreyer, H.

daf: Lehr- und Übungsbuch der deutschen Grammatik – Neubearbeitung

Drochner, K. H.

daf: Land in Sicht!

Eggers, D.

daf: Prüfungskurs DSH

Ehlers, S.

daf: Lesen als Verstehen. Zum Verstehen fremdsprachlicher literarischer Texte und zu ihrer Didaktik

Eichenheim, H.

daf: Mit Erfolg zum Zertifikat Deutsch

Eichheim, H.

daf: Blaue Blume

Eismann, V.

bedaf: Erfolgreich am Telefon und bei Gesprächen im Büro

bedaf: Erfolgreich bei der Präsentation auf Messen: Unternehmen, Produkte

bedaf: Erfolgreich in Besprechungen

bedaf: Erfolgreich in Verhandlungen

bedaf: Wirtschaftskommunikation Deutsch

Eisold, K.

daf: Eurolingua Deutsch

Engel, U.

daf: Kommunikative Grammatik Deutsch als Fremdsprache

Enzensberger, H. M.

daf: Der Auftrag

Eppert, F.

bedaf: Deutsch in Küche und Restaurant

daf: Deutsch mit Vater und Sohn

Eunen, K. v.

daf: Grammatikbogen

daf: Lesebogen

Fandrych, Ch.

daf: Klipp und klar

daf: Sage und Schreibe

Ferenbach, M.

daf: Wörter zur Wahl

Firnhaber-Sensen, U.

bedaf: Deutsch im Krankenhaus

Fischer, P.

daf: Begleitübungen zur Grundstufe 1 und 2

Fischer-Mitziviris, A.

daf: Blick

Fluck, H. R.

daf: Fachdeutsch in Naturwissenschaft und Technik

Földeak, H.

daf: deutsch üben

Folz, F.-J.

bedaf: Technik

Frey, E.

daf: Kursbuch Phonetik

Friederich, A.

bedaf: Mechanik

Funk, H.

daf: Grammatik lehren und lernen

Gaidosch-Nwankwo, U.

daf: Zur Orientierung

Galiart, U.

daf: ABC – Deutsch als Fremdsprache

daf: Vorstufe – Deutsch als Fremdsprache

Georgiakaki, M.

daf: Lesetraining

Gick, C.

daf: Zertifikat Deutsch – Der schnelle Weg

Glienicke, S.

daf: TestDaF

Griesbach, H.

daf: Bauplan Deutsch

daf: Etappen

daf: Sprachlehre Deutsch als Fremdsprache

Gruber, S.

daf: Sprachkurs Deutsch Neufassung – Ausgabe in neuer Rechtschreibung

Günzel, E.

daf: Ankommen in Deutschland

Haller, J.

bedaf: Baustein Informatik

Hamm, Chr.

bedaf: Baustein Philosophie

Hantschel, H. J.

daf: Mit Erfolg zu Start Deutsch

daf: Mit Erfolg zum Zertifikat Deutsch Plus

daf: Mit Erfolg zur Mittelstufenprüfung

Hartwich, W.

bedaf: Deutsch – Grundkenntnisse

Hasenkamp, G.

daf: Leselandschaft

Häublein, G.

daf: MEMO

Hegyes, K.

daf: Hörfelder

Heidermann, W.

daf: Deutsch üben 12

daf: Grammatik üben

Heine, C.

daf: Ohrwurm

Hering, A.

bedaf: Geschäftskommunikation – Schreiben und Telefonieren

Herrmann, K.

bedaf: Wirtschaftstexte im Unterricht

Heyd, G.

bedaf: Fachsprache Börse

bedaf: Fachsprache Wirtschaftswissenschaften

Hieber, W.

daf: Lernziel Deutsch

Hirschfeld, U.

daf: Phonetik Simsalabim

Höffgen, A.

bedaf: Deutsch lernen für den Beruf

Honnef-Becker, I.

bedaf: Baustein Mathematik für Naturwissenschaftler und Ingenieure

Hümmeler-Hille, C.

daf: Hören Sie mal!

Hunger, H.

bedaf: Physik

Jaehrling, G.

bedaf: Baustein Betriebswirtschaft

Jarmuzek, E.

bedaf: Kommunikation in sozialen und medizinischen Berufen

Jenkins, E. M.

daf: Dimensionen

Kast, B

daf: Fertigkeit Schreiben.

Kaufmann, S.

daf: Orientierungskurs

Kehr, Chr.

daf: Deutsch Eins für Ausländer

Keller, A.

bedaf: Telefonieren im Beruf

Kelz, H. P.

daf: Deutsche Aussprache

bedaf: Wirtschaft

Keßler, K.

daf: Lesefibel für Thais – Deutsch lesen und schreiben

Khursihid, A.

daf: Deutsch für Urdu-Sprechende

Kirchmeyer, S.

daf: Blick auf Deutschland

Klein, A.

bedaf: Kurz und bündig

Kleppin, K.

daf: Fehler und Fehlerkorrektur

Klingmann, U.

daf: Deutsch als Fremdsprache. Ein Lehrbuch für Anfänger

Knechtel, I.

daf: Mosaik

Kniffka, G.

daf: Training TestDaF

Kotrabantau, S.

daf: Deutsch für Thai – Grundkurs

Kouki, E.

daf: So geht's

Krieger, P.

daf: Versprechen Sie Deutsch?

Krüger, G.

daf: Pluspunkt Deutsch

Kühn, P.

bedaf: Baustein Jura

Leinhos-Heinke, U. M.

bedaf: Deutsch für die berufliche Praxis

Lemcke, Chr.

daf: Berliner Platz

daf: Moment mal!

Lévy-Hillerich, D.

bedaf: Kommunikation im Tourismus

bedaf: Kommunikation in der Landwirtschaft

bedaf: Kommunikation in der Metall- und Elektrotechnik

bedaf: Kommunikation in Wirtschaft und Verwaltung

Liebaug, B.

bedaf: Fachsprache Physik

Lodewick, K.

- daf: Barthel 1 – Deutsch für Fortgeschrittene
daf: Gegensätze neu
daf: TestDaf-Training
daf: Text- und Übungsbuch zur Vorbereitung auf das Studium und die DSH

Lohfert, W.

- daf: Wörter – Bilder – Situationen

Lonnecker, G.

- daf: Lesen und Schreiben

Lübke, D.

- daf: deutsch üben 10

Lübke, D.

- daf: Groß- und Kleinschreibung – Neubearbeitung
daf: Kommaregeln – Neubearbeitung
daf: Kommaregeln aufgefrischt
daf: Lernwortschatz Deutsch
daf: Satzglieder, Sätze
daf: Wortarten
daf: Zusammen- und Getrenntschreibung

Lüger, H.-H.

- daf: Routinen und Rituale in der Alltagskommunikation

Luscher, R.

- daf: deutsch rapid
daf: Kompaktkurs Deutsch

Macaire, D.

- daf: Bilder in der Landeskunde
bedaf: Wirtschaftsdeutsch für Anfänger

Mamigonowa, T. A.

- daf: Deutschsprachkurs für Russisch-Sprechende

Meese, H.

daf: Radio D

Memo, A.

daf: German – No Problem

Miebs, U.

bedaf: Kontakt Deutsch – Redemittelbuch

Muckenhaupt, M.

daf: Fernsehnachrichten gestern und heute

Müller, B.-D.

daf: Wortschatzarbeit und Bedeutungsvermittlung

Müller, M.

daf: Optimal

Müller-Jacquier, B.

bedaf: Erfolgreich in der interkulturellen Kommunikation

Müller-Küppers, E.

daf: Leseverstehen

N. N.

bedaf: Ausländer + Deutsche in Beruflichen Schulen

bedaf: Basiswissen Wirtschaftsdeutsch

bedaf: Bürokommunikation Deutsch – Sicher formulieren in Briefen,
E-Mails und am Telefon

bedaf: Geschäftsbriefe für Russischsprachige

bedaf: Handreichung Fachsprache in der Berufsausbildung

bedaf: Made in Germany

daf: 111 Kurzrezepte für den Deutschunterricht

daf: 30 Stunden Deutschland

daf: 66 Grammatikspiele Deutsch als Fremdsprache

daf: Alltag in Deutschland

daf: Behördenkorrespondenz für Russischsprachige

daf: Deutsch für Ausländer (= Eurostix Basis-Set)

daf: Deutsch für Ausländer (= Eurostix Basis-Set).

daf: Deutsch für Thailänder 1-5
daf: Fremde Sprache Deutsch
daf: Menschen in Deutschland
daf: Mittelstufe.de
daf: Zertifikat Deutsch für den Beruf
daf: Zwischen den Pausen

Namuth, K.

bedaf: Gesprächstraining für den Beruf

Nebe-Rikabi, U.

daf: Nur Mut

Neuner, G.

daf: Deutsch aktiv Neu
daf: Methoden des fremdsprachlichen Deutschunterrichts –
Eine Einführung

Niebisch, D.

daf: Schritte International

Orth-Chambah, J.

daf: Erste Schritte

Pantis, B.

daf: Wortwörtlich

Perlmann-Balme, M.

bedaf: Prüfung Wirtschaftsdeutsch International ...
daf: em
daf: Start Deutsch z
daf: Zentrale Mittelstufenprüfung
daf: Zentrale Oberstufenprüfung

Pfeifer, Chr.

daf: Phonetisches Arbeitsbuch Deutsch

Plassger, U.

daf: Die Fälle des Kommissar Wagner

Plauen, E. O.

daf: Vater und Sohn

Prange, L.

daf: 44 Sprechspiele für Deutsch als Fremdsprache

Quang, N.

daf: Deutsch für Vietnamesen – Sprachbuch

Raab, O.

bedaf: Texte aus den Wissenschaften

Reimann, M.

daf: Deutsch üben 13

daf: Grundstufen-Grammatik für Deutsch als Fremdsprache

daf: Zertifikat Deutsch

Remanofsky, U.

daf: Wortschatz

Rieger, M. A.

bedaf: Baustein Geschichte

Riegler-Poyet, M.

bedaf: Das Testbuch Wirtschaftsdeutsch

Rohn Adamo, U.

bedaf: Arbeiten in der Schweiz

daf: Leben in der Schweiz

Rug, W.

daf: Grammatik mit Sinn und Verstand – Neufassung

Sachs, R.

bedaf: Deutsche Handelskorrespondenz – Neu

Schade, G.

bedaf: Einführung in die deutsche Sprache der Wissenschaften

Schäfermeier, I.

daf: So klingt Deutsch

Schäpers, R.

daf: Großer Selbstunterrichtskurs

daf: Grundkurs Deutsch

Scherling, Th.

daf: Mit Bildern lernen

Schiemann, E.

daf: hören – sprechen – richtig schreiben

Schmid, A.

daf: 22 Brettspiele Deutsch als Fremdsprache

Schmitt, R.

daf: deutsch üben 3-4

Schmitz, W.

daf: Übungen zu Präpositionen und synonymen Verben – Neubearbeitung

Schulz, A.

daf: Deutsch für Esten – Lehrbuch für Anfänger

Schulz, D.

daf: Deutsche Sprachlehre für Ausländer

Schulz, H.

daf: Deutsche Sprachlehre für Ausländer

Schumann, J.

daf: deutsch üben 7

daf: Mittelstufe Deutsch – Neubearbeitung

Schwab, K.

daf: Alpha-Deutsch 1: Vom Laut zur Schrift

Schwalb, S.

daf: em neu

Simanjuntak, H.

daf: Deutsch für Indonesier

Sion, Ch.

daf: 88 Unterrichtsrezepte

Siri, H.

daf: Sprachkurs Deutsch für Thailänder

Spiegelberg, G.

daf: deutsch üben 2

Spier, A.

daf: Mit Spielen Deutsch lernen. Spiele und spielerische
Übungsformen

Stalb, H.

bedaf: Brücken zum Studium

Swerlowa, O.

daf: Grammatik & Konversation

Tallowitz, U.

bedaf: Baustein Linguistik

Tenberg, R.

daf: Gründung einer Tochterfirma in Großbritannien

Titjen, W.

daf: Deutsch für Thailänder in 33 Stunden

Triadafillu, D.

bedaf: Deutsche Handelskorrespondenz für Griechen

daf: Deutsch – Anfängerschnellkurs für Griechen

Volkmar-Clark, C.

daf: Projekt Alphabet Neu

Vorderwülbecke, A.

daf: Stufen International

Wagner, S.

daf: Wipa lernt Deutsch

Wallnig, G.

bedaf: So spricht man am Bau

Werner, G.

daf: Wortschatzübungen

Westhoff, G.

daf: Fertigkeit Lesen

Wicke, R. E.

daf: Handeln und Sprechen im Deutschunterricht

daf: Kontakte knüpfen

Wiemer, C.

daf: Hörverstehen

Wieser, J.

bedaf: Ökologie

Willkop, E. M.

daf: Auf neuen Wegen

Wiswakoranant, K.

daf: Glossar Deutsch für Thai zum Deutschsprachunterricht des
Goethe-Instituts

Xiao, P.

daf: Deutsch-Express I-II

Ye, B.

daf: Deutsch in 300 Stunden

Zettl, E.

bedaf: Aus moderner Technik und Naturwissenschaft – Neubearbeitung

Zielinski, W.-D.

daf: ABC der deutschen Nebensätze

2.7 Branchenregister Printmaterialien (bedaf)

allgemein

Deutsch – Grundkenntnisse

Erfolgreich am Telefon und bei Gesprächen im Büro

Erfolgreich bei der Präsentation auf Messen: Unternehmen, Produkte

Erfolgreich in Besprechungen

Erfolgreich in der interkulturellen Kommunikation

Erfolgreich in Verhandlungen

Gesprächstraining für den Beruf

Telefonieren im Beruf

Arbeitswelt

Arbeiten in der Schweiz

Bauwesen

So spricht man am Bau

Biologie

Baustein Biologie

Bürokaufleute

Bürokommunikation Deutsch – Sicher formulieren in Briefen, E-Mails und am Telefon

Elektrotechnik/Mechanik

Baustein Elektrotechnik

Kommunikation in der Metall- und Elektrotechnik

Mechanik

Gastronomie/Tourismus

Deutsch im Hotel

Deutsch in Küche und Restaurant

Guten Tag! Sie wünschen bitte?

Handreichung Fachsprache in der Berufsausbildung

Herzlich willkommen Neu

Hotellerie und Gastronomie

Kommunikation im Tourismus

Zimmer frei Neu

Geisteswissenschaftler (Fachrichtung Philosophie)

Baustein Philosophie

Gesundheitswesen

Deutsch im Krankenhaus

Historiker

Baustein Geschichte

Informatik

Baustein Informatik

Ingenieurwesen

Aus moderner Technik und Naturwissenschaft – Neubearbeitung

Jura

Baustein Jura

Kaufmännischer Bereich

Deutsche Handelskorrespondenz – Neu
Wirtschaft

Landwirtschaft

Kommunikation in der Landwirtschaft

Linguistik

Baustein Linguistik

Mathematik

Baustein Mathematik für Naturwissenschaftler und Ingenieure

Mechanik/Elektrotechnik

Baustein Elektrotechnik

Kommunikation in der Metall- und Elektrotechnik

Mechanik

Medizin

Deutsch für die berufliche Praxis

Kommunikation in sozialen und medizinischen Berufen

Metalltechnik

Kommunikation in der Metall- und Elektrotechnik

Ökologie

Ökologie

Physik

Fachsprache Physik

Physik

Soziale Berufe

Kommunikation in sozialen und medizinischen Berufen

Technik

Technik

Tourismus/Gastronomie

Deutsch im Hotel

Deutsch in Küche und Restaurant

Guten Tag! Sie wünschen bitte?

Handreichung Fachsprache in der Berufsausbildung

Herzlich willkommen Neu

Tourismus/Gastronomie

Hotellerie und Gastronomie

Kommunikation im Tourismus

Zimmer frei Neu

verschiedene

Ausländer + Deutsche in Beruflichen Schulen

Handreichung Fachsprache in der Berufsausbildung

Wirtschaft

Basiswissen Wirtschaftsdeutsch

Baustein Betriebswirtschaft

Das Testbuch Wirtschaftsdeutsch

Deutsch lernen für den Beruf

Deutsche Handelskorrespondenz für Griechen

Dialog Beruf

Einführung in die Fachsprache der Betriebswirtschaft

Einführung in die Fachsprache der Betriebswirtschaft

Fachsprache Börse

Geschäftsbriefe für Russischsprachige

Geschäftskommunikation – Schreiben und Telefonieren

Geschäftskommunikation. Verhandlungssprache

Kommunikation in Wirtschaft und Verwaltung

Kontakt Deutsch – Redemittelbuch

Made in Germany

Präsentieren und Verhandeln

Prüfung Wirtschaftsdeutsch International – Trainingsmaterial für Prüfer

Prüfung Wirtschaftsdeutsch International....

Studium Wirtschaftsdeutsch

Training Deutsch für den Beruf

Unternehmen Deutsch

Wirtschaftsdeutsch für Anfänger

Wirtschaftsdeutsch von A-Z

Wirtschaftskommunikation Deutsch

Wirtschaftstexte im Unterricht

Wirtschaftswissenschaften

Fachsprache Wirtschaftswissenschaften

Wissenschaft

Brücken zum Studium

Einführung in die deutsche Sprache der Wissenschaften

Kurz und bündig

Texte aus den Wissenschaften

2.8 Niveaustufenregister Printmaterialien (daf & bedaf)

A1

- bedaf: Arbeiten in der Schweiz
- bedaf: Zimmer frei Neu
- daf: Ach so!
- daf: Deutsch Eins für Ausländer
- daf: Deutsch für Ausländer (= Eurostix Basis-Set)
- daf: Deutsch für Esten – Lehrbuch für Anfänger
- daf: Deutsch für Thai – Grundkurs
- daf: Deutsch für Thailänder 1-5
- daf: Einstiegskurs
- daf: Etappen
- daf: German for Dummies
- daf: Leben in der Schweiz
- daf: Radio D
- daf: Vorstufe – Deutsch als Fremdsprache
- daf: Vorstufe Deutsch
- daf: Wipa lernt Deutsch

A1–A2

- bedaf: Wirtschaftsdeutsch für Anfänger
- daf: Alltag in Deutschland
- daf: Berliner Platz
- daf: Blaue Blume
- daf: Delfin
- daf: Deutsch aktiv Neu
- daf: Dimensionen
- daf: Eurolingua Deutsch
- daf: Klipp und klar
- daf: Lagune
- daf: Mit Erfolg zu Start Deutsch
- daf: Mit uns leben – Neubearbeitung
- daf: Optimal
- daf: Passwort Deutsch
- daf: Phonetik Simsalabim
- daf: Pluspunkt Deutsch
- daf: Sage und Schreibe
- daf: Schritte

daf: Schritte International
daf: Start Deutsch z
daf: studio d
daf: Stufen International
daf: Tangram
daf: Tangram aktuell
daf: Themen aktuell – dreibändige Ausgabe

A1–B2

bedaf: Dialog Beruf
bedaf: Unternehmen Deutsch
daf: Grammatik & Konversation

A1–B1+

daf: Moment mal!

A2

bedaf: Deutsch im Krankenhaus
bedaf: Herzlich willkommen Neu
daf: Der Auftrag

A2–B1

daf: 30 Stunden Deutschland
daf: Deutsch Klasse
daf: So geht's
daf: Typisch deutsch?
daf: Wechselspiel

Alphabetisierung

daf: Alpha-Deutsch 1: Vom Laut zur Schrift
daf: Lesefibel für Thais – Deutsch lesen und schreiben
daf: Lesen und Schreiben
daf: Mosaik
daf: Projekt Alphabet Neu

B1

bedaf: Gesprächstraining für den Beruf
bedaf: Telefonieren im Beruf
daf: Deutsch mit Vater und Sohn

- daf: Fit fürs Zertifikat Deutsch
- daf: Fremde Sprache Deutsch
- daf: Mit Erfolg zum Zertifikat Deutsch
- daf: Zertifikat Deutsch
- daf: Zertifikat Deutsch – Der schnelle Weg
- daf: Zertifikat Deutsch – Trainingsmaterial für Prüfer zur mündlichen Prüfung

B1–B2

- bedaf: Das Testbuch Wirtschaftsdeutsch
- bedaf: Kommunikation im Tourismus
- bedaf: Kommunikation in der Landwirtschaft
- bedaf: Kommunikation in der Metall- und Elektrotechnik
- bedaf: Kommunikation in sozialen und medizinischen Berufen
- bedaf: Kommunikation in Wirtschaft und Verwaltung
- daf: Das Mittelstufenbuch Deutsch als Fremdsprache
- daf: Die Schöne ist angekommen
- daf: Mittelstufe.de

B1–C1

- daf: Blick auf Deutschland
- daf: em
- daf: em neu
- daf: Grammatik mit Sinn und Verstand – Neufassung
- daf: Sichtwechsel Neu

B2

- bedaf: Deutsch lernen für den Beruf
- bedaf: Training Deutsch für den Beruf
- daf: Leselandschaft
- daf: Mit Erfolg zum Zertifikat Deutsch Plus
- daf: Zertifikat Deutsch für den Beruf

B2–C1

- bedaf: Basiswissen Wirtschaftsdeutsch
- bedaf: Erfolgreich am Telefon und bei Gesprächen im Büro
- bedaf: Erfolgreich bei der Präsentation auf Messen: Unternehmen, Produkte
- bedaf: Erfolgreich in Besprechungen
- bedaf: Erfolgreich in der interkulturellen Kommunikation

- bedaf: Erfolgreich in Verhandlungen
daf: Barthel 1 – Deutsch für Fortgeschrittene
daf: Phonotheke
daf: Training TestDaF
daf: Unterwegs
daf: Unterwegs zur Vorbereitung auf die Zentrale Mittelstufenprüfung
Deutsch als Fremdsprache

B2, Vorbereitung auf DSH

- bedaf: Aus moderner Technik und Naturwissenschaft – Neubearbeitung

B2 (Ende)–C2

- daf: Auf neuen Wegen

C1

- daf: Mit Erfolg zur Mittelstufenprüfung
daf: Zentrale Mittelstufenprüfung

C1–C2

- daf: Das Oberstufenbuch Deutsch als Fremdsprache
daf: TestDaF
daf: Training Kleines deutsches Sprachdiplom

C2

- daf: Zentrale Oberstufenprüfung

DSH-Vorbereitung (nach Mittelstufe)

- daf: Text- und Übungsbuch zur Vorbereitung auf das Studium und die DSH
bedaf: Brücken zum Studium
bedaf: Einführung in die deutsche Sprache der Wissenschaften
bedaf: Kurz und bündig
bedaf: Fachsprache Wirtschaftswissenschaften

Fortgeschrittene

- daf: Deutsche Wortbetonung

Grund- und Mittelstufe

- daf: 44 Sprechspiele für Deutsch als Fremdsprache
daf: Deutsch – Anfängerschnellkurs für Griechen

- daf: Deutsch als Fremdsprache. Ein Lehrbuch für Anfänger
- daf: Deutsch für Ausländer (= Eurostix Basis-Set).
- daf: deutsch rapid
- daf: German – No Problem
- daf: Grammatik à la carte!
- daf: Grammatik üben
- daf: Großer Selbstunterrichtskurs
- daf: Lernwortschatz Deutsch
- daf: Lesetraining
- daf: Wörter – Bilder – Situationen
- daf: Wortschatzübungen

Mittelstufe

- bedaf: Geschäftskommunikation – Schreiben und Telefonieren
- daf: Gegensätze neu
- daf: Hörfelder
- daf: Zwischen den Pausen

Mittelstufe bis ZMP/C1

- daf: Blick

Mittel- und Oberstufe

- bedaf: Technik
- daf: deutsch üben 9
- daf: Wörter zur Wahl

Mittelstufe, Vorbereitung auf DSH

- daf: Übungsgrammatik für die Mittelstufe – Erweiterte Fassung
- daf: Übungsgrammatik für die Mittelstufe (Kurzfassung)

nach Abschluss der Sprachförderungskurse

- daf: Orientierungskurs

o. A.

- bedaf: Ausländer + Deutsche in Beruflichen Schulen
- bedaf: Baustein Betriebswirtschaft
- bedaf: Baustein Biologie
- bedaf: Baustein Elektrotechnik

- bedaf: Baustein Geschichte
- bedaf: Baustein Informatik
- bedaf: Baustein Jura
- bedaf: Baustein Linguistik
- bedaf: Baustein Mathematik für Naturwissenschaftler und Ingenieure
- bedaf: Baustein Philosophie
- bedaf: Bürokommunikation Deutsch – Sicher formulieren in Briefen,
E-Mails und am Telefon
- bedaf: Deutsch – Grundkenntnisse
- bedaf: Deutsch für die berufliche Praxis
- bedaf: Deutsch im Hotel
- bedaf: Deutsch in Küche und Restaurant
- bedaf: Deutsche Handelskorrespondenz – Neu
- bedaf: Deutsche Handelskorrespondenz für Griechen
- bedaf: Einführung in die Fachsprache der Betriebswirtschaft:
- bedaf: Einführung in die Fachsprache der Betriebswirtschaft: Band III
- bedaf: Einführung in die Fachsprache der Betriebswirtschaft: Band V
- bedaf: Einführung in die Fachsprache der Betriebswirtschaft: Band II
- bedaf: Einführung in die Fachsprache der Betriebswirtschaft: Band IV
- bedaf: Einführung in die Fachsprache der Betriebswirtschaft: Band I
- bedaf: Fachsprache Physik
- bedaf: Geschäftsbriefe für Russischsprachige
- bedaf: Geschäftskommunikation. Verhandlungssprache
- bedaf: Guten Tag! Sie wünschen bitte?
- bedaf: Handreichung Fachsprache in der Berufsausbildung
- bedaf: Hotellerie und Gastronomie
- bedaf: Kontakt Deutsch – Redemittelbuch
- bedaf: Mechanik
- bedaf: Ökologie
- bedaf: Physik
- bedaf: Präsentieren und Verhandeln
- bedaf: So spricht man am Bau
- bedaf: Studium Wirtschaftsdeutsch
- bedaf: Texte aus den Wissenschaften
- bedaf: Wirtschaft
- bedaf: Wirtschaftsdeutsch von A-Z
- bedaf: Wirtschaftstexte im Unterricht
- daf: 111 Kurzrezepte für den Deutschunterricht
- daf: 22 Brettspiele Deutsch als Fremdsprache

- daf: 66 Grammatikspiele Deutsch als Fremdsprache
- daf: 88 Unterrichtsrezepte
- daf: ABC – Deutsch als Fremdsprache
- daf: ABC der deutschen Nebensätze
- daf: Ankommen in Deutschland
- daf: Anna, Schmidt & Oskar in der Praxis
- daf: Arbeitsbuch Deutsch als Fremdsprache
- daf: Bauplan Deutsch
- daf: Begleitübungen zur Grundstufe 1 und 2
- daf: Behördenkorrespondenz für Russischsprachige
- daf: Bilder in der Landeskunde
- daf: DaF in zwei Bänden
- daf: Das Alpha-Buch
- daf: Deutsch für Indonesier
- daf: Deutsch für Thailänder in 33 Stunden
- daf: Deutsch für Thais
- daf: Deutsch für Urdu-Sprechende
- daf: Deutsch für viele Gelegenheiten
- daf: Deutsch für Vietnamesen – Sprachbuch
- daf: Deutsch im alltäglichen Gebrauch
- daf: Deutsch in 10 Tagen

o. A.

- daf: Deutsch in 10 Tagen für Türkisch-Sprechende
- daf: Deutsch in 300 Stunden
- daf: Deutsch Sprechen – Deutsch Verstehen
- daf: deutsch üben 1
- daf: deutsch üben 10
- daf: deutsch üben 11
- daf: Deutsch üben 12
- daf: Deutsch üben 13
- daf: Deutsch üben 14
- daf: deutsch üben 2
- daf: deutsch üben 3-4
- daf: deutsch üben 5-6
- daf: deutsch üben 7
- daf: deutsch üben 8
- daf: Deutsche Aussprache
- daf: Deutsche Sprachlehre für Ausländer

- daf: Deutsche Sprachlehre für Ausländer 1-2
- daf: Deutsche Sprachlehre für Ausländer.
- daf: Deutsche Sprachschule
- daf: Deutsch-Express I-II
- daf: Deutschsprachkurs für Russisch-Sprechende
- daf: Die Fälle des Kommissar Wagner
- daf: Fachdeutsch in Naturwissenschaft und Technik
- daf: Fehler und Fehlerkorrektur
- daf: Fernsehnachrichten gestern und heute
- daf: Fertigkeit Hören
- daf: Fertigkeit Lesen
- daf: Fertigkeit Schreiben
- daf: Grammatik lehren und lernen
- daf: Grammatik sehen
- daf: Grammatikbogen
- daf: Groß- und Kleinschreibung – Neubearbeitung
- daf: Grundkurs Deutsch
- daf: Grundlagen des Erst- und Fremdsprachenerwerbs
- daf: Grundstufen-Grammatik für Deutsch als Fremdsprache
- daf: Gründung einer Tochterfirma in Großbritannien
- daf: Handeln und Sprechen im Deutschunterricht
- daf: hören – sprechen – richtig schreiben
- daf: Hören Sie mal!
- daf: Hörverstehen
- daf: Kommaeregeln – Neubearbeitung
- daf: Kommaeregeln aufgefrischt
- daf: Kommunikative Grammatik Deutsch als Fremdsprache
- daf: Kompaktkurs Deutsch
- daf: Kontakte knüpfen
- daf: Konzepte Deutsch
- daf: Kurs modernes Deutsch
- daf: Kursbuch Phonetik
- daf: Land in Sicht!
- daf: Landeskunde und Literaturdidaktik
- daf: Learn German in a Month – Deutsch-Sprachkurs für Hindi Sprechende (in Englisch mit Hindi-Übersetzungen)
- daf: Lehr- und Übungsbuch der deutschen Grammatik – Neubearbeitung
- daf: Lernziel Deutsch
- daf: Lesebogen

- daf: Lesen als Verstehen. Zum Verstehen fremdsprachlicher literarischer Texte und zu ihrer Didaktik
- daf: Leseverstehen
- daf: MEMO
- daf: Menschen in Deutschland
- daf: Methoden des fremdsprachlichen Deutschunterrichts – Eine Einführung
- daf: Mit Bildern lernen
- daf: Mit Spielen Deutsch lernen. Spiele und spielerische Übungsformen
- daf: Mittelstufe Deutsch – Neubearbeitung
- daf: Nur Mut
- daf: Ohrwurm
- daf: Phonetik lehren und lernen
- daf: Phonetisches Arbeitsbuch Deutsch
- daf: plus deutsch
- daf: Probleme der Leistungsmessung
- daf: Probleme der Wortschatzarbeit
- daf: Prüfungskurs DSH
- daf: Routinen und Rituale in der Alltagskommunikation
- daf: Satzglieder, Sätze
- daf: So klingt Deutsch
- daf: Sprachkurs Deutsch für Thailänder
- daf: Sprachkurs Deutsch Neufassung – Ausgabe in neuer Rechtschreibung
- daf: Sprachlehre Deutsch als Fremdsprache
- daf: Testen und Prüfen in der Grundstufe. Einstufungstests und Sprachstandsprüfungen
- daf: Themen neu
- daf: Übungen zu Präpositionen und synonymen Verben – Neubearbeitung
- daf: Vater und Sohn
- daf: Versprechen Sie Deutsch?
- daf: Video im Deutschunterricht
- daf: Wortarten
- daf: Wortschatz
- daf: Wortschatzarbeit und Bedeutungsvermittlung
- daf: Wortwörtlich
- daf: Zur Orientierung
- daf: Zusammen- und Getrennschreibung

studienbegleitend

bedaf: Fachsprache Börse

Vorbereitung auf PWD, B2-C1

bedaf: Made in Germany

bedaf: Prüfung Wirtschaftsdeutsch International – Trainingsmaterial für Prüfer

bedaf: Prüfung Wirtschaftsdeutsch International

bedaf: Wirtschaftskommunikation Deutsch

Vorbereitung auf Test Daf, A2+

daf: TestDaf-Training

Vorkurs

daf: Der Vorkurs

daf: Erste Schritte

Zertifikat „Deutsch als Fremdsprache“

daf: Glossar Deutsch für Thai zum Deutschsprachunterricht des Goethe-Instituts

TOMAS M. MIELKE

3. Digitale Medien für das allgemeine und berufsbezogene Deutsch als Fremdsprache

3.1 Einleitung

Digitale Lernmedien Deutsch als Fremdsprache haben sich in den vergangenen Jahren grundlegend verändert. Musste für die Bibliografie von 2001 noch teilweise festgestellt werden, dass eine „Benutzungsoberfläche ausschließlich auf dem ASCII-Zeichensatz basiert“, kann nun festgestellt werden, dass die Lernprogramme die technischen Standards oftmals voll ausschöpfen: Videosequenzen, Sprachaufnahme und -analyse, echte Interaktivität, personalisierbare Lernerfolgskontrolle und ein darauf abgestimmtes, individuelles Curriculum sind Möglichkeiten, die die Programme den Lernenden zur Verfügung stellen. – Die Einbindung von digitalen Grammatiken und (vertonten) Wörterbüchern, die z. T. auch direkt über Hyperlinks eine gewünschte Übersetzung sichtbar machen, bringen für das selbst organisierte Lernen erhebliche Erleichterungen: Sprachliche Informationen können sofort nachgeschlagen werden, teilweise werden die so aufgerufenen neuen Vokabeln von den Programmen automatisch in ein individuelles Benutzer-Vokabelheft eingetragen und für das weitere individuelle Vokabeltraining verfügbar gemacht. – Damit können digitale Lernprogramme mehr Übungsmöglichkeiten bieten als ein Selbstlernkurs, der ausschließlich in gedruckter Form vorliegt. Allerdings stellen sie auch Anforderungen an die Anwenderseite, was die Leistungsfähigkeit des Computers oder die Lernumgebung der Lernenden betrifft, insbesondere wenn Teile des computergestützten Kurses eine Verbindung ins Internet erfordern.

Übungstypologisch bleibt es nach wie vor oft beim Drill ausgewählter Lerninhalte per Lückentexte, Drag-and-drop-Übungen oder Multiple-Choice-Verfahren, wobei aber eine direkte Fehlerkontrolle oder -korrektur erfolgen kann. – Die Niveaustufe, für die ein Programm möglicherweise konzipiert ist, wird von Herstellern in aller Regel leider nicht genannt.

Die Navigation innerhalb der hier getesteten Programme kann als problemlos bezeichnet werden. Aufbau, Struktur und ästhetische Präsentation entsprachen den aktuellen Sehgewohnheiten und Erwartungen der Zielgrup-

pe. – Die Qualität von Bild und Ton wurde ggf. auf einem Computer mit den empfohlenen, nicht den Mindest- Systemvoraussetzungen getestet.

Insgesamt wurden für die vorliegende Dokumentation 44 Programme aufgenommen, davon 19 neue. Alles in allem kann von einer Professionalisierung digitaler Lernmedien gesprochen werden. Es ist wohl auch diese Professionalisierung, die dazu geführt hat, dass im Vergleich zur Bibliografie von 2001 inzwischen 88 Programme nicht mehr lieferbar sind. Leider handelt es sich bei diesen nicht mehr lieferbaren Titeln oft um kleine, spezialisierte Programme, die insbesondere gezielte Fertigkeiten trainiert haben, die für die Berufsausbildung nützlich waren. – Einige dieser Programme sind erfreulicherweise nicht einfach weggefallen, sondern sind nunmehr Bestandteil eines umfassenderen Programms bei renommierten Verlagen.

Zusätzlich zu den 44 hier im Abschnitt Digitale Medien verzeichneten Programmen stehen mittlerweile für eine Vielzahl der Print-Lehrwerke CD-ROMs und DVDs mit Übungen und Zusatzmaterialien zur Verfügung. Da diese digitalen Medien direkter Bestandteil einer umfassenden Lehrwerk-Konzeption sind, werden sie im Abschnitt Printmedien als eine Komponente mit aufgelistet und ggf. dort beschrieben, wenn ein vom Gesamtwerk abgelöster Einsatz nicht sinnvoll erscheint.

Auch bei den Recherchen für die vorliegende Bibliografie zeigte sich erneut, dass die Produktinformationen der einzelnen Hersteller/Anbieter von digitalen Lehr- und Lernmedien zum Teil unbefriedigende, zum Teil uneinheitliche Angaben zu den Programmen geben. Auch gibt es weiterhin Namenvarianten ein und derselben Programme. Selbst die Angabe der Systemanforderungen des Computers liegt oftmals unvollständig vor, teils sogar für dasselbe Programm abweichend, je nach Hersteller- oder Anbieterinformation.

3.2 Angaben zur Benutzung der Dokumentation

Die folgende Dokumentation umfasst Lehr-/Lernprogramme, ohne Berücksichtigung von elektronischen Wörterbüchern, Übersetzungs-, Konkordanz- und Hypertextprogrammen sowie Hörtexten und Corpora literarischer Texte auf digitalen Datenträgern. Weiterhin wurden auch Vokabellernprogramme und Spiele, wenn sie erkennbar sprachliche Fähigkeiten unterstützen, verzeichnet. – Aufgenommen wurden nur Programme, die ohne weiteres in Deutschland verfügbar sind.

Als Informationsquelle über verfügbare Programme dienten vor allem das Internet und ggf. das Verzeichnis lieferbarer Bücher VLB. Ebenfalls wurden für

die Recherche Informationszentren von in Berlin vertretenen Verlagen und Berliner Bibliotheken mit Standort Deutsch als Fremdsprache aufgesucht. Darüber hinaus wurden einzelne Entwickler direkt angesprochen, sofern sie erreichbar waren.

Soweit bei der Recherche Informationen zu bereits dokumentierten Lernprogrammen gefunden wurden, sind die entsprechenden Einträge aktualisiert und ggf. ergänzt worden.

Genannt werden (soweit von Produzenten bzw. Vertreibern angegeben oder ermittelbar):

- Programmname, ggf. Autoren/Autorinnen, Herausgeber/Produzent/Ansprechpartner (bei der Angabe der Telefonnummern wird vom Wahlstandort Deutschland ausgegangen) – bei Reihen wird der Reihentitel in Klammern dem Titel nachgestellt
- Block 1: Zielgruppe – Niveaustufe – Einsatzmöglichkeiten – eventuell Lehrwerkbezug – Systemvoraussetzungen, in der Regel gegliedert nach „IBM® und kompatible Rechner“ sowie „Macintosh®-Computer“ – Komponenten (insbesondere Trägermedium) – Bestellnummern – **unverbindliche** Preisangaben (nach Lizenzen, auch in verschiedenen Währungen); nicht-recherchierbare Angaben werden mit „o. A.“ (ohne Angabe) gekennzeichnet
- Block 2: Programmbeschreibung mit Angaben z. B. zu Zielsetzung des Programms und seinem Aufbau, behandelten Themen und Übungsformen, didaktische Umsetzung, Fehlerauswertung
- Block 3: weitere Programmeigenschaften (Benutzungsoberfläche, Medienformen, Bild- und Tonqualität, Eingriffsmöglichkeiten, Druckmöglichkeiten) sowie ggf. Nennung von Auffälligkeiten, wenn das Lehrprogramm getestet werden konnte und Auffälligkeiten festzustellen waren
- Informationsgrundlage

Die Einträge sind alphabetisch nach dem ersten Wort des Haupttitels sortiert, auch wenn das erste Wort z. B. ein Artikel oder ein Sonderzeichen ist. Mit Ziffern beginnende Haupttitel sind der alphabetischen Reihenfolge vorangestellt.

Für die korrekte Verwendung geschützter Namen wird keine Haftung übernommen. Da oftmals nur Herstellerangaben vorlagen, wird keine Haftung für die in den Texten enthaltenen Aussagen über Produkte und Leistungen übernommen.

Diese Ausgabe der kommentierten Bibliografie folgt damit der allgemein als anwenderfreundlich bewerteten Konzeption der früheren Bibliografien. – Anregungen und Hinweise, die den praktischen Nutzen verbessern, sind immer willkommen, vorzugsweise per E-Mail an: daf2006@sprachdesign.de.

3.3 Digitale Medien

Auf dem Weg zum Wort

SBB Kompetenz gGmbH, www.sbb-hamburg.de,
Bezug über: www.cotec.de, Cotec Tel: 08031 2635-0

Zielgruppe	Schreibanfänger
Niveaustufe	Alphabetisierung
Einsatz	Selbstlernende
Lehrwerkbezug	lehrwerkunabhängig
Systemvoraussetzungen	Windows® 3.1/95/98/NT/2000/XP; CD-ROM- oder Diskettenlaufwerk
Komponente(n)	Diskette(n)
Bestellnummer	o. A.
Preise/Lizenzen	EUR 40,00 (Einzelplatzlizenz, CD-ROM), EUR 30,00 (Einzelplatzlizenz, Diskette), EUR 127,00 (Schullizenz)

Programmbeschreibung

Mit diesem Alphabetisierungsprogramm können Anfänger das Schreiben von Buchstaben und Wörtern aus dem Grundwortschatz trainieren. Die etwa 240 Übungen werden durch ein Beispiel eingeleitet, das die Aufgabenstellung verdeutlicht. Die frei wählbaren Lerneinheiten beziehen sich auf Einzelbuchstaben (Kennenlernen, Alphabet, Ergänzen von Anlauten), Substantive und „Kleine Wörter“, Bild-Wort-Zuordnungen und das Schreiben ganzer Wörter. Die Übungen bauen inhaltlich aufeinander auf, können aber frei ausgewählt werden. Die Fehlerkorrektur folgt dem didaktischen Prinzip, dass sich Falsches den Lernenden nicht einprägen soll: Falsche Eingaben werden vom Programm wieder rückgängig gemacht. Die Übungen sind überwiegend so aufgebaut, dass die Lernenden die Lösungen aus Vorgaben auswählen.

Quelle(n)

Prospekt; Produzenteninformation der Stiftung berufliche Bildung

RAUSCH, RUDOLF/ROTHE, HORST
Besser Deutsch sprechen® (99.1)

Bezug über: Weltz & Partner OHG, Schoenbachstr. 93, 04299 Leipzig,
 Tel.: 0341 868840, 1999

Zielgruppe	eher Akademiker mit sprachwissenschaftlichem Interesse
Niveaustufe	Kompetenz, sprachwissenschaftliche Texte zu verstehen
Einsatz	Selbstlernende, auch unterrichtsbegleitend
Lehrwerkbezug	lehrwerkunabhängig (Charakter eines eigenen Lehrwerks)
Systemvoraussetzungen	Windows® 3.x, Windows® 95, Windows® 98, Windows® NT; IBM® und Kompatible: ab 486er-Prozessor (empf. Pentium), 66 MHz, mind. 15 MB freier Festplattenplatz, CD-ROM-Laufwerk (empf. mind. 4fach); Bildschirm (VGA, empf. mind. 800x600 Pixel); Soundkarte (empf. 16 Bit), Lautsprecher/Kopfhörer, Mikrofon
Komponente(n)	CD-ROM
Bestellnummer	o. A.
Preise/Lizenzen	EUR 149,00 (Einzelplatzlizenz), EUR 100,00 (Schüler-, Studierendenlizenz), EUR 399,00 (Drei-Platz-Lizenz für Institutionen), weitere Lizenzen auf Anfrage

Programmbeschreibung

Das Programm führt ausführlich in die Phonetik des Deutschen (inklusive Angaben zur Transkription) ein und behandelt dabei auch Details (Einzellaute, Auslautverhärtung, Assimilation, Wort-/Satzakzent, Fremdwörter). Außerdem steht ein „sprechen-des Wörterbuch“ und interaktive „sprechende“ Komponenten zur Orientierung zur Verfügung (zusammen mit den literarischen Texten insgesamt 20.000 Hörbeispiele). So werden beispielsweise Zahlen, Abkürzungen/Einheiten (differenziert nach Anwendungsbereich) und Daten/Zeitangaben im Kontext frei eingegebener Zahlenwerte vorgesprochen. Die Musterstimmen sind männlich, in verlangsamtem didaktischen oder mittlerem Sprechtempo. Die Formen deutscher Verben können mit dem „Verbformen-generator“ gebildet werden, und zwar auch nahezu beliebige, frei eingegebene Zeichenfolgen, wobei für unbekannte „Verben“ zuvor Zusatzangaben wie Akzentsetzung erfragt werden. Als Metasprache können Deutsch oder Englisch und Amerikanisch gewählt werden.

Benutzungsoberfläche	ASCII-Grafik mit Windows®-umgebung; Informations- und Aktionsbildschirme einblendbar, Buttons
Medienformen	Schrift, Ton

Bild-/Tonqualität	Hörbeispiele allgemein gut, gelegentlich harte Schnitte bei zusammengeschnittenen Stimmsequenzen
Eingriffsmöglichkeiten	Inhalte können (unter)kapitelweise ausgewählt werden; freie Eingaben in einzelnen Programmen
Druckmöglichkeiten	o. A.
Was auffiel	Die einfache Bildschirmgestaltung vermittelt den Eindruck eines „Buches auf Computer“, jedoch mit der Möglichkeit, Hörbeispiele aufzurufen und Spracheingaben auch ausschnittsweise anzuhören.

Quelle(n)

Programm, Autoreninformation, www.uni-leipzig.de/~rothe/deutsch.htm

CALL4U

Saarbrücken: KWZ Software-Entwicklung, www.kwz-online.de

Zielgruppe	ohne Festlegung
Niveaustufe	o. A.
Einsatz	Selbstlernende, durch Lehrer vorbereitet
Lehrwerkbezug	lehrwerkunabhängig
Systemvoraussetzungen	Multimedia-PC
Komponente(n)	
Bestellnummer	o. A.
Preise/Lizenzen	EUR 690,00 (Einzelplatzlizenz)

Programmbeschreibung

Mit diesem Autorenprogramm können Übungen wie Multiple-Choice, Lückentext oder Zuordnung – auch mit beliebig vielen Antwortalternativen – erstellt werden; das Einbinden von Grafik, Ton, Video und Schrift ist möglich. Durch die Eingabe von Hypertexten sind Verlinkungen aus den Übungen heraus möglich. Eine automatische Rechtschreibkontrolle steht zur Verfügung. Außerdem kann ein Hilfesystem für die Lernenden eingerichtet werden. Über die Antworten der Lernenden können statistische Angaben ermittelt werden. „CALL4U“ unterstützt die Aufzeichnung gesprochener Lerneräußerungen und den Vergleich mit einer als Vorbild dienenden Aufnahme. Benutzerführung auf Deutsch, Französisch oder Englisch. (Weiterentwicklung des Vorgängerprogramms „agens“.)

Quelle(n)

www.kwz-online.de/call4u/

CALL4WEBSaarbrücken: KWZ Software-Entwicklung, www.kwz-online.de

Zielgruppe	ohne Festlegung
Niveaustufe	o. A.
Einsatz	Selbstlernende, durch Lehrer vorbereitet
Lehrwerkbezug	lehrwerkunabhängig
Systemvoraussetzungen	Windows® 9x, Windows® NT SP 5, Windows® 2000, Windows® XP; Prozessor mit mindestens 500 MHz (empfohlen: 1.000 MB), 128 MB Hauptspeicher (empfohlen: 256 MB), 100 MB freier Festplattenspeicherplatz (empfohlen: plus weiterer Speicherplatz für Projekte), Soundblaster compatible Soundkarte
Komponente(n)	
Bestellnummer	o. A.
Preise/Lizenzen	o. A.

Programmbeschreibung

Das Autorenprogramm CALL4WEB ist die Online-Variante von „CALL4U“ des gleichen Produzenten. Mit dem Programm können per Applet Internet-Übungsseiten für Ja-Nein-Übungen, Drag-and-drop-Übungen, Lückentexte sowie Multiple-Choice-Übungen erstellt werden. Vorgefertigte Designvorlagen sollen die Arbeit mit dem Programm auch ohne Programmierkenntnisse ermöglichen. Je nach Übungstyp stehen den Lernenden Möglichkeiten zur Selbstkorrektur zur Verfügung. In Texten können Wörter als Hypertext markiert werden, sodass die Übersetzung oder eine Erklärung dazu als „Tooltip“ oder „Zoom“ (Zusatztext am Cursor, wenn er auf das Wort zeigt) erscheint.

Benutzungsoberfläche

Medienformen	Text
Bild-/Tonqualität	
Eingriffsmöglichkeiten	Eine begonnene Übung muss durchgearbeitet oder abgebrochen werden, ein schrittweises Zurückgehen scheint nicht möglich.
Druckmöglichkeiten	
Was auffiel	

Quelle(n)www.call4web.de

Deutsch eins & zwei (= MultiLingua Classic)**Deutsch für Anfänger**

München: United Soft Media 2000

Zielgruppe	o. A.
Niveaustufe	Grundstufe
Einsatz	Selbstlernende
Lehrwerkbezug	lehrwerkunabhängig
Systemvoraussetzungen	IBM® und Kompatible: Windows®
Komponente(n)	CD-ROMs
Bestellnummer	ISBN 3-8032-5602-X
Preise/Lizenzen	EUR 24,90

Quelle(n)

VLB

SYRACUSE MULTIMEDIA-SPRACHKURS SMART START**Deutsch für Ausländer – Multimedial Sprachkurs auf CD-ROM****mit Stimmerkennung und Übersetzung in 26 Sprachen****Sprachneutrale Version mit englischer Installationsroutine****für WIN 98 und XP**

Wettenberg: VVB Laufersweiler 2005

Zielgruppe	o. A.
Niveaustufe	Grundstufe
Einsatz	Selbstlernende
Lehrwerkbezug	lehrwerkunabhängig
Systemvoraussetzungen	IBM® und Kompatible: Windows® 95/98/ ME/2000/XP, mindestens 32MB RAM
Komponente(n)	CD-ROM
Bestellnummer	ISBN 3-89687-254-0
Preise/Lizenzen	EUR 29,80

Programmbeschreibung

Das Programm bietet durch Spracherkennung die Möglichkeit des Aussprachevergleichs.

Quelle(n)

www.vvb-laufersweiler.de

Deutsch für Russischsprachige
Interaktiver Vokabeltrainer Deutsch mit Ausspracheübungen,
interaktiven Lernspielen, Lerninhalte in MP3 und E-Wörterbuch
Hamburg: Jourist 2005

Zielgruppe	Russisch sprechende Deutschlernende
Niveaustufe	o. A.
Einsatz	Selbstlernende
Lehrwerkbezug	lehrwerkunabhängig
Systemvoraussetzungen	IBM® und Kompatible: Windows® 98/ME/2000/XP
Komponente(n)	CD-ROMs, Handbuch
Bestellnummer	ISBN 3-89894-221-X
Preise/Lizenzen	EUR 24,95

Programmbeschreibung

„Deutsch für Russischsprachige“ ist ein Vokabeltrainingsprogramm mit Übungen zur deutschen Aussprache. Die bildlichen Darstellungen in thematischen, dreidimensionalen Szenen werden als Vokabelleiste aufgegriffen. Trainiert werden sollen Hör-, Sprech-, Lese- und Schreibfertigkeit mit Lernspielen. Die Soundfiles liegen im Format MP3 vor und können auf entsprechende Player geladen werden, um ortsunabhängig zu üben. Für das Aussprachetraining steht eine Software zur Spracherkennung zur Verfügung; ein Headset wird mitgeliefert. Das elektronische Wörterbuch umfasst 40.000 Einträge.

Medienformen	Schrift, Ton, Bild
--------------	--------------------

Quelle(n)

www.jourist-online.de/russisch.php?BookID=0_422420

Deutsch Perfekt 10
Multimedialer Deutschkurs für Russischsprachige
Hamburg: Jourist 2002

Zielgruppe	Russisch sprechende Deutschlernende
Niveaustufe	o. A.
Einsatz	Selbstlernende
Lehrwerkbezug	lehrwerkunabhängig
Systemvoraussetzungen	IBM® und Kompatible; Windows® 95/98/2000/ ME/XP
Komponente(n)	CD-ROM
Bestellnummer	ISBN 3-89894-121-3
Preise/Lizenzen	EUR 39,95

Programmbeschreibung

Das Programm umfasst 144 Lektionen, es stehen Übungen zum Training von Aussprache, Wortschatz und Schreibvermögen zur Verfügung. Das vertonte Bildwörterbuch umfasst ca. 1.200 Wörter und Redewendungen, die Grammatik ist als Nachschlagewerk dargestellt. Videosequenzen zum Dialogverständnis in vier Lektionen stützen sich auf den Film „Nuts“. Ein Headset wird mitgeliefert.

Medienformen

Bild, Ton, Schrift, Video

Quelle(n)

www.jourist-online.de/russisch.php?BookID=0_1106

DeutschGold 2000**Multimedialer Deutschkurs für Russischsprachige**

Hamburg: Jourist 2000

Zielgruppe

Niveaustufe

o. A.

Einsatz

Lehrwerkbezug

Systemvoraussetzungen

Komponente(n)

CD-ROM

Bestellnummer

ISBN 3-932864-37-9

Preise/Lizenzen

Programmbeschreibung

Das Programm ist nach Herstellerangaben zwar noch lieferbar, aber nicht mehr einzeln, sondern nur noch im Paket „Deutsch Perfekt 10“.

Quelle(n)

www.jourist.de

Easy German for Beginners

Stuttgart: Klett 2005

Zielgruppe

Englisch sprechende Lernende

Niveaustufe

A1

Einsatz

Selbstlernende

Lehrwerkbezug

lehrwerkunabhängig

Systemvoraussetzungen

IBM® und Kompatible: Windows® NT4.0(SP6a)/98SE/2000(SP3)/XP(SP1), Pentium III 600MHz, 128 MB RAM, 400 MB freier Speicher auf der Festplatte, CD-ROM-Laufwerk, Grafikkarte (empfohlen: True Color), Auflösung 1024x768 oder höher, 16 bit Soundkarte, Lautsprecher und Mikrofon oder Headset, Internetbrowser (z. B. Internet Explorer® 5.5 oder höher)

Macintosh®: Mac OS X 10.3.4 (mit Java 1.4.2 Update 1), nicht Mac OS X 10.4, G4 800 MHz, 256 MB RAM, 400 MB freier Speicher auf der Festplatte, CD-ROM-Laufwerk, Auflösung 1024x768 oder höher, Lautsprecher und Mikrofon oder Headset, Internetbrowser (z. B. Safari 1.2 oder höher)

Komponente(n)

CD-ROM, Audio-CD

Bestellnummer

ISBN 3-12-561255-1

Preise/Lizenzen

EUR 39,95

Programmbeschreibung

Das Programm gibt die Möglichkeit, zu 16 Alltagsthemen Wortschatz auf der Niveaustufe A1/A2 zu trainieren. Das Programm umfasst Material für etwa achtzig Stunden Training. Programmsprache ist Englisch. Die Lektionen können frei ausgewählt werden, ein Abarbeiten der vorgegebenen Struktur ist nicht erforderlich. Interkulturelle und landeskundliche Informationen werden ebenfalls vermittelt. Weiterhin stehen eine Lern-Statistik, ein vertontes Glossar mit 1.500 Einträgen, eine Grammatikübersicht sowie Lerntipps zur Verfügung.

Benutzungsoberfläche

Die Desktopoberfläche entspricht den aktuellen Seh- und Navigationsgewohnheiten und kann intuitiv genutzt werden. Die Struktur ist klar und nicht überladen.

Medienformen

Bild, Ton, Schrift

Eingriffsmöglichkeiten

Die Lektionen können frei ausgewählt werden

Druckmöglichkeiten

ja

Quelle(n)

www.edition-deutsch.de

Easy German Grammar

Stuttgart: Klett 2005

Zielgruppe	Englisch sprechende Lernende
Niveaustufe	A2
Einsatz	Selbstlernende
Lehrwerkbezug	lehrwerkunabhängig
Systemvoraussetzungen	IBM® und Kompatible: Windows® NT4.0(SP6a)/98SE/2000(SP3)/XP(SP1), Pentium III 600MHz, 128 MB RAM, 400 MB freier Speicher auf der Festplatte, CD-ROM-Laufwerk, Grafikkarte (empfohlen: True Color), Auflösung 1024x768 oder höher, 16 bit Soundkarte, Lautsprecher und Mikrofon oder Headset, Internetbrowser (z. B. Internet Explorer® 5.5 oder höher)
	Macintosh®: Mac OS X 10.3.4 (mit Java 1.4.2 Update 1), nicht Mac OS X 10.4, G4 800 MHz, 256 MB RAM, 400 MB freier Speicher auf der Festplatte, CD-ROM-Laufwerk, Auflösung 1024x768 oder höher, Lautsprecher und Mikrofon oder Headset, Internetbrowser (z. B. Safari 1.2 oder höher)
Komponente(n)	CD-ROM
Bestellnummer	ISBN 3-12-561063-X
Preise/Lizenzen	EUR 19,95

Programmbeschreibung

Das Grammatiktrainingsprogramm gibt die Möglichkeit, zu zwölf Alltagsthemen Grammatik auf der Niveaustufe A2 zu trainieren. Das Programm umfasst Material für etwa sechzig Stunden Training. Programmsprache ist Englisch. Die Lektionen können frei ausgewählt werden, ein Abarbeiten der vorgegebenen Struktur ist nicht erforderlich. Interkulturelle und landeskundliche Informationen werden ebenfalls vermittelt. Weiterhin stehen eine Lern-Statistik, ein vertontes Glossar mit 1.500 Einträgen, eine Grammatikübersicht sowie Lerntipps zur Verfügung.

Benutzungsoberfläche	Die Desktopoberfläche entspricht den aktuellen Seh- und Navigationsgewohnheiten und kann intuitiv genutzt werden. Die Struktur ist klar und nicht überladen.
Medienformen	Bild, Ton, Schrift
Eingriffsmöglichkeiten	Die Lektionen können frei ausgewählt werden
Druckmöglichkeiten	ja

Quelle(n)

www.edition-deutsch.de

Easy German Vocab

Zielgruppe	Englisch sprechende Lernende
Niveaustufe	A2
Einsatz	Selbstlernende
Lehrwerkbezug	lehrwerkunabhängig
Systemvoraussetzungen	IBM® und Kompatible: Windows® NT4.0(SP6a)/98SE/2000(SP3)/XP(SP1), Pentium III 600MHz, 128 MB RAM, 400 MB freier Speicher auf der Festplatte, CD-ROM-Laufwerk, Grafikkarte (empfohlen: True Color), Auflösung 1024x768 oder höher, 16 bit Soundkarte, Lautsprecher und Mikrofon oder Headset, Internetbrowser (z. B. Internet Explorer® 5.5 oder höher)
	Macintosh®: Mac OS X 10.3.4 (mit Java 1.4.2 Update 1), nicht Mac OS X 10.4, G4 800 MHz, 256 MB RAM, 400 MB freier Speicher auf der Festplatte, CD-ROM-Laufwerk, Auflösung 1024 x 768 oder höher, Lautsprecher und Mikrofon oder Headset, Internetbrowser (z. B. Safari 1.2 oder höher)
Komponente(n)	CD-ROM
Bestellnummer	ISBN 3-12-561062-1
Preise/Lizenzen	EUR 19,95

Programmbeschreibung

Das Vokabeltrainingsprogramm gibt die Möglichkeit, zu zwölf Alltagsthemen Wortschatz auf der Niveaustufe A2 zu trainieren. Das Programm umfasst Material für etwa zwölf Stunden Training. Programmsprache ist Englisch. Die Lektionen können frei ausgewählt werden, ein Abarbeiten der vorgegebenen Struktur ist nicht erforderlich. Interkulturelle und landeskundliche Informationen werden ebenfalls vermittelt. Die Sprechgeschwindigkeit der Dialoge kann innerhalb einer Geschwindigkeitstoleranz frei gewählt werden; die Dialogszenen werden von Zeichnungen begleitet. Die Spracherkennung bietet Gelegenheit, die eigene Aussprache mit dem Original zu vergleichen (mit Aussprachekorrektur). Weiterhin stehen eine Lern-Statistik, ein vertontes Glossar mit 1.500 Einträgen, eine Grammatikübersicht sowie Lerntipps zur Verfügung.

Benutzungsoberfläche	Die Desktopoberfläche entspricht den aktuellen Seh- und Navigationsgewohnheiten und kann intuitiv genutzt werden. Die Struktur ist klar und nicht überladen.
----------------------	--

Medienformen	Bild, Ton, Schrift
Eingriffsmöglichkeiten	Die Lektionen können frei ausgewählt werden
Druckmöglichkeiten	ja

Quelle(n)

www.edition-deutsch.de

Easy Intermediate German

Zielgruppe	Englisch sprechende Lernende
Niveaustufe	A2
Einsatz	Selbstlernende
Lehrwerkbezug	lehrwerkunabhängig
Systemvoraussetzungen	IBM® und Kompatible: Windows® NT4.0(SP6a)/98SE/2000(SP3)/XP(SP1), Pentium III 600MHz, 128 MB RAM, 400 MB freier Speicher auf der Festplatte, CD-ROM-Laufwerk, Grafikkarte (empfohlen: True Color), Auflösung 1024x768 oder höher, 16 bit Soundkarte, Lautsprecher und Mikrofon oder Headset, Internetbrowser (z.B. Internet Explorer® 5.5 oder höher)
	Macintosh®: Mac OS X 10.3.4 (mit Java 1.4.2, Update 1), nicht Mac OS X 10.4, G4 800 MHz, 256 MB RAM, 400 MB freier Speicher auf der Festplatte, CD-ROM-Laufwerk, Auflösung 1024x768 oder höher, Lautsprecher und Mikrofon oder Headset, Internetbrowser (z.B. Safari 1.2 oder höher)
Komponente(n)	CD-ROM, Audio-CD
Bestellnummer	ISBN 3-12-561075-3
Preise/Lizenzen	EUR 39,95

Programmbeschreibung

Das Programm baut auf „Easy German for Beginners“ vom gleichen Verlag auf und gibt die Möglichkeit, zu 16 Alltagsthemen Wortschatz auf der Niveaustufe A1/A2 zu trainieren. Das Programm umfasst Material für etwa achtzig Stunden Training. Programmsprache ist Englisch. Die Lektionen können frei ausgewählt werden, ein Abarbeiten der vorgegebenen Struktur ist nicht erforderlich. Interkulturelle und landeskundliche Informationen werden ebenfalls vermittelt. Weiterhin stehen eine Lern-Statistik, ein vertontes Glossar mit 1.500 Einträgen, eine Grammatikübersicht sowie Lerntipps zur Verfügung.

Benutzungsoberfläche	Die Desktopoberfläche entspricht den aktuellen Seh- und Navigationsgewohnheiten und kann intuitiv genutzt werden. Die Struktur ist klar und nicht überladen.
Medienformen	Bild, Ton, Schrift
Eingriffsmöglichkeiten	Die Lektionen können frei ausgewählt werden
Druckmöglichkeiten	ja

Quelle(n)

www.edition-deutsch.de

Einblicke**Ein deutscher Sprachkurs**

Ismaning: VMH, Max-Hueber-Str. 4, 85737 Ismaning,
Tel.: 089 9602-341, E-Mail: gimat@goethe.de 1999–2000

Zielgruppe	o. A.
Niveaustufe	Fortgeschrittene
Einsatz	Selbstlernende
Lehrwerkbezug	Bezug zum gleichnamigen Ferneseh Sprachkurs
Systemvoraussetzungen	o. A.
Komponente(n)	9 CD-ROMs, Begleithefte
Bestellnummer	o. A.
Preise/Lizenzen	EUR 50,00 je CD-ROM (Einzelplatzlizenz); Paketpreis EUR 128,00 je Themenpaket

Programmbeschreibung

Das Programm besteht aus drei Themenpaketen mit jeweils drei CD-ROMs, wobei jede CD eine Folge umfasst. „Einblicke“ auf CD-ROMs beruht auf ausgewählten Sequenzen des gleichnamigen Fernseh Sprachkurses und bietet Aufgaben zu den Inhalten der Filme und zu Landeskunde, Textarbeit und Grammatik. Die drei Themenpakete setzen sich inhaltlich mit Familienleben, Lern- und Arbeitswelt sowie Interkulturalität auseinander. Die Sprache wirkt authentisch und nicht didaktisiert.

Das Programm setzt ca. 350 bis 500 Stunden Deutschunterricht voraus.

Medienformen	Schrift, Ton, Bild, Video
Bild-/Tonqualität	gut

Quelle(n)

www.goethe.de/z/50/pub/einblick/deindex.htm; www.einblicke.com

BAYERLEIN, O.
eurolingua Multimedia Deutsch als Fremdsprache

Berlin: Cornelsen o. A.

Zielgruppe	ohne Festlegung
Niveaustufe	A2, B1
Einsatz	Selbstlernende
Lehrwerkbezug	lehrwerkunabhängig
Systemvoraussetzungen	IBM® und Kompatible, Pentium PC, ab Windows® 95 32 MB RAM, 12-fach CD-ROM-Laufwerk, Auflösung 800x600 mit High Color, Soundblaster® Soundkarte oder kompatible.
Komponente(n)	CD-ROMs
Bestellnummer	ISBN 3-464-92308-8
Preise/Lizenzen	Einzelplatzlizenz EUR 35,95/16-Platz-Lizenz EUR 109,00/5er-Ergänzungs-Lizenz zur 16-Platz-Li- zenz EUR 19,95

Programmbeschreibung

Die CD-ROM bietet den Print-Sprachkurs eurolingua Deutsch in der bisherigen, nicht neu bearbeiteten Form auf digitalem Medium.

Quelle(n)

Verlagsprospekt von Cornelsen

euro-mobil
**Ein interaktives, multimediales Informations-
 und Sprachtestprogramm**

Zentrum für angewandte Sprachforschung (SOLKI), Psf. 35,
 40014 Universität Jyväskylä, E-Mail: sinlampi@campus.jyu.fi:

Zielgruppe	Selbstlernende Studierende aus dem nicht-deutschsprachigen Ausland (studienfachübergreifend)
Niveaustufe	Fortgeschrittene
Einsatz	Selbstlernende
Lehrwerkbezug	lehrwerkunabhängig
Systemvoraussetzungen	o. A.
Komponente(n)	CD-ROM
Bestellnummer	o. A.
Preise/Lizenzen	CD-ROM: EUR 15,00 zzgl. Versandkosten, Inter- net-Download: kostenlos (Passwort auf Anfrage auf www.euro-mobil.org)

Programmbeschreibung

Das Programm „euro-mobil“ wurde entwickelt, um ausländischen Studierenden schon am Heimatort zu ermöglichen, sich auf einen Studienaufenthalt in Deutschland an Universitäten oder Hochschulen vorzubereiten. Neben dem sprachlichen Aspekt werden auch kulturelle und administrative Besonderheiten des deutschen Studienalltags vorgestellt.

Die Hauptmenüpunkte sind „Studienberatung“, „Vorlesung“, „Seminar“ und „Prüfung“. Zu jedem dieser Hauptmenüpunkte gibt es Unterpunkte, in denen u. a. das globale Hörverstehen in universitätstypischen Situationen und in unterschiedlichen Fachrichtungen trainiert wird. Die in Videosequenzen vorgestellten Dialoge und Vorträge sind in der Regel deutsch untertitelt (abschaltbare Funktion). Das Sprechtempo ist authentisch muttersprachlich, die abgebildeten Situationen sind vom Rahmen und den Hintergrundgeräuschen ebenfalls sehr realistisch. Die Tonqualität erschwert zuweilen das Verstehen.

Die Schreibfertigkeit kann u. a. anhand von Diktaten trainiert werden. Interpunktionsfehler werden dabei automatisch korrigiert, bei Orthografiefehlern wird das ganze Wort rot markiert und Gelegenheit zur Korrektur gegeben. Alternativ dazu gibt es die Möglichkeit, sich die Lösung anzeigen zu lassen. Darüber hinaus werden die Lernenden aufgefordert, sich über Links in entsprechende Foren einzuloggen und ihre Eindrücke und Erfahrungen mit dem Programm sowie mit einzelnen Programmteilen schriftlich zu teilen. – Bei der Wortschatzarbeit werden z. B. mit Drag-and-drop-Übungen gleichzeitig weitere Fähigkeiten wie Präsentationstechnik trainiert.

Zu jedem Hauptmenüpunkt lässt sich parallel ein einsprachig deutsches Glossar aufrufen. Zur eigenen Kontrolle der Sprechfertigkeit können vorgesprochene Wendungen aufgenommen und mit dem Original verglichen werden.

Das Zusatzfenster „Gut zu wissen“ kann jederzeit eingeblendet werden, um weiterführende Informationen zu deutscher Sprache und Kultur zu erhalten (z. T. mit Links ins Internet).

Medienformen
Bild-/Tonqualität
Druckmöglichkeiten

Schrift, Ton Bild, Video
Bild sehr gut, Ton gut
ja

Quelle(n)

www.euro-mobil.org

GCSE

10 Wheatfield Close, Maidenhead, Berkshire, SL6 3PS, UK,

Tel.: 0044 (0)1628 825206: Camsoft

Zielgruppe	ohne Festlegung
Niveaustufe	o. A. (Fortgeschrittene)
Einsatz	Selbstlernende
Lehrwerkbezug	lehrwerkunabhängig
Systemvoraussetzungen	o. A.
Komponente(n)	CD-ROMs
Bestellnummer	o. A.
Preise/Lizenzen	GPB 10,00 (Einzelplatzlizenzen)

Programmbeschreibung

Das Programm bringt eine Detektivgeschichte, in der der Täter gesucht werden soll. Als Formen von Lern-Aktivitäten werden aufgeführt: Diktat/Lückentext, Personenbeschreibung, Leseverständnis, Orthografieübungen, Wortschatzübungen, Gesprächs-Sequenzübung, Verständnis- und Vokabeltests, Grammatik- und Interpunktionsübungen. Als Hilfsmittel steht ein zweisprachiges Bildschirm-Wörterbuch zur Verfügung.

Medienformen	Text, Ton, Bild
Druckmöglichkeiten	o. A.

Quelle(n)
www.camsoftpartners.co.uk/aircom.htm
German before you know it (Deluxe)

Nashua: Transparent Language, 12 Murphy Drive, Nashua, NH 03062,

USA, Tel.: 001 800 5679619, E-Mail: info@transparent.com

Zielgruppe	Englisch sprechende Deutschlernende
Niveaustufe	Anfänger, Fortgeschrittene
Einsatz	Selbstlernende
Lehrwerkbezug	lehrwerkunabhängig
Systemvoraussetzungen	Windows: Windows 98SE, 2000 Service Pack 3 oder höher, Me, oder XP; 300MHz Pentium oder besser; 32 MB RAM; 30 MB Festplattenplatz pro Sprache; Soundkarte; Lautsprecher; High Color oder True Color und mindestens 800 x 600 Auflösung; 2X CD-ROM-Laufwerk; Microsoft Internet Explorer 5.0 oder höher.

Programmbeschreibung

Das Programm führt in grammatische Bereiche des Deutschen ein und umfasst ein Glossar (mit Aussprachemuster für jedes Wort), Übungen und eine Auswertung der Antworten der Lernenden.

Quelle(n)

www.wor.com/shopping/shopexd.asp?id=2964

German Now!

Transparent Language®, 12 Murphy Drive, Nashua, NH 03062, USA,

Tel.: 001 603 2626300 oder 001 800 5679619,

E-Mail: info@transparent.com

Zielgruppe	o. A.
Niveaustufe	o. A.
Einsatz	Selbstlernende
Lehrwerkbezug	o. A.
Systemvoraussetzungen	IBM® und Kompatible („German Now!“ Version 9): Windows 98 SE, 2000 Service Pack 3 oder höher, ME, oder XP; 133 MHz Pentium oder besser; 32 MB RAM (64 MB empfohlen); 70 MB Festplattenplatz bei Nutzung mit eingelegter CD-ROM (bis zu 600 MB Festplattenplatz ohne eingelegte CD-ROM); Soundkarte; Lautsprecher; Videosupport für High Color oder True Color mit mindestens 800x600 Auflösung; 2-fach CD-ROM-Laufwerk; Mikrofon für Aufnahme; Browser und Internetverbindung zur Nutzung der Online-Materialien. Macintosh® („German Now!“ Version 8.1): OS X Version 10.1.3 oder höher; G3 oder besser; 128 MB RAM; mindestens 30 MB Festplattenplatz; Support für Thousands of Colors Settings mit mindestens 800x600 Auflösung; CD-ROM-Laufwerk; Mikrofon für Aufnahme; Browser und Internetverbindung zur Nutzung der Online-Materialien.
Komponente(n)	CD-ROM
Bestellnummer	o. A.
Preise/Lizenzen	(zusammen mit „Grammar Pro“:) Lizenz: eine USD 70.00, fünf USD 500.00, zehn USD 900.00, 25 USD 2100.00

Programmbeschreibung

Das Programm umfasst Aufzeichnungen authentischer Gespräche von Muttersprachlern, Texte und Videofilme aus Deutschland auf der Grundlage von 10.000 Wörtern. Die verschiedenen Hilfen sind gleichzeitig auf dem Bildschirm zu sehen, beispielsweise der eingespielte Videofilm, der deutsche Text mit Übersetzungen des aktiven Satzes und des markierten Wortes ins Englische sowie grammatische Angaben zum Wort. Das Programm erlaubt die Aufnahme der eigenen Stimme und den Vergleich mit der Musterstimme. Die Übungen umfassen Formen wie Lückentexte und Kreuzworträtsel, teilweise mit zu berücksichtigendem Zeitfaktor. Als Hilfen stehen verlangsamtes Abhören, Hinweise für die Konversation, grammatische Hinweise sowie verschiedene Suchmöglichkeiten zur Verfügung.

Medienformen

Schrift, Ton, Bild, Video

Quelle(n)www.transparent.com/**German Verbs Program**

LocheeSoft, Oak Villa, New Alyth, Perthshire, PH11 8NN,
United Kingdom, Tel: 0044 (0)1828 632154, E-Mail: info@locheesoft.com

Zielgruppe	ohne Festlegung
Niveaustufe	o. A.
Einsatz	Selbstlernende
Lehrwerkbezug	lehrwerkunabhängig
Systemvoraussetzungen	IBM® und Kompatible
Komponente(n)	Diskette(n)
Bestellnummer	o. A.
Preise/Lizenzen	Lizenz: GBP 9,90 (Einzelplatzlizenz), GBP 75,00 (unlimitierte Lizenz)

Programmbeschreibung

Mit dem Programm können Aspekte der Konjugation der häufigsten starken Verben geübt werden (eine statistische Auswertung des Lernerfolgs ist möglich). Lehrende können Tests zu diesem Thema der deutschen Grammatik gestalten.

Quelle(n)www.locheesoft.com/text/pcspanish.htm

HAHN, M./TOSCH, I./FELSMANN, F.

Geschäftssprache Deutsch

Ein interaktives multimediales Sprachlernprogramm

Kontakt über: Institut für Interkulturelle Kommunikation e. V.,

Herzbergstr. 87-89, 10365 Berlin, Tel.: (030) 55397070,

E-Mail: info@iik.com

Zielgruppe	Wirtschaft
Niveaustufe	gute/sehr gute Kenntnisse
Einsatz	Selbstlernende
Lehrwerkbezug	lehrwerkunabhängig
Systemvoraussetzungen	o. A.
Komponente(n)	CD-ROM
Bestellnummer	keine
Preise/Lizenzen	EUR 15,30

Programmbeschreibung

„Geschäftssprache Deutsch“ richtet sich an Lernende, die Gesprächskompetenz für den geschäftlichen Alltag (Vertragsverhandlung, Bürokommunikation, Präsentation, Beratungsgespräch und Produktvorstellung) erwerben möchten. Schwerpunktmäßig werden Redemittel durch Anhören (z. T. mit begleitender Videosequenz) und Nachsprechen eingeübt. Die dargestellten Situationen sind teils authentisch (auch mit Akzentsprechern), teils nachgestellt. Während des Szenenablaufs ist der Dialogtext einblendbar. Alle Sätze können auch einzeln ausgewählt und angehört werden. In Übungen mit Aufnahmemöglichkeit übernimmt das Programm in einer nachgestellten Situation z. B. die Rolle des Anrufenden und der Lerner die Rolle einer Sekretärin. Die eigene Aufnahme muß mit Mustervorgaben selbst verglichen werden. Weitere Übungen (z. B. Ausfüllen eines Formulars ohne Überprüfung der Eingaben durch das Programm) und Informationen zu grammatischen Grundregeln, Landeskunde und Fachwissen stehen zur Verfügung. Außerdem kann auf ein Glossar und Lexikon zurückgegriffen werden.

Benutzungsoberfläche	Informations- und Aktionsbildschirm, Funktionsleiste mit Buttons; Mausbenutzung
Medienformen	Schrift, Bild, Videosequenzen, Ton
Bild-/Tonqualität	Bild: bei Demo-Vorführung grobkörnig; Ton: gut (bei Videosequenzen mit authentischen Hintergrundgeräuschen)
Eingriffsmöglichkeiten	Auswahl im Rahmen der vorgegebenen Themen; beim Bearbeiten der Übungen; Aufnahmemöglichkeiten
Druckmöglichkeiten	eigene Eingaben können nicht ausgedruckt werden, Mustervorlagen ja
Was auffiel	Eingaben der Lerner werden nicht ausgewertet.

Quelle(n)

Programm, Produzenteninformation,
www.iik.com/produktion/mm_production/gs_deutsch.html

LUSCHER, R.
Grammatik Deutsch für Anfänger – CD-ROM
Basisübungen
 Ismaning: Hueber 2003

Zielgruppe	o. A.
Niveaustufe	Anfänger ohne Vorkenntnisse
Einsatz	Selbstlernende, wohl unterrichtsbegleitend
Lehrwerkbezug	indirekt „Übungsgrammatik für Anfänger“ (Verlag für Deutsch)
Systemvoraussetzungen	Windows® 3.1, Windows® 95, Windows® 98, Windows® 2000, Windows® NT 4; IBM® und kompatible: ab 486er-Prozessor, 66 MHz, mind. 16 MB freier Festplattenplatz, CD-ROM-Laufwerk; SVGA-Grafikkarte (mind. 16 Bit Farbtiefe); Soundkarte, Mikrofon
Komponente(n)	CD-ROM
Bestellnummer	ISBN 3-19-007276-0
Preise/Lizenzen	EUR 21,95

Programmbeschreibung

Das Programm ist als grammatische Ergänzung zu Lehrwerken im Bereich Deutsch als Fremdsprache konzipiert. Inhaltlich nimmt es – in Anlehnung an die Anforderungen des Zertifikats Deutsch – Bezug auf Wortschatz, Wortbildung, Rechtschreibung sowie auf Morphologie und Syntax. Das Material wird durch 120 landeskundliche Fotos und Ton ergänzt. In den Übungen können Schreib- und Sprechfertigkeiten trainiert werden. Das Lernerverhalten wird protokolliert (ausdrückbar).

Medienformen	Schrift, Ton
--------------	--------------

Quelle(n)

VfB, Herstellerinformation

Learn German mit „Der Sohn des Asterix“

Zielgruppe	Arabisch, Englisch, Französisch, Italienisch, Portugiesisch oder Spanisch sprechende Deutschlernende
Niveaustufe	eher Fortgeschrittene aufgrund des Wortschatzes
Einsatz	Selbstlernende
Lehrwerkbezug	Comic „Der Sohn des Asterix“
Systemvoraussetzungen	IBM® und Kompatible: Windows® 3.1, Windows® 95 oder Windows® 98; Macintosh®: o. A.; IBM® und Kompatible: ab 386er-Prozessor, 4 MB RAM (8 MB empf.), CD-ROM-Laufwerk, Maus; Bildschirm (VGA); Soundkarte, Lautsprecher; Macintosh®: 4 MB RAM (8 MB RAM empf.), CD-ROM-Laufwerk, Farbbildschirm (256 Farben)
Komponente(n)	2 CD-ROMs
Bestellnummer	o. A.
Preise/Lizenzen	2 CD-ROMs: USD 50,00; Lizenzen: 1-5 User: USD 60,00 f. Netzwerk + USD 60 je Sprachtitel; 1-10 User: USD 100,00 (Netzwerk) + 60 (Titel); 11-19 User: USD 140,00 (Netzwerk) + USD 140 (Titel); 20 bis 100 User: USD 170,00 (Netzwerk) + USD 170,00 (Titel)

Programmbeschreibung

Der Comic „Der Sohn des Asterix“ bildet den äußeren Stoff eines Lernprogramms, das Sprachfertigkeiten in verschiedenen Bereichen fördern möchte: Lese- und Hörverständnis durch Nachvollzug der Vorlage (Übersetzungen und grammatische Erklärungen wahlweise auf Englisch, Spanisch, Französisch, Italienisch, Portugiesisch oder Arabisch) sowie Sprechen durch Aufnahme der eigenen anstelle der vorgegebenen Musterstimme der jeweiligen Figuren.

Quelle(n)

www.wor.com/shopping/shopexd.asp?id=1242

GOETHE-INSTITUT/DIGITAL PUBLISHING

Lina und Leo

Multimediales Selbstlernprogramm für Anfänger (3. Auflage)

VMH, Auslieferung GI-Materialien, Max-Hueber-Str. 4, 85737 Ismaning,

Tel. 089 9602-9604, E-Mail: gimat@goethe.de

Zielgruppe	Englisch, Französisch, Italienisch, Japanisch oder Spanisch sprechende Deutschlernende
Niveaustufe	Grundstufe
Einsatz	Selbstlernende
Lehrwerkbezug	o. A.
Systemvoraussetzungen	ab Windows® 3.1; japanische Version nicht für Windows® 3.x; IBM® und Kompatible: ab 486er-Prozessor, 100 MHz, CD-ROM-Laufwerk; Farbbildschirm (800x600 Pixel, 256 Farben); Soundkarte (16 Bit); Lautsprecher/Kopfhörer, Mikrofon
Komponente(n)	CD-ROM, Booklet mit Programminformationen und Grammatikübersicht
Bestellnummer	3-930947-49-8
Preise/Lizenzen	EUR 50,00

Programmbeschreibung

Architekturstudentin Lina und ihr Papagei leiten die Lernenden auf einer Reise durch Deutschland, auf der Deutsch- und landeskundliche Kenntnisse vermittelt werden. Als Benutzersprachen kann zwischen Englisch, Französisch, Spanisch, Italienisch und Japanisch gewählt werden. Ein Korrektursystem überprüft die Eingaben; Tests nach jeder Lektion mit Einstufung des Lernerfolgs. Das Beiheft enthält Informationen zum Sprachlernprogramm (in der jeweiligen Ausgangssprache) und eine Grammatikübersicht.

Quelle(n)

www.goethe.de/z/50/pub/cdrom/linaleo.htm

Multimediales Sprachlernprogramm zur Werbesprache

Institut für Interkulturelle Kommunikation, Herzbergstr. 87-89, 10365

Berlin, Tel.: 030 55397070, E-Mail: info@iik.com

Zielgruppe	Mitarbeiter in den Bereichen Werbung und Öffentlichkeitsarbeit
Niveaustufe	o. A.
Einsatz	o. A.
Lehrwerkbezug	lehrwerkunabhängig

Systemvoraussetzungen	o. A.
Komponente(n)	CD-ROM
Bestellnummer	o. A.
Preise/Lizenzen	EUR 17,85

Programmbeschreibung

Das Programm trainiert den Umgang mit der deutschen und finnischen Sprache im Anwendungsbereich der Werbung (Firmenselbst- und Produktdarstellung). Dazu werden die branchenspezifischen rhetorischen Figuren im Zusammenhang ihrer kulturellen Einbettung kennen gelernt und geübt. Die Materialgrundlage sind authentische Präsentationen im Internet, die auch in Wort- und Redewendungs-Glossaren ausgewertet werden. In einer Übung wird beispielsweise eine authentische Firmen-Homepage als Vorbild genommen, deren Textierung und Layoutgestaltung durch die Lernenden versuchsweise vorgenommen werden soll (die Originalvorlage kann eingeblendet werden).

Quelle(n)

www.iik.com/produktion/mm_production/werbe.html

STOCK, E./HIRSCHFELD, U. Phonothek interaktiv München: Langenscheidt 1999

Zielgruppe	o. A.
Niveaustufe	B2, C1
Einsatz	Selbstlernende
Lehrwerkbezug	lehrwerkunabhängig
Systemvoraussetzungen	IBM® und Kompatible: Pentium I, Windows® 95/ NT/3.51, 16 MB RAM, Grafikkarte VGA 800 x 600, Soundkarte, Lautsprecher, 16-fach CD-ROM-Laufwerk
Komponente(n)	CD-ROM
Bestellnummer	ISBN 3-468-49459-9
Preise/Lizenzen	EUR 35,50

Programmbeschreibung

Interaktives Trainingmaterial mit ca. 10.000 Audiodateien, die auf dem Lernwortschatz des Zertifikats Deutsch basieren, sowie ein Regelteil und Übungen (mit Lösungen). Es werden sowohl die Normvariante als auch phonetische Varietäten präsentiert.

Quelle(n)

VIB

QuickSpeak German

Zielgruppe	Reisende
Niveaustufe	o. A.
Einsatz	Selbstlernende
Lehrwerkbezug	o. A.
Systemvoraussetzungen	Windows®3.1 oder höher; IBM® und Kompatible: ab 286er-Prozessor, CD-ROM-Laufwerk; Sound- blaster®/kompatible Soundkarte
Komponente(n)	CD-ROM
Bestellnummer	o. A.
Preise/Lizenzen	USD 55,00

Programmbeschreibung

Zur Vermittlung von deutschen Sprachkenntnissen im Reisebereich (privat, geschäftlich, studentisch) können über 700 Redewendungen in 25 Gruppen kennen gelernt werden. Themen sind beispielsweise Alltagsformulierungen, Besuche, Nachfragen, Gesundheit, Zeit, Zahlen, Einkaufen, Sport, Im Hotel/Restaurant, Wetter, Umgang mit Geld und Telefon. Außerdem gibt es Informationen zur Grammatik, zur Aussprache, über Zeichen und anderes. Zum Bewältigen des Lernstoffes stehen vier Zugangsarten bereit: von selbst bestimmt über vorgegebenes Lerntempo. Das Lernverhalten wird automatisch dokumentiert.

Quelle(n)

www.worldlanguage.com/Products/127.htm

Satzbaustein Prädikat Ein Deutsch-Lernprogramm

Stiftung berufliche Bildung, Wendenstraße 493, 20537 Hamburg,
Tel.: 040 21 11 21 50, E-Mail: OEA@SBB.Hamburg.de

Zielgruppe	junge Erwachsene
Niveaustufe	Fortgeschrittene
Einsatz	Selbstlernende
Lehrwerkbezug	lehrwerkunabhängig
Systemvoraussetzungen	IBM® und Kompatible: Windows® 3.1/95/98/ NT/2000/XP, CD-ROM- bzw. Diskettenlaufwerk
Komponente(n)	CD-ROM; Diskette
Bestellnummer	o. A.
Preise/Lizenzen	Einzelplatzlizenz EUR 40,00 (CD) bzw. EUR 30,00 (Diskette)/Schul-Lizenz EUR 127,00 (CD)

Programmbeschreibung

Mit dem Programm kann die Position des Prädikats im Aussage-, Frage- und Befehlsatz geübt werden. Die Übungen ermöglichen außerdem das Umstellen von Satzteilen zum Kennenlernen korrekter Syntax.

Eingriffsmöglichkeiten

Lernende können die einzelnen Programmteile frei auswählen.

Quelle(n)

www.cotec.de/produkte/produkt.asp?IDProduct=17547

Say It in German!

Transparent Language®, 22 Proctor Hill Road, P. O. Box 575, Hollis, NH 03049, USA, Tel.: 001 603 4652230, E-Mail: info@transparent.com

Zielgruppe

o. A.

Niveaustufe

Grundstufe?

Einsatz

Selbstlernende

Lehrwerkbezug

lehrwerkunabhängig

Systemvoraussetzungen

IBM® und Kompatible: Windows(R) 98 SE/2000 Service Pack 3 oder höher/ME/XP, 300 MHz Pentium II oder besser, 64 MB RAM, 65 MB Festplattenplatz bei Betrieb im CD-ROM-Laufwerk (bis zu 500 MB Festplattenplatz bei Betrieb ohne eingelegte CD-ROM), Soundkarte, Lautsprecher, High Color oder True Color mit mindestens 800 x 600 Auflösung, 2-fach CD-ROM-Laufwerk; Mikrofon, Microsoft® Internet Explorer 5.0 oder höher

Macintosh® OS X 10.2.0 oder höher, G3 oder besser; 128 MB RAM; 65 MB Festplattenplatz bei Betrieb im CD-ROM-Laufwerk (bis zu 500 MB Festplattenplatz bei Betrieb ohne eingelegte CD-ROM), CD-ROM-Laufwerk; Mikrofon, Browser und Internetverbindung

Palm OS 5 oder besser, 1000 KB verfügbarer Gerätespeicher, 4 Bit Color mit 240 x 320 Auflösung, HotSync 4.0 oder höher

Pocket PC 2002 oder besser; 200 MHz StrongARM oder Xscale Prozessor, 1000 KB verfügbarer Gerätespeicher, 4 Bit Color mit 240 x 320 Auflösung, ActiveSync 3.5 oder höher

Komponente(n)	CD-ROM
Bestellnummer	o. A.
Preise/Lizenzen	o. A.

Programmbeschreibung

15 Dialoge mit Ausspracheübungen und Vokabel-Trainingsprogramm. Lernende haben die Möglichkeit, Ihre Aussprache mit dem muttersprachlichen Original zu vergleichen.

Quelle(n)

www.transparent.com

MÜLLER-VERWEYEN, MICHAEL

Singles – Weshalb so viele allein sind

**Multimediales Lern-/Übungsprogramm für fortgeschrittene Lerner
der deutschen Sprache**

1998

Zielgruppe	o. A.
Niveaustufe	Fortgeschrittene
Einsatz	Selbstlernende
Lehrwerkbezug	lehrwerkunabhängig
Systemvoraussetzungen	ab MS-Windows® 3.1; IBM® und Kompatible: ab 486er-Prozessor, 100 MHz, 16 MB RAM, CD-ROM-Laufwerk (4fach); Farbbildschirm (VGA, 640x480 Pixel, 256 Farben); Soundkarte (16 Bit), Lautsprecher/Kopfhörer, Mikrofon
Komponente(n)	CD-ROM
Bestellnummer	ISBN 3-933115-27-2 oder Goethe-Best.-Nr. 429713CR
Preise/Lizenzen	EUR 28,50

Programmbeschreibung

Das Programm umfasst Texte aus der deutschen Kultur im weiteren Sinne. Grammatischer Lernstoff sind das Passiv beziehungsweise passivähnliche Konstruktionen sowie komplexe Nominalgruppen. Als Hilfen stehen unter anderem eine Lernberatung sowie ein einsprachiges Wortlexikon bereit.

Quelle(n)

VIB

Small Talk 1 & 2

Libra Multimedia Ltd., 5 Riverway, Barry Avenue, Windsor,
Berks, SL4 5JA, Großbritannien

Zielgruppe	Telefonierende
Niveaustufe	untere Mittelstufe
Einsatz	Selbstlernende
Lehrwerkbezug	o. A.
Systemvoraussetzungen	IBM® und Kompatible; Macintosh® (und Nachbauten)
Komponente(n)	CD-ROM
Bestellnummer	o. A.
Preise/Lizenzen	GBP 69,00 (Einzelplatzlizenz), GBP 119,00 (Doppellizenz), GBP 20,00 (für weitere CD-ROM)

Programmbeschreibung

Mit dem Programm können typische Redewendungen im Umgang mit dem Telefon sowie allgemein berufsbezogen kennen gelernt und geübt werden.

Quelle(n)

www.wida.co.uk/party/small.htm

Sprachkurs 1 Deutsch – Version 9

München: digital publishing AG 2005

Zielgruppe	o. A.
Niveaustufe	A1–A2
Einsatz	Selbstlernende
Lehrwerkbezug	lehrwerkunabhängig
Systemvoraussetzungen	IBM® und Kompatible: Windows® 98/ME/2000/ XP/NT 4.0, 32 MB RAM, 1024 x 768 Bildpunkte in High-Color (32.768 Farben), Soundkarte, 4-fach CD-ROM Laufwerk, optional: Mikrofon, Internetzugang
Komponente(n)	CD-ROMs, Audio CD, Textbuch, Online-Materialien
Bestellnummer	ISBN 3-89747-490-5
Preise/Lizenzen	Einzelplatzlizenz EUR 49,00/16-Platz-Lizenz EUR 408,00

Programmbeschreibung

Interaktive Dialoge sowie Übungen vermitteln grundlegendes Wissen zur deutschen Grammatik und trainieren Wortschatz, Hörverständnis, Leseverständnis und Aussprache (mit Spracherkennung). Für das computerunabhängige Lernen können Vokabel-

listen, Übungen oder vollständige Lektionen ausgedruckt werden, die Hörtexte lassen sich auf MP3- oder CD-Player überspielen. – Als Benutzersprache lassen sich Englisch, Spanisch, Französisch, Italienisch und Deutsch wählen. Diese Sprachen sowie zusätzlich Türkisch und Russisch stehen auch als Sprachvarianten für das Benutzerhandbuch zur Verfügung.

Als Programmhilfe steht ein virtueller „Tutor“ zur Verfügung, der im Bedarfsfall angeklickt werden kann, um weitere Informationen zu erhalten. Für Nullanfänger gibt es die Möglichkeit eines zusätzlichen „Einsteigerkurses“. Das Programm kann sowohl gradlinig durchgearbeitet werden als auch mithilfe eines Einstufungstest den eigenen Lernbedürfnissen angepasst und zu einem individuellen Lernplan zusammengestellt werden. Ein so genannter IntelliPlan hilft, den eigenen Lernerfolg mitzuverfolgen und, falls gewünscht, weitere Lernschritte eigenständig zu planen.

Insgesamt bietet das Programm nach eigenen Angaben über 10.000 Übungen zu den einzelnen Fertigkeiten. Die Fehlerkorrektur gibt je nach Fehlerart (Grammatik, Semantik, Syntax) unterschiedliche Fehlermeldungen und Hinweise. Eine Vielzahl von Übungen kann entweder schriftlich oder per Spracheingabe gelöst werden. Mit einem integrierten Vokabel-Trainingsprogramm kann der Lernwortschatz mit der Vokabelkasten-Methode, als Einprägeübung, Übersetzung oder Diktat gefestigt werden. Die Auswahl der Vokabeln kann automatisch oder individuell erfolgen.

Das Wörterbuch ist komplett vertont, beim Aussprachetraining können sowohl ganze Redewendungen als auch einzelne Worte wiederholt geübt werden.

Auf einer zusätzlichen CD-ROM stehen Vorbereitungskurse für die Zertifikate A1 und A2 sowie zu weiteren (vom Herausgeber nicht näher benannten) Zertifikaten zur Verfügung. Darüber hinaus wird das Textbuch als Printmaterial sowie auf CD alle Dialoge für das computerunabhängige Lernen mitgeliefert. Lerntipps und landes-/kulturkundliches Material sollen im Online-Magazin und als Newsletter zur Verfügung stehen.

Jede Lerneinheit beginnt mit einer Lernzielbeschreibung und einer interaktiven Foto-Story mit Dialogen in authentischer Sprache und Sprachgeschwindigkeit. Die Dialoggeschwindigkeit kann jederzeit verringert, gestoppt und wiederholt werden, der Dialogtext steht wahlweise in der Zielsprache oder in Übersetzung zur Verfügung und kann auch ganz ausgeschaltet werden. Nach dem Hören übernimmt der Lerner die Rolle eines Dialogpartners. Die Spracherkennung des Programms hält den Dialog an, sobald die Lerneräußerung nicht korrekt war; erst bei korrekter Sprachproduktion wird der Dialog fortgesetzt, wobei die Sprach-Genauigkeit im Vergleich zu einem Muttersprachler bei mindestens 80 Prozent liegen muss.

In den anschließenden Übungen zum Einüben von Strukturen und Vokabeln stehen zahlreiche Hilfen zur Verfügung, z. B. Worterklärungen per Hypertext, vorsprechen lassen, Grammatikerklärungen. Fehlerhafte Eingaben werden nach Abschluss der Übung angemerkt und können von den Lernenden selbst korrigiert werden; alternativ wird eine Lösung durch das Programm angeboten. Die Dialoge jeder gelösten Übung können angehört, mitgelesen und nachgesprochen werden.

Das Folge-Programm „Sprachkurs 2 Deutsch“ führt zum Abschluss von B2. Weiterhin gibt es Programme in ähnlicher Konzeption für Vokabel-, Grammatik- und Kommunikationstraining.

Benutzungsoberfläche	Die Desktopoberfläche orientiert sich an den bekannten Strukturen von Internet- und Dateibrowsern und erfordert keine besondere Eingewöhnung.
Medienformen	Schrift, Bild, Ton, Video
Bild-/Tonqualität	
Eingriffsmöglichkeiten	Das Programm kann sowohl gradlinig durchgearbeitet werden als auch mithilfe eines Einstufungstest zu einem individuellen Lernplan zusammengestellt werden. Außerdem kann der vorgegebene Lernplan verändert werden.
Druckmöglichkeiten	ja, in allen Programmteilen

Quelle(n)

www.digitalpublishing.de, www.cotec.de/produkte/produkt.asp?IDProduct=26177

HAHN, MARTIN/FELSMANN, FRANK

Sprachspiele Deutsch 1 (1999)

Institut für Interkulturelle Kommunikation, Herzbergstr. 87-99, 10365

Berlin, Tel. 030 5539-7070, E-Mail: info@iik.com

Zielgruppe	ohne Festlegung
Niveaustufe	gute bis sehr gute
Einsatz	unterrichtsbegleitendes Übungsmaterial
Lehrwerkbezug	lehrwerkunabhängig
Systemvoraussetzungen	Windows® 3.x, Windows® 9x, Windows® NT; IBM® und Kompatible: 486er-Prozessor, 8 MB RAM, Maus; Bildschirm (640x480 Pixel, HighColor, Small Fonts); Soundkarte
Komponente(n)	zwei 3,5"-Disketten
Bestellnummer	o. A.
Preise/Lizenzen	EUR 15,30 (Einzelplatzversion), EUR 51,10 (Schulversion)

Programmbeschreibung

Das Programm ermöglicht, auf der Grundlage von 12 Spielen (Silbenrätsel, Wortnetz, Jagd auf Vokale, Wort-Wandel, Märchenland, Lückenfüller, Wortschöpfer, verdrehte Städtenamen, Wort-Wechsel, Memory, Foto-Klick, Arche Noah) auf unterschiedlichem Niveau vorhandene Sprachkenntnisse zu festigen. Die Spiele nehmen Bezug auf Kenntnisse in den Bereichen Wortschatz, Landeskunde Deutschlands, Satzbau und Texterschließung. Inhaltliche Hilfen (Lösungen) stehen nicht zur Verfügung, sodass für den Lernenden offene Rätselfragen ungelöst bleiben. Zwischen den Spielen kann beliebig gewechselt werden (die „Masterspiele“ sind erst nach Erreichen einer bestimmten,

ungenannten Punktzahl zugänglich); die Aufgabenstellung ungelöster Spiele bleibt bei Rückkehr dieselbe. Zu jedem Spiel können die Spielregeln angezeigt werden. Das didaktische Konzept geht davon aus, dass durch einen spielerischen Zugang das Erlernen einer Sprache erleichtert wird.

Benutzungsoberfläche	farbig, übersichtlich und abwechslungsreich
Medienformen	Schrift, Bild, Ton (bei Erfolgs-/Fehlermeldung)
Bild-/Tonqualität	ansprechende Gestaltung der Benutzungsoberfläche, Ton kaum genutzt
Eingriffsmöglichkeiten	Eingabe von Lösungen mit Tastatur und Maus, dadurch etwas umständlich in der Bedienung
Druckmöglichkeiten	möglich
Was auffiel	Wer bei den Spielen keine Teillösungen kennt, kann ohne Hilfe von außen nicht weiterkommen. Die Spiele sind zum Teil anspruchsvoll, nicht immer können Eingaben korrigiert werden.

Quelle(n)

Programm; www.iik.com/mmedia.htm

Talk More – Deutsch als Fremdsprache

London: eurotalk

Zielgruppe	o. A.
Niveaustufe	Mittelstufe
Einsatz	Selbstlernende
Lehrwerkbezug	lehrwerkunabhängig
Systemvoraussetzungen	IBM® und Kompatible: Windows® 98/2000/ME/XP Macintosh®: Mac OS X 10.2 oder höher Computer: 1024x768 Farbbildschirm, CD-ROM- oder DVD-ROM-Laufwerk, Quicktime 6 oder höher, Mikrofon (empfohlen).
Komponente(n)	CD-ROM
Bestellnummer	o. A.
Preise/Lizenzen	Einzelplatzlizenz EUR 34,95/10-Platz-Lizenz EUR 249,00/19-Platz-Lizenz EUR 349,00/Bildstellen-Lizenz EUR 122,00

Programmbeschreibung

In Videosequenzen von insgesamt 70 Minuten Länge werden Gesprächssituationen wie z. B. Begrüßung, Wegbeschreibungen, Orientierung, Einkaufen, Hotel, Restaurant, Telefon, Notfälle, Freizeit und Beruf vorgestellt. Die Lernenden haben die Möglichkeit,

das Gehörte nachzusprechen und aufzuzeichnen. Diese Aufzeichnungen können dann mit dem Original verglichen werden. Zusätzlich werden Tests angeboten. Das Glossar kann ausgedruckt werden.

Quelle(n)

www.eurotalk.com, www.cotec.de

Talk Now für Anfänger – Deutsch

Düsseldorf: unisono media

Zielgruppe	o. A.
Niveaustufe	Grundstufe
Einsatz	Selbstlernende
Lehrwerkbezug	lehrwerkunabhängig
Systemvoraussetzungen	IBM® und Kompatible: PC 80486, Windows® 95/98/NT/2000/ME/XP, 64 MB RAM, VGA Grafikkarte mit 256 Farben, Soundkarte, 4-fach CD- bzw. DVD-ROM-Laufwerk, Mikrofon (optional) Macintosh®: Mac G3, G4, ab MacOS 7.5.5 oder höher, Quicktime 4.1 oder höher, 64 MB RAM, VGA Grafikkarte mit 256 Farben, Soundkarte, 4-fach CD- bzw. DVD-ROM-Laufwerk, Mikrofon (optional)
Komponente(n)	CD-ROM
Bestellnummer	o. A.
Preise/Lizenzen	Einzelplatzlizenz EUR 34,95/10-Platz-Lizenz EUR 249,00/19-Platz-Lizenz EUR 349,00/Bildstellen-Lizenz EUR 122,00

Programmbeschreibung

Themen des Programms für die Grundstufe sind erste Wörter, Zahlen, Zeit, Körper, Einkauf, Essen und Redewendungen sowie landeskundliche Informationen. Die Lernenden können ihre Aussprache mit dem muttersprachlichen Original vergleichen.

Quelle(n)

www.eurotalk.com, www.cotec.de

Talk now!
Deutsch
Euro Talk 2004

Zielgruppe	o. A.
Niveaustufe	A1
Einsatz	Selbstlernende
Lehrwerkbezug	lehrwerkunabhängig
Systemvoraussetzungen	IBM® und Kompatible: Windows® 98/2000/ME/XP
Macintosh®: Mac OS9 oder OS X	
Komponente(n)	CD-ROM
Bestellnummer	ISBN 1-84352-004-4
Preise/Lizenzen	EUR 34,95

Programmbeschreibung

Zum Aufbau des deutschen Wortschatzes in Bereichen wie Ernährung, Farben, Länder, Körper, Zahlen, Zeit und Einkaufen. Die eigene Aussprache kann mit muttersprachlichen Stimmen verglichen werden. Die Übungsform ist eine spielerische in leichtem oder schwierigem Grad; die Auswertung in Form von Punkten wird bei einer späteren Benutzung weitergeführt. Als Hilfen steht ein Bildwörterbuch zur Verfügung.

Quelle(n)

VIB, www.eurotalk.com

Talk to Me German
Auralog

Zielgruppe	o. A.
Niveaustufe	Grundstufe bis Mittelstufe
Einsatz	Selbstlernende
Lehrwerkbezug	lehrwerkunabhängig
Systemvoraussetzungen	Windows® 85/98/2000/NT4/XP; IBM® und Kompatible: ab Pentium, 166 MHz, 32 MB RAM, 60 MB freier Festplattenplatz, 4-fach CD-ROM-Laufwerk, Grafikkarte 640x480 (256 Farben), Soundkarte (16 Bit)
Komponente(n)	CD-ROM
Bestellnummer	o. A.
Preise/Lizenzen	GBP 16,19

Programmbeschreibung

Das Programm stellt in 12 Einheiten Beispiele für die Konversation (z. B. Sich-selbst-Beschreiben, ein Haus mieten, Beschreiben des Wetters) vor. Vorgegebene Mustersätze, die von Muttersprachlern gesprochen werden, können nachgesprochen werden. Zu

den Übungsformen gehören Wortassoziationen, Galgenmännchen oder Wortreihenfolge. Eine Auswertung dokumentiert die Ergebnisse bei der Aussprache und den Prozentsatz aller Übungen und richtig gelöster Aufgaben.

Quelle(n)

www.softwide.com/product.asp?ID3=4753

**Tell me more
Deutsch als Fremdsprache 1+2+3
2005**

Zielgruppe	o. A.
Niveaustufe	ab Grundstufe
Einsatz	Selbstlernende
Lehrwerkbezug	lehrwerkunabhängig
Systemvoraussetzungen	Windows®
Komponente(n)	3 CD-ROMs, Headset
Bestellnummer	ISBN 2-7490-0696-1
Preise/Lizenzen	EUR 99,95

Programmbeschreibung

Teil 1 ist für Anfänger konzipiert, Teil 2 für die Mittelstufe und Teil 3 für Fortgeschrittene. Die drei CD-ROMs sind auch einzeln lieferbar.

Quelle(n)

VIB

**The Rosetta Stone Premium 1 Deutsch
ActiveImmersion**
135 W Market St, Harrisonburg, VA 22801, USA,
Tel.: 001 800 7880822 und 001 540 4326166 2005

Zielgruppe	o. A.
Niveaustufe	Grundstufe
Einsatz	Selbstlernende
Lehrwerkbezug	lehrwerkunabhängig
Systemvoraussetzungen	IBM® und Kompatible: Windows® 98/Me/ NT/2000/XP (empfohlen XP); Macintosh®: ab Mac OS X 10.2; IBM® und Kompatible: ab Pen- tium 350 MHz Prozessor (empfohlen 500 MHz), 128 MB RAM, 100 MB freier Festplattenplatz, mindestens 4-fach CD-ROM-Laufwerk (empfohlen

	16-fach), 32-bit Farbdisplay oder besser, 16-bit Windows compatible Soundkarte, Headset mit Mikrofon
	Macintosh®: ab Mac OS 9 (empfohlen), Power-PC G3 233 MHz Prozessor (empfohlen), 128 MB RAM, 100 MB freier Festplattenplatz, mindestens 4-fach CD-ROM-Laufwerk (empfohlen 16-fach), 32-bit Farbdisplay oder besser, Headset mit Mikrofon
Komponente(n)	CD-ROM, Zusatzmaterial für Lehrende, Arbeitsbuch für Lernende
Bestellnummer	ISBN 3-89951-039-9
Preise/Lizenzen	EUR 249,00

Programmbeschreibung

In 92 Kapiteln bietet das Programm Vokabeln, Redewendungen und Grammatik in Sprechansätzen und Szenarios des Alltags wie z. B.: nach dem Weg fragen; Essen und Trinken; Verwandtschaftsbeziehungen; Zahlen bis 100; Formen und Farben. Trainiert werden Hörverstehen, Sprechen (mittels Spracherkennung), Leseverständnis und Schreibfertigkeit. Zur Verfügung stehen Vorschauen, Übungen, Tests und automatisierte Tutorien. Vermittelt werden ca. 1.500 Wörter und Redewendungen.

Medienformen	Schrift, Bild, Ton, Video
--------------	---------------------------

Quelle(n)

www.rosettastone.com

LOFTUS, G./DYSON. P.

TV und Texte

Oxford: Oxford University Press 1992

Zielgruppe	o. A.
Niveaustufe	fortgeschrittene Anfänger (A2 ?)
Einsatz	unterrichtsbegleitend
Lehrwerkbezug	lehrwerkunabhängig
Systemvoraussetzungen	Windows®; IBM® und Kompatible
Komponente(n)	CD-ROM, Arbeitsbuch, Video
Bestellnummer	0-19-8-40-4883-9
Preise/Lizenzen	GBP 60.00

Programmbeschreibung

Das Programm bietet Material aus dem TV-Bereich (themenorientierte Nachrichtenausschnitte) als Zusatz zu einem bestehenden Kursus.

Quelle(n)

www.oup.co.uk/courses/tv/

MERTENS, MEINOLF
Übungsblätter per Mausclick
Übungsgenerator für Deutsch als Fremdsprache
 München: Hueber 1999

Zielgruppe	Lehrende
Niveaustufe	nach Festlegung des Lehrenden
Einsatz	Erstellung von Übungen
Lehrwerkbezug	lehrwerkunabhängig
Systemvoraussetzungen	ab Windows® 3.1/95/98/NT 4.0/XP; IBM® und Kompatible: Pentium, 100 MHz, mind. 4 MB RAM, CD-ROM-Laufwerk, ca. 2 MB freier Festplattenplatz, Soundkarte, Mikrofon (optional)
Komponente(n)	CD-ROM
Bestellnummer	ISBN 3-19-011630-X
Preise/Lizenzen	EUR 28,95

Programmbeschreibung

Mit dem Programm können auf Grundlage eines vom Lehrenden eingegebenen Textes Übungen automatisch erzeugt werden (lesbare Dateiformate: TXT, HTM, RTF; speicherbar im Format RTF): Lückentexte beispielsweise durch Fortlassen aller Präpositionen, Konjunktionen, Endungen oder Artikel; durch Umwandlung aller Buchstaben in Großbuchstaben Übungen zur Groß-/Kleinschreibung; Neuordnung „geschüttelter“ Textteile und andere. Außerdem kann aus dem vorgegebenen Text eine Vokabelliste erstellt werden.

Quelle(n)

VIB, Verlagsprospekt, www.geist.de/

GERMANA, D'ALESSIO

Wir können auch anders – Die neue deutsche Filmkomödie
Multimediales Lern-/Übungsprogramm für fortgeschrittene Lerner
der deutschen Sprache

München: Goethe-Institut 1998

Zielgruppe	o. A.
Niveaustufe	fortgeschrittene Deutschlernende
Einsatz	o. A.
Lehrwerkbezug	lehrwerkunabhängig
Systemvoraussetzungen	ab MS-Windows® 3.1; IBM® und Kompatible: ab 486er-Prozessor, 100 MHz, 16 MB RAM, CD-ROM-Laufwerk (4fach); Farbbildschirm (640x480 Pixel, ab High-Color); Soundkarte (16 Bit); Lautsprecher/Kopfhörer, Mikrofon
Komponente(n)	CD-ROM
Bestellnummer	ISBN 3-930220-75-X
Preise/Lizenzen	EUR 28,50

Programmbeschreibung

Deutsche Landeskunde mit Blick auf die Filmmacherin Doris Dörrie und Regisseur Sönke Wortmann, die und deren Filmwerk in Videofilmen vorgestellt werden. Gram-matischer Lernstoff sind vor allem Nominal-Verbal-Transformationen. Als Zusatz-material stehen unter anderem ein Wortlexikon sowie authentische Aussagen zweier Schauspielschüler zum Lernen von Texten bereit.

Quelle(n)

VIB

World Talk

Deutsch

London: Euro Talk 2005

Zielgruppe	Englisch sprechende Deutschlernende
Niveaustufe	Mittelstufe (B1 ?)
Einsatz	Selbstlernende
Lehrwerkbezug	lehrwerkunabhängig
Systemvoraussetzungen	IBM® und Kompatible: Windows® 98/NT/2000/ ME/XP, PC 80486, 64 MB RAM, VGA Grafikkarte mit 256 Farben, Soundkarte, 4-fach CD- bzw. DVD-ROM-Laufwerk, Mikrofon (optional)

Macintosh®:	Mac G3/G4, ab MacOS 7.5.5 oder höher, Quicktime 4.1 oder höher, 64 MB RAM, VGA Grafikkarte mit 256 Farben, Soundkarte, 4-fach CD- bzw. DVD-ROM-Laufwerk, Mikrofon (optional)
Komponente(n)	CD-ROM
Bestellnummer	1-86221-604-5
Preise/Lizenzen	Einzelplatzlizenz EUR 34,95/10-Platz-Lizenz EUR 249,00/19-Platz-Lizenz EUR 349,00/Bildstel- len-Lizenz EUR 122,00

Programmbeschreibung

Mit dem Programm können verschiedene Themen wie Menschen, Ernährung, Tiere, Zahlen (1 bis 100), Termine und Wetter kennen gelernt werden. Zu den Übungsformen gehören Ja-Nein-Fragen, Wortanordnungen im Satz und ein Quiz-Spiel. Das Programm bietet die Möglichkeit der Aufnahme der eigenen Stimme. Das Antwortverhalten der Lernenden wird ausgewertet. Die Leitsprache ist Deutsch (Übersetzungen in andere Sprachen, die nicht genannt werden, möglich). Das Programm schließt an „Talk Now!“ an.

Quelle(n)

VLB, www.eurotalk.com, www.cotec.de

3.4 Zielgruppenregister digitale Medien

Akademiker mit sprachwissenschaftlichem Interesse

Besser Deutsch sprechen® (99.1)..... 207

Arabisch sprechende Deutschlernende

Learn German mit „Der Sohn des Asterix“ 226

Englisch sprechende Deutschlernende

Easy German for Beginners 213

Easy German Grammar 214

Easy German Vocab 215

Easy Intermediate German 216

German before you know it (Deluxe)..... 220

Learn German mit „Der Sohn des Asterix“ 226

Lina und Leo 227

World Talk 241

Französisch sprechende Deutschlernende

Learn German mit „Der Sohn des Asterix“ 226

Lina und Leo 227

Italienisch sprechende Deutschlernende

Learn German mit „Der Sohn des Asterix“ 226

Lina und Leo 227

Japanisch sprechende Deutschlernende

Lina und Leo 227

junge Erwachsene

Satzbaustein Prädikat 229

Lehrende

Übungsblätter per Mausclick 240

o. A.

Deutsch eins & zwei (= MultiLingua Classic) 210

Deutsch für Ausländer – Multimedial Sprachkurs auf CD-ROM

mit Stimmerkennung und Übersetzung in 26 Sprachen..... 210

Einblicke	217
German Grammar Tutor	221
German Now!	222
Grammatik Deutsch für Anfänger – CD-ROM	225
Phonothek interaktiv	228
Say It in German!	230
Singles – Weshalb so viele allein sind	231
Sprachkurs 1 Deutsch – Version 9	232
Talk More – Deutsch als Fremdsprache	235
Talk Now für Anfänger – Deutsch	236
Talk now!	237
Talk to Me German	237
Tell me more	238
The Rosetta Stone Premium 1 Deutsch	238
TV und Texte	239
Wir können auch anders – Die neue deutsche Filmkomödie	241

ohne Festlegung

CALL4U	208
CALL4WEB	209
eurolingua Multimedia	218
GCSE	220
German Verbs Program	223
Sprachspiele Deutsch 1 (1999)	234

Portugiesisch sprechende Deutschlernende

Learn German mit „Der Sohn des Asterix“	226
---	-----

Reisende

QuickSpeak German	229
-------------------------	-----

Russisch sprechende Deutschlernende

Deutsch für Russischsprachige	211
Deutsch Perfekt 10	211
DeutschGold 2000	212

Schreibanfänger

Auf dem Weg zum Wort	206
----------------------------	-----

Selbstlernende Studierende (studienfachübergreifend)

euro-mobil	218
------------------	-----

Spanisch sprechende Deutschlernende

Learn German mit „Der Sohn des Asterix“	226
---	-----

Lina und Leo	227
--------------------	-----

Telefonieren

Small Talk 1 & 2	232
------------------------	-----

Werbung und Öffentlichkeitsarbeit

Multimediales Sprachlernprogramm zur Werbesprache	227
---	-----

Wirtschaft

Geschäftssprache Deutsch	224
--------------------------------	-----

The acquisition of the German language has achieved a pivotal position for the occupational and social integration of repatriated ethnic Germans, as well as for employees moving to Germany from non-German speaking countries. For many years now, and especially from abroad, there has been a noticeable increasing interest in German as a foreign language. Furthermore, the Common European Framework for Language Learning and Teaching provides a basis for the elaboration of curriculum guidelines, thus calling for a fundamental redesign of teaching materials. – This bibliography succeeds those bibliographies published by the German Federal Institute for Vocational Education and Training (BIBB) in 1996, 1998, and 2001. It presents a wide-ranging and systematic overview of printed, as well as digital, teaching materials, textbooks, and other media for the dissemination of German as a foreign language. This bibliography is organised both by the various topics under review and according to the type of media used. Supplemented by introductions to the subject, annotations and indices, it provides the readers with a practical orientation to a collection of 339 titles.

Europa braucht eigene Standards



Ute Clement, Isabelle Le Mouillour,
Matthias Walter (Hrsg.)

Standardisierung und Zertifizierung beruflicher Qualifikationen in Europa

ISBN: 3-7639-1075-1

Bestell-Nr.: 110.473

197 Seiten, Preis 16,90 €

Die Veröffentlichung „Standardisierung und Zertifizierung beruflicher Qualifikationen in Europa“ will einen Beitrag zur Weiterentwicklung von Berufsbildungssystemen leisten, ein Thema, das gegenwärtig innerhalb der Europäischen Union, aber auch weit über die Grenzen Europas hinaus, intensiv diskutiert wird.

Insofern kommt die vorliegende Veröffentlichung zur richtigen Zeit und liefert umfangreiches und aufschlussreiches Material, um die aktuelle Diskussion weiter zu befruchten und zu fundieren. Der erste Teil der Veröffentlichung enthält Aufsätze zu zentralen Fragen, die mit der Standardisierung und Zertifizierung beruflicher Qualifikationen verbunden sind. Im zweiten Teil werden Konzepte und Modelle der Standardisierung und Zertifizierung vorgestellt und diskutiert, die in ausgewählten Staaten der europäischen Union bereits entwickelt und erprobt werden.

Herausgeber:
Bundesinstitut für
Berufsbildung, Bonn
www.bibb.de
E-Mail: zentrale@bibb.de

Die Veröffentlichung
erhalten Sie beim
W. Bertelsmann Verlag
Postfach 10 06 33
33506 Bielefeld
Telefon: 05 21/9 11 01-11
Telefax: 05 21/9 11 01-19
www.wbv.de
E-Mail: service@wbv.de



Bundesinstitut
für Berufsbildung **BiBB**

- Forschen
- Beraten
- Zukunft gestalten

Der Erwerb der deutschen Sprache spielt eine zentrale Rolle für die berufliche und soziale Integration sowohl der in Deutschland lebenden Aussiedler und Ausländer als auch der nach Deutschland ziehenden Arbeitnehmer aus dem nicht-deutschsprachigen Ausland. Insbesondere dort ist das Interesse an Deutsch als Fremdsprache seit einigen Jahren erheblich gestiegen. Zudem hat der Gemeinsame europäische Referenzrahmen für Sprachen mit seinen Zielbeschreibungen zu einer grundlegenden Umarbeitung und Neuentwicklung von Lehrwerken geführt.

Die vorliegende Bibliografie steht in der Reihe der vom BIBB herausgegebenen Bibliografien von 1996, 1998 und 2001 und präsentiert eine umfangreiche und systematische Übersicht über Print-Lehrwerke und -Unterrichtsmaterial sowie über digitale Lehr- und Lernmedien zur Vermittlung der deutschen Sprache. Die Bibliografie ist nach den Medien wie auch nach Themen geordnet.

ISBN 3-7639-1085-9



9 783763 910854

W. Bertelsmann Verlag
Bielefeld

Schriftenreihe
des Bundesinstituts für
Berufsbildung, Bonn